Sänger-Bote

Sänger-Bote

von

Aron G. Sawatzky

Ein Liederbuch für Kirche und Haus

Preis 50c

MENNONITE BRETHREN PUBLISHING HOUSE
HILLSBORO, KANSAS

Vorbemerkung zur vierten Auflage.

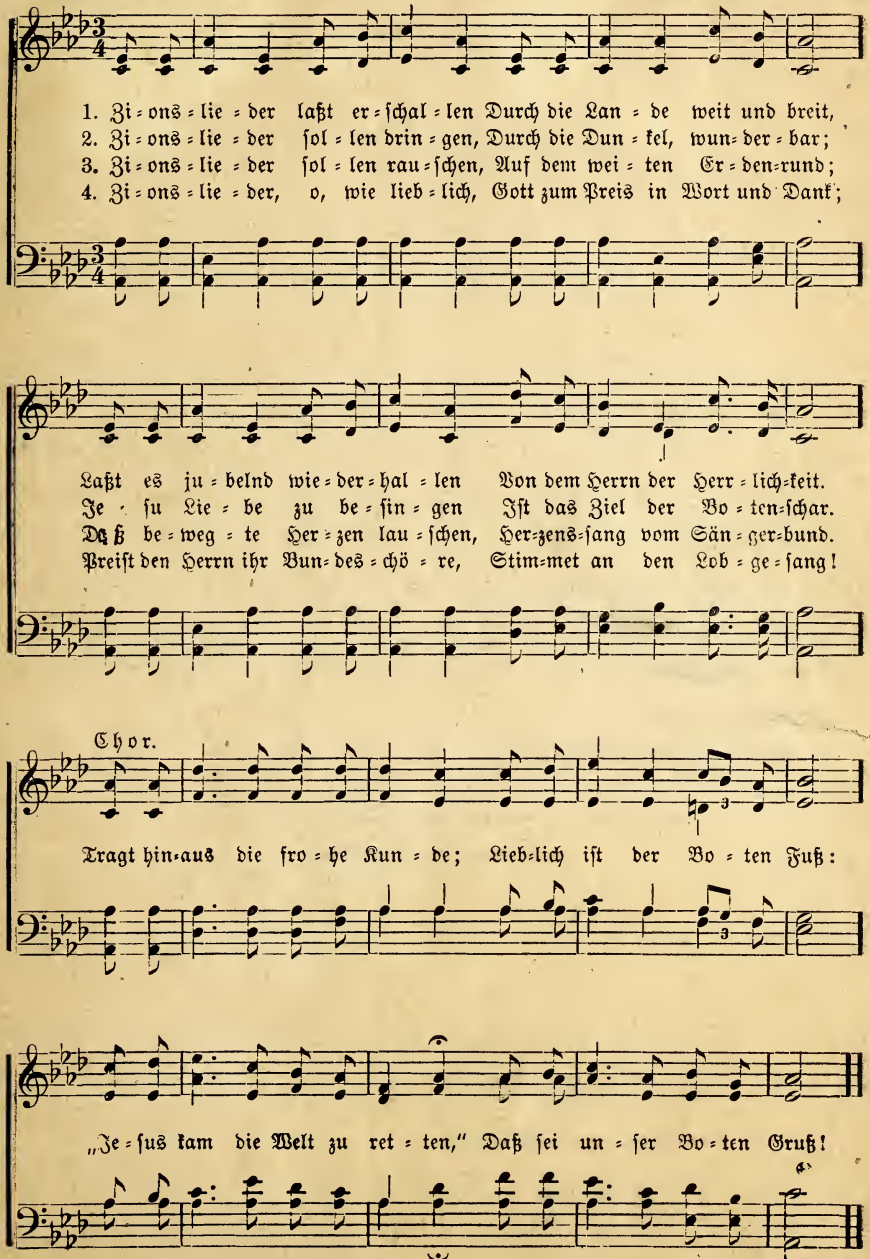
Zum vierten Male kommen wir mit einer neuen Auflage des Sänger-Bote vor die Sänger. Die Tatsache, daß die dritte Anflage so schnell vergriffen war, und daß auch jetzt immer noch Nachfragen sind, beweist, daß der Sänger-Bote sich viele Freunde erworben hat. Immer schwerer wird es, hierzulande deutsche Lieder zu bekommen und so erwarten wir, daß auch diese Auflage bald wird vergriffen sein. Einige Lieder ohne Noten sind weggelassen worden und an deren Stelle sind neue in Noten aufgenommen worden.

Bestellungen richte man an

Mennonite Brethren Publishing House
Hillsboro, Kansas

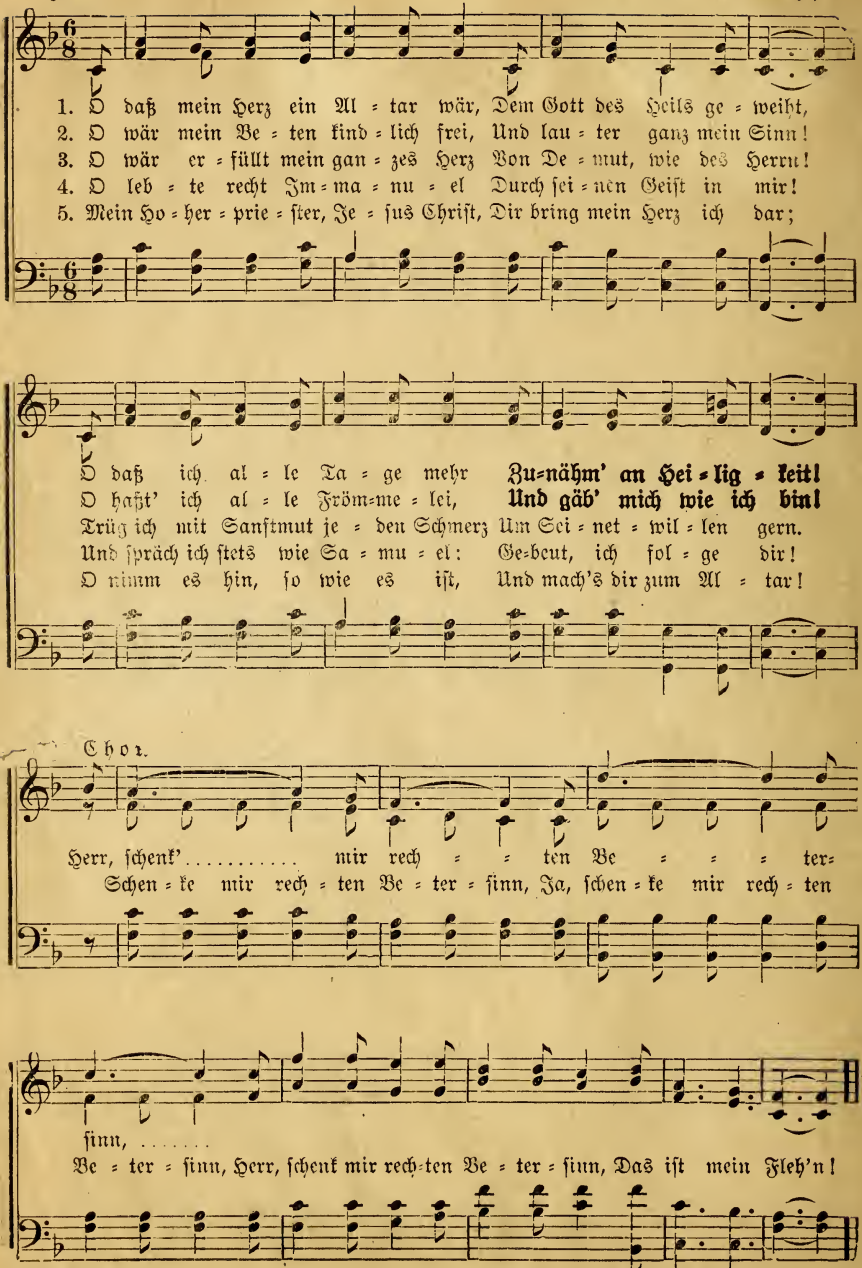
1. Der Boten Gruß.

A. G. S. Aron G. Sawatzky.



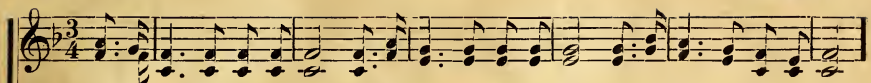
2. Ergebung.

H. W. Aron G. Sawatzky.

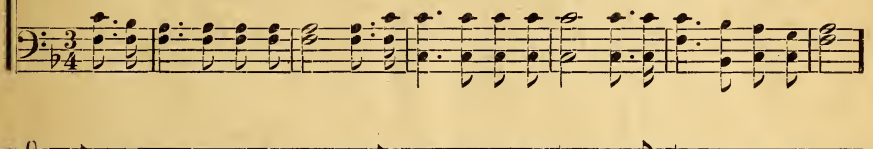


3. Nach Hause.

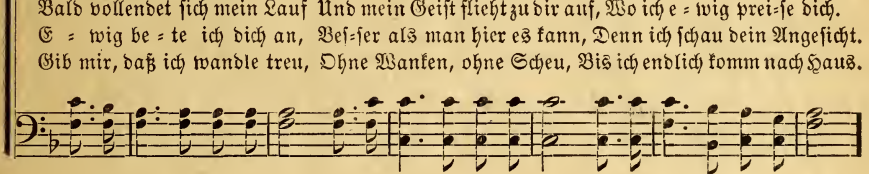
Marg. Enns. M. Enns.



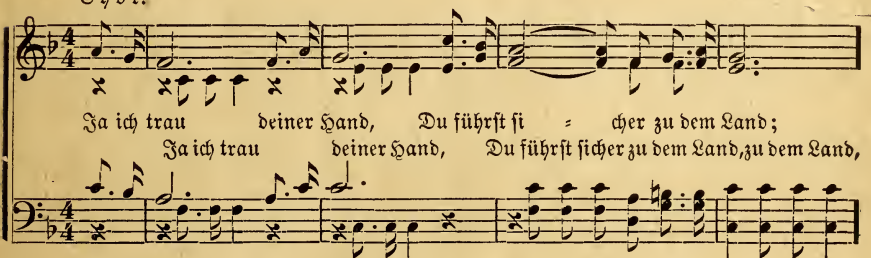
1. Je=sus, Hei=land steu=re du Mich dem sichern Hafen zu, Um bei dir zu ru=hen aus.
2. Hab die Hei=mat ich erreicht, Und die dunkle Erde weicht, Reichst du Heiland mir die Hand,
3. In den Ri = gi = o=nen dort, An dem wunderschönen Ort. Viele warten schon auf mich.
4. O, dann bleiben wir vereint, Wo die Son=ne ewig scheint In dem ew'gen Glanz u. Licht.
5. Da=rum Heiland steure du Mich dem sichern Hafen zu, Um bei dir zu ru=hen aus;



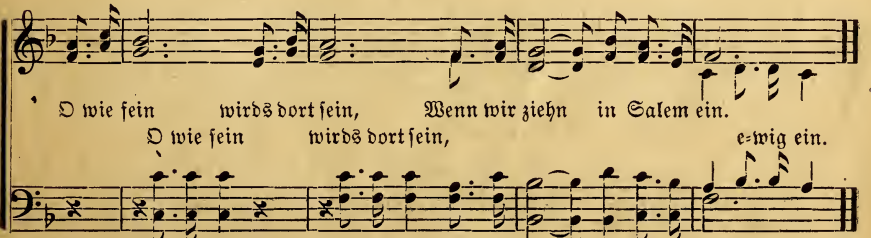
Steure du das Schifflein mein, Daß es nicht zerschell'am Stein, In dem dunkeln Weltgebraus.
Dann bin ich ge=bor=gen fein Und der bö=sen Feinde Dräun Ist dort droben nicht bekannt.
Bald vollendet sich mein Lauf Und mein Geist flieht zu dir auf, Wo ich e = wig prei=se dich.
E = wig be = te ich dich an, Bes=ser als man hier es kann, Denn ich schau dein Angesicht.
Gib mir, daß ich wandle treu, Ohne Wanken, ohne Scheu, Bis ich endlich komm nach Haus.



Chor.



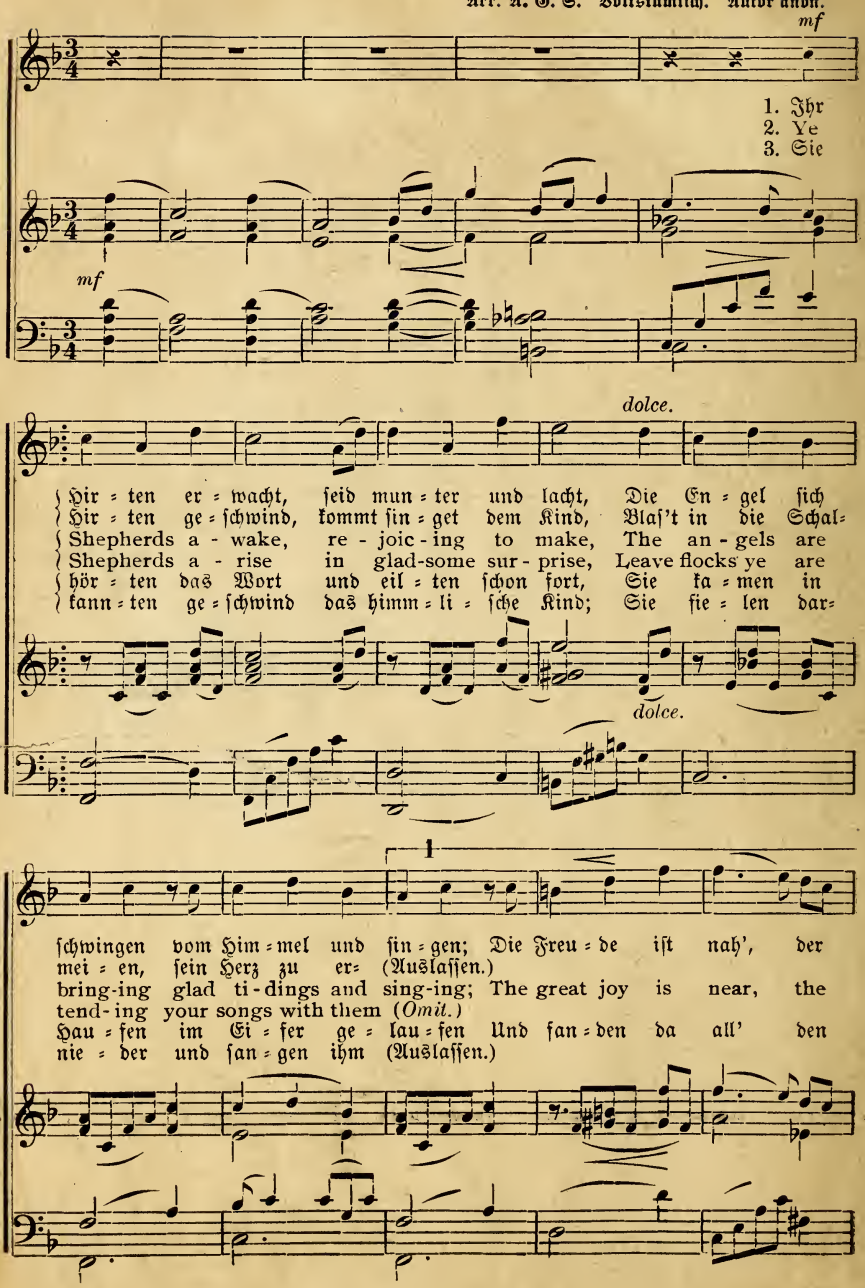
Ja ich trau deiner Hand, Du führst si = cher zu dem Land;
Ja ich trau deiner Hand, Du führst sicher zu dem Land, zu dem Land,



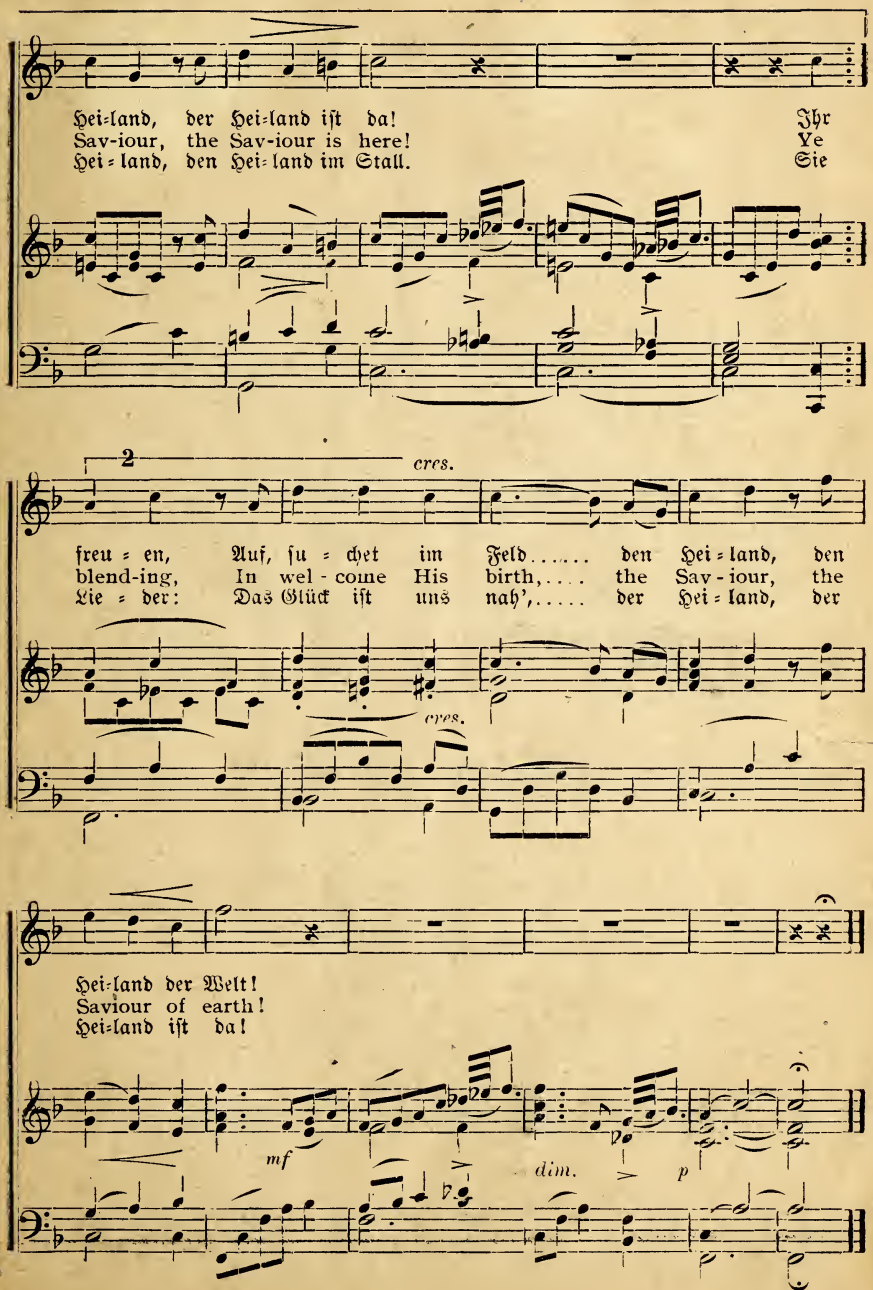
O wie fein wirds dort sein, Wenn wir ziehn in Salem ein.
O wie fein wirds dort sein, e=wig ein.

4. Der Heiland iſt da

Arr. A. G. S. Volkstümlich. Autor anon.

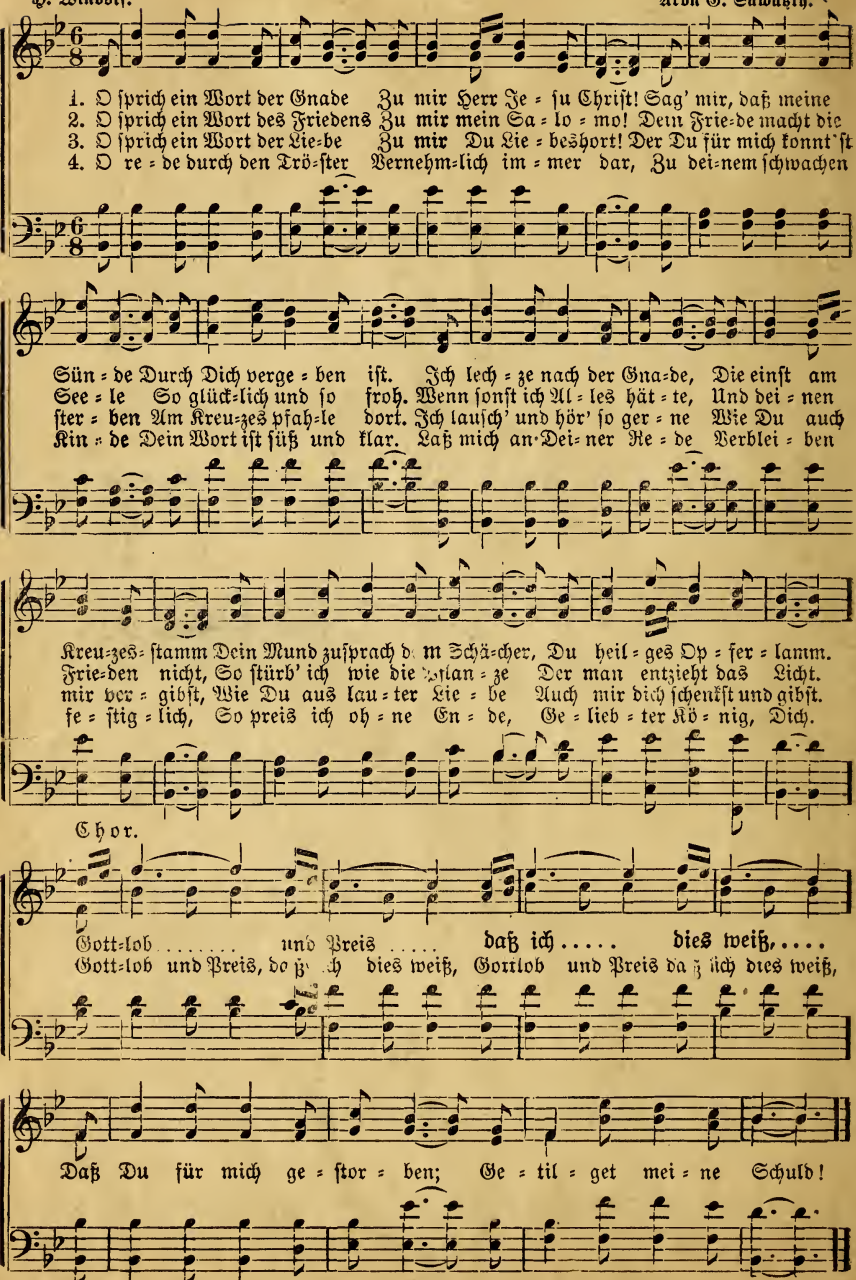


Der Heiland ist da. (Schluß.)



5. O sprich ein Wort!

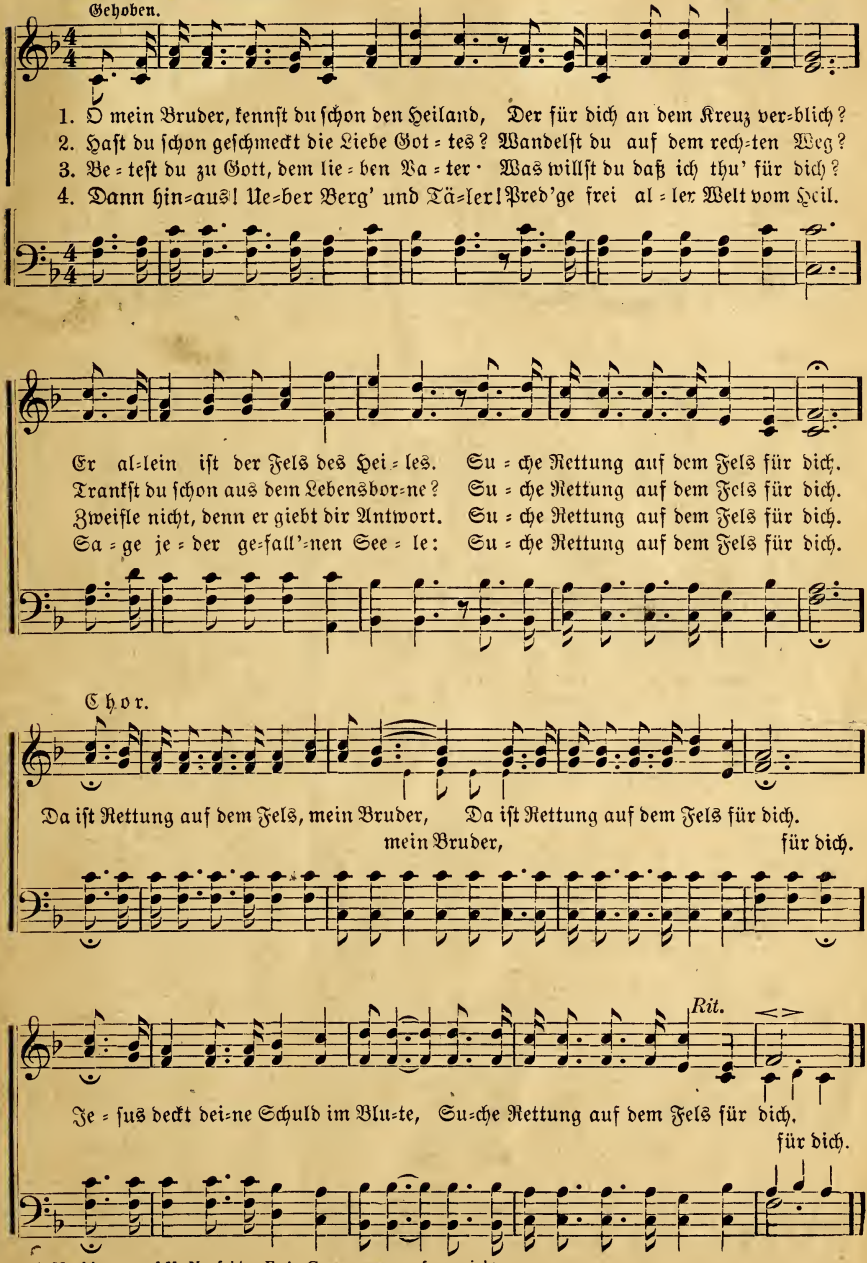
H. Windolf. Aron G. Sawatzky.



6. Die Rettung auf dem Felsen.

F. A. G. Hy. Herman Neufeld. F. A. Graves.

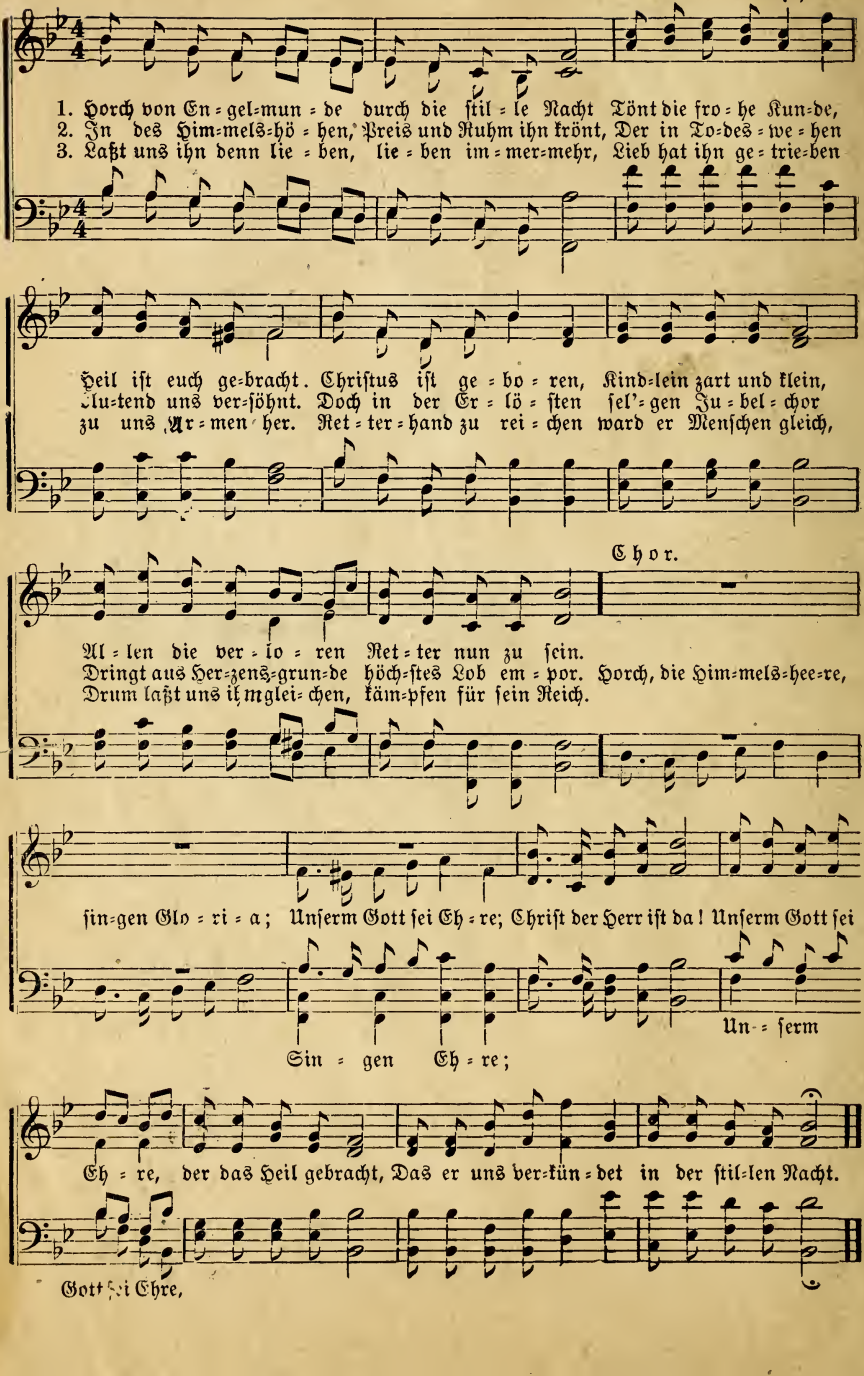
Gehoben.



Used by per. of H. Neufeld. F. A. Graves, owner of copyright.

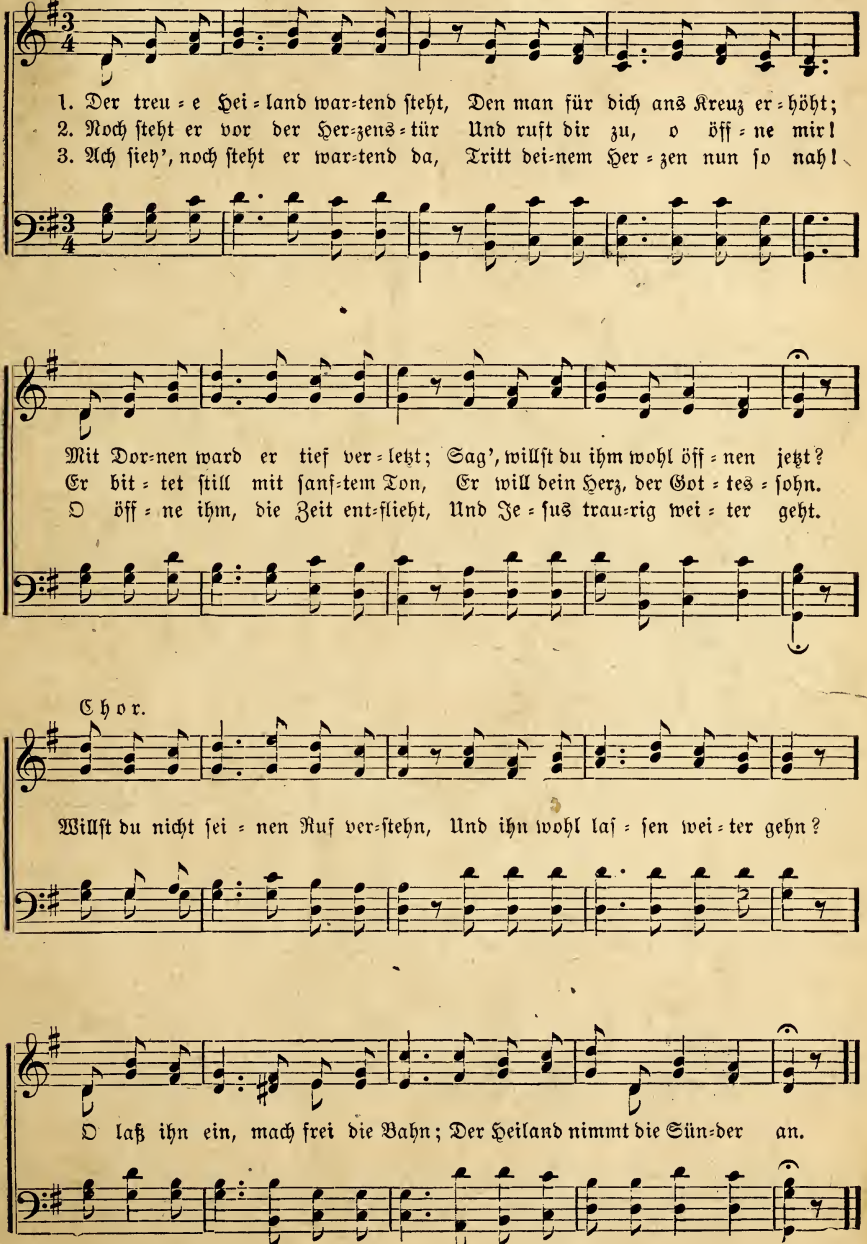
7. Weihnachtslied.

Aron G. Sawatzky.



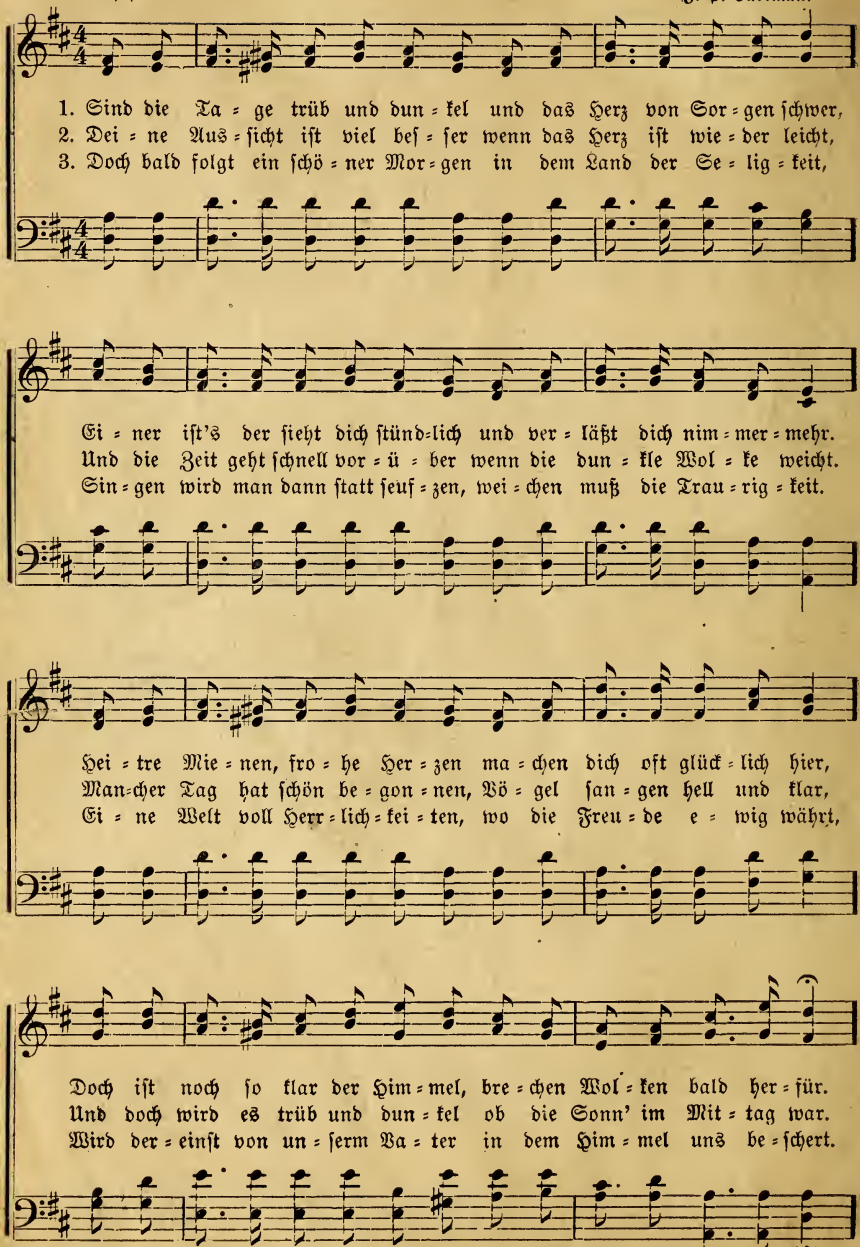
8. Der Heiland nimmt die Sünder an.

A. G. Sawatzky. H. J. Wiebe.

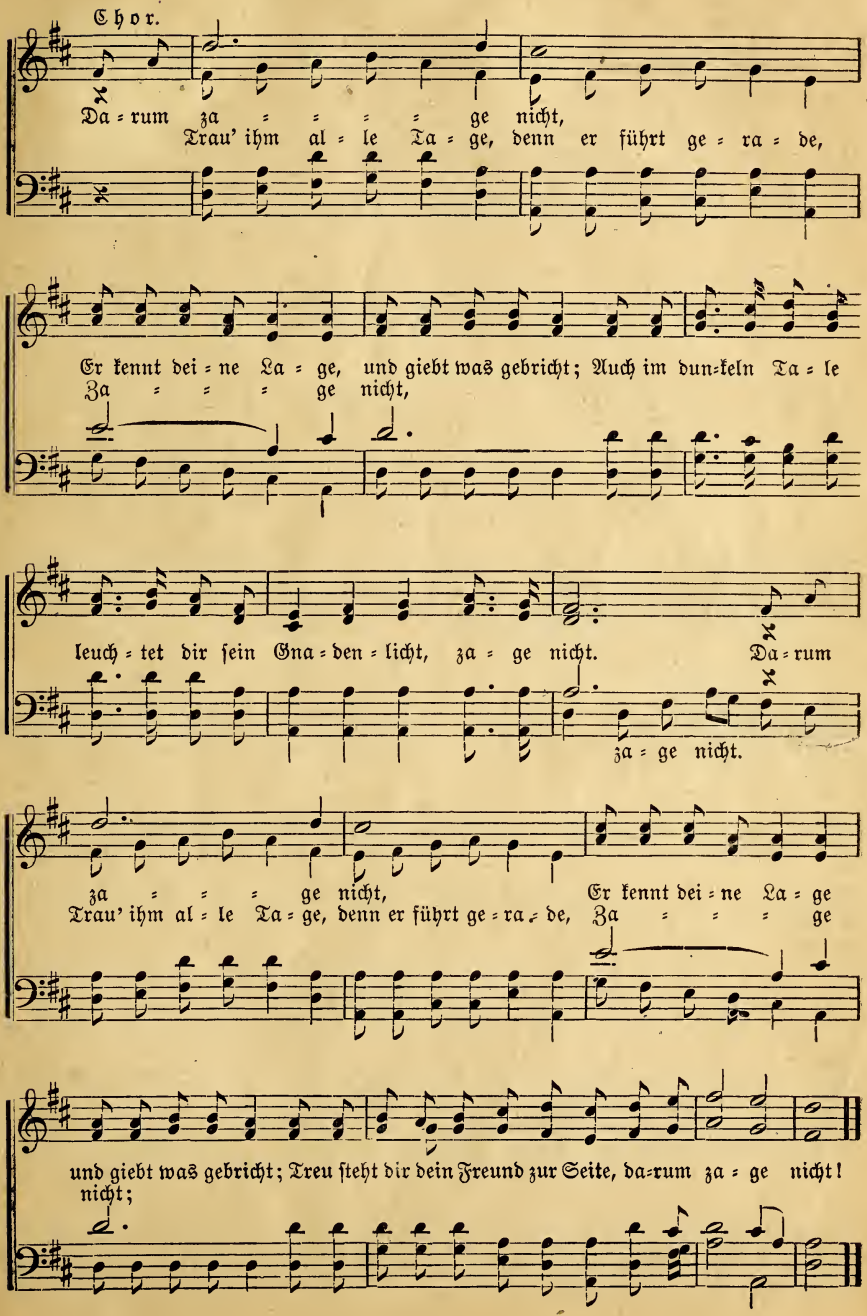


9. Ein naher Freund.

Lebhaft. J. P. Barkman.



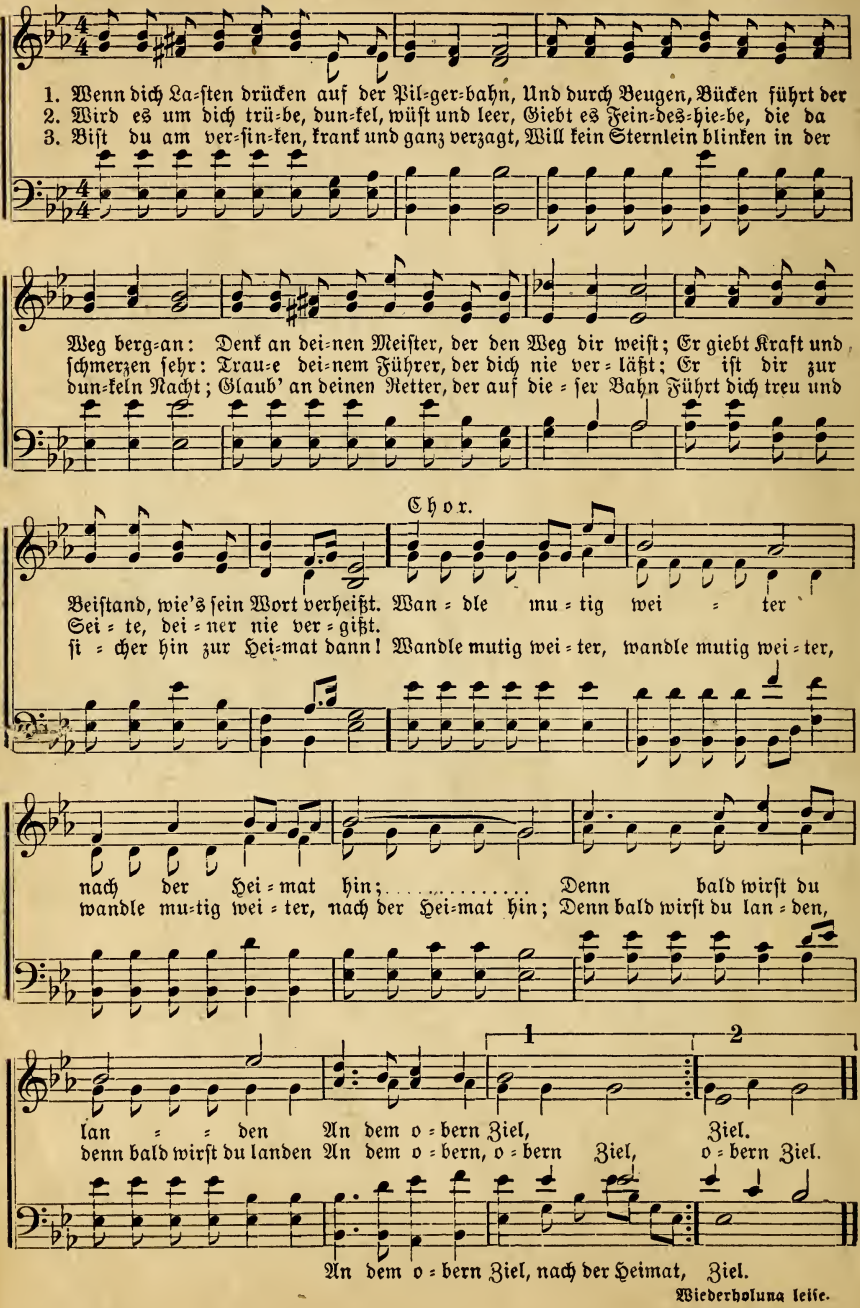
Ein naher Freund. (Schluß.)



10.

Pilgerlied.

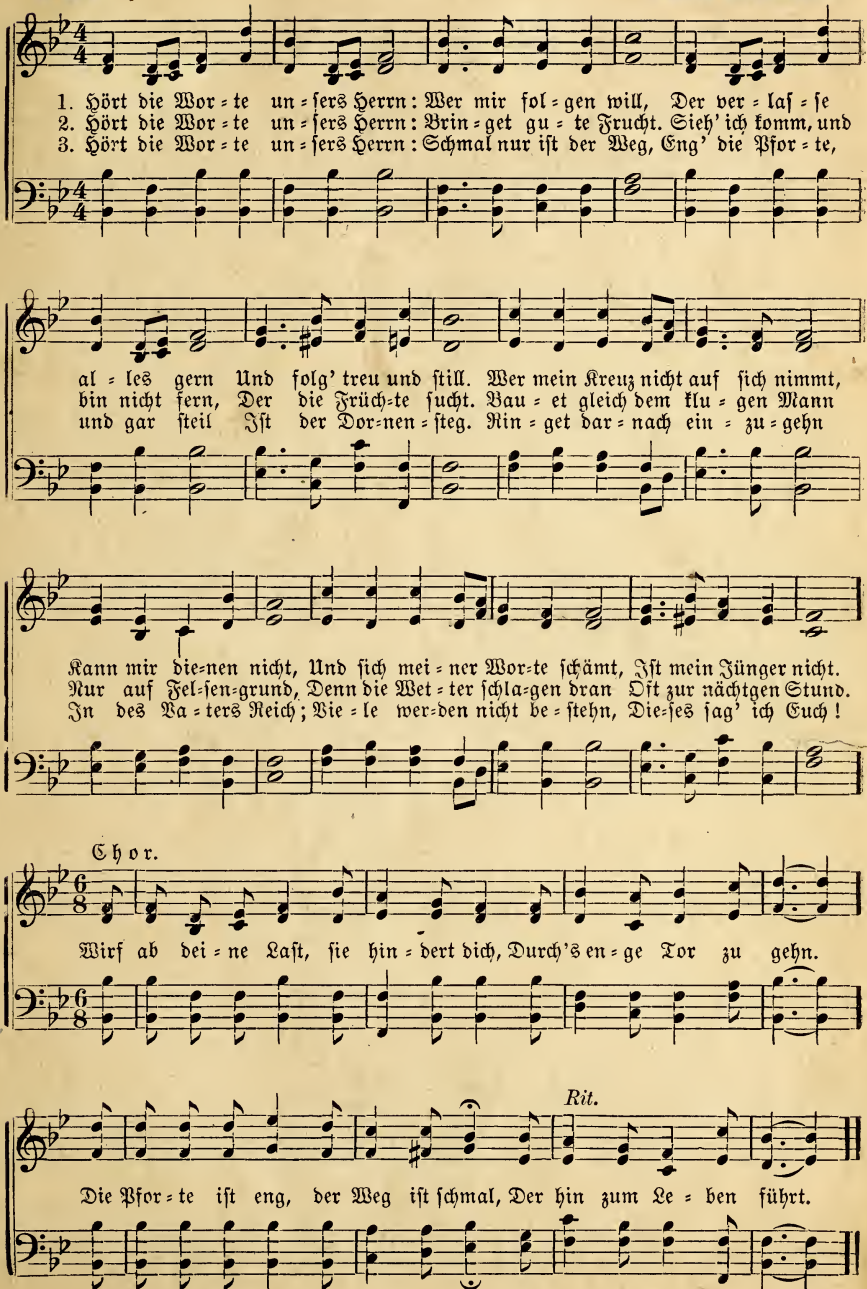
J. Priebe. H. J. Wiebe.



Wiederholung leise.

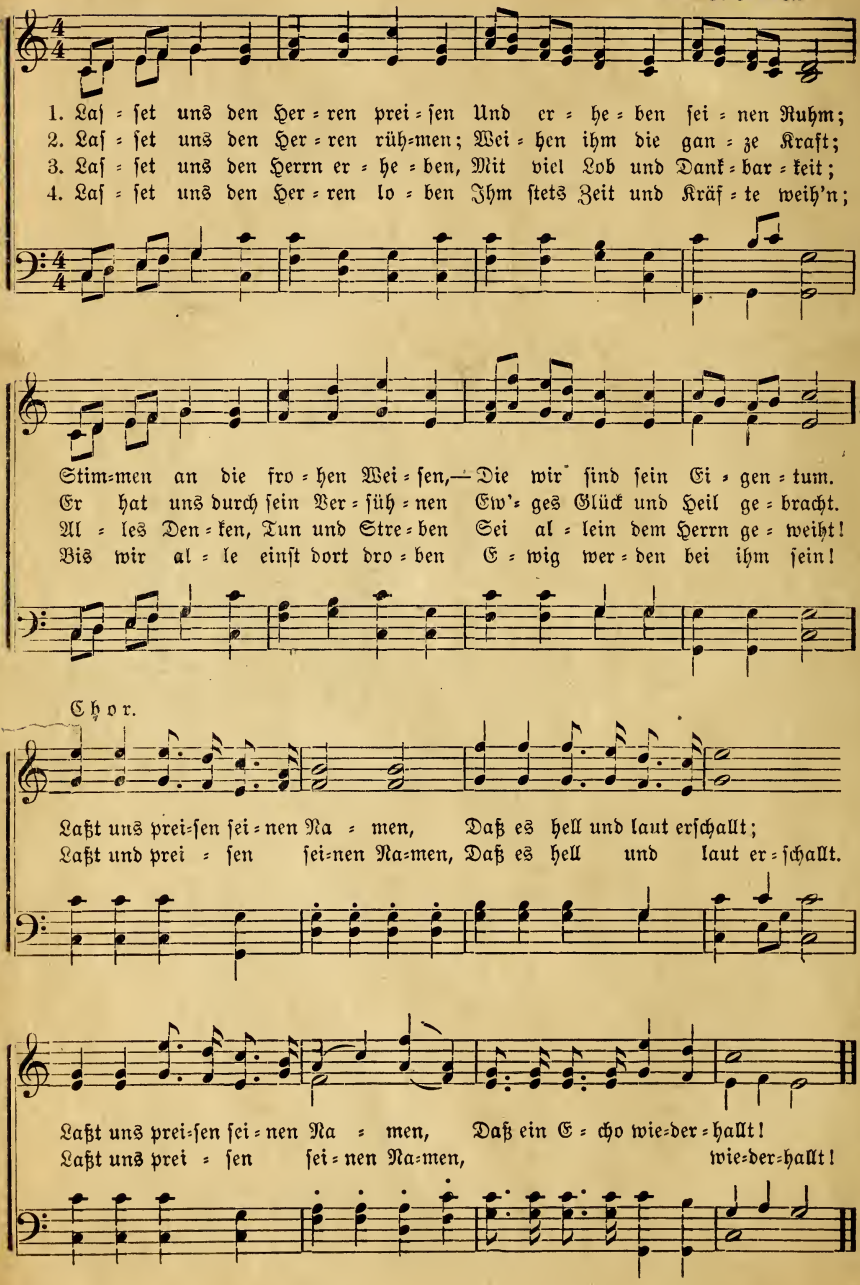
11 Ringet.

A. G. S. Aron G. Sawatzky.



12. Preiſet den Herrn.

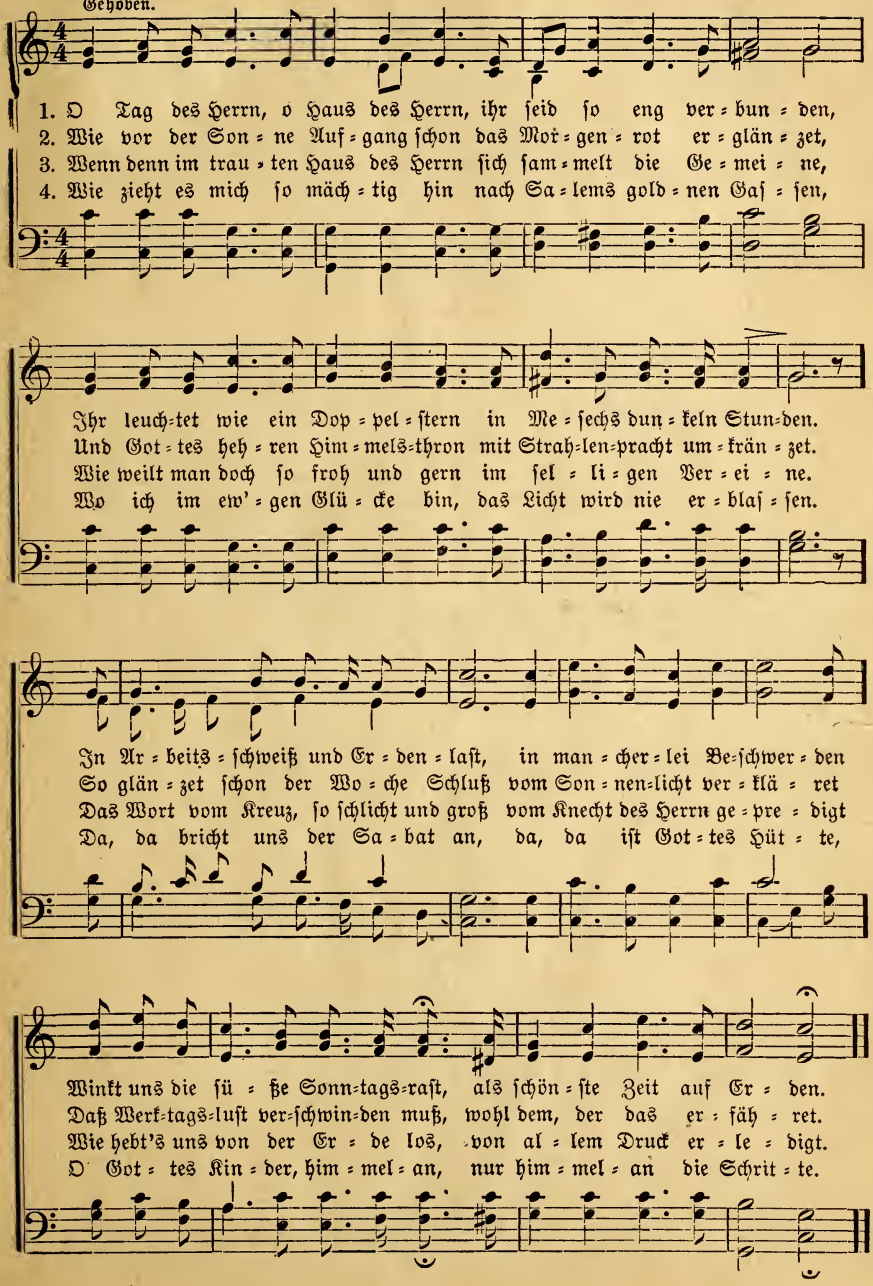
Aron G. Sawyer.



13. Der Tag des Herrn.

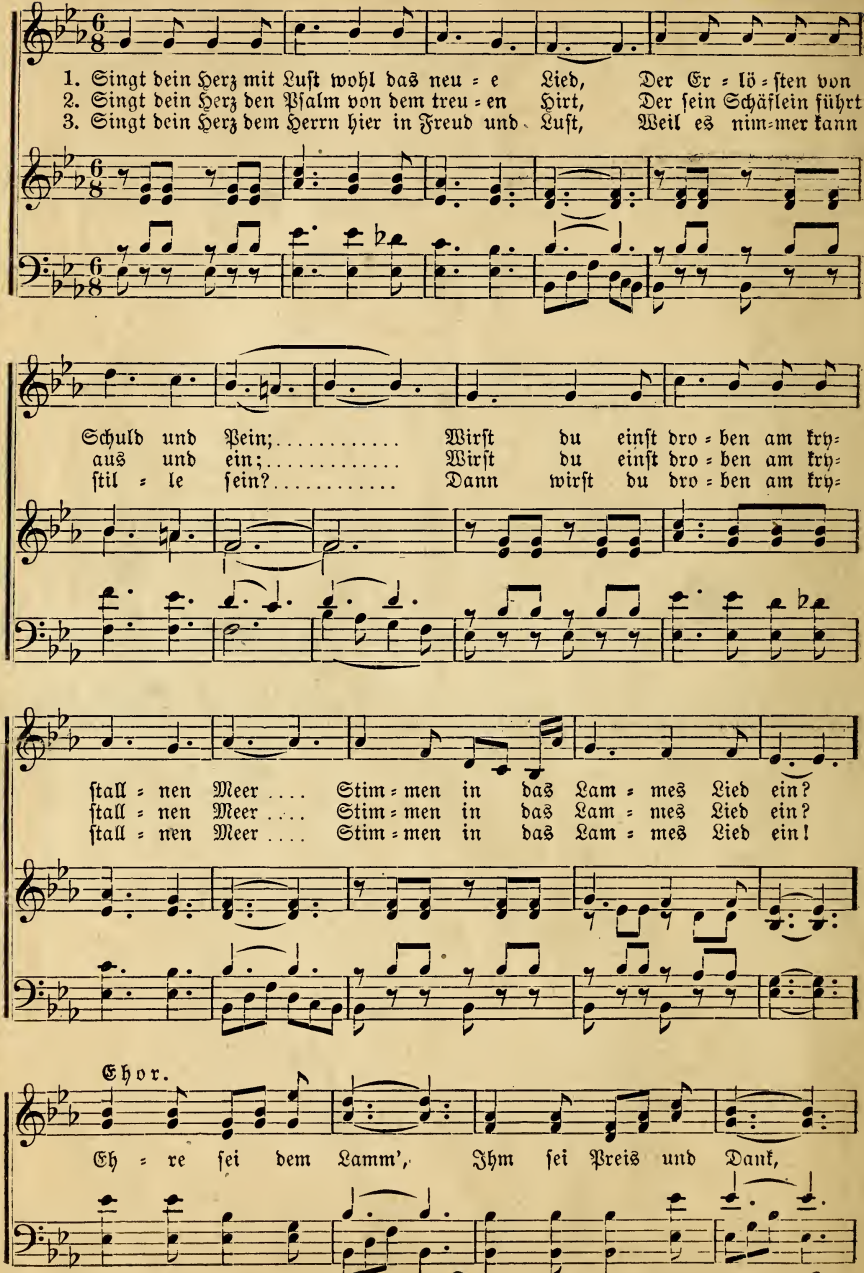
J. F. Harms. A. Funk.

Gehoben.

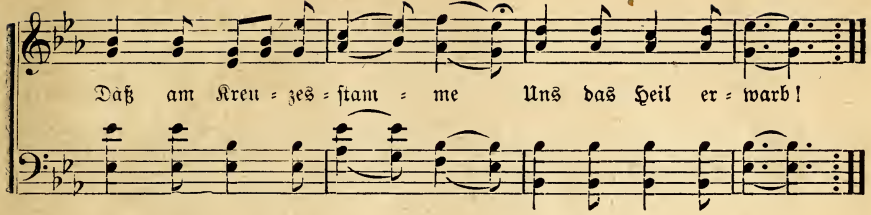


14. Das neue Lied.

Aron G. Sawatzky.

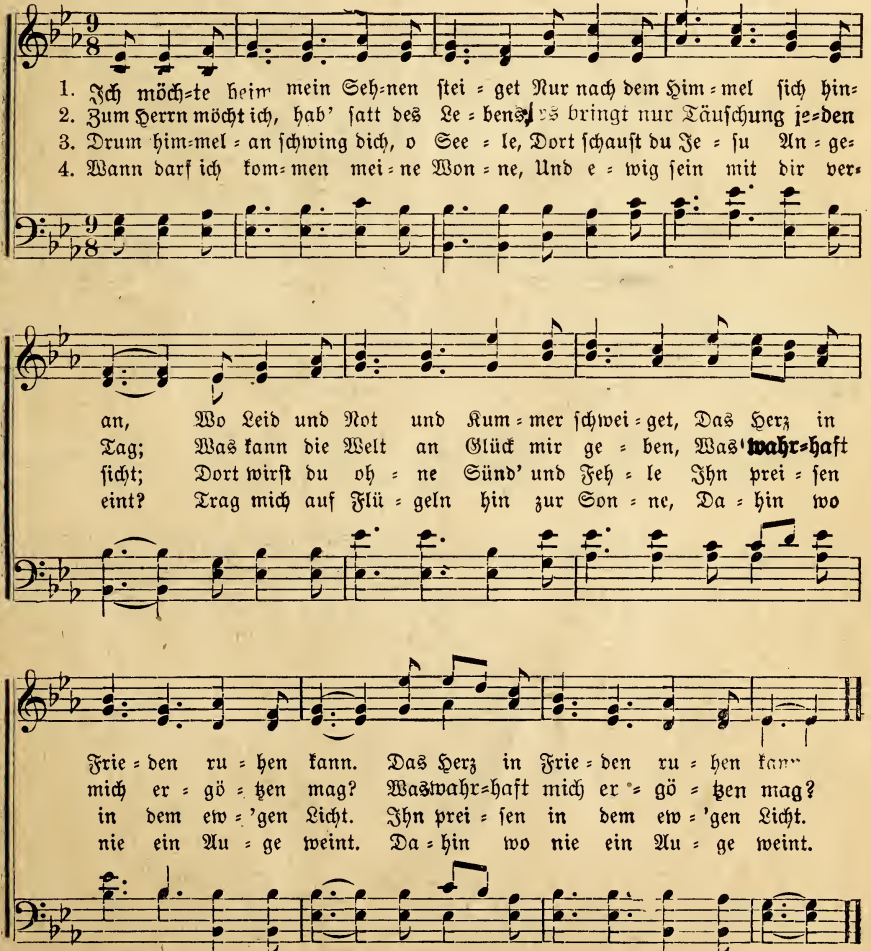


Das neue Lied. (Schluß.)



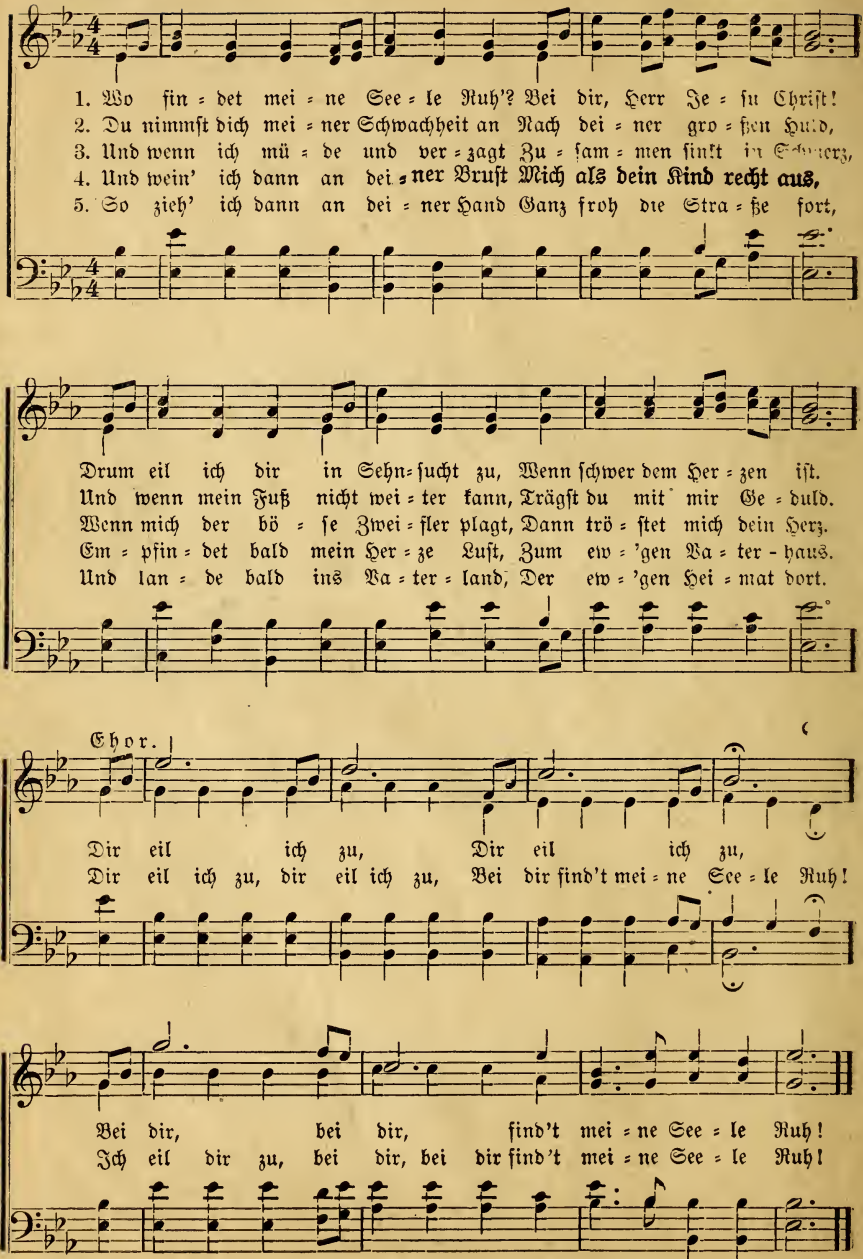
15. Ich möchte heim.

L. Fischer. H. W. Wiebe.



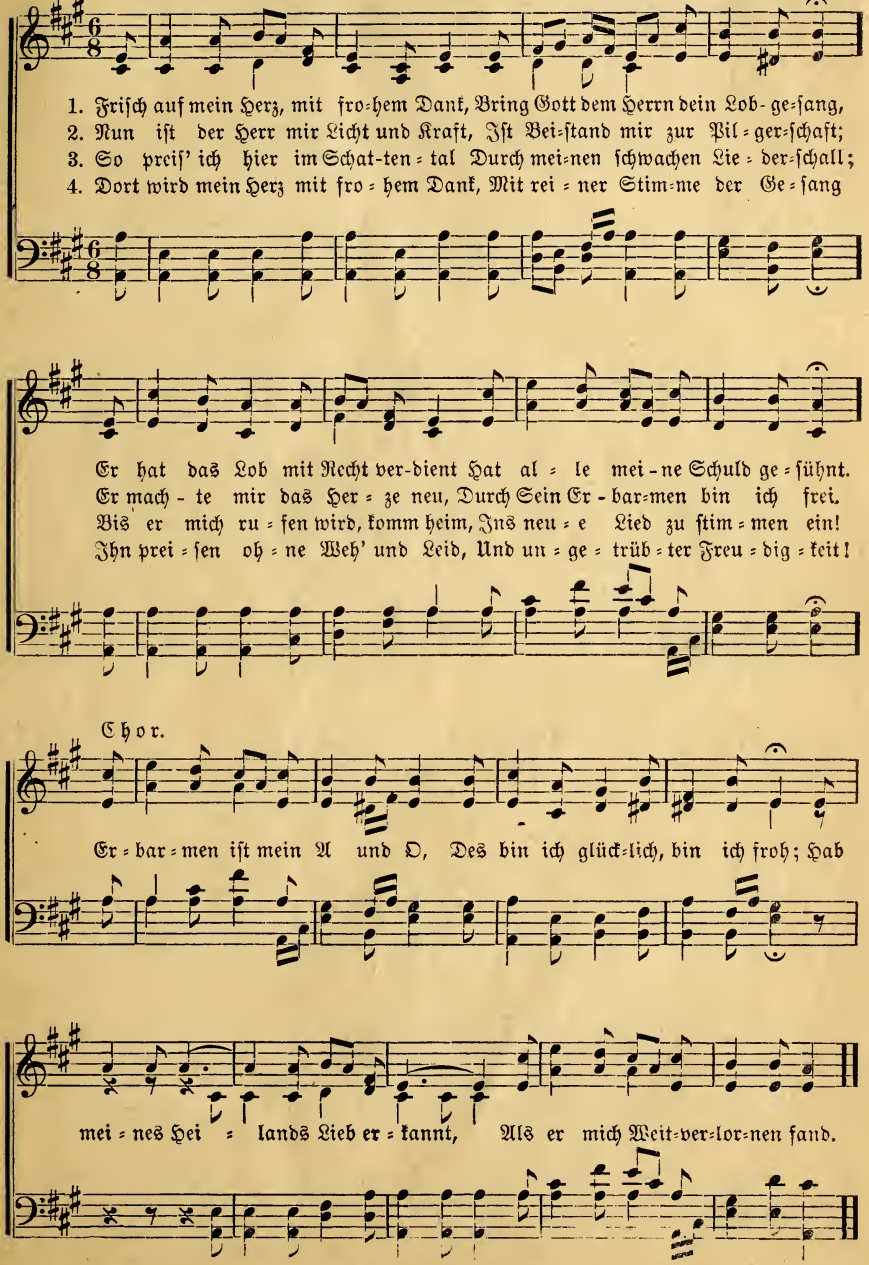
16. Der Seele Ruh'.

H. Windalf. Aron G. Sawatzky.



17. Frisch auf, mein Herz.

Aron G. Sawatzky. J. Bargen.

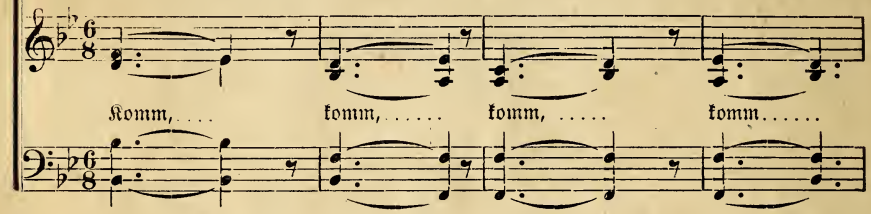


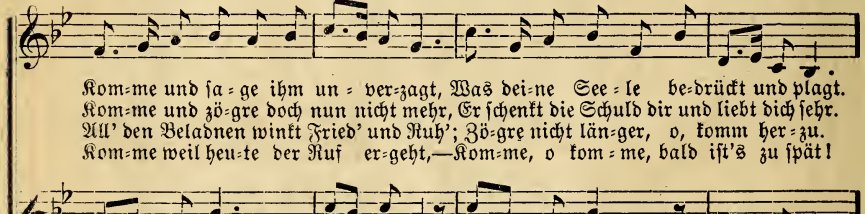
18. Komme heut'!

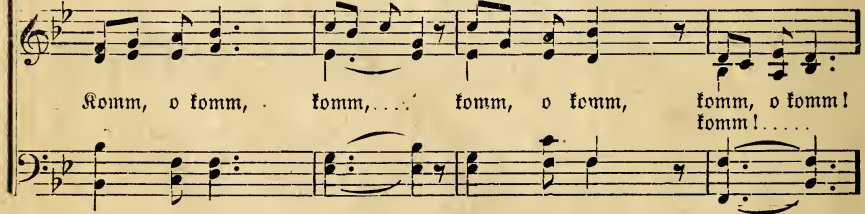
A. G. S. Aron G. Swartzly.

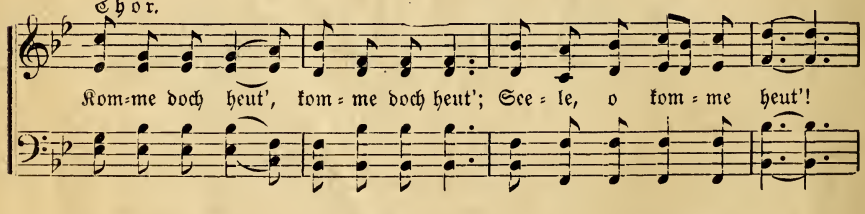
Ruhig.

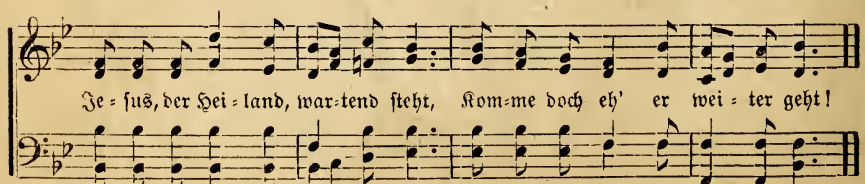
1. Komm zu dem Heiland u. schenk ihm dein Herz, Sag ihm d. Kummer u. klag' ihm d. Schmerz
2. Was stehst du zweifelnd u. kommst nicht heran, Denke, der Heiland nimmt gerne dich an;
3. Kom=me und suche dein Heil durch sein Blut; Lei=den und Sterben geschah' dir zu gut.
4. Hörst du die Stimme die nun zu dir spricht? Willst du ihr folgen, dann säume jetzt nicht.





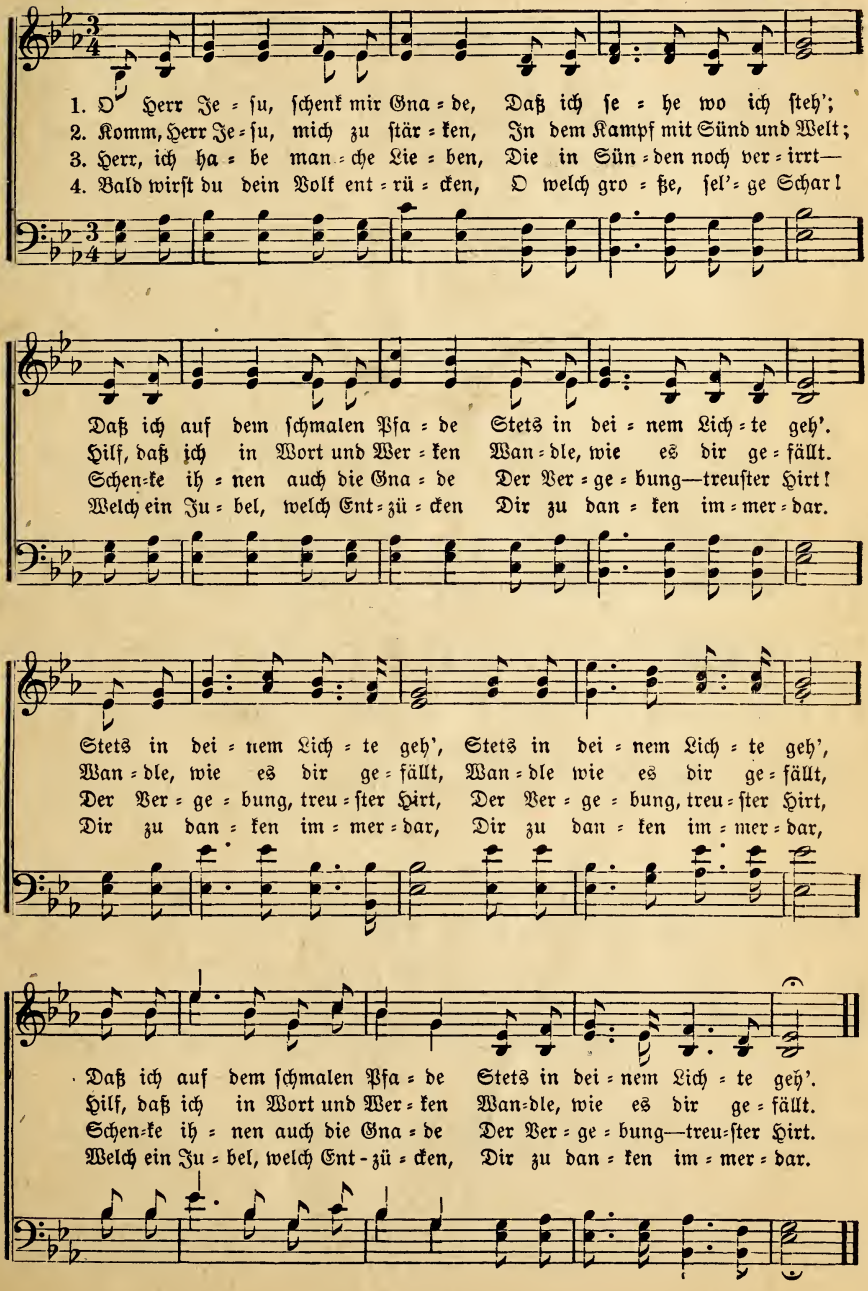






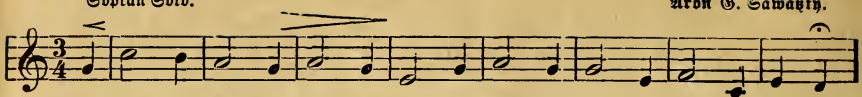
19. Sehnsucht des Kindes Gottes.

J. F. Harms. J. Klassen.

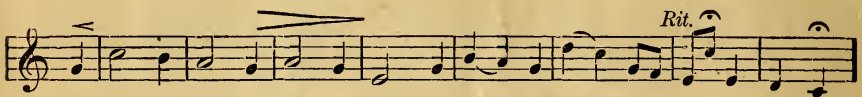


20. Rettung.

Anon. Sopran Solo. Aron G. Sawatzky.

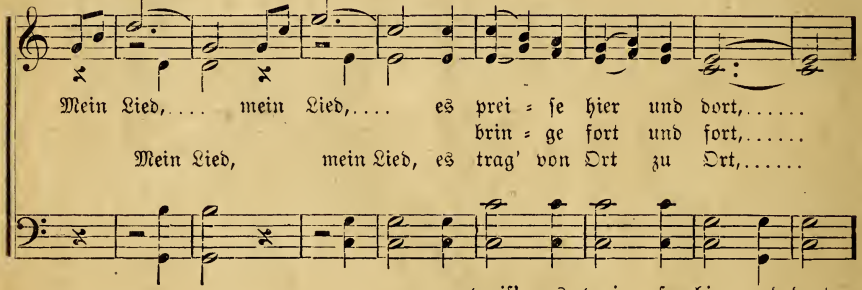


1. O köst = li = ches Ver=heiß=ungs=wort, Du Him=mels=bal = sam für die See = le;
2. Wenn Menschen=hil = fe nichts mehr kann, Wo al = le Er = den = stü = tzen bre = chen,
3. Auf dich al = lein nur will ich bau'n, Dein Blut hat mich an dich ge = ket = tet;



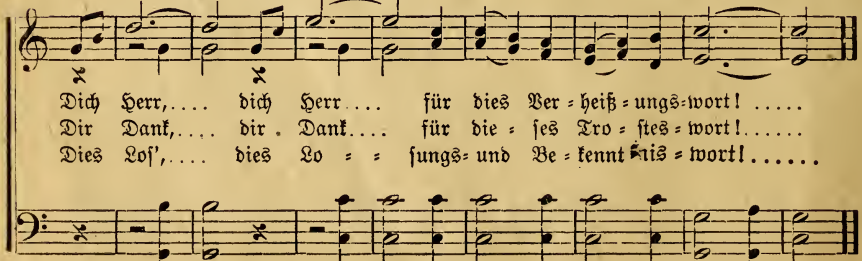
Du nimmst die ban=ge Sor = ge fort Und trö = stest mich, was mir auch feh = le.
Da fängst du, treu = er Hir = te, an, Dein „Sei ge=trost!" ins Herz zu spre=chen.
Du täu=schest nicht, die dir ver=trau'n, Ich schau auf dich, ich bin ge = ret = tet.

Chor. Alle.



Mein Lied,.... mein Lied,.... es prei = se hier und dort,.....
brin = ge fort und fort,.....
Mein Lied, mein Lied, es trag' von Ort zu Ort,.....

preis' es, prei = se hier und dort,
bring' es, brin = ge fort und fort,
trag' es, trag' von Ort zu Ort,



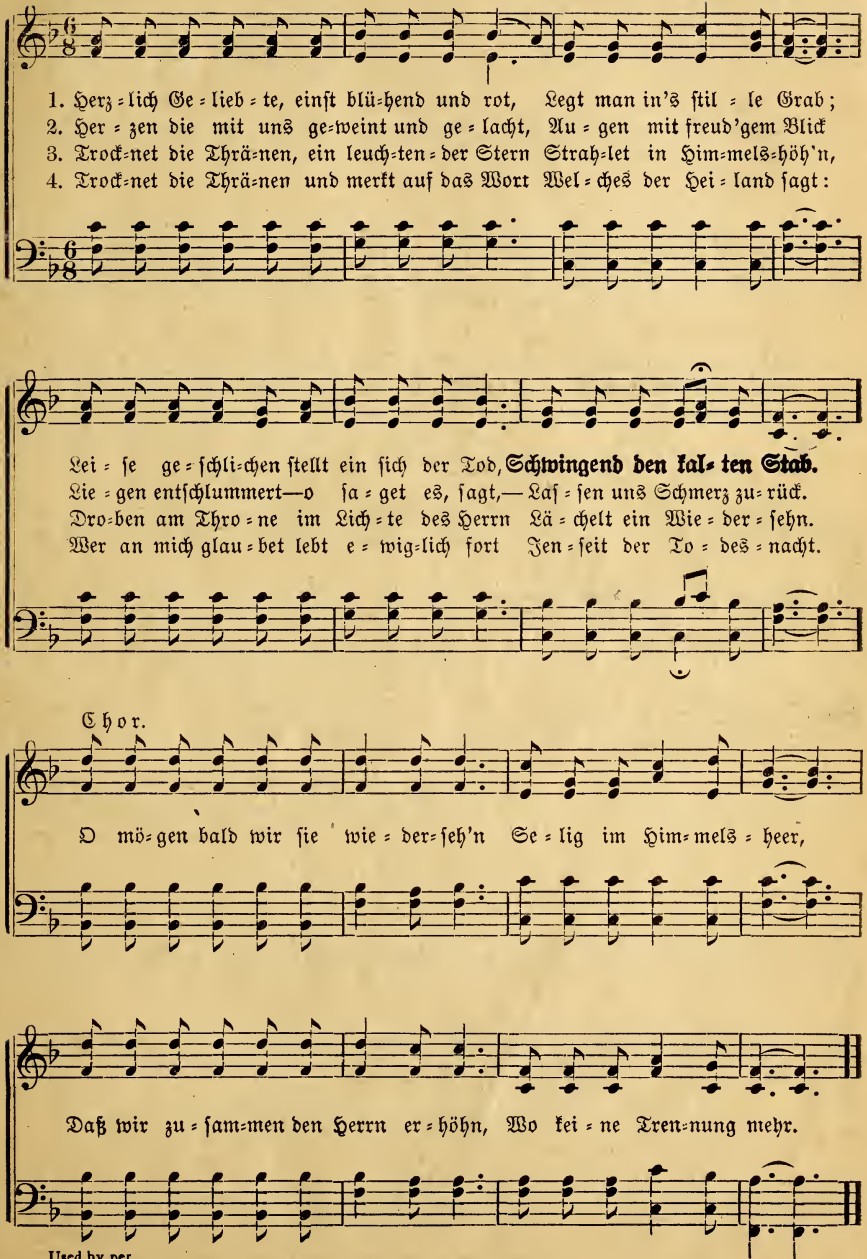
Dich Herr,.... dich Herr.... für dies Ver = heiß = ungs=wort!.....
Dir Dank,.... dir Dank.... für die = ses Tro = stes = wort!.....
Dies Los',.... dies Lo = = sungs= und Be = kennt = nis = wort!.....

Dich Herr, dich Herr für dies, für dies Ver=heiß=ungs=wort.
Dir Dank, dir Dank für dies, für die = ses Tro = stes=wort.
Dies Los', dies Los', dies Los = ungs= und Be=kennt=nis=wort.

21. Wiederseh'n.

E. S. Lorenz.

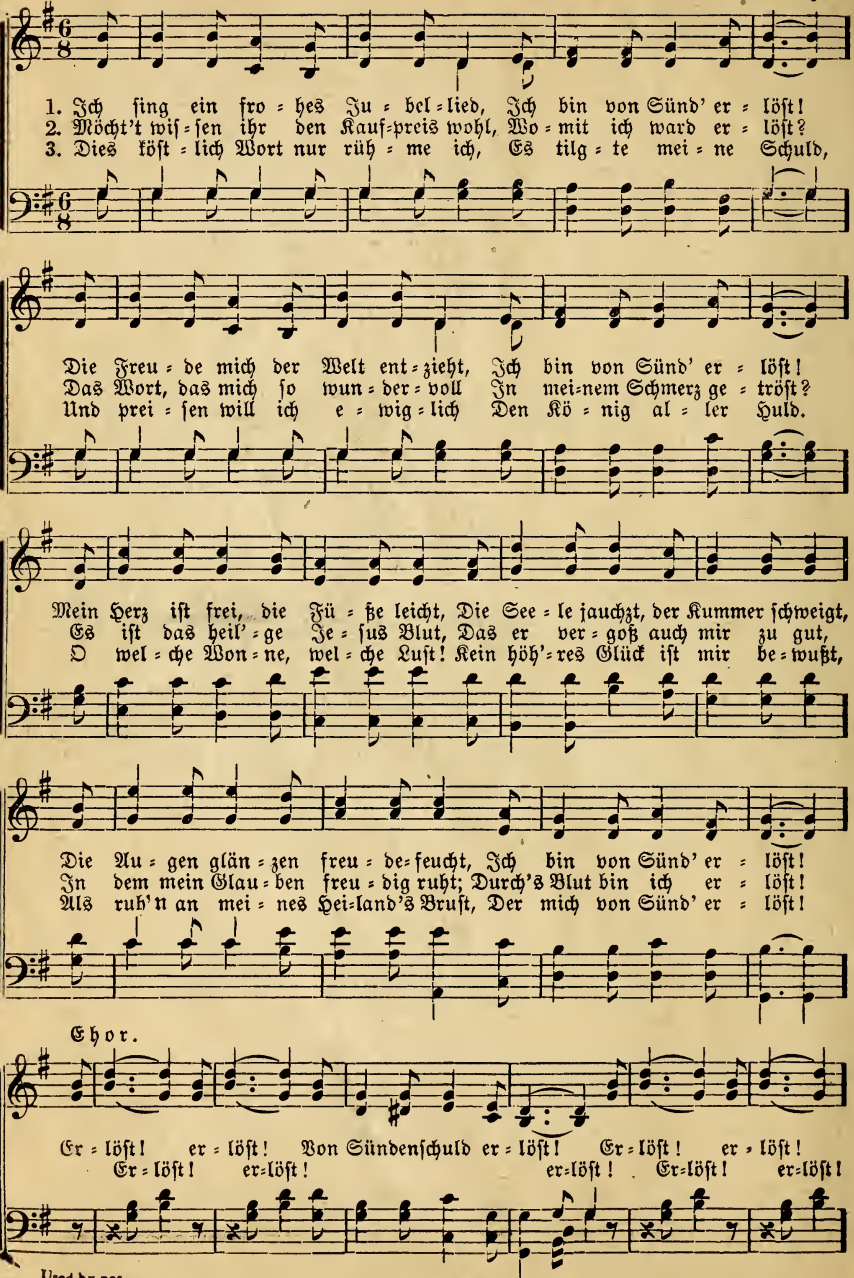
Leise.



Used by per.

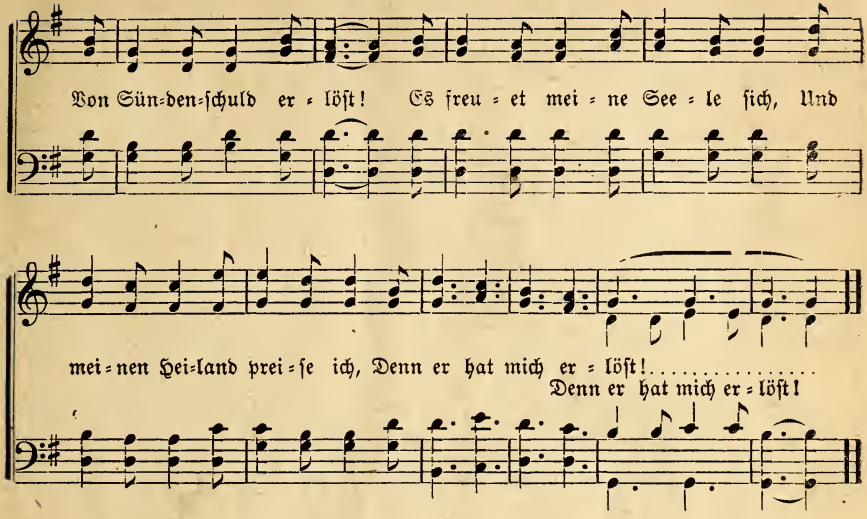
22. Ich sing ein frohes Jubellied.

E. S. Lorenz.



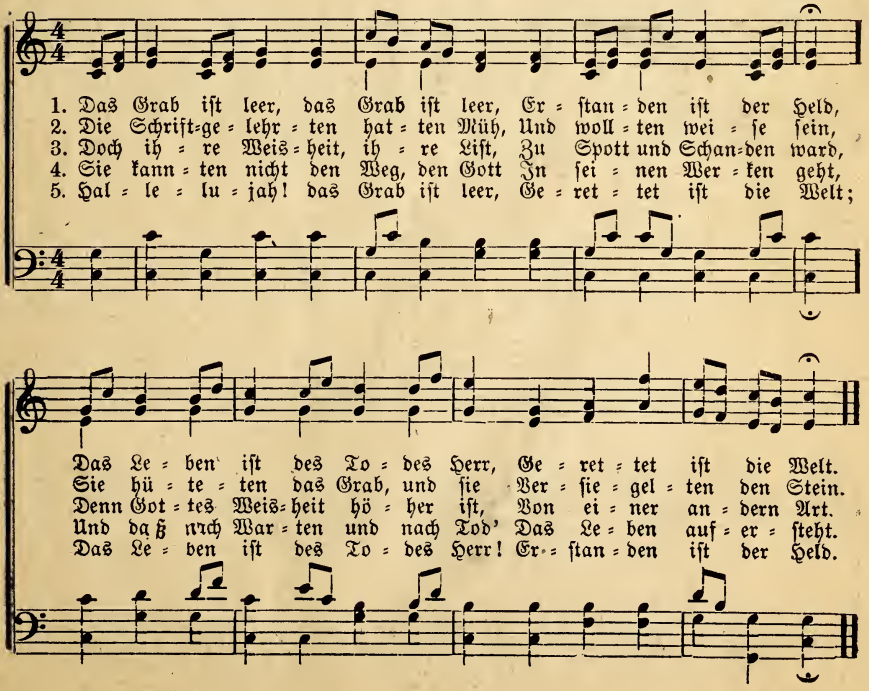
Used by per.

Ich sing ein frohes Jubellied. (Schluß.)



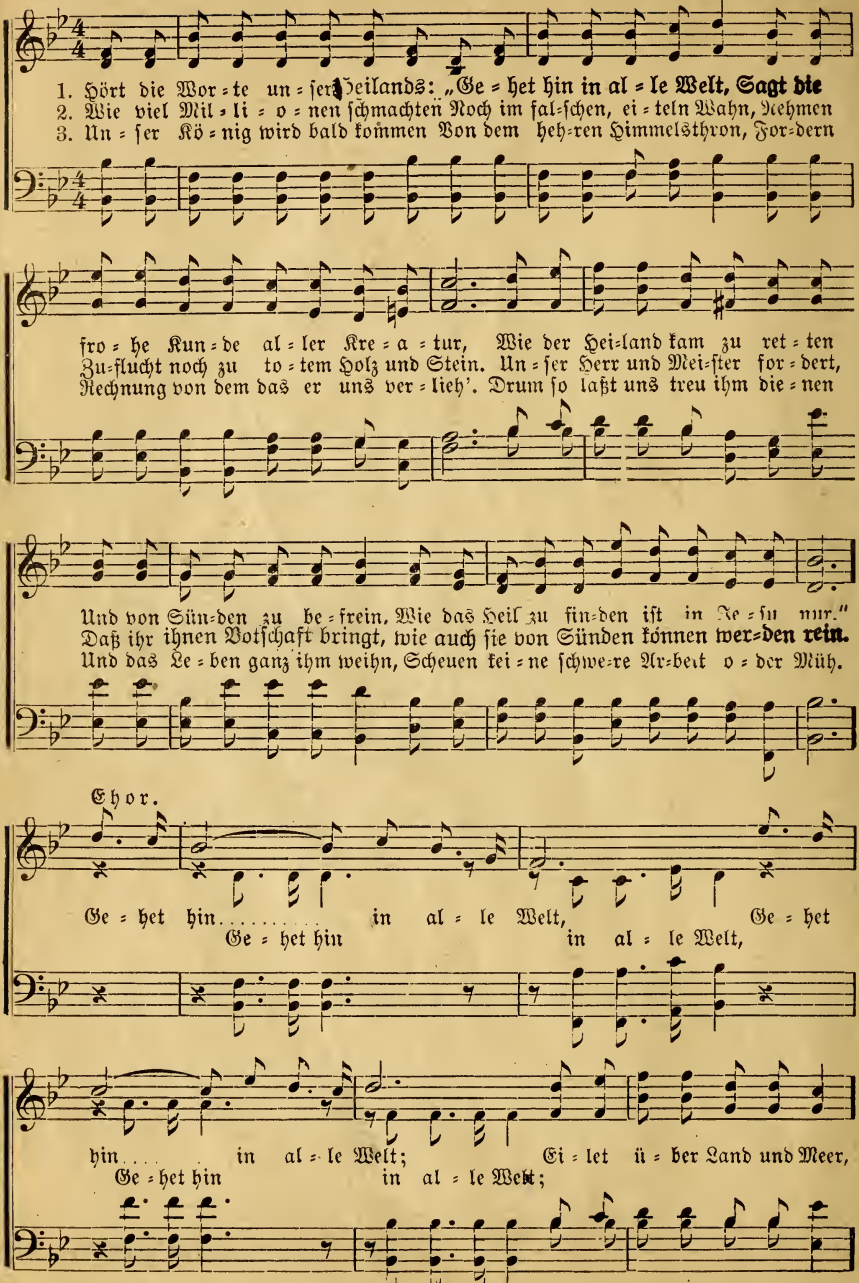
23. Das Grab ist leer.

Anon.

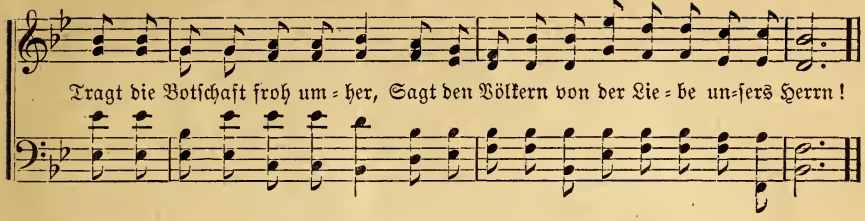


24. Missionslied.

A. G. S. Aron G. Sawatzky.

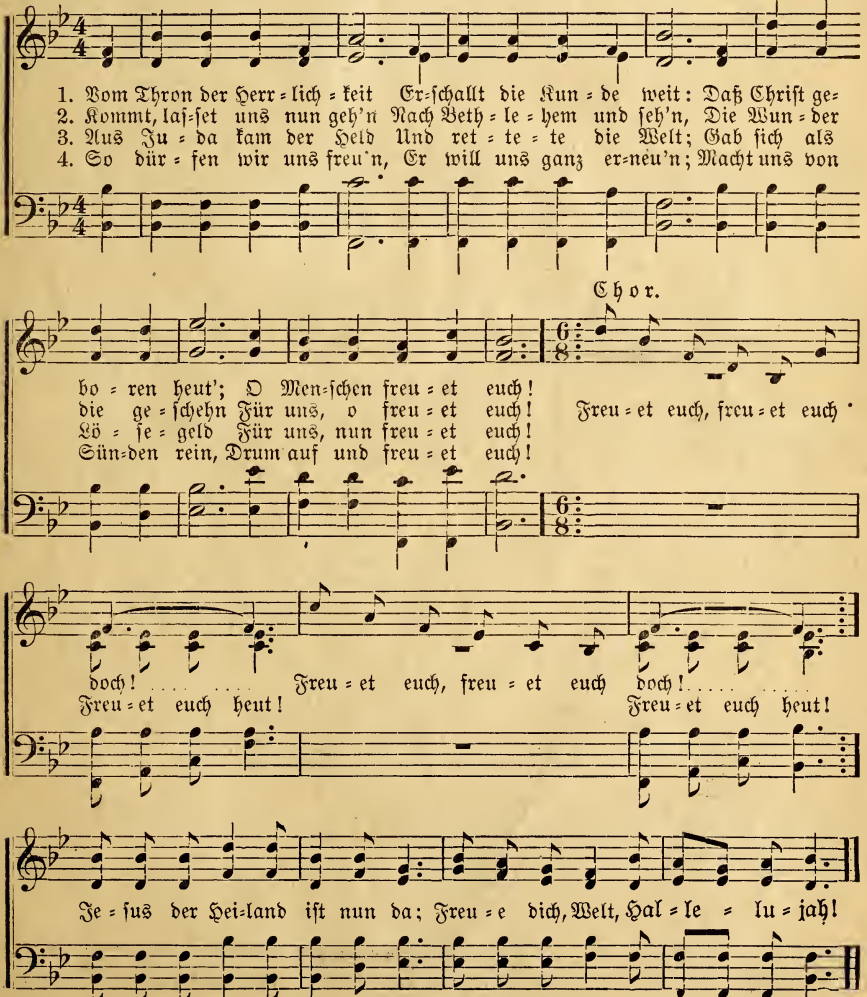


Missionslied. (Schluß.)



25. Freuet Euch!

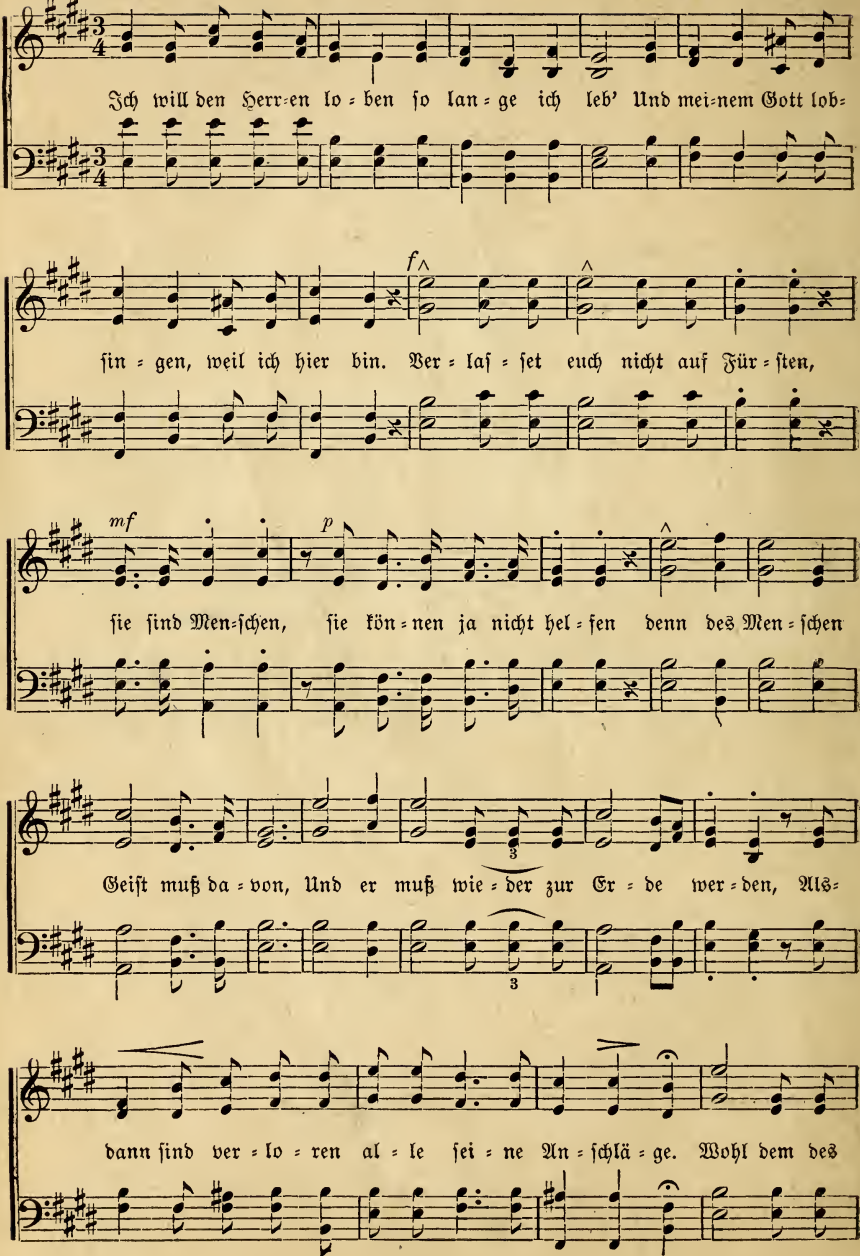
A. G. S. Aron G. Sawatzky.



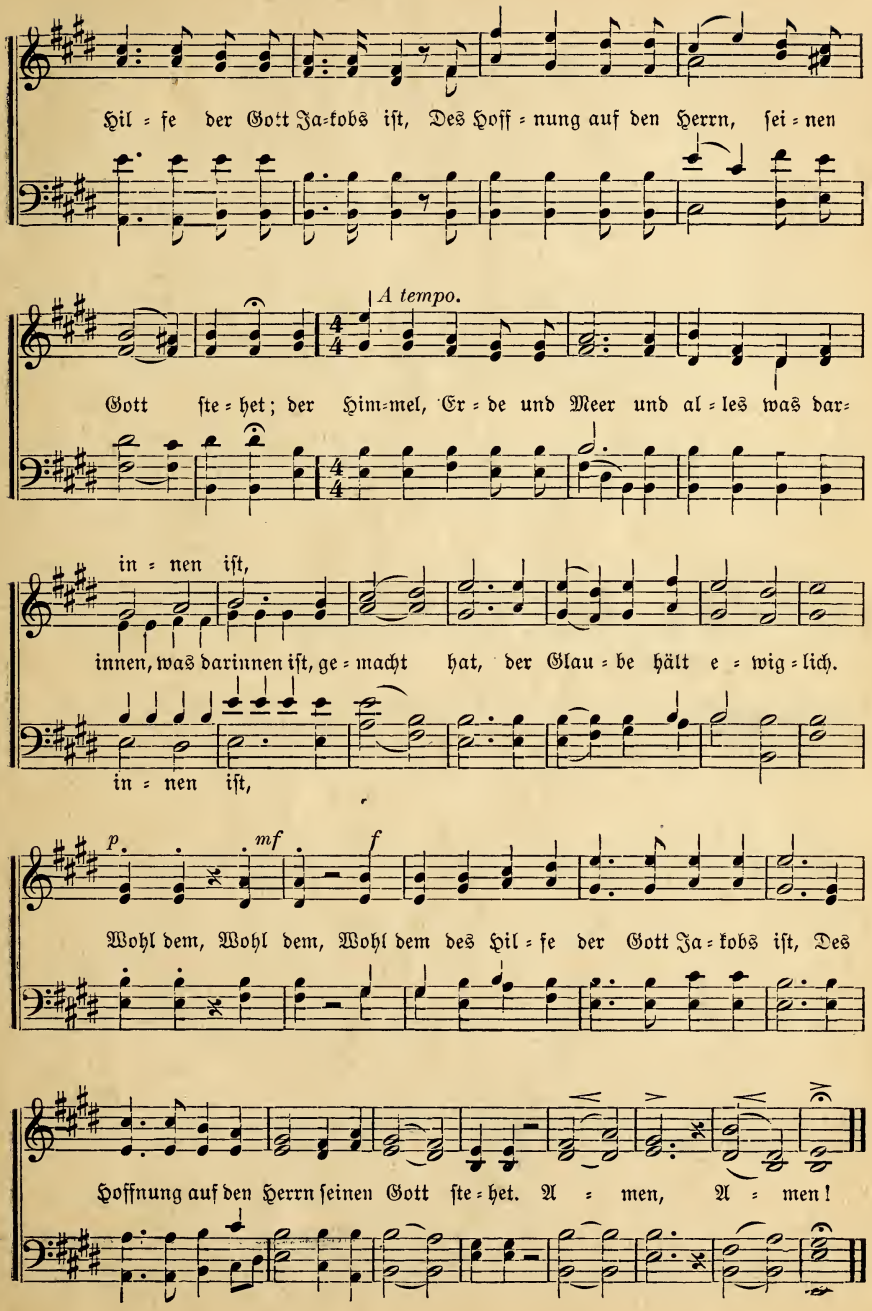
26. Lob des Herrn!

(Ps. 146.)

Heiter. Aron G. Sawatzky.

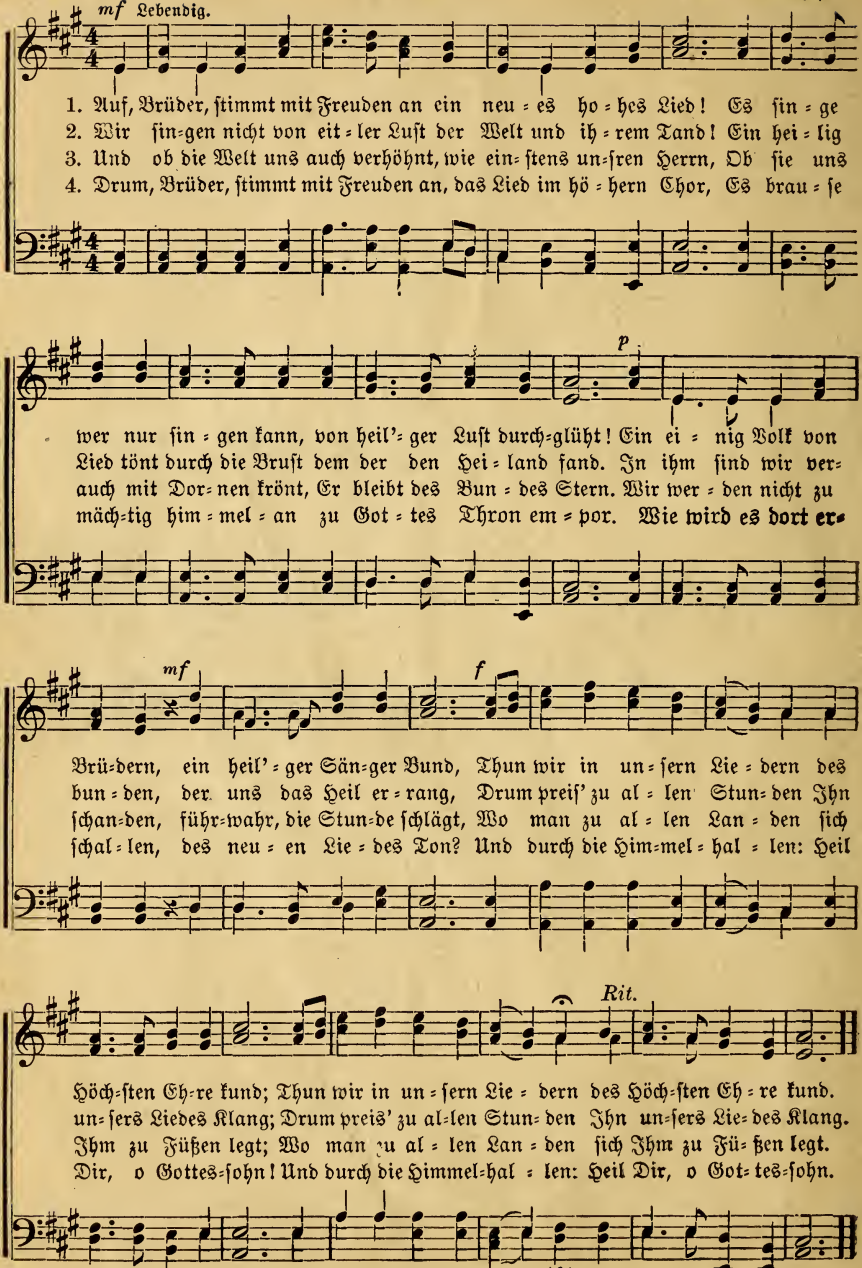


Lob des Herrn. (Schluß.)



27. Dem Herrn das Lied.

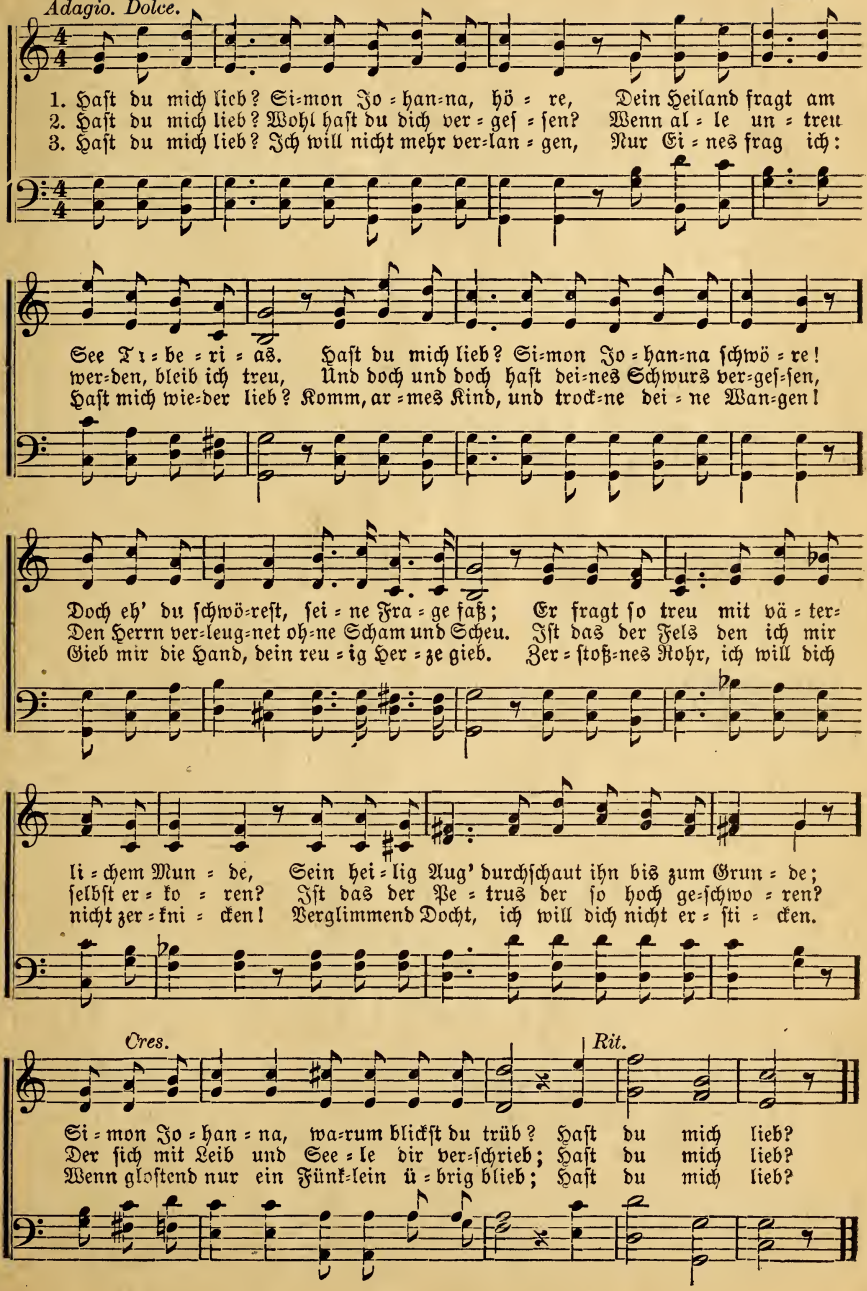
Anon. (Männerchor.) Aron G. Sawatzky.



28. Hast du mich lieb?

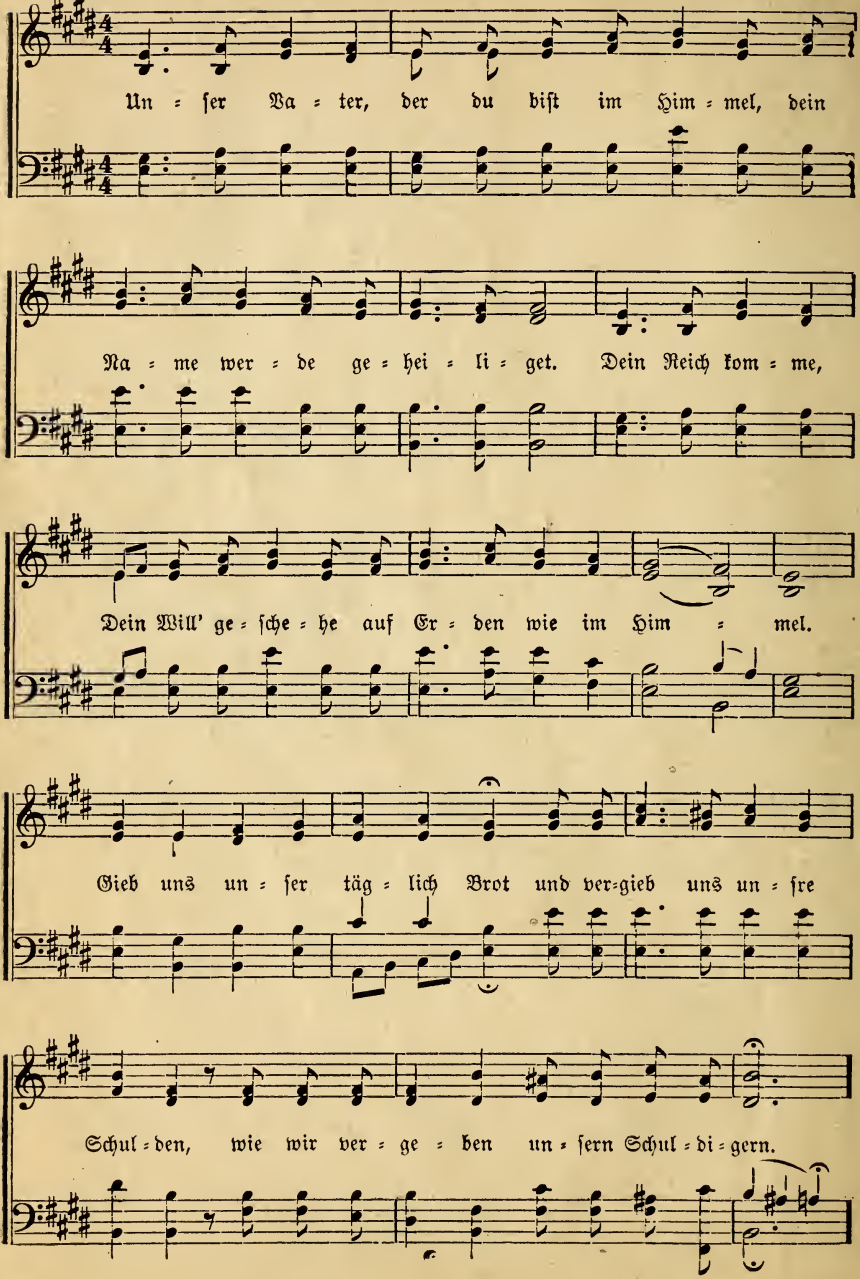
Anon. Anon.

Adagio. Dolce.

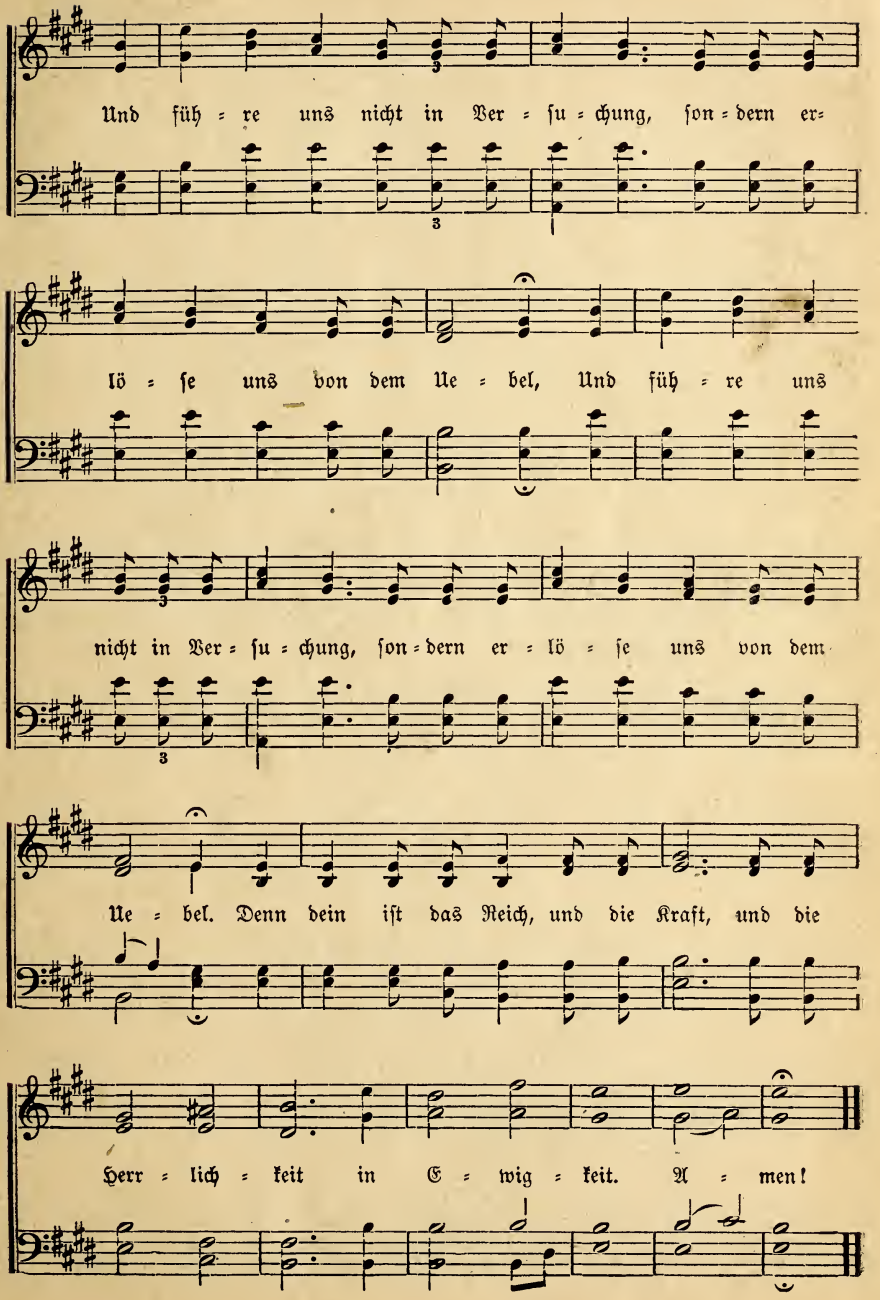


29. Das Vater Unser.

A. G. Sawatzky.



Das Vater Unser. (Schluß.)



30. Des Herzens Ruhestätte.

Anon. Ar. G Sawatzky.

Gehoben.

1. Wo ist dein Be = thel, wo die Him = mels = pfor = te We ü = ber
2. Dort ist's wo Je = sus dir zu al = len Stun = den Du dei = ne
3. So laß dein Grä = men, laß dein eit = les Sor = gen, Du hast ge=

dir der Him=mel sich er=schließt? Wo, wie in Ja = kob's Herz aus Got=tes
See = le sei = nen Frie=den senkt. Wo er auf's neu = e stets aus sei = nen
nug, bleibt nur der Balsam dein. Du hast ge = nug, kannst du der Welt ge=

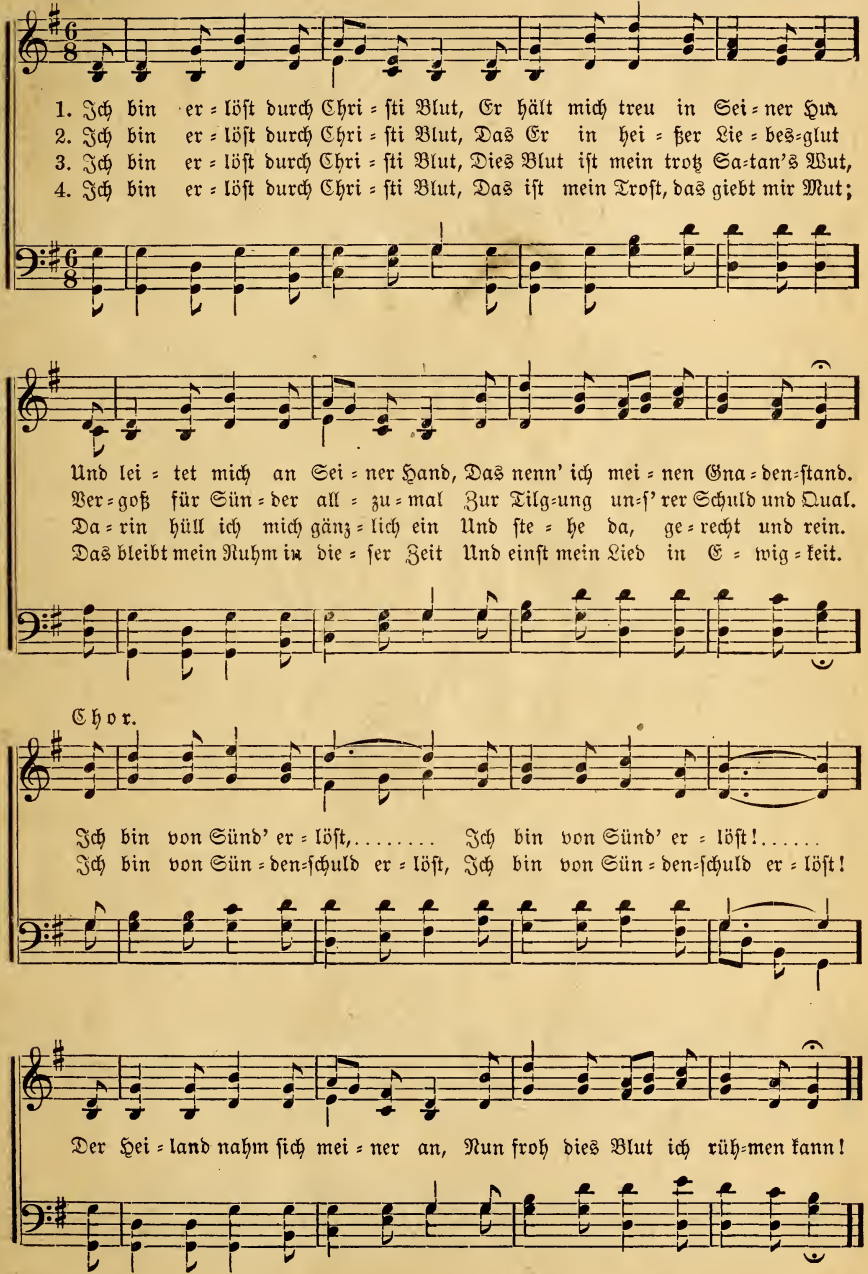
mf *p*

Wor = te, Des Himmels Tau in dei = ne See = le fließt? O lie = ber
Wun = den Den kran=ken Her = zen fri=schen Bal=sam schenkt. Ach, wie so
bor = gen Im Käm=mer=lein des Herrn ge = wär=tig sein. Der Herr der

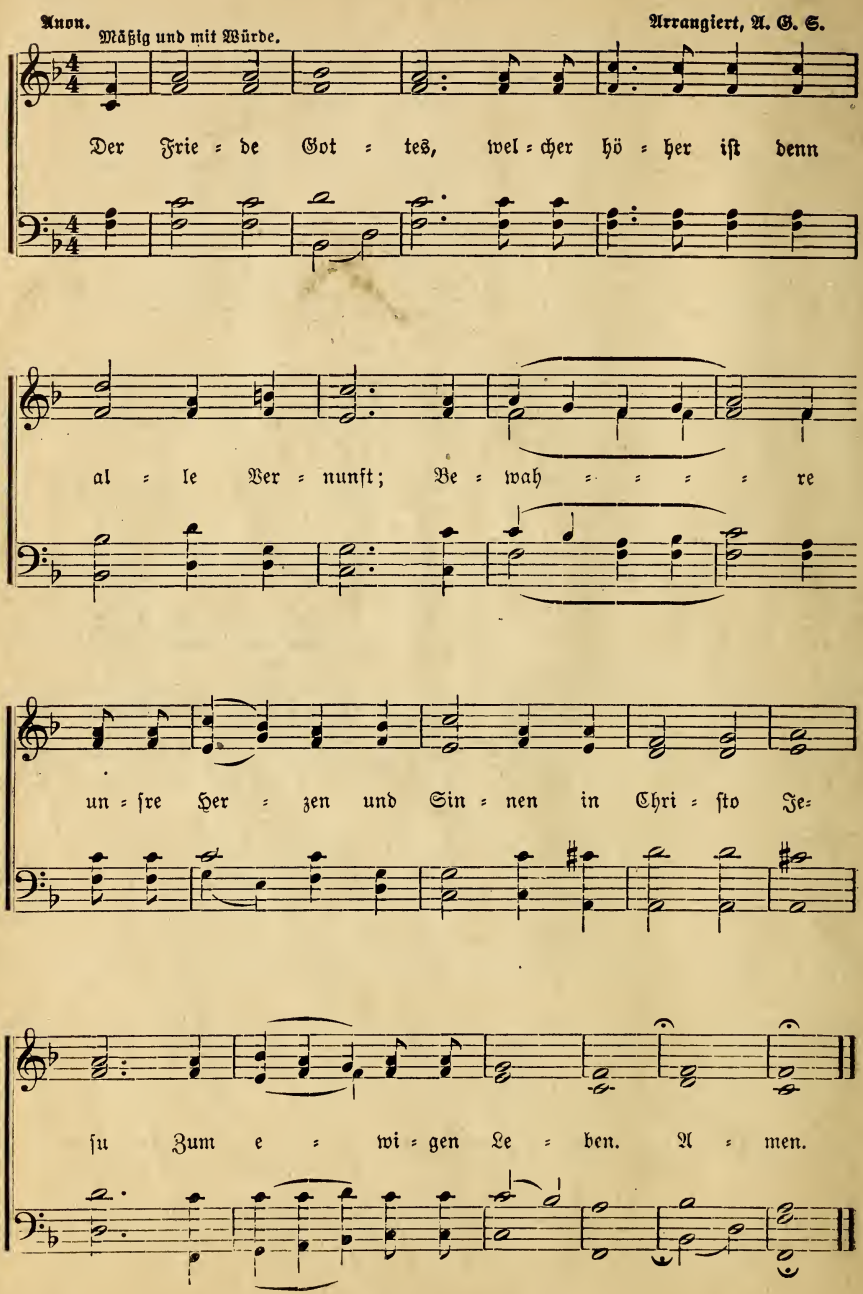
Christ, wo mag dein Bethel sein, Du weißt es wohl, es ist dein Käm=mer=lein.
ger = ne geht er zu dir ein, Der treu = e Herr, in's stil = le Käm=mer=lein.
Welt geht ein zu dei=ner Tür Und ruft dir zu: **„Mein Friede sei mit dir!"**

31. Ich bin erlöst!

H. Windolf. Ar. G. Sawatzky.



32. Schlußlied.



33. Ach, Blätter nur!

Autor anon. Arr. A. G. S.

Doppelquartett.

1. Ach, Blätter nur! Das ist betrübt! Sieh wie dein Heiland weint! So we=nig Treu hast
2. Ach, Blätter nur! Wo ist die Frucht Von deiner Lebens=saat? Schon lang hat sie dein
3. Ach, Blätter nur! O Schmach u. Leid! Das Leben eilt da=hin; Ver=lo=ren hast du
4. Ach, Blätter nur! Wie kannst du so vor deinem Herrn be=stehn? Da wirst du kei=ner

du ge=übt, So we=nig hast du Ihn ge=liebt, Das nicht's an dir er=scheint Als
Herr ge=sucht, Bald wird es hei=ßen: „Sei verflucht!" O we=he, wer nichts hat Als
dei=ne Zeit, Versäumt hast du die E=wig=keit, Was hast du zum Ge=winn? Ach,
Gar=be froh, Da brennt die Flamme lich=ter=loh, Wie Spreu wirst du verwehn! Ach,

Tutti. Chor.

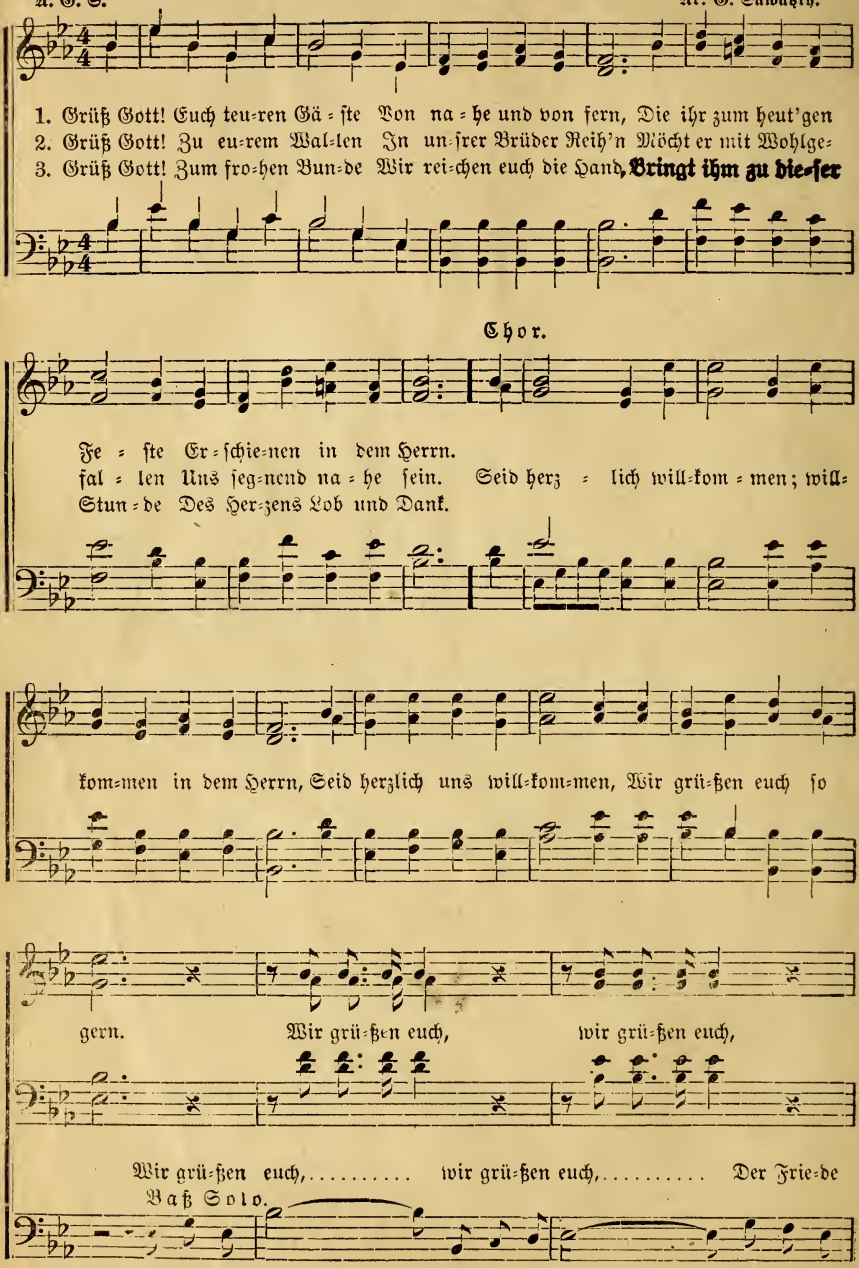
Blät=ter nur, als Blätter nur! Hau' ihn ab, hau' ihn ab, Den
Blät=ter nur, als Blätter nur! Laß ihn stehn, laß ihn stehn, Ein
Blät=ter nur, ach, Blätter nur! Hau' ihn ab, hau' ihn ab, Was
Blät=ter nur, ach, Blätter nur! Laß ihn stehn, laß ihn stehn, Ein

un=frucht=ba=ren Baum! Umsonst ist's daß er bis=her stand, Was hindert er das
Jahr noch hab Ge=duld, Vielleicht wenn man recht an ihm schafft, Erhält er neu=e
hindert er das Land In meines Weinberg's lichten Höhn, Will ich nur fol=che
Jahr noch laß ihn stehn; Ob er wohl end=lich tra=ge Frucht, Die man an ihm schon

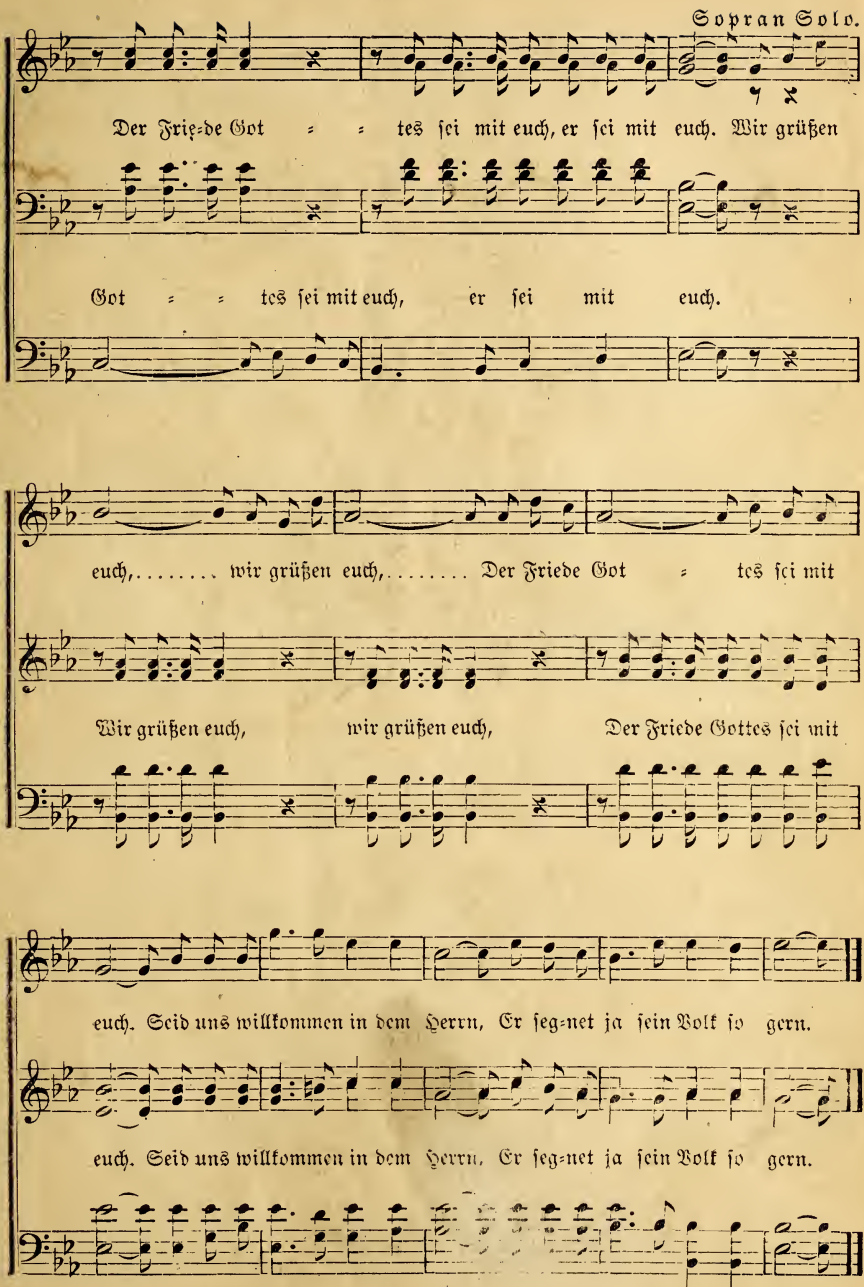
gu=te Land, E greif die Axt mit kräft'ger Hand. Hau' ihn ab, hau' ihn ab!
Lebenskraft, Wo nicht, so werd' er weg=ge=rafft. Laß ihn stehn, laß ihn stehn
Bäume sehn, Die vor mir frucht=be=la=den stehn! Hau' ihn ab, hau' ihn ab!
lang gesucht? Wo nicht, so heiß' es dann ver=flucht! Laß ihn stehn, laß ihn stehn!

34. Festgruß.

A. G. S. Ar. G. Sawatzky.



Festgruß. (Schluß.)



35. Der Ruf des Herrn.

J. A. S. J. P. Siemens.

Langsam.

1. Der Heiland ruft dir zu: „Komm, irrend Menschenkind, Su=che dein Heil in mir,
2. Der Heiland ruft dir zu: „Wa=rum gehst du al=lein? Der Weg ist voll Ge=fahr—
3. Der Heiland ruft dir zu: „Denk, dei=ne Kraft ist klein; Wer auf sich sel=ber baut,

Dann **wirst du frei von Sünd!**" Lan=ge schon sucht er dich, Willst du wohl fol=gen
Führt zum **Ver=der=ben hin.**" Herz bli=cke auf zu Ihm, Nimm sei=ne Ret=tung
Wird einst ver=lo=ren sein." Keh=re doch um noch heut; Ei=le zu Ihm so=

nun, Er macht dich frei von je=dem Harm, Sollst bei Ihm se=lig ruhn.
an, Er führt dich treu durchs Jam=mer=thal Zur ew'=gen Hei=mat dann.
fort, Dann sollst du e=wig se=lig sein Schon hier und ein=stens dort.

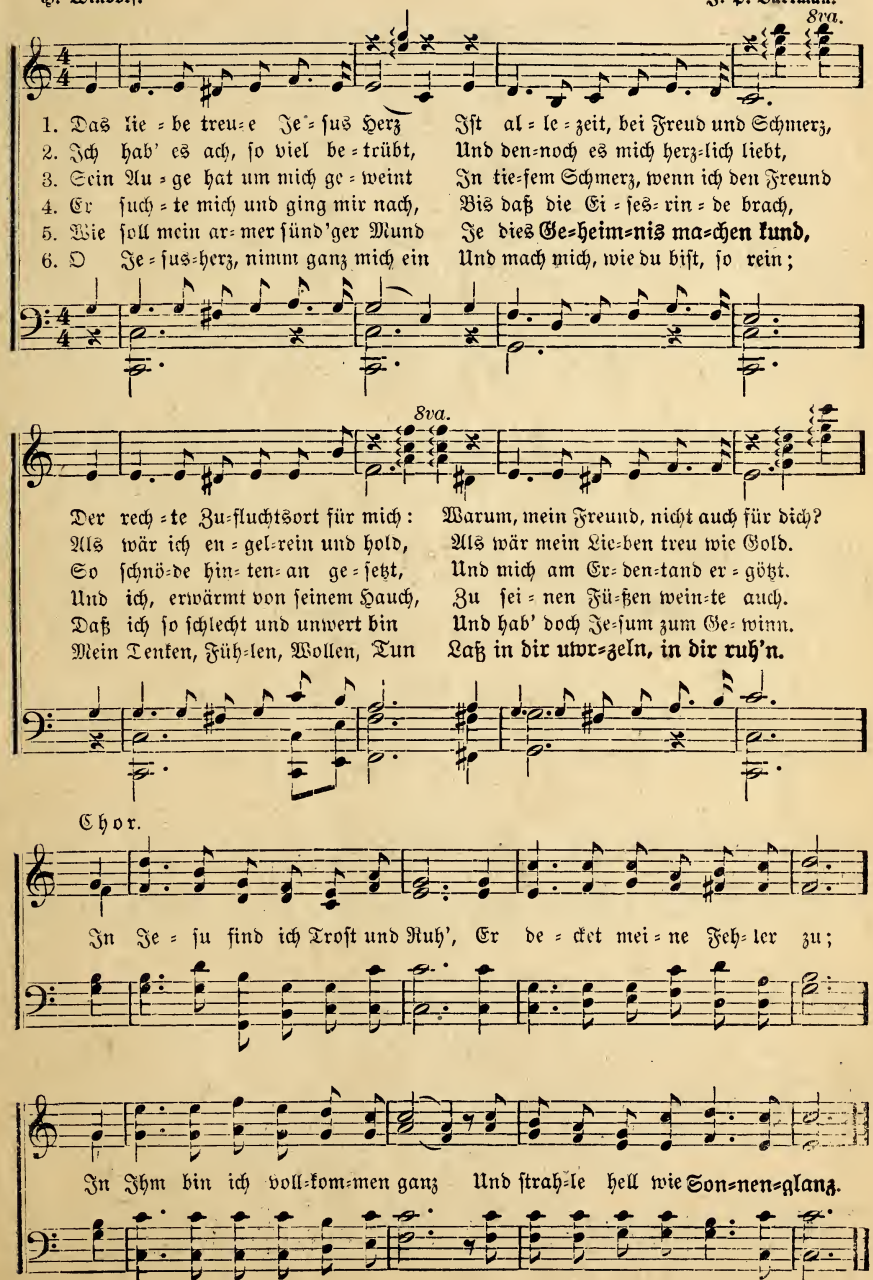
Chor.

Je=sus, er la=det dich heu=te noch ein; Komme, du könntest ge=ret=tet noch sein;

Je=sus, er ru=fet und winkt dir zu; Kom=me doch heut, er schenkt dir Ruh'.

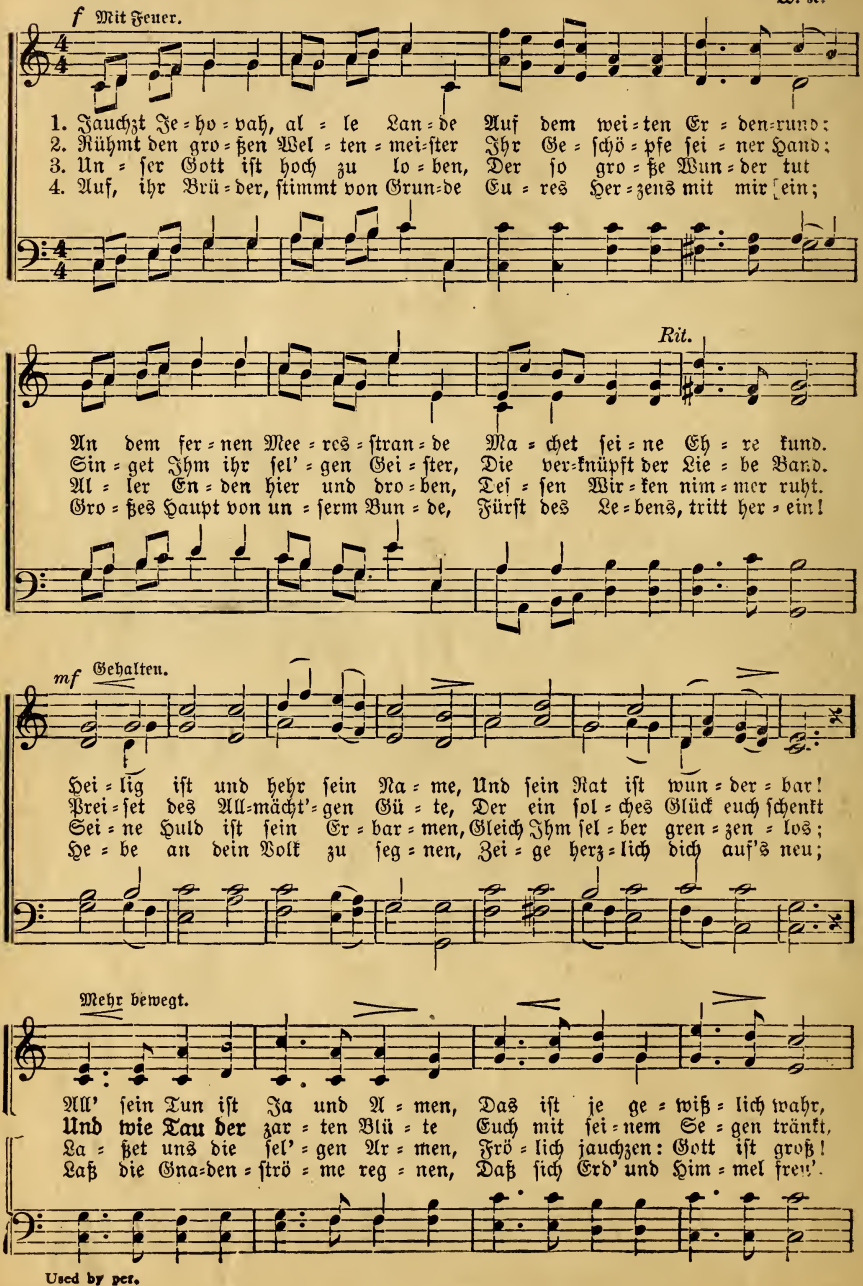
36. Die Zuflucht der Seele.

H. Windolf. J. P. Barkman.



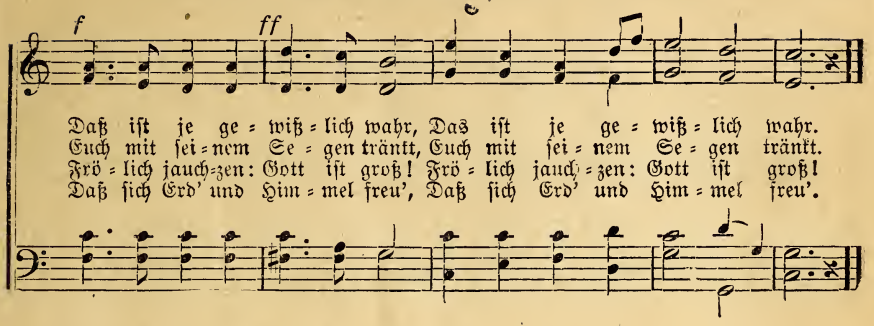
37. Jauchzt Jehovah, alle Lande!

W. K.



Used by per.

Jauchzt Jehovah, alle Lande! (Schluß.)



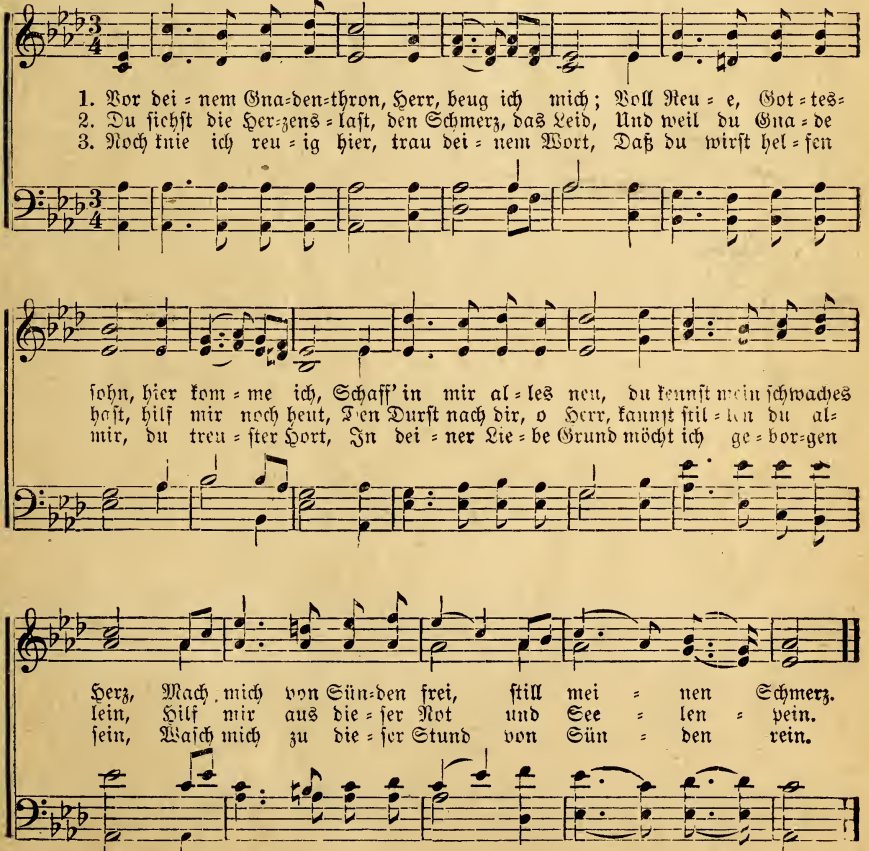
38

Am Gnadenthron.

A. G. S.

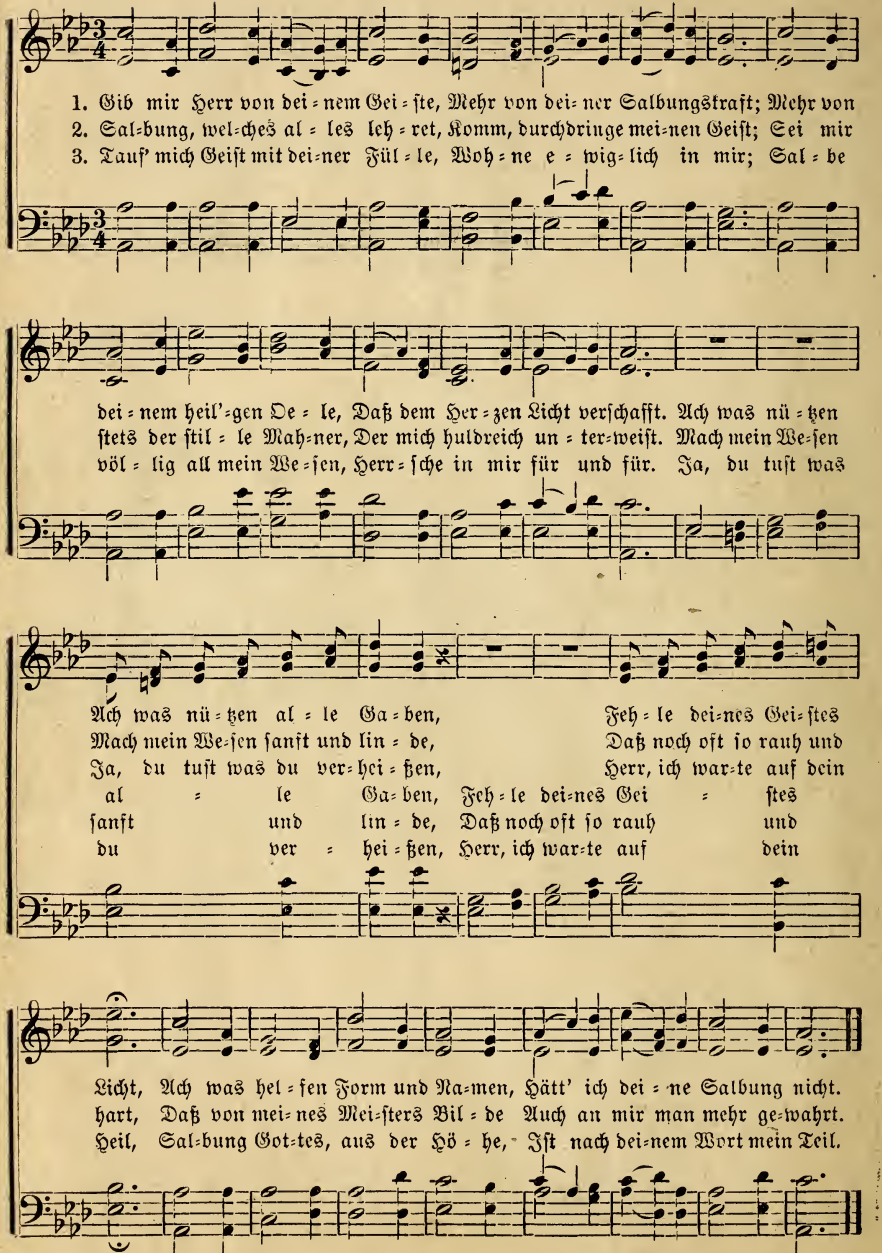
Ar. G. Sawatzky.

Langsam und innig.



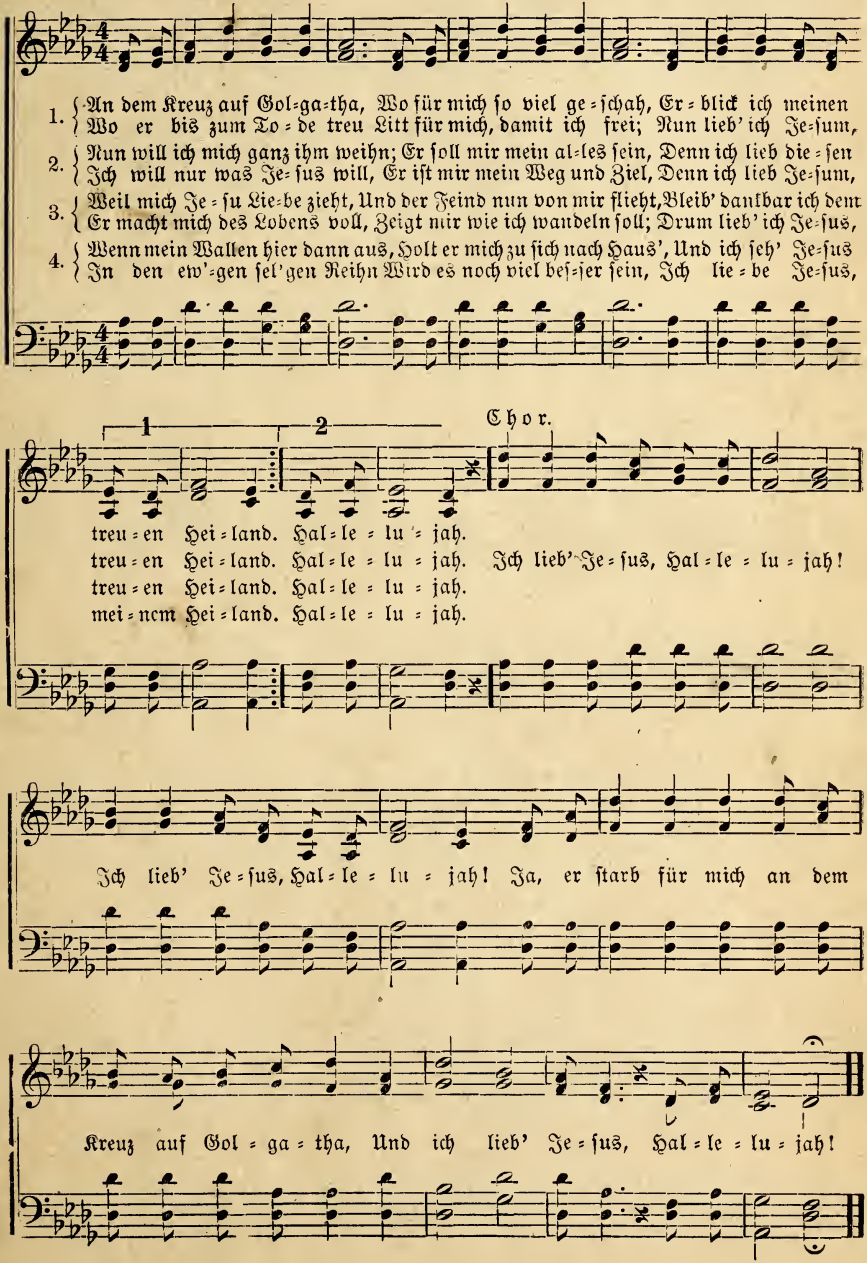
39. Geistes-Salbung.

Ed. Hugo. Arr. A. G. S.



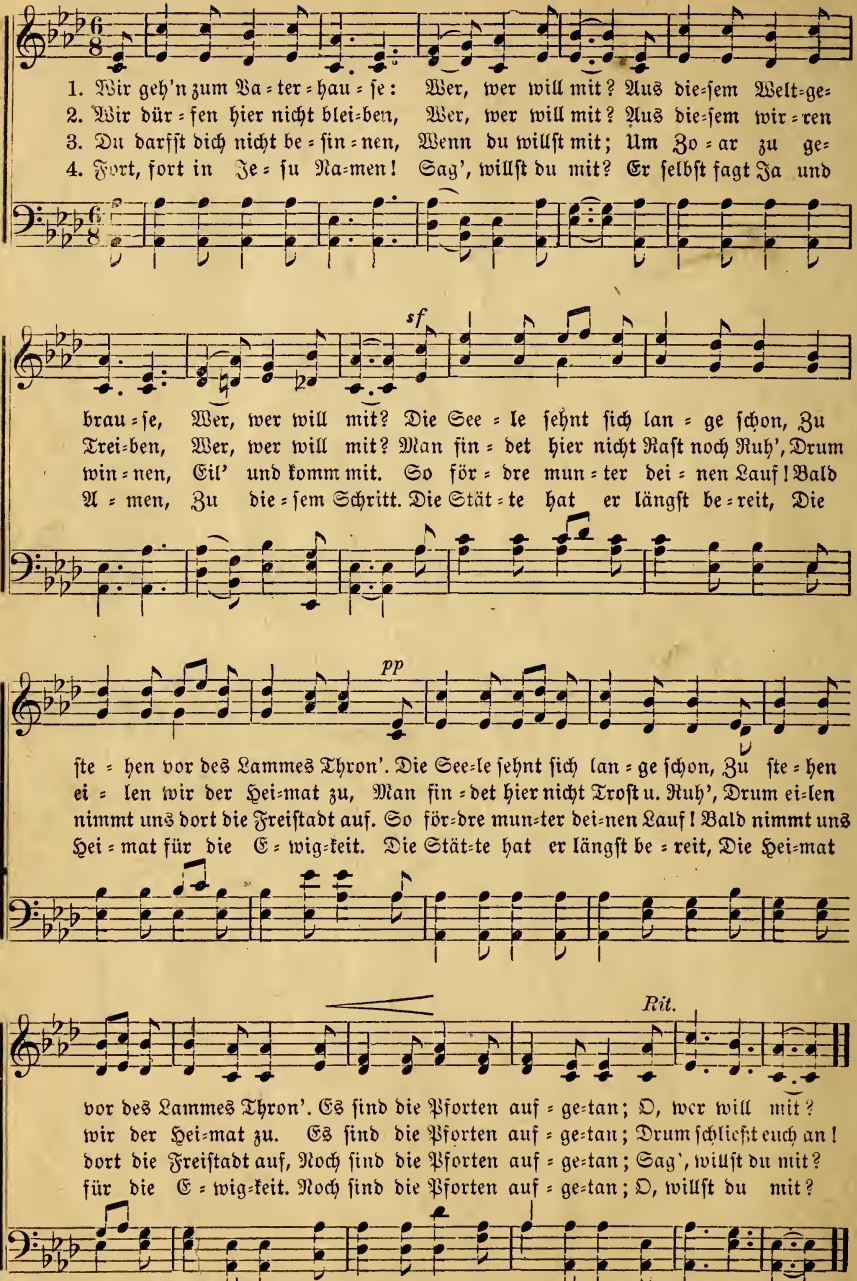
40. Ich liebe Jesus, Hallelujah.

James Bates.



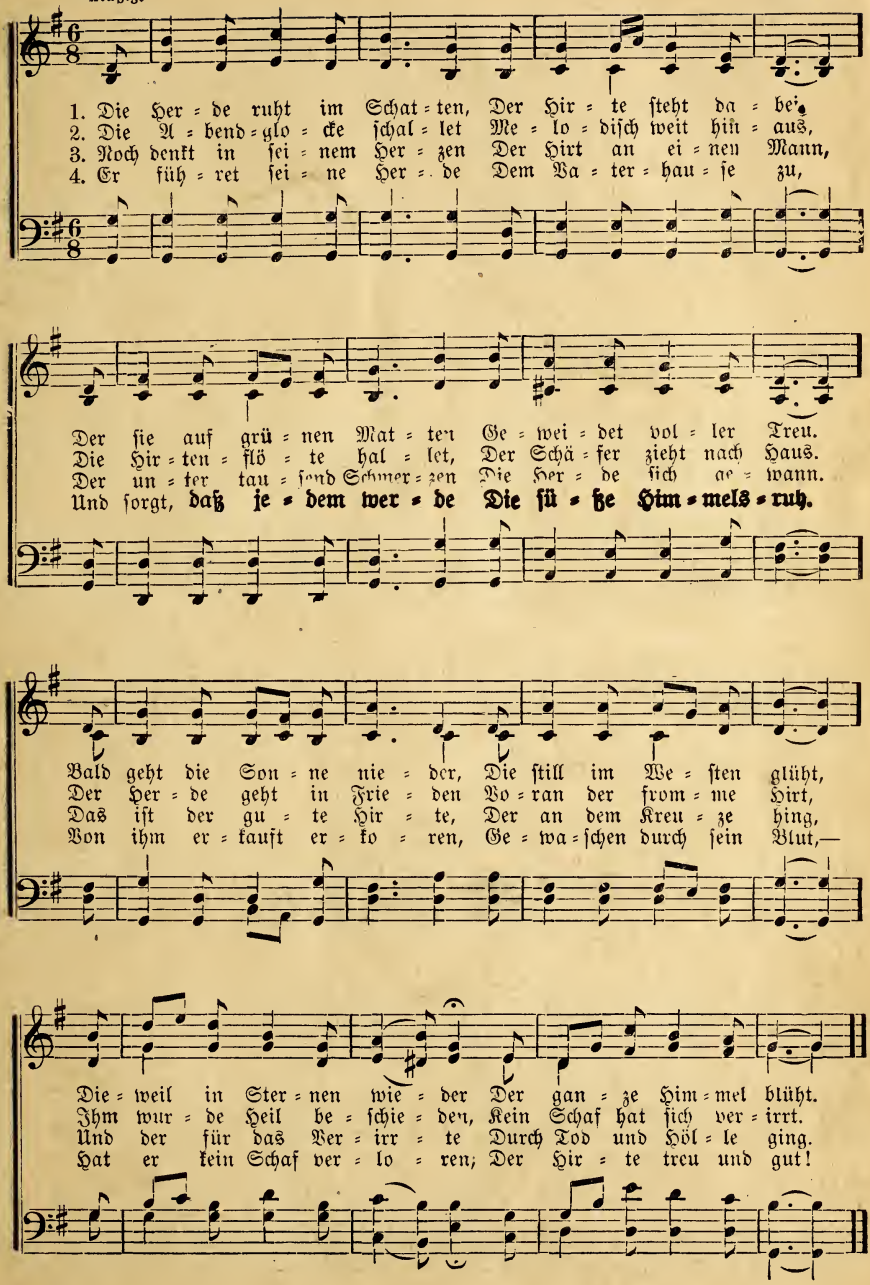
41. Pilgerlied.

Getragen. Aron G. Sawatzky.



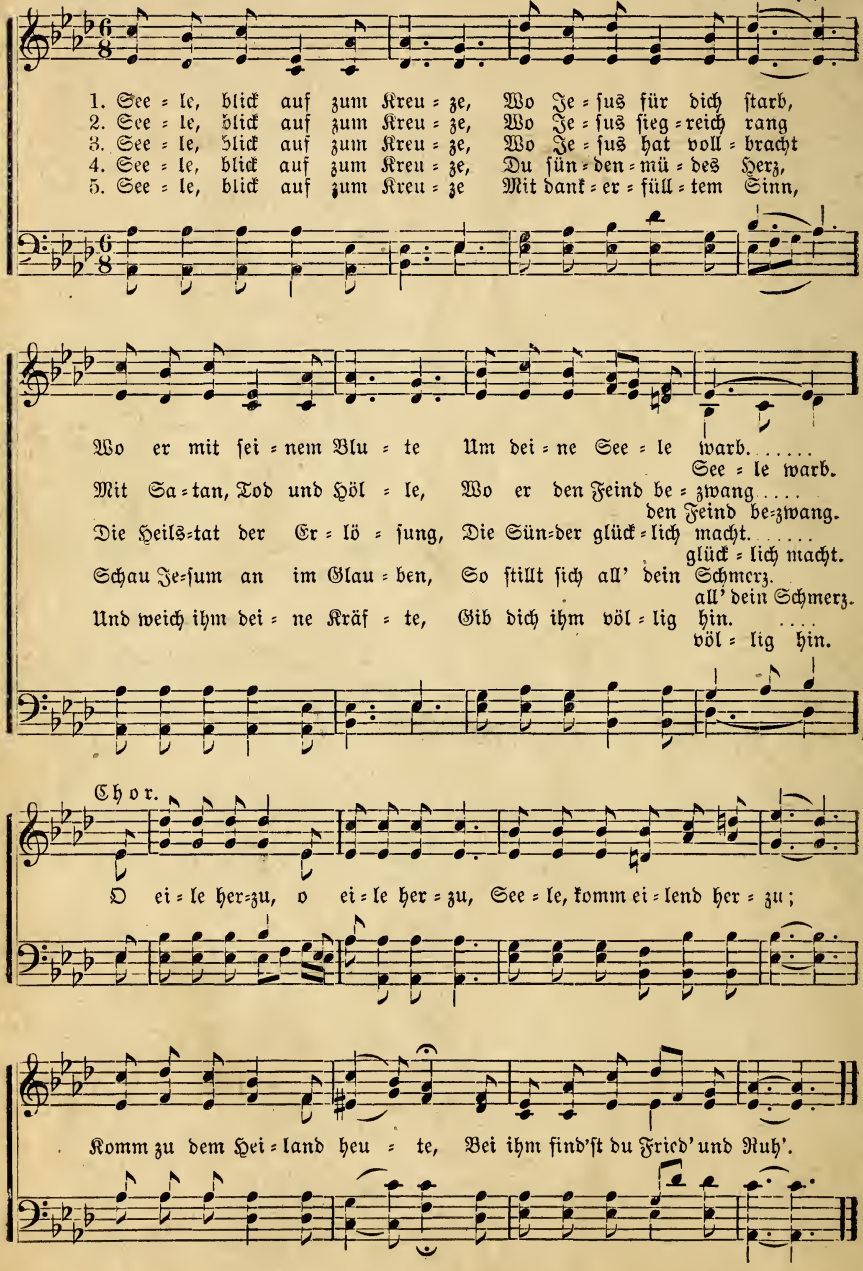
42. Hirtentreu.

Mäßig. A. G. S.



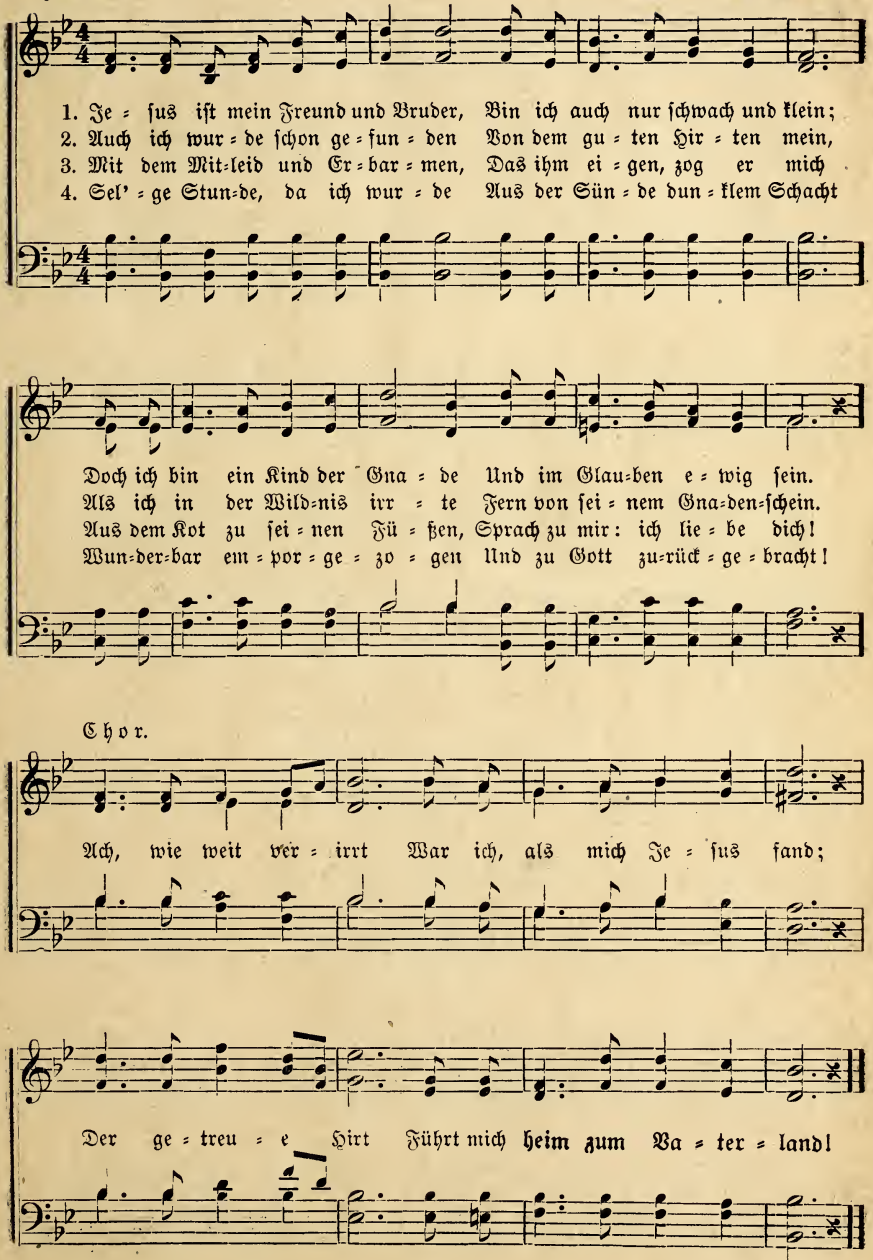
43. Seele, blick auf zum Kreuze.

H. Windolf. A. G. Sawatzky.



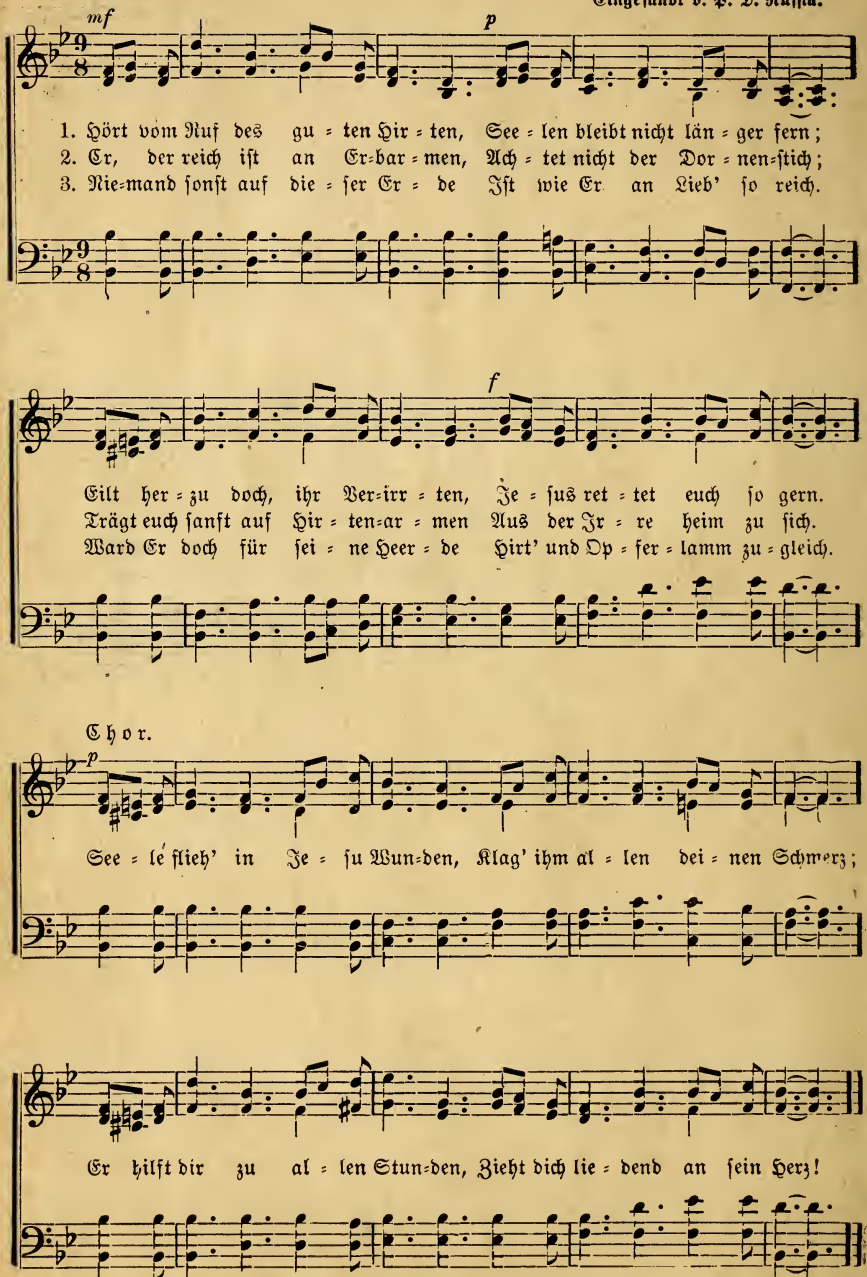
44. Jesus fand mich.

H. Windolf. G. D. Enns.



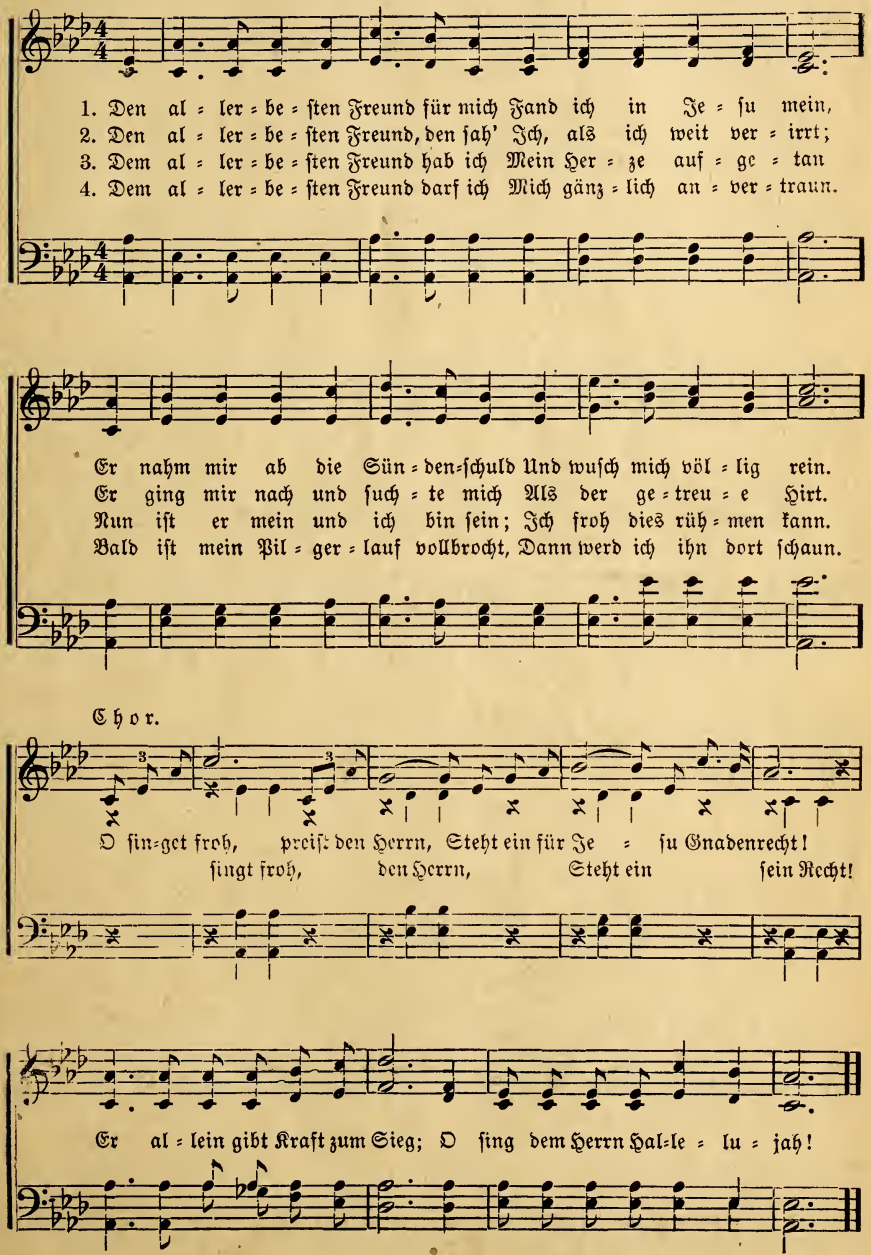
45. Hirtenruf!

Eingesandt v. P. D. Russia.



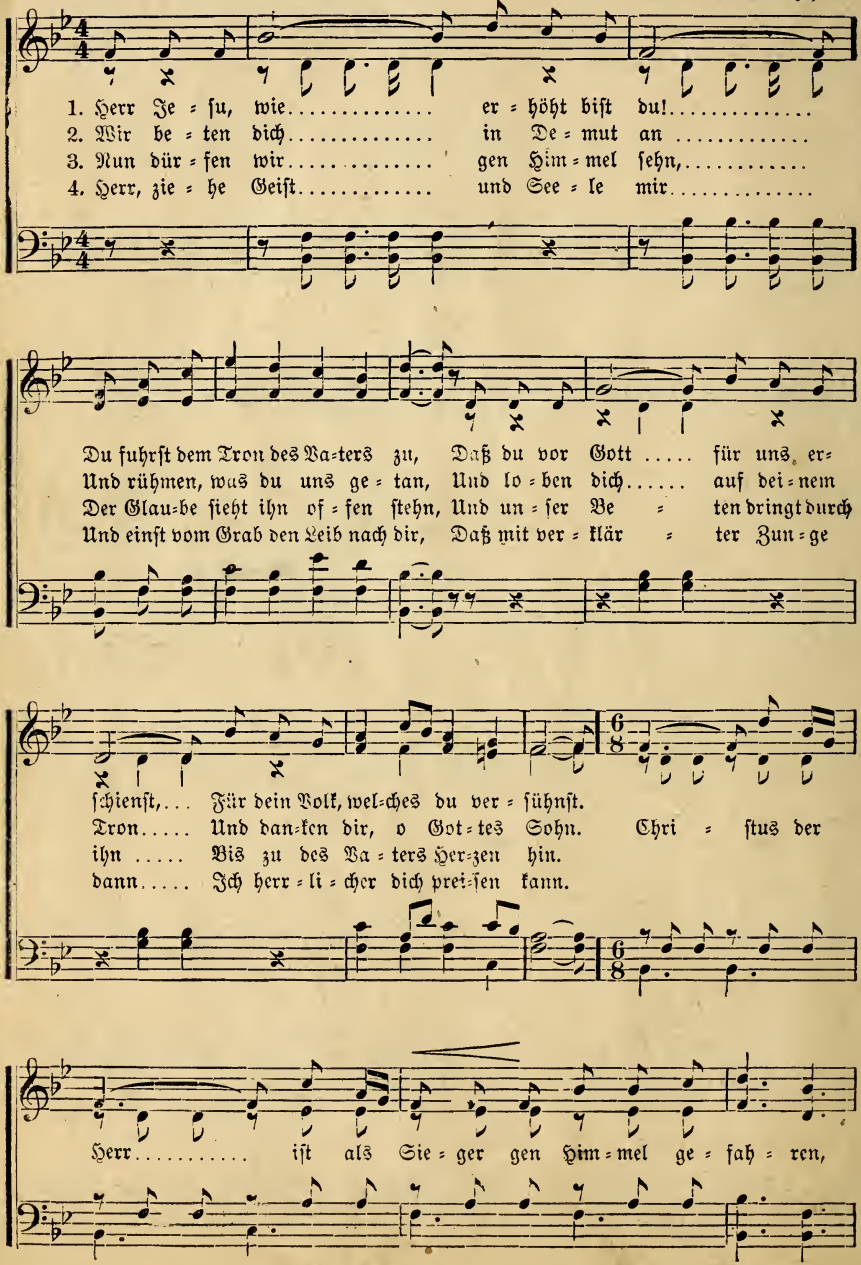
46. Der allerbeste Freund.

A. G. S. A. G. Sawatzky.

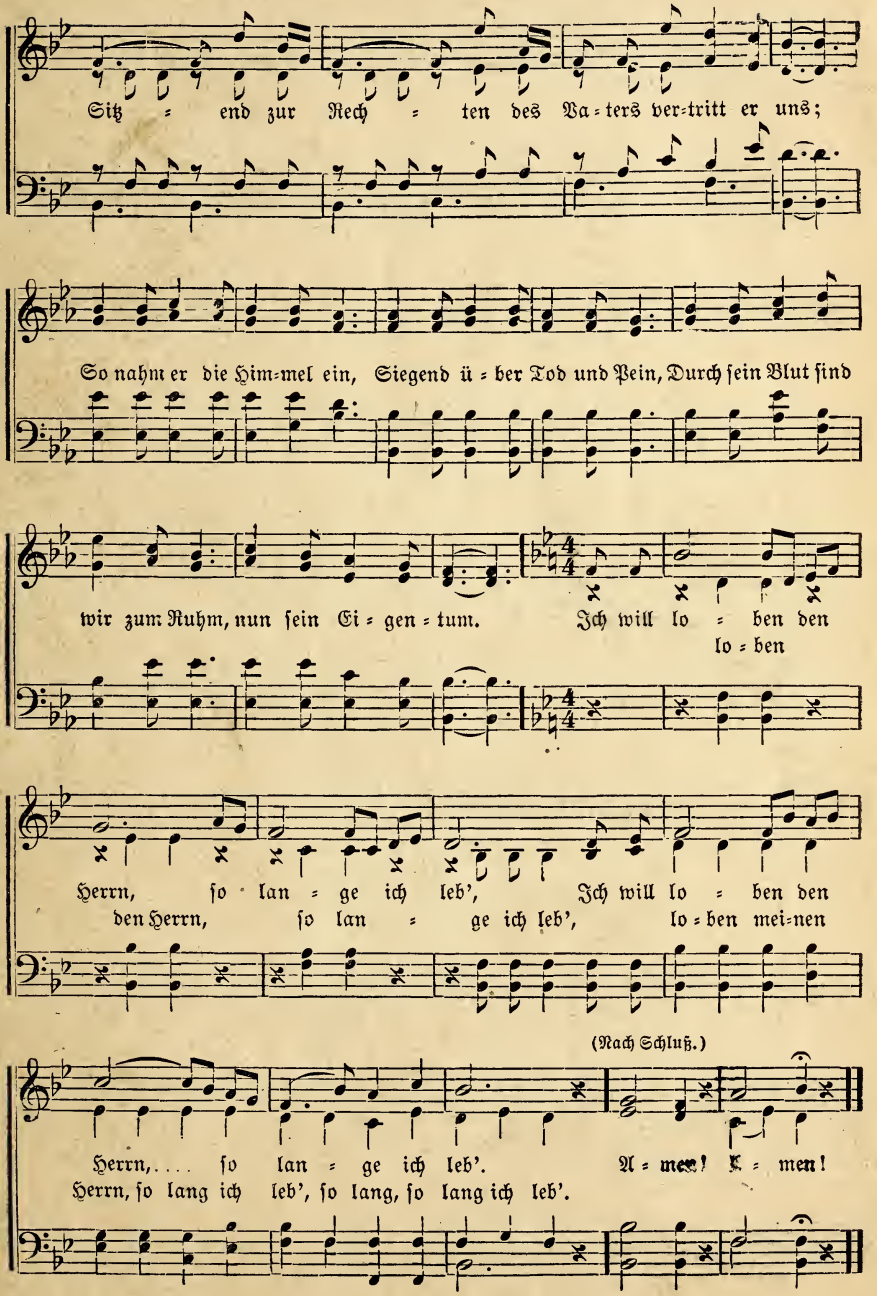


47. Christus gen Himmel gefahren.

Aron G. Sawatzky.

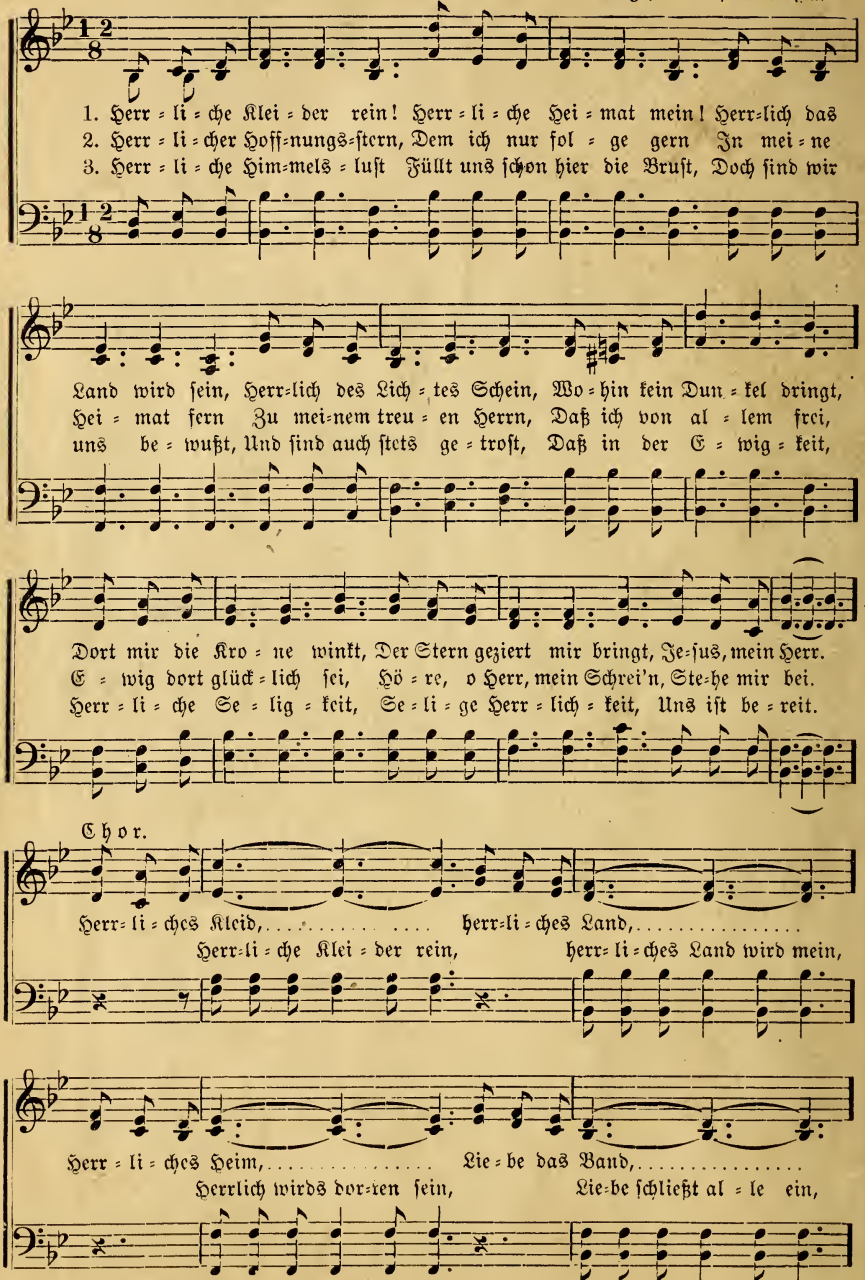


Christus gen Himmel gefahren. (Schluß.)

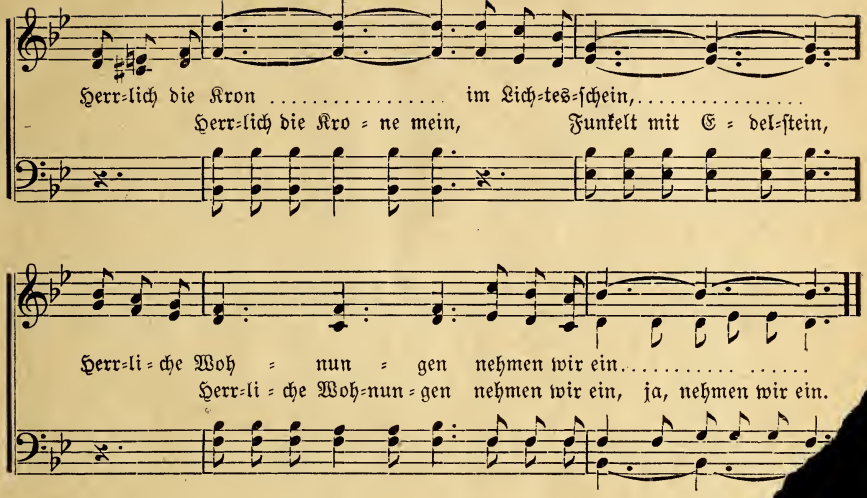


48. Herrliche Dinge.

Eingesandt v. P. D. Russia.

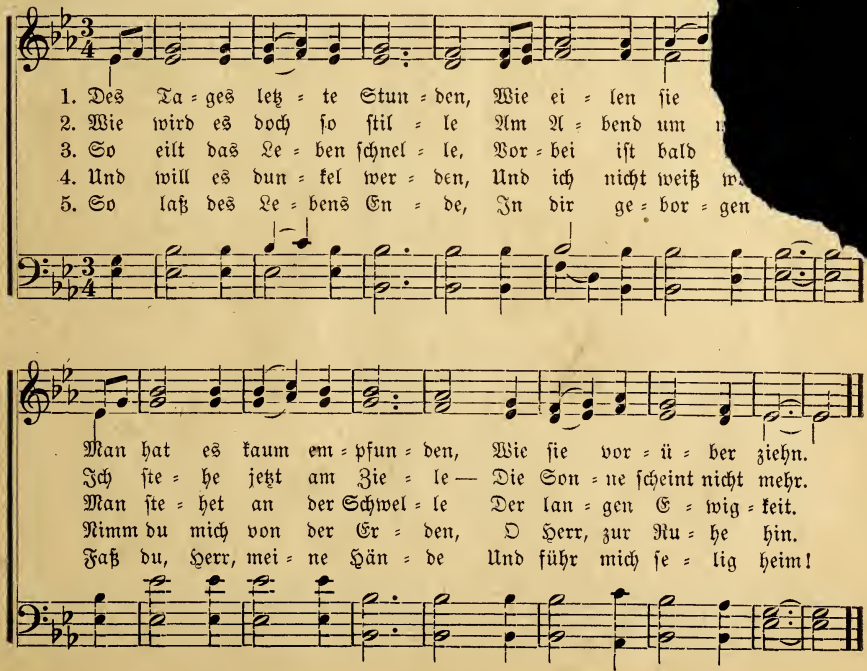


Herrliche Dinge. (Schluß.)



49. Schlußlied.

A. G. S. Ar.

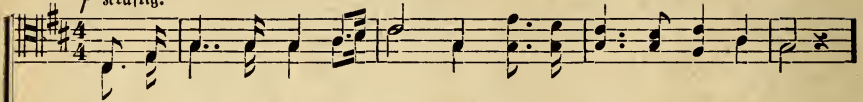


50. Will der Tag im Osten grauen?

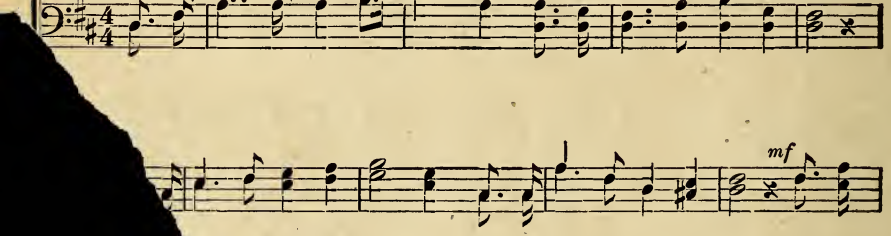
(Männerchor.)

Dr. Barth. Aus Basels Missionsschule.

f Kräftig.

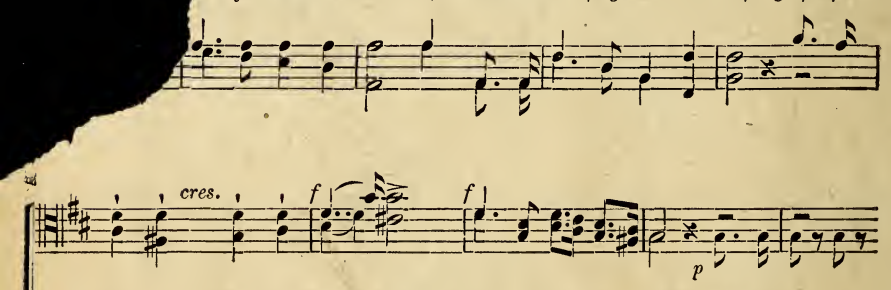


1. Will der Tag im O=sten grau=en? Bricht die Mor=gen=rö=te an?
2. Will die lan=ge Nacht sich en=den, Der das Volk des Herrn er=lag?
3. Tö=ne laut, du Heils=po=sau=ne, Durch der Län=der wei=tes Rund,
4. Nur ge=trost, ihr lie=ben Brü=der, Un=sre Hoff=nung feh=let nicht,
5. Mach dich auf in dei=ner Stär=ke, Kö=nig, dem kein Kö=nig gleicht,



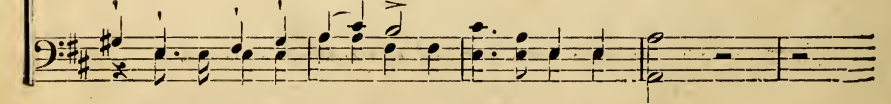
mf

...err sein Zi=on bau=en, Ist der Fluch nun ab=ge=than? Will der
...ld sein Schicksal wen=den Zum ver=heiß=nen Freu=den=tag? Will sich
...=vah's Volk er=stau=ne Und ge=denk an sei=nen Bund. Daß Je=
...=men keh=ret wie=der, Wie das Wort der Wahrheit spricht. Ja=kobs
...ei zu dei=nem Wer=ke, Was dein mächt'ger Arm er=reicht. Führ' her=



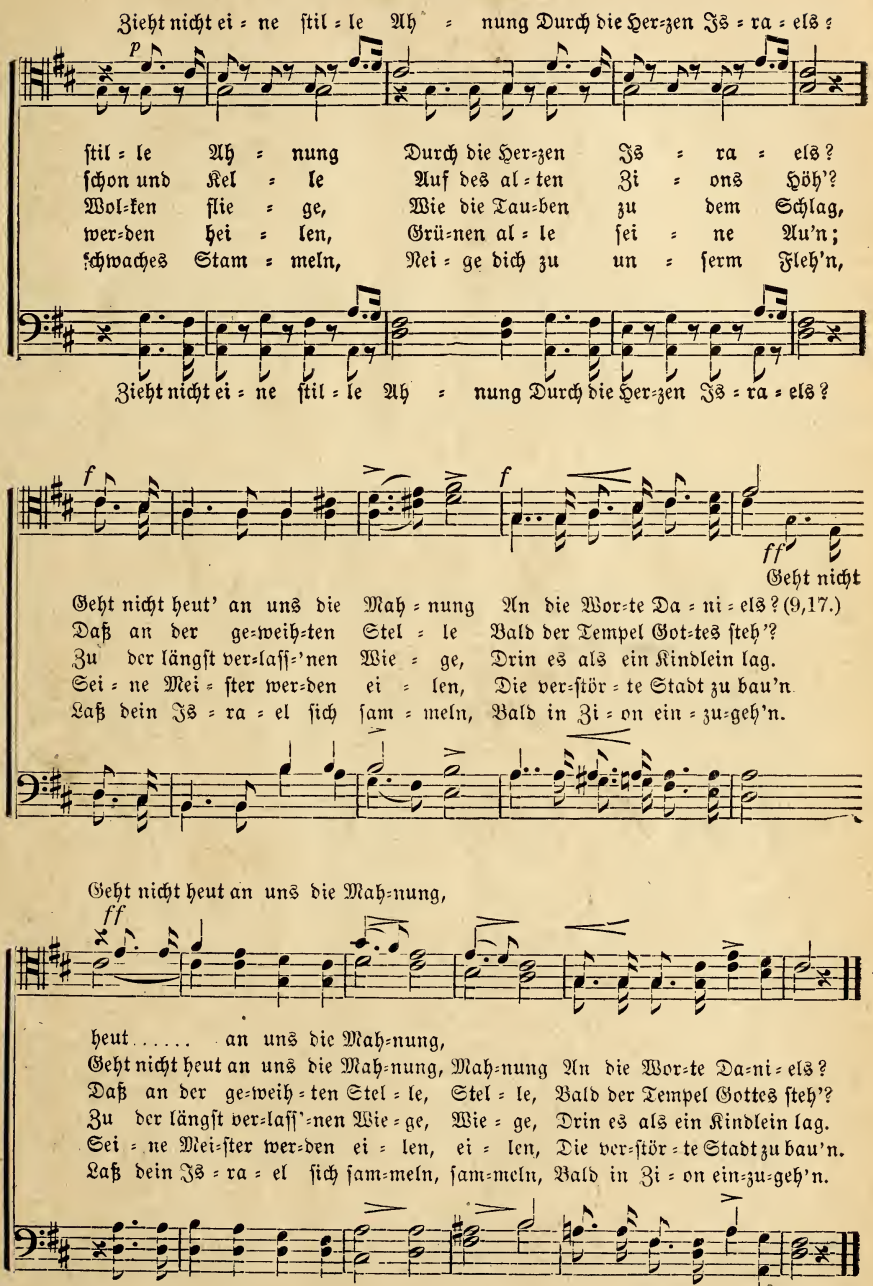
cres. *f* *f* *p*

Herr sein Zi=on bau=en, Blickt er's gnä=dig an? Zieht nicht ei=ne
bald sein Schick=sal wen=den Zum ver=heiß=nen Tag? Klingt nicht Hammer
ho=vah's Volk er=stau=ne, Denk' an sei=nen Bund. Daß es wie die
Sa=men keh=ret wie=der, Wie die Wahrheit spricht. Sei=ne Wun=den
bei zu dei=nem Wer=ke, Was dein Arm er=reicht. Hö=re un=ser



Will der Herr sein Zi=on bau=en, Blickt er's gnädig an?

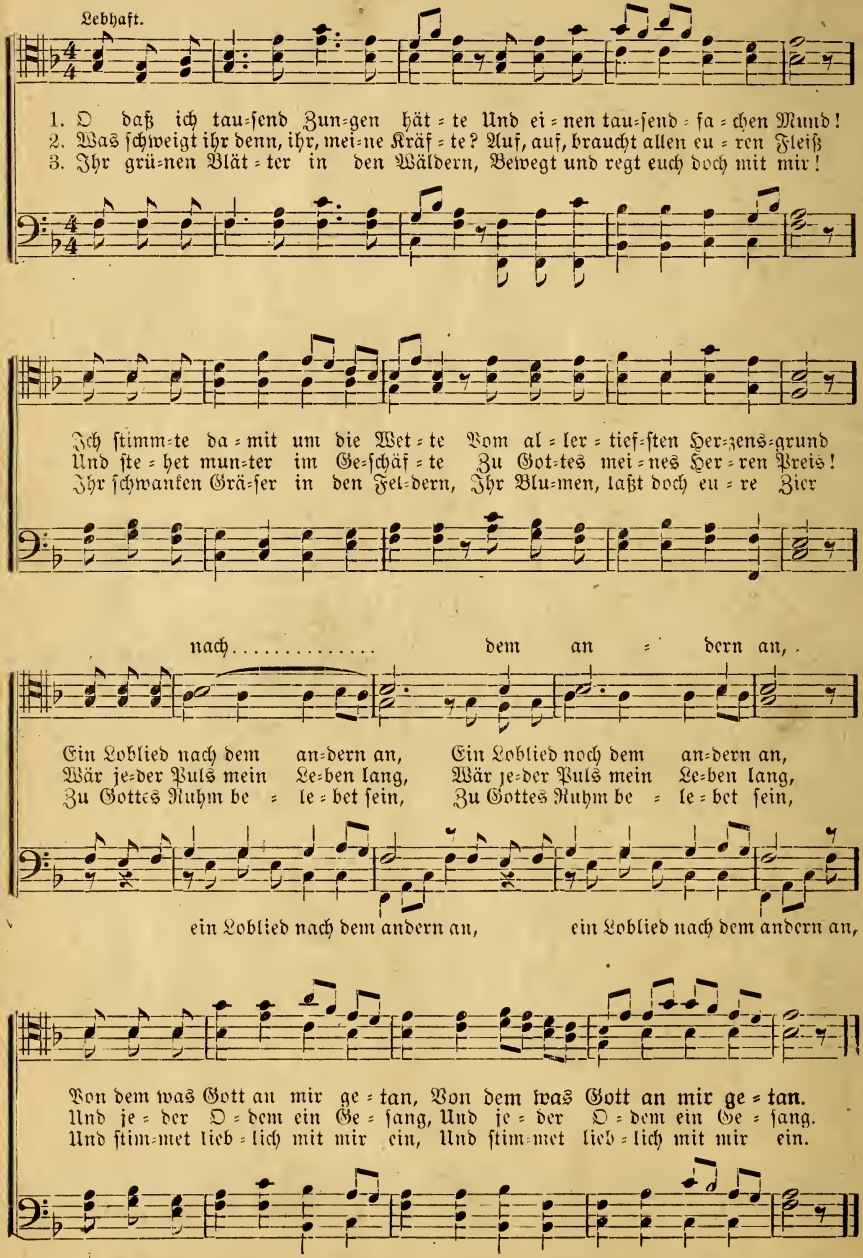
Will der Tag im Osten grauen? (Schluß.)



51. O daß ich tausend Zungen hätte.

(Männerchor.)

Aus Basels Missionsschule.

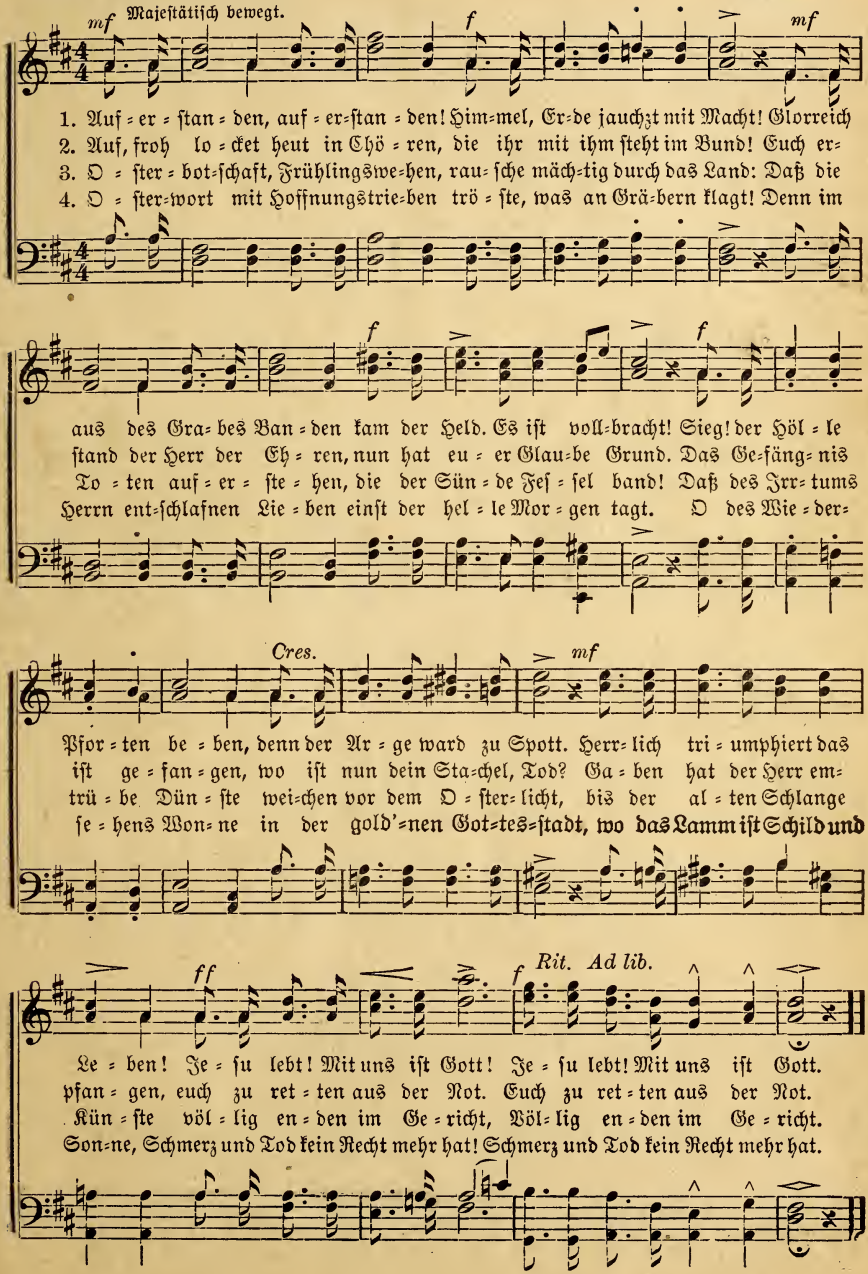


Osterkunde.

(Männerchor.)

Nachdruck und Abschrift verboten.

Aug. Rücker



Osterlied.

Aron G. Sawatzky. John P. Siemens.

1. Dir will ich sin=gen, O Je=su mein Le=ben Dich will ich prei=
   Du hast dich treu=lich, trotz zit=tern und be=ben, ...
2. Dank sei dir Dul=der in Hohn und in Schlä=gen, Die man mit Wor=
   Wer mer=kets wohl, daß durch Trübsal ein Se=gen, ...
3. Wer kann er=mes=sen, wie bit=ter die Lei=den, Als man statt Was=
   Da hast Du Welt dei=ne hoh=len Freu=den, ...
4. Geht nun zum Gra=be und schaut wo ge=le=gen, Je=sus der Mei=
   Er ist er=stan=den, o welch ein Se=gen, ...

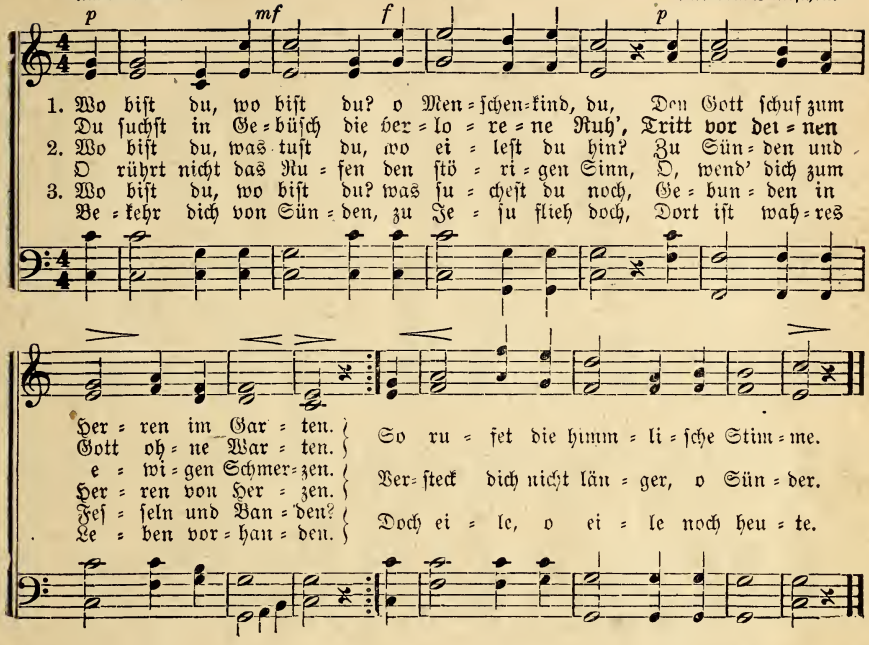
sen er=stan=de=ner Held. Aus frei=er Lieb' in den Riß ge=stellt.
ten be=schrei=ben nicht kann. Für uns als Ret=tung der Herr er=sann?
ser Ihm Gal=le ge=reicht? Dein Schöpfer hat nun sein Haupt ge=neigt.
ster Er ist dort nicht mehr. Freu=et euch mit mir, das Grab ist leer.

Er=de wei=chen, Hü=gel fal=len, A=ber Got=tes Lie=be wei=chet nicht.
Preis dir, To=des=ü=ber win=der, Aus dem Gra=be steigst du hoch em=por.
Welch ein Schreck, die Er=de be=bet, Fin=ster=nis be=deckt das Er=den=reich.
Furcht und Zweifel müs=sen schwinden, Denn der Sie=ger ü=ber Tod und Welt

Nimm mein de=mut=vol=les Lal=len Als ein Dank, o Herr, im ew'=gen Licht!
Machst von Sün=dern Got=tes=kinder, Die dich prei=sen einst im hö=hern Chor.
A=ber un=ser Hei=land le=bet—Sie=ger ü=ber Le=ben—Tod zugleich!
Hat ge=tilgt all mei=ne Sün=den, Je=sus gab sein Blut als Lö=se=geld!

54 Wo bist du?

Ausdrucksvoll. Aus dem Dänischen.



55. Jesus, das Licht der Welt.

(Zur vorigen Melodie.)

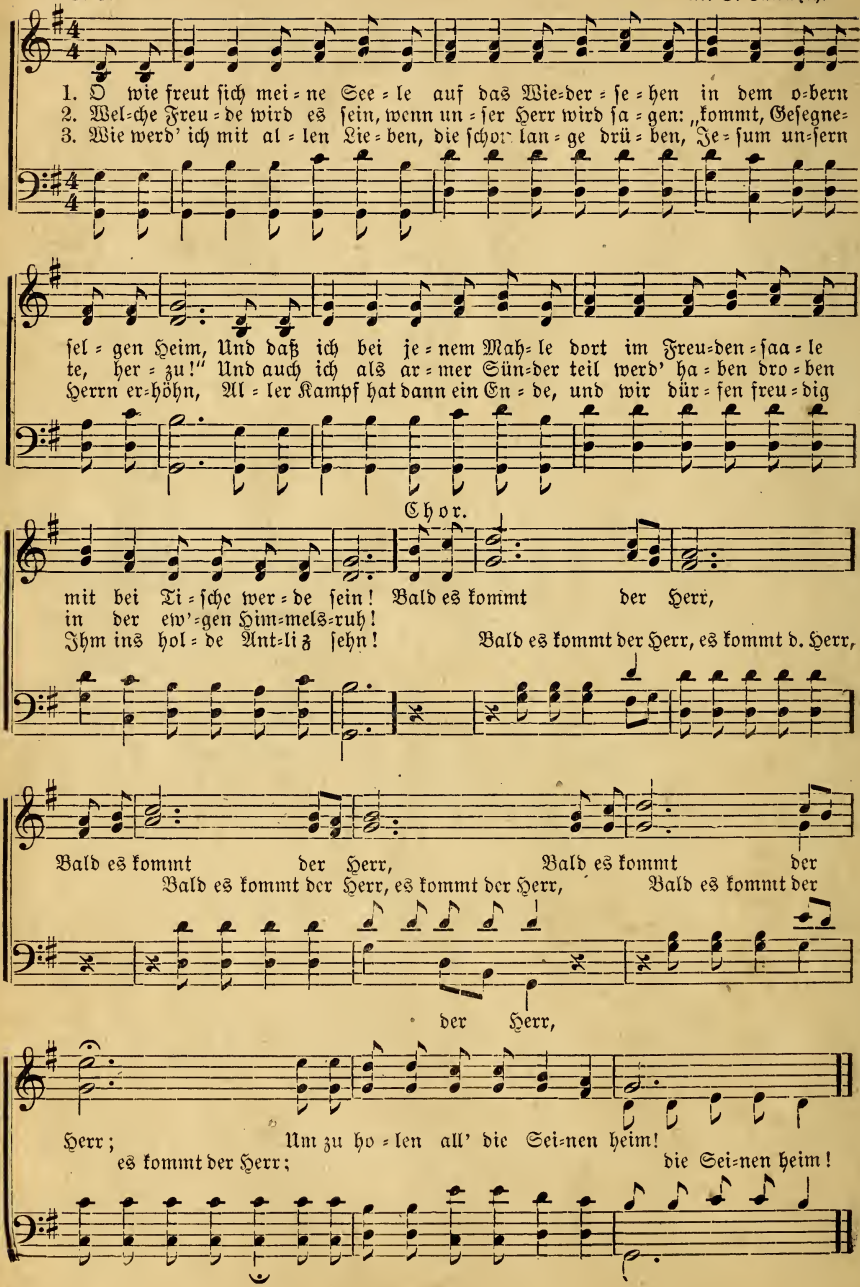
1 Es lag einst die Menschheit im Dunkel und Graus;
Die Leuchte der Welt ist der Heiland,
Er führte die Menschheit zum Tage heraus,
Die Leuchte der Welt ist der Heiland.
Er will auch dein Auge erleuchten.

2 Es soll jetzt auf Erden stets Sonnenschein sein,
Die Leuchte der Welt ist der Heiland,
Der Friede soll wohnen im Herzen, das rein,
Die Leuchte der Welt ist der Heiland.
Er will auch dein Herze erleuchten.

3 O fliehet das Dunkel und kommet ans Licht,
Die Leuchte der Welt ist der Heiland,
O meidet die Sünde, den Fluch, das Gericht,
Der Heiland will jeden erleuchten.
O eile zum Heiland noch heute.

56. Bald Er kommt.

A. G. S. Ar. G. Sawatzky.



57. Einſt wirſt du ſehn.

M. Erdle. Aug. Rücker.

mf Mit Empfindung. *Cres.*

1. Und löſt ſich hier das Rät=ſel nicht Der Trä=nen all, die
2. Da knüpft ſich manch zer=riſ=ſen Band, Was hier ge=trennt, wird
3. O ſor=ge nicht und frag' nicht viel! Er iſt und bleibt dein
4. Drum trau auf Gott und har=re aus, Wie dun=kel auch dein

Orgelbegleitung.

Lebhafter. *f*

du ge=weint.—Im Land voll ew'=gem Son=nen=licht, Da wirſt du ſehn,
neu ver=eint, Und was kein Men=ſchen=herz ver=ſtand, Dort wirſt du ſehn,
treu=ſter Freund; Er kennt den Weg, Er kennt das Ziel; Einſt wirſt du ſehn,
Weg dir ſcheint, Er en=det doch im Va=ter=haus, Dann wirſt du ſehn,

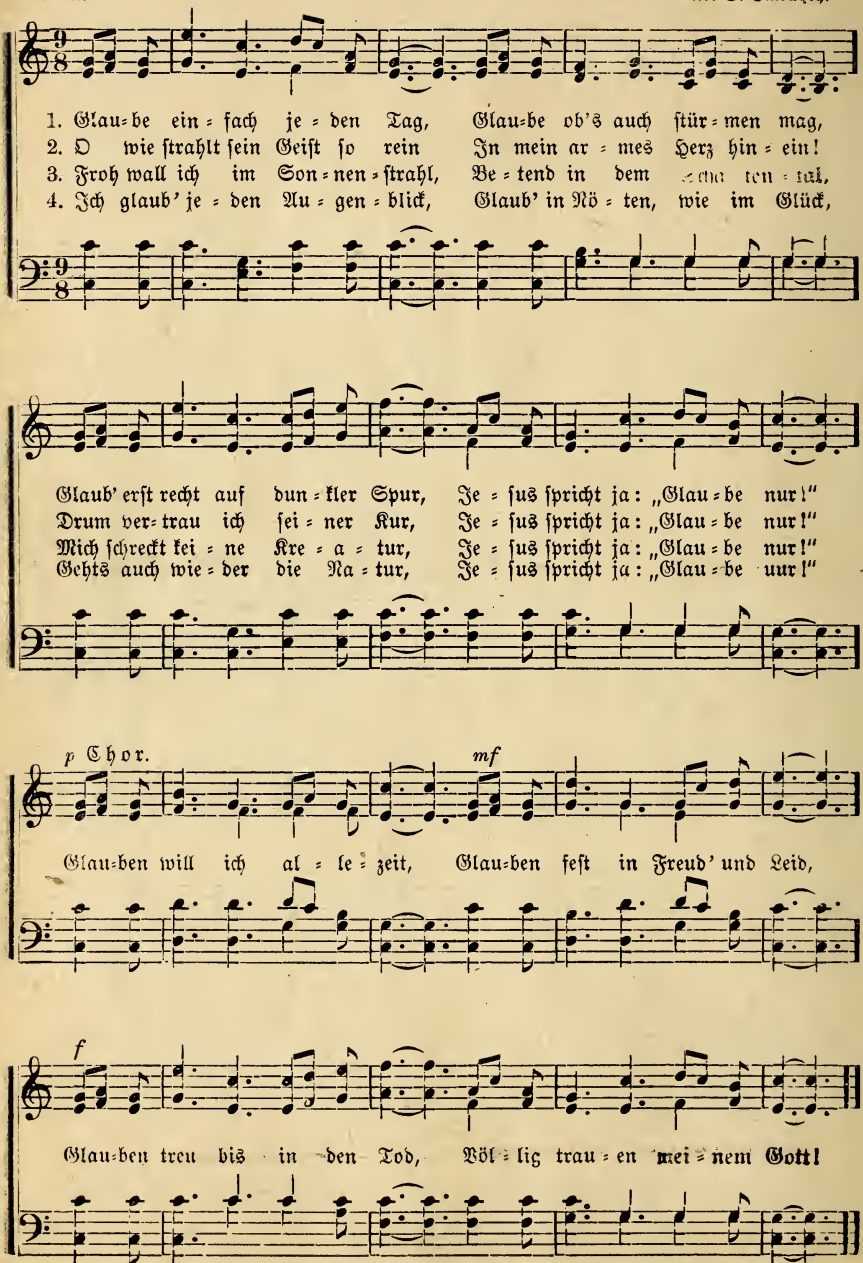
ff

da wirſt du ſehn, Da wirſt du ſehn, wie Er's ge=meint!
dort wirſt du ſehn, Dort wirſt du ſehn, wie Er's ge=meint!
einſt wirſt du ſehn, Einſt wirſt du ſehn, wie Er's ge=meint!
dann wirſt du ſehn, Dann wirſt du ſehn, wie Er's ge=meint!

Nachdruck und Abſchrift verboten.

58. Glaube nur.

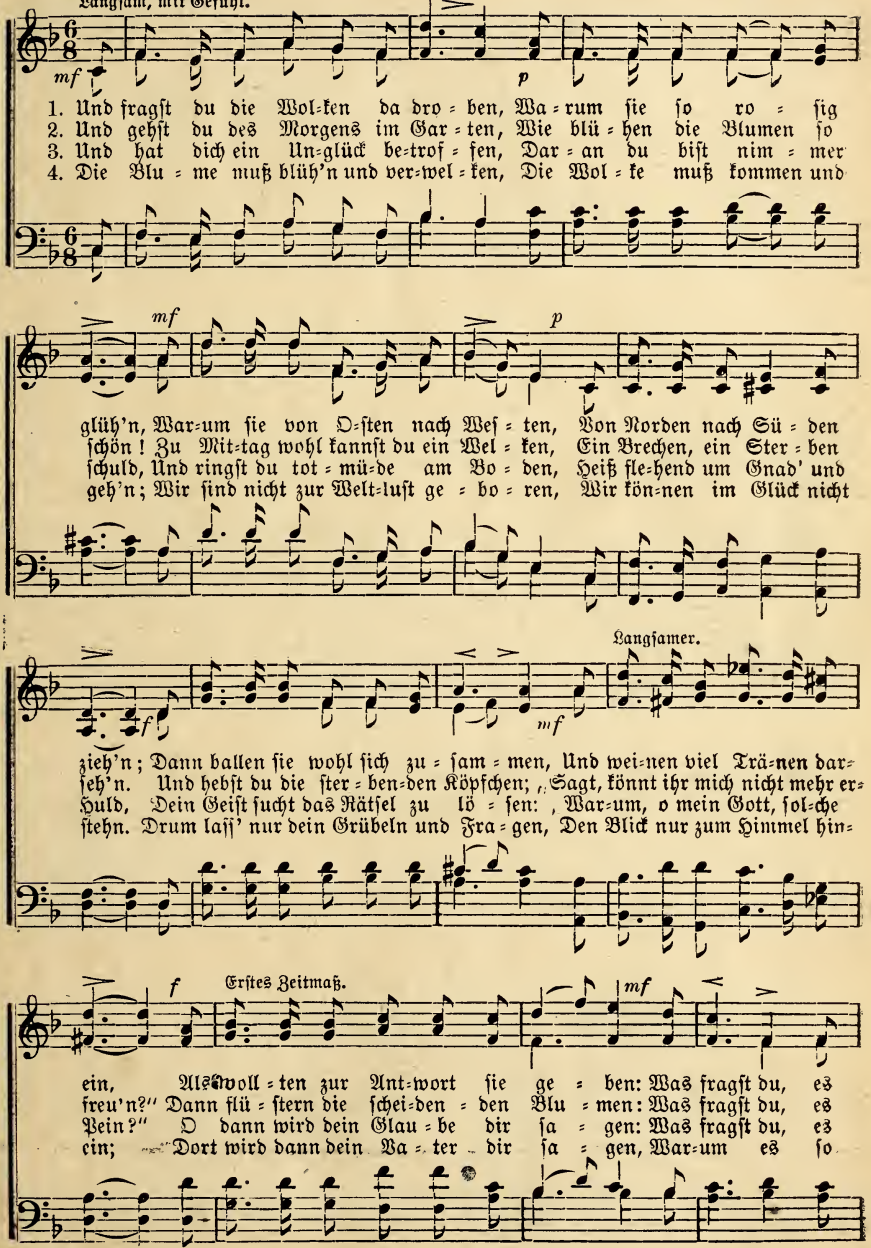
Anon. Ar. G. Sawatzky.



59. Es muß ja so sein.

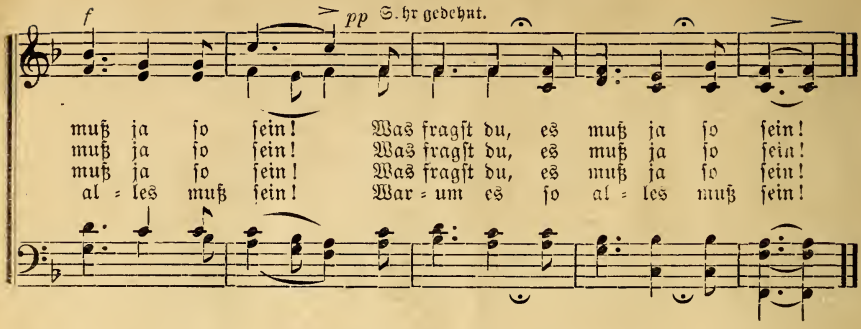
Johanna Ambrosius. **Aug. Rücker.**

Langsam, mit Gefühl.



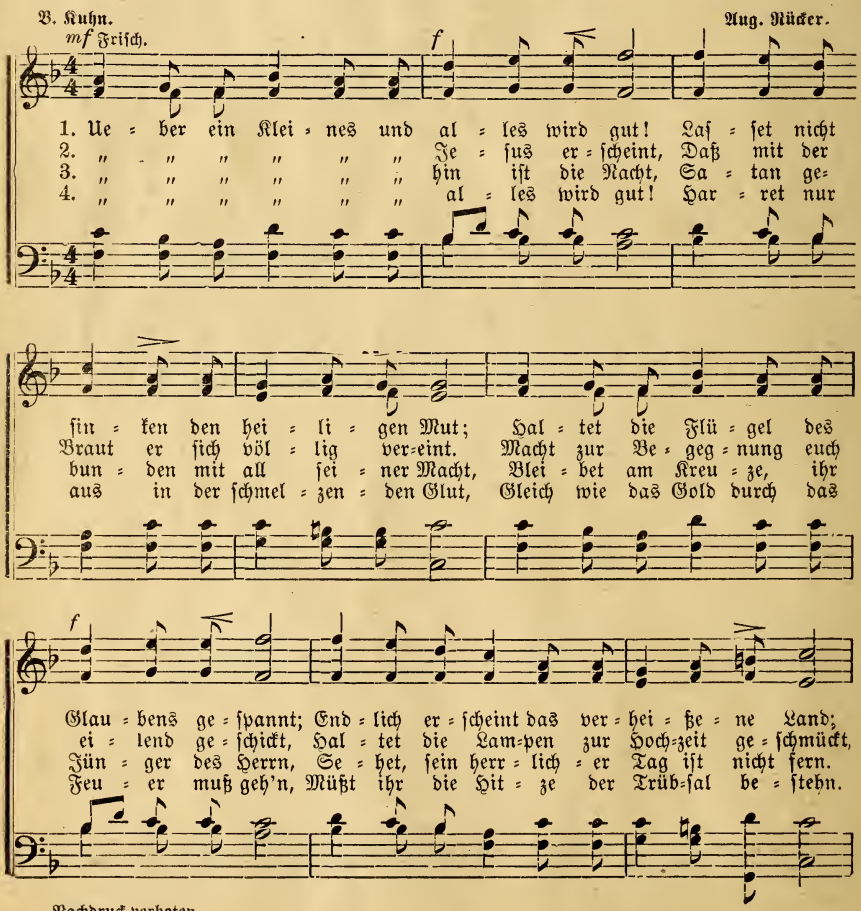
Nachdruck verboten.

Es muß ja so sein. (Schluß.)



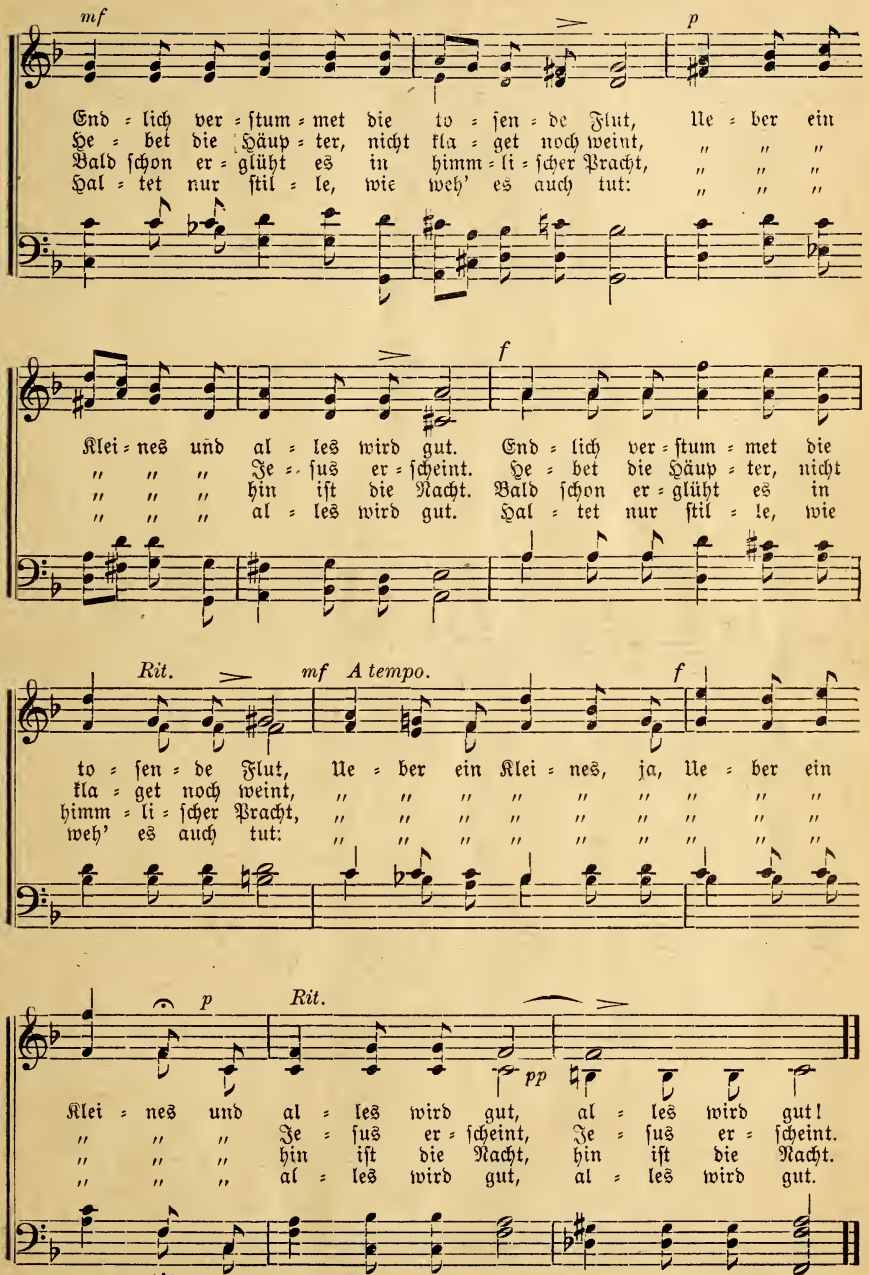
60. Ueber ein Kleines.

B. Kuhn. Aug. Rücker.



Nachdruck verboten.

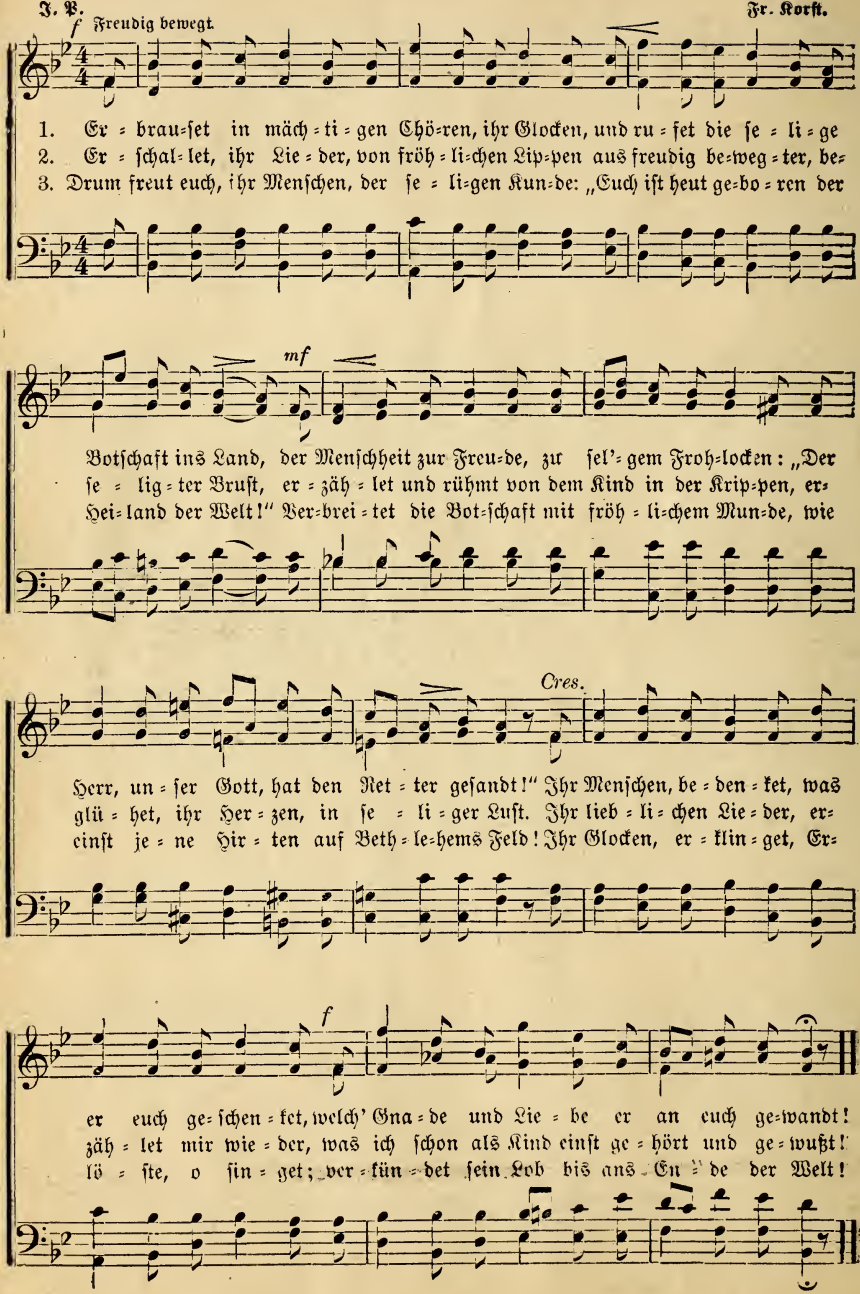
Ueber ein Kleines. (Schluß.)



Nachdruck verboten.

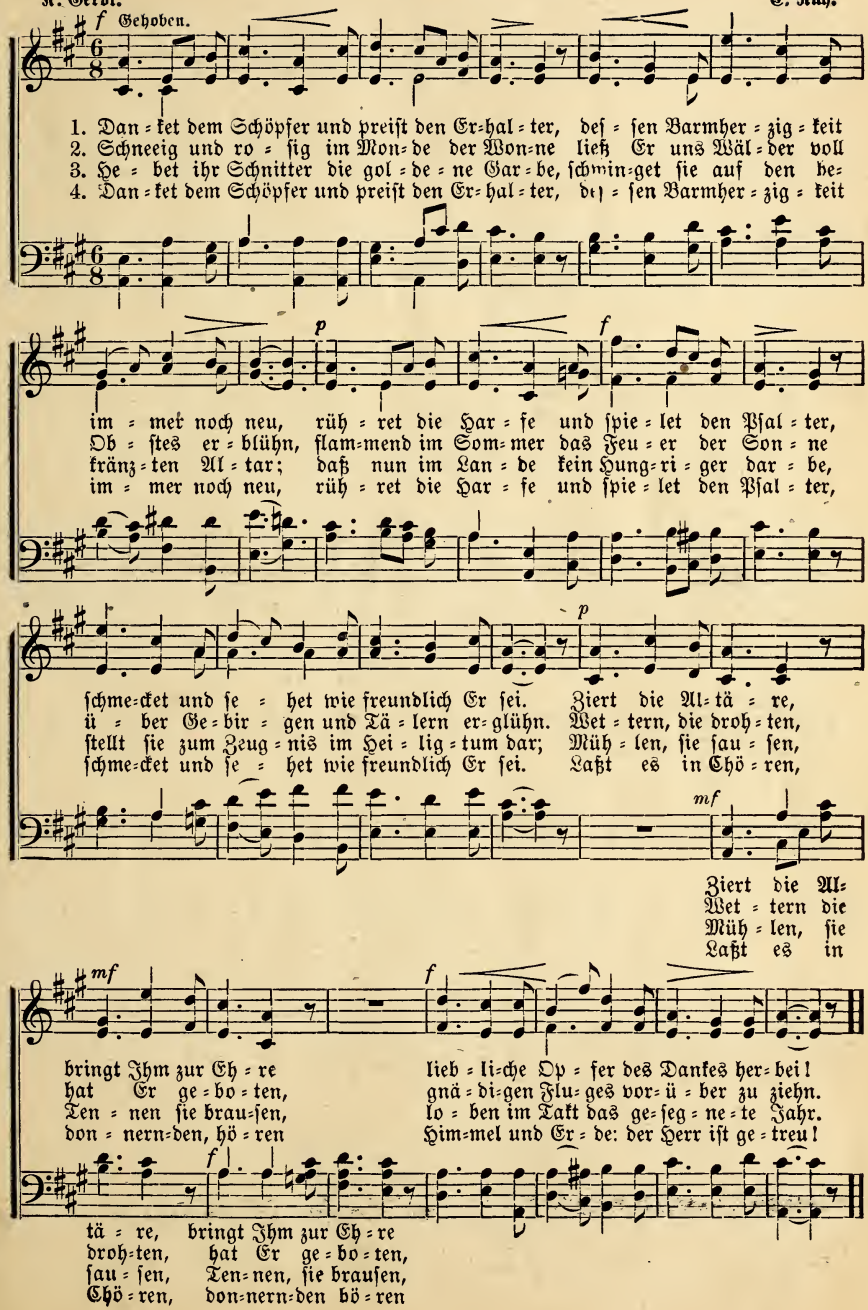
61. Weihnachtslied.

J. P. Fr. Korst.



62. Erntedanklied.

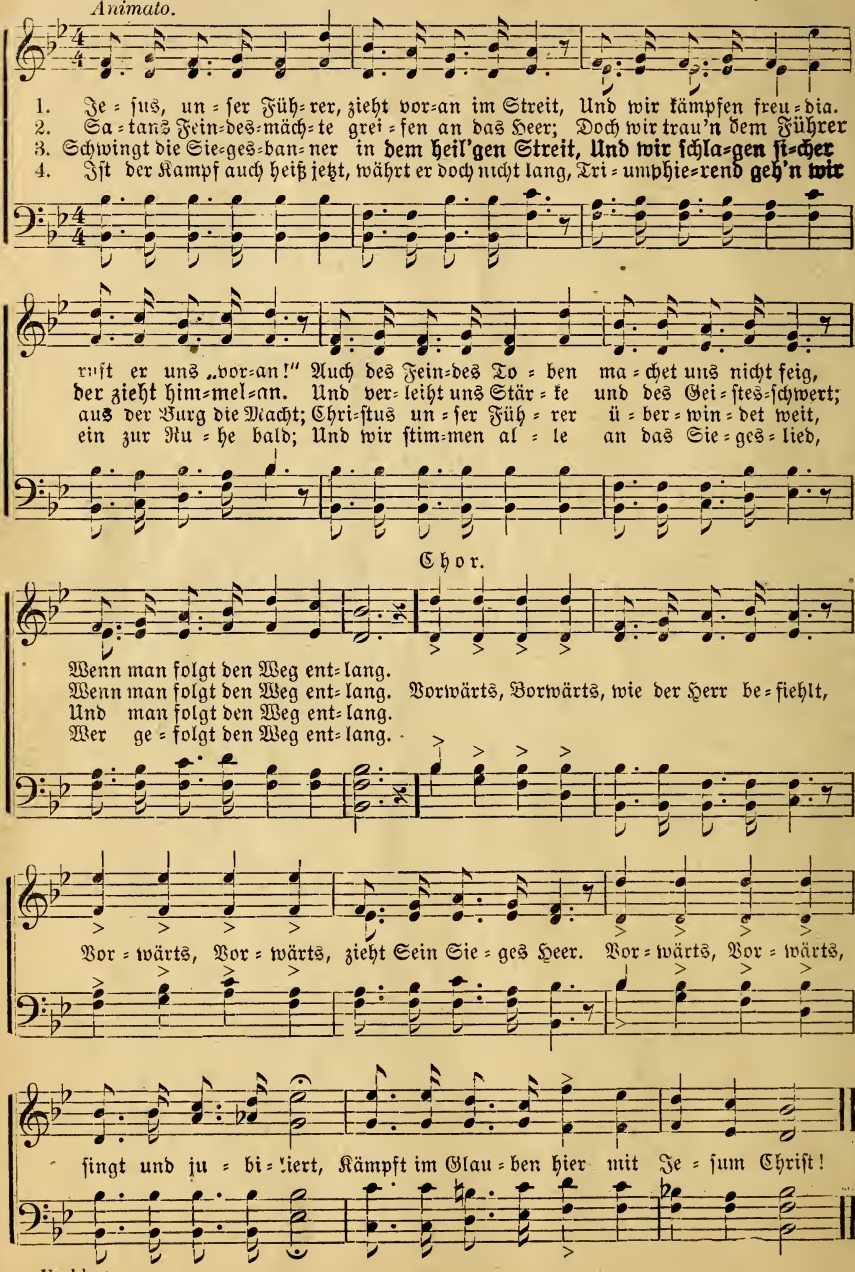
K. Gerok. E. Ruh.



63. Vorwärts!

Mrs. Frank A. Breck. H. H. Roufeld. Grant Colfax Tulla..

Animato.

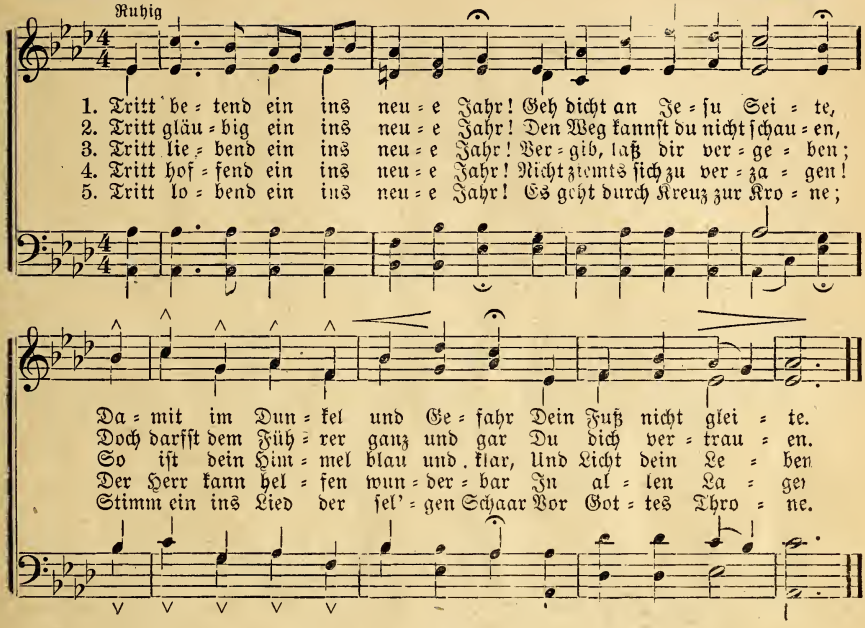


Used by per.

64. Zum Neuen Jahr.

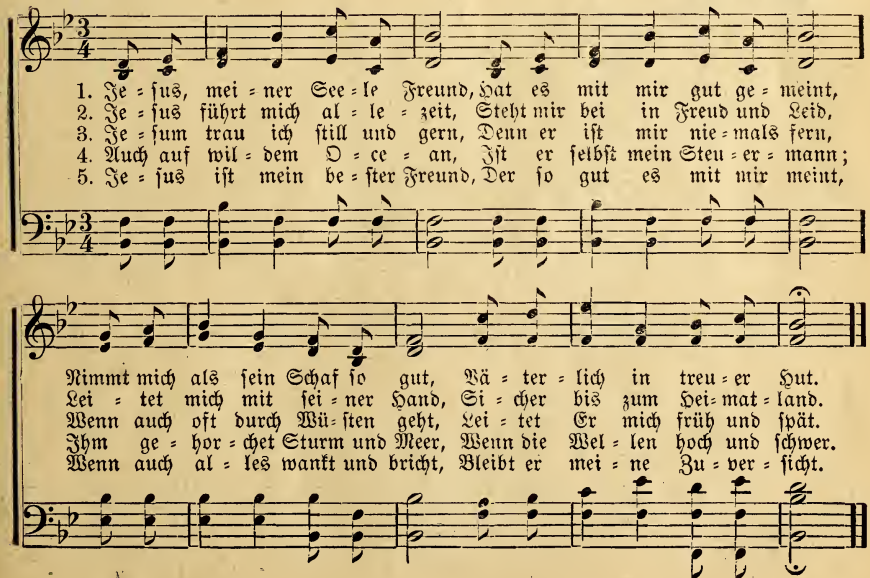
Dora Rappart. Aron G. Sawatzky.

Ruhig



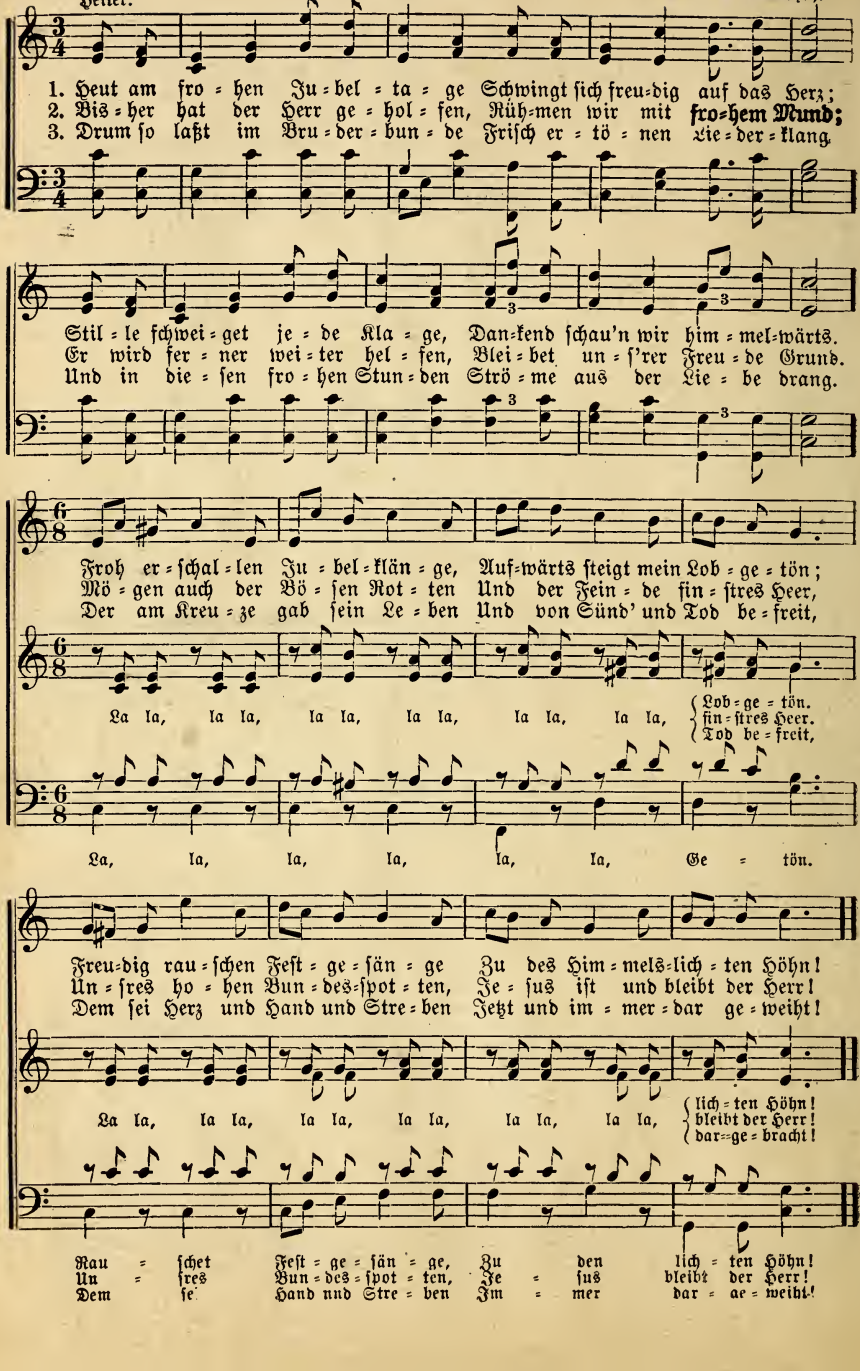
65. Jesu Nähe.

A. G. S. Aron G. Sawatzky.



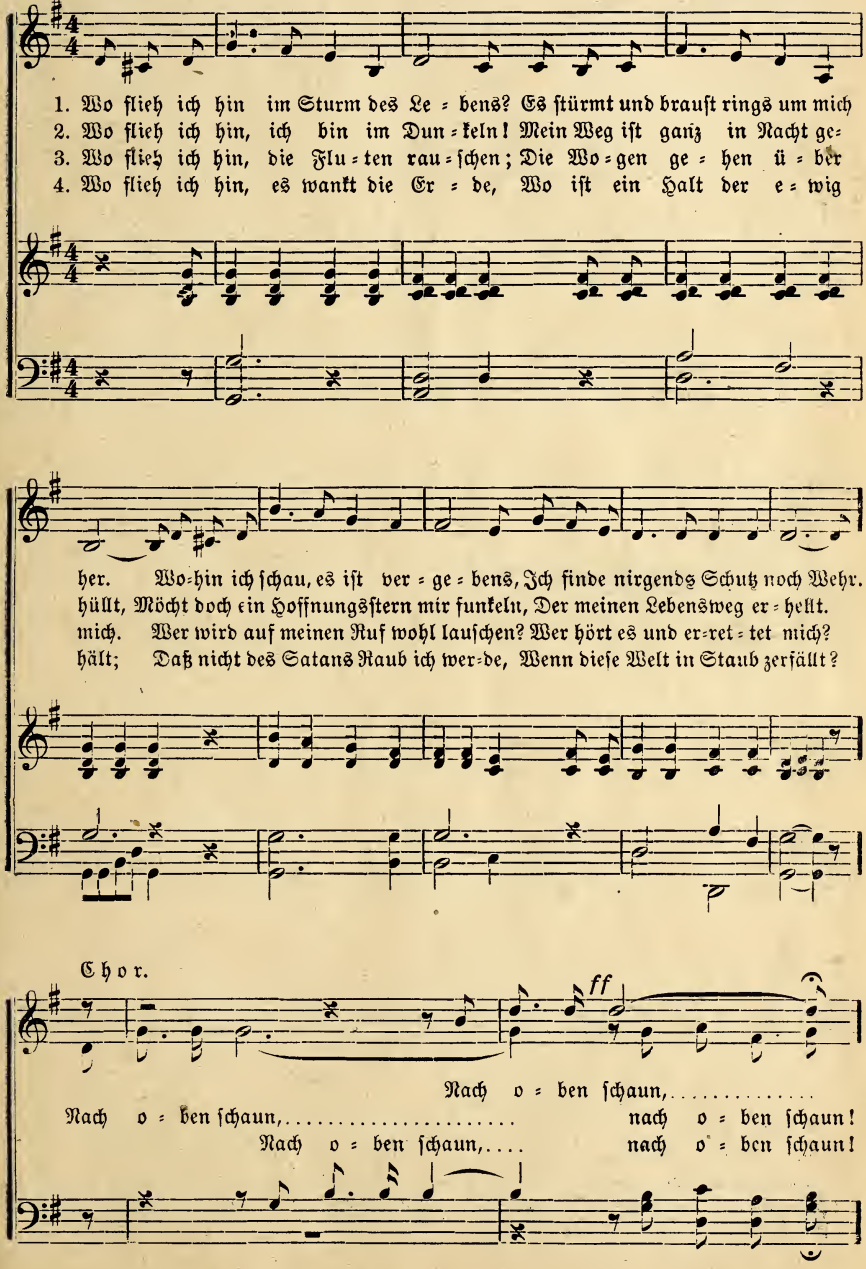
66. Festgesang.

Hetter. Aron G. Sawatzky.

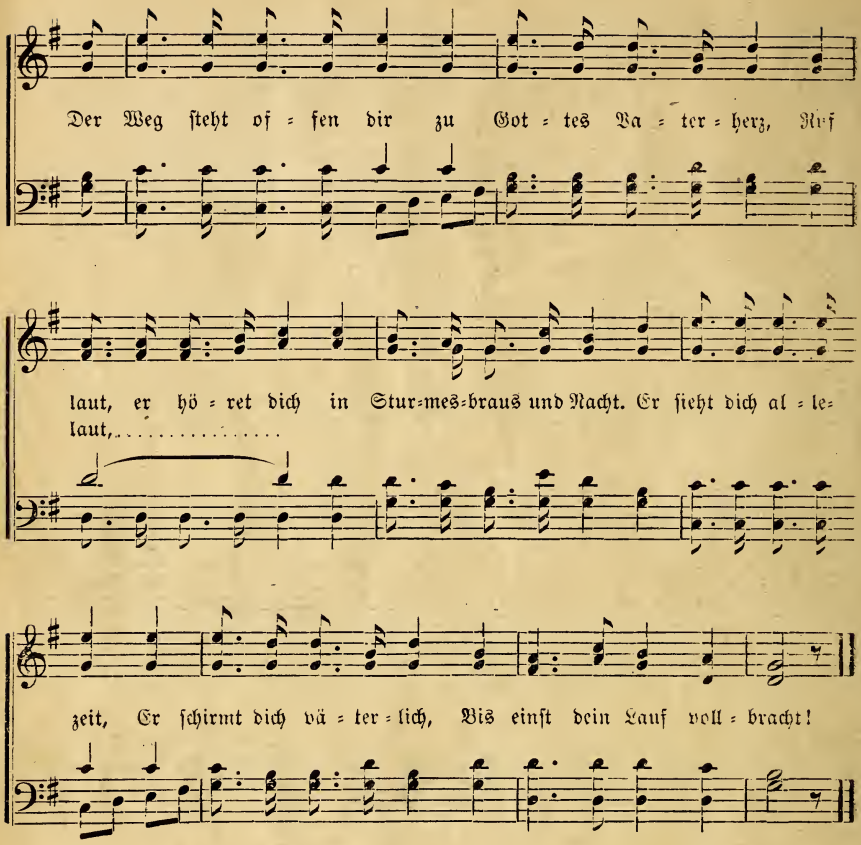


67. Der offene Weg.

Alt Solo. Agatha Frank.

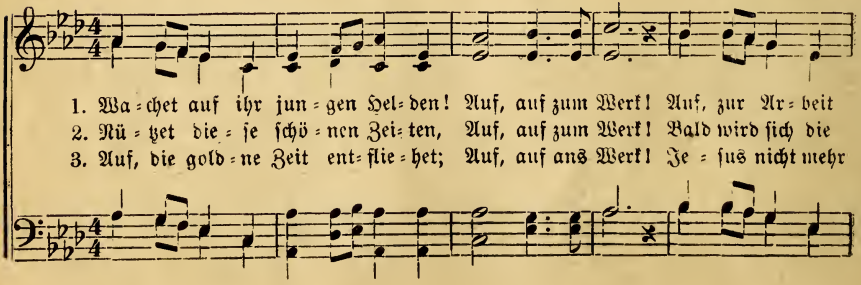


Der offene Weg. (Schluß.)

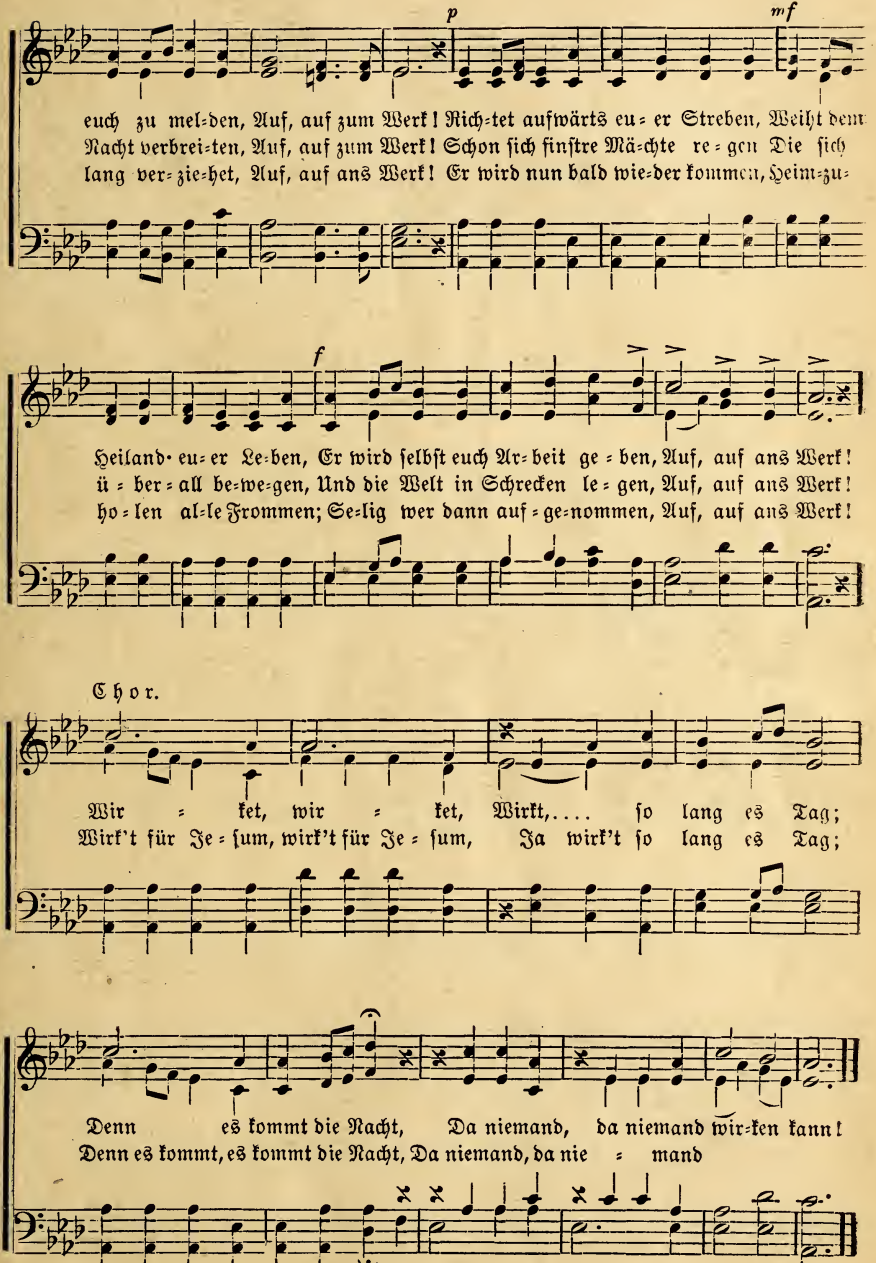


68. Auf zum Werk!

A. F. Agatha Funk.

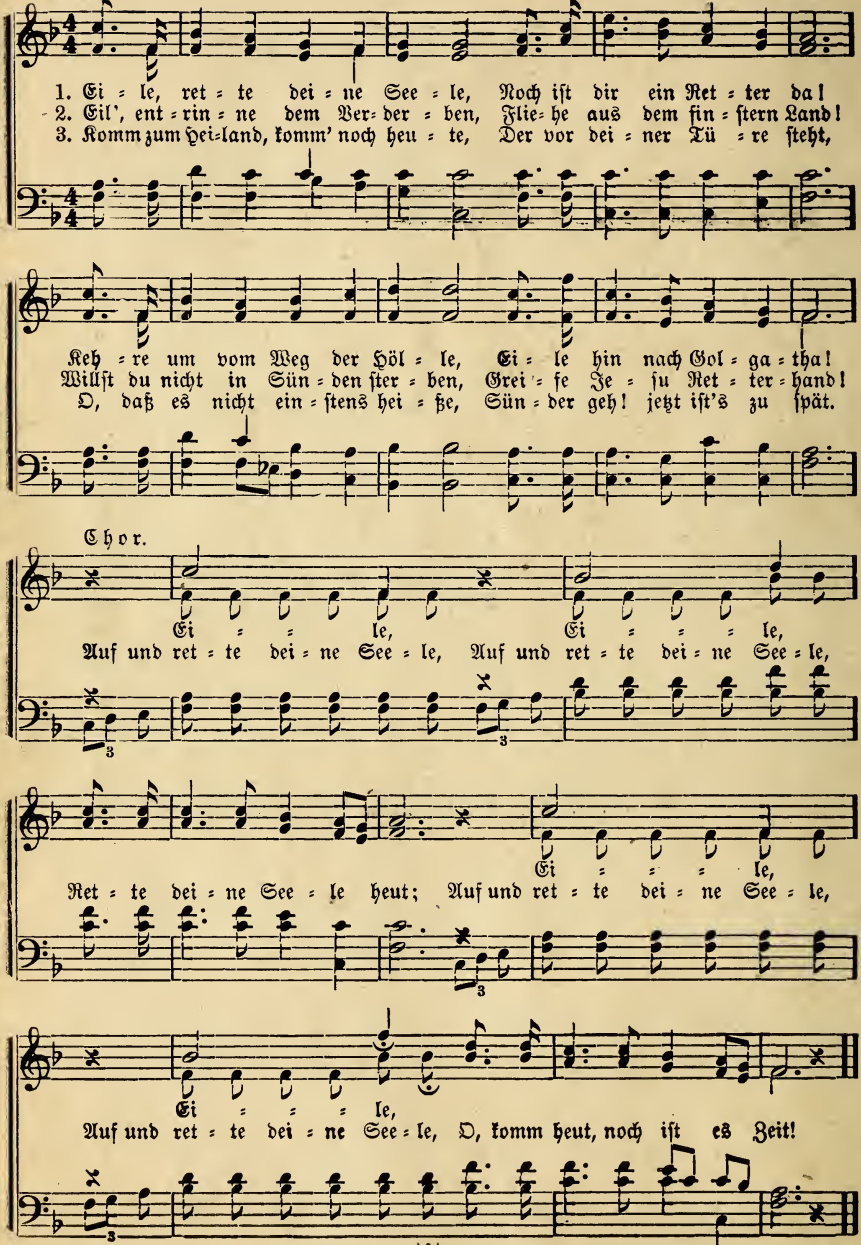


Auf zum Werk! (Schluß.)



69 Eile, rette deine Seele.

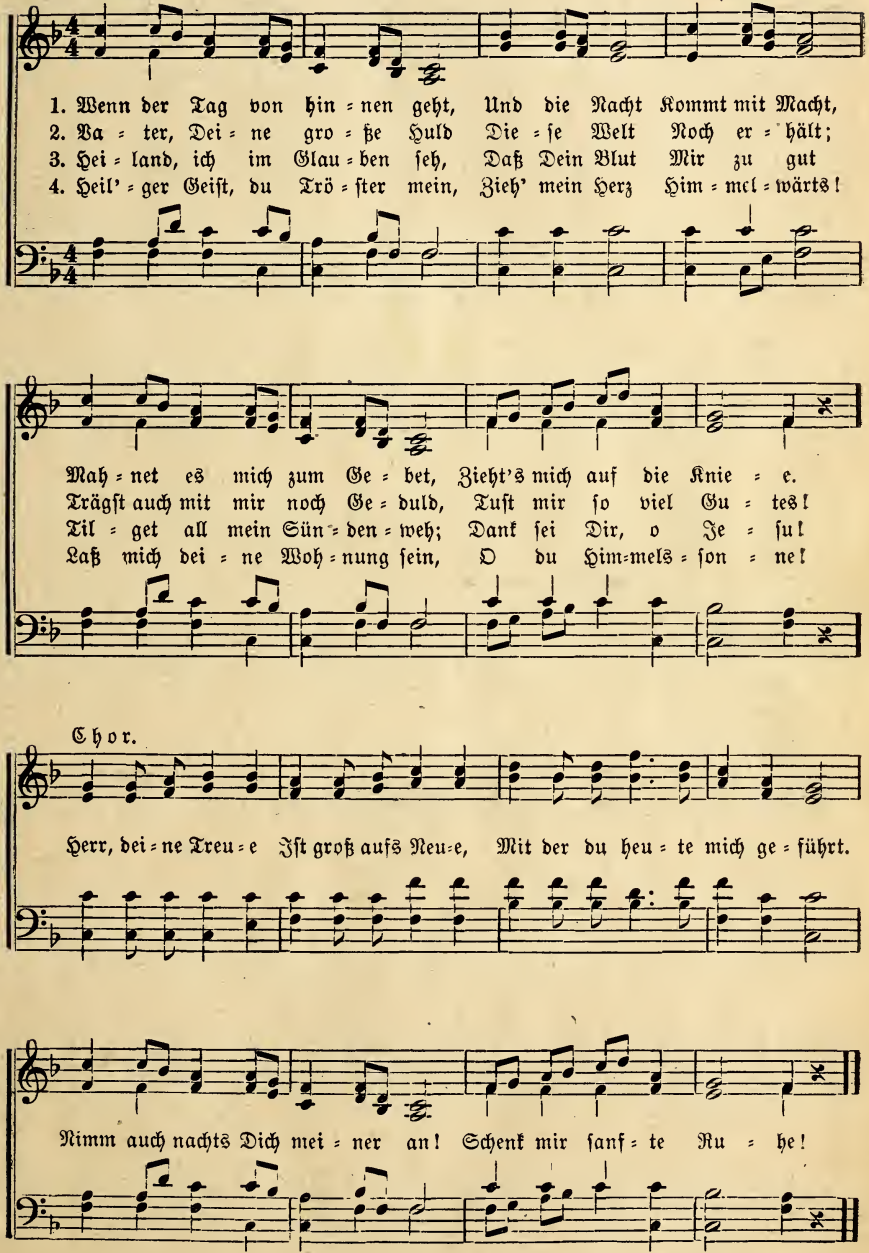
Anon. J. J. Franz.



Copyright, 1914, by J. J. Franz.

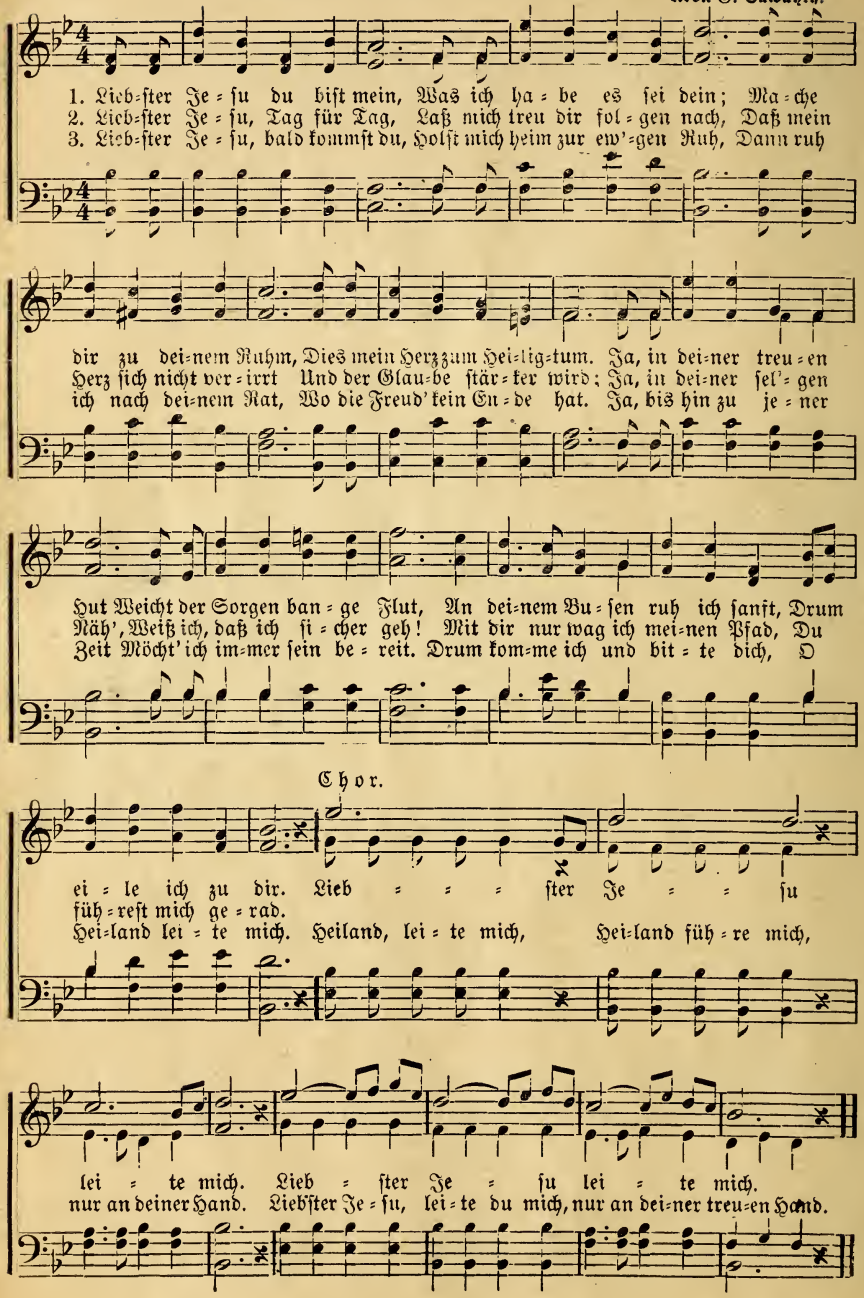
70. Wenn der Tag von hinnen geht.

J. F. Harms. A. G. Sawatzky.



71. Liebſter Jeſu, leite mich.

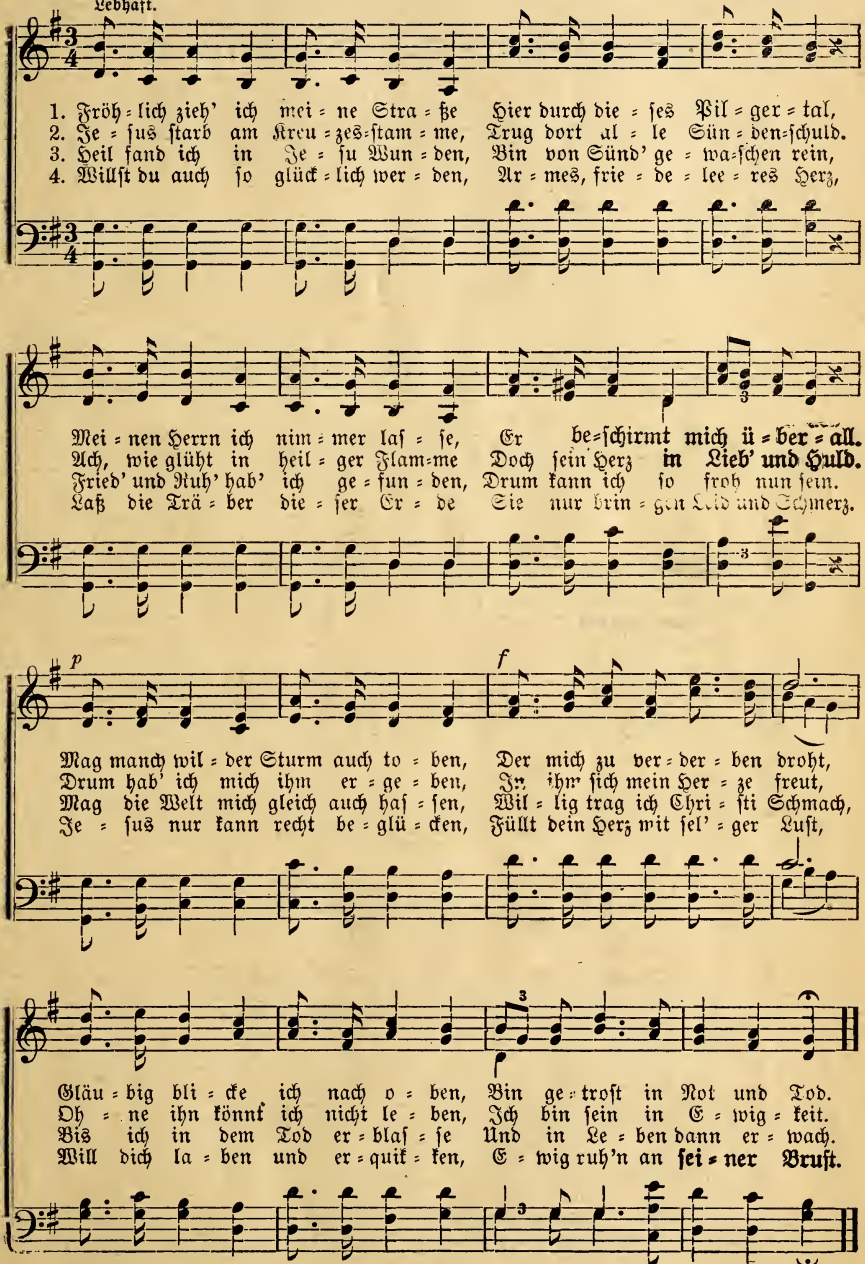
Aron G. Sawatzky.



72. Fröhlich zieh' ich meine Straße.

W. Kniepkamp.

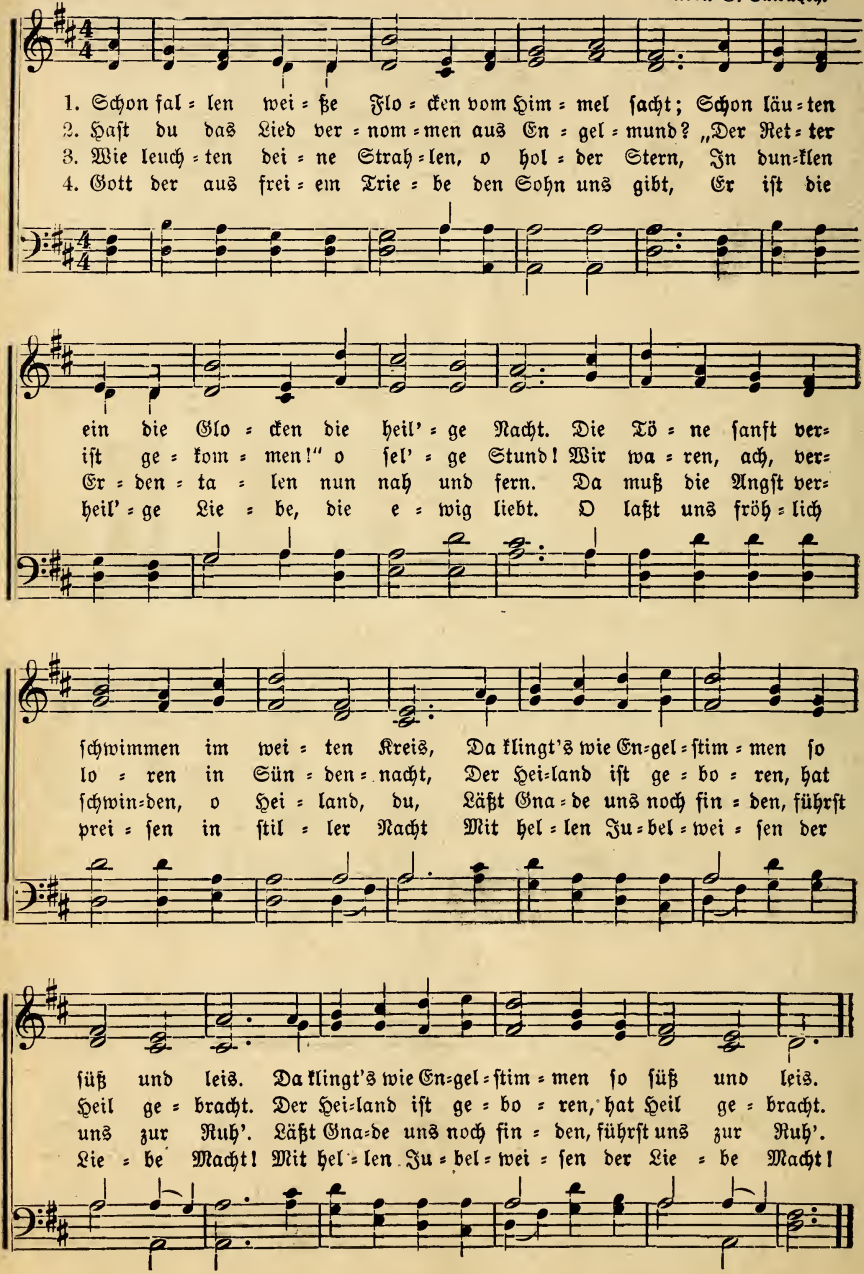
Lebhaft.



Used by per. of the author.

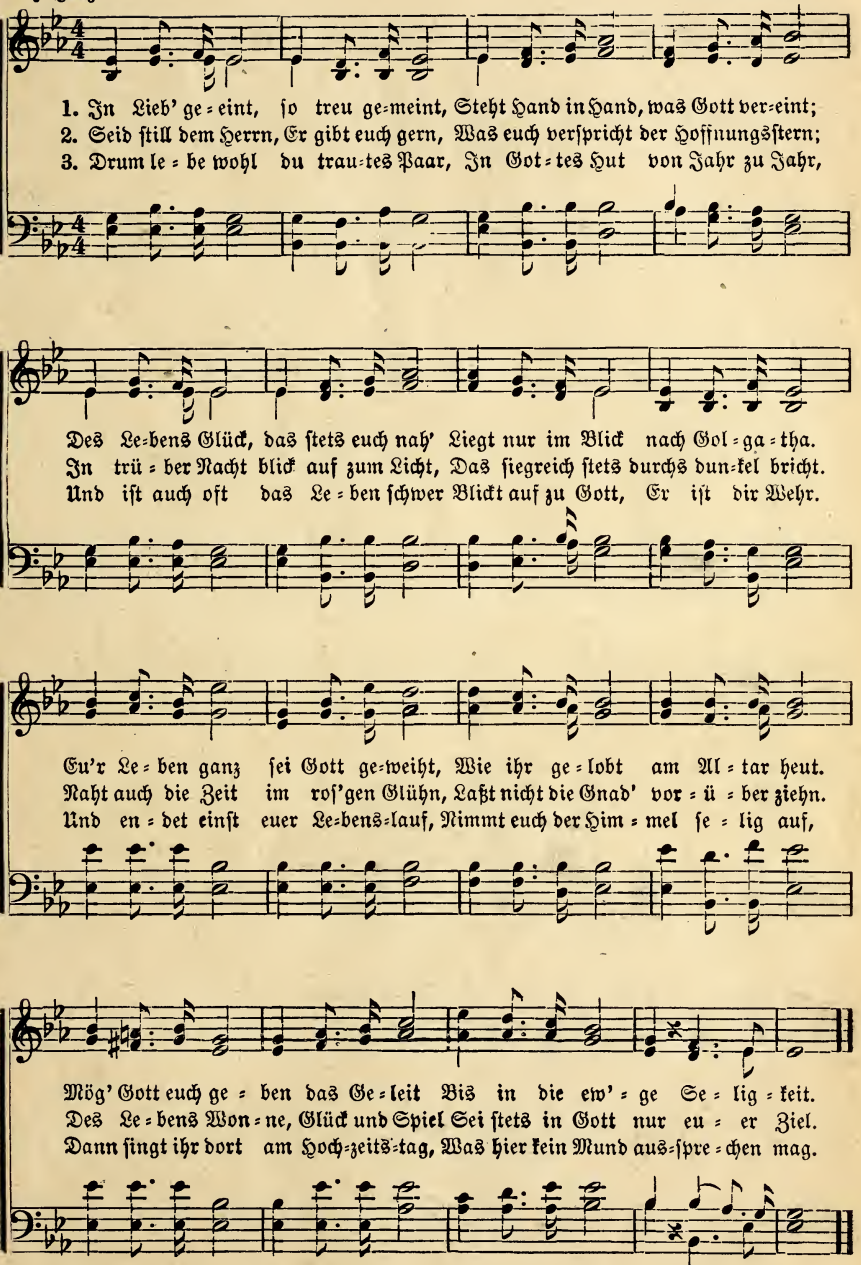
73. Die Weihnachtszeit.

Anon. Aron G. Sawatzky.



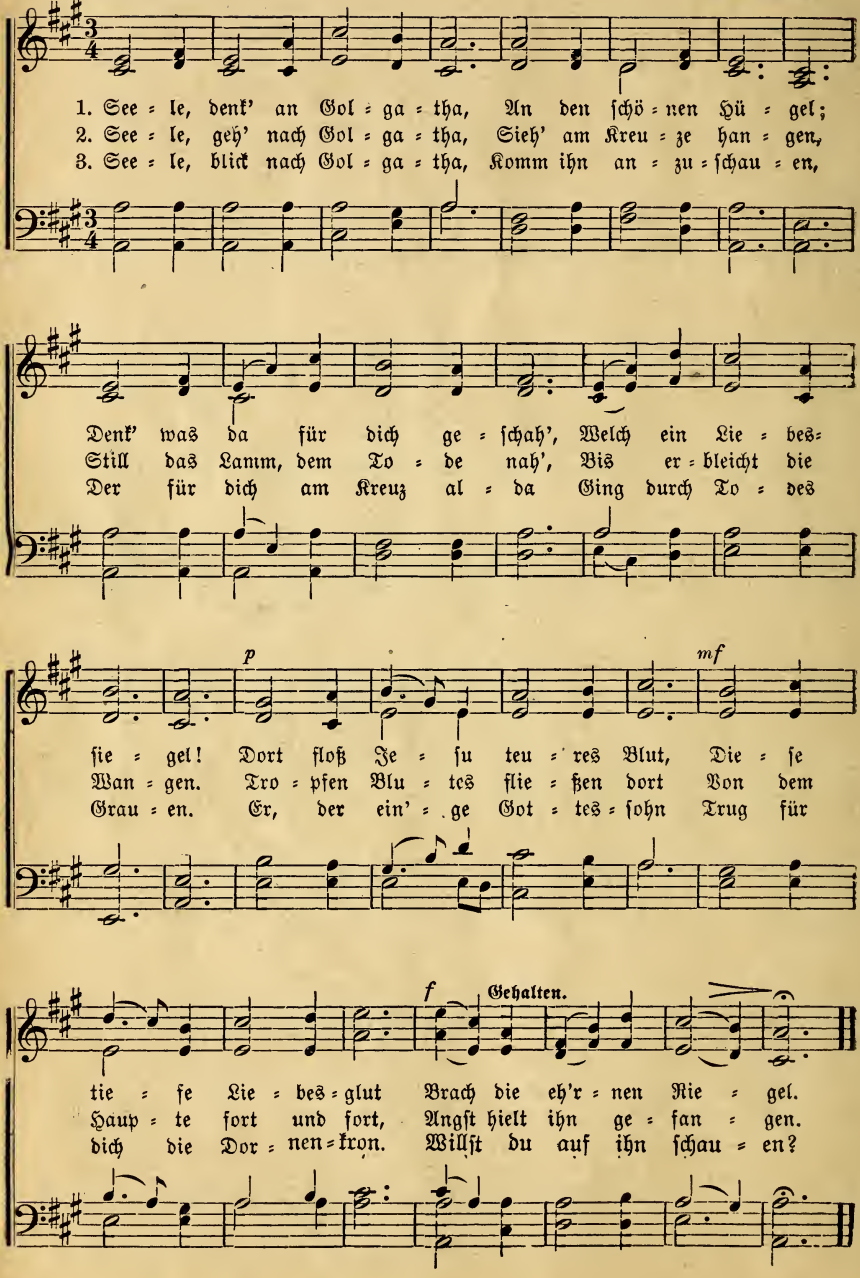
74. Am Hochzeitstag.

H. Janz. Isaak Schröder.



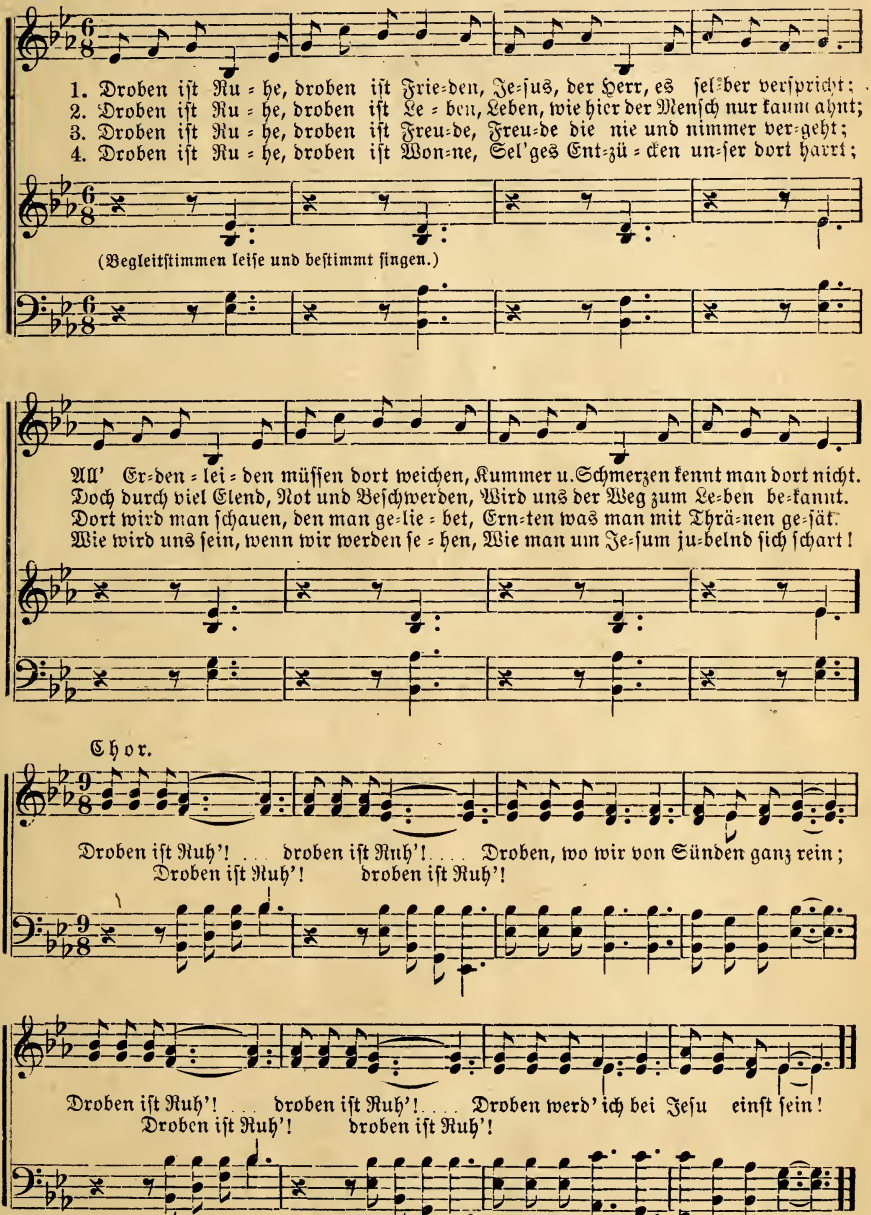
Hin nach Golgatha.

Aro. G. Sawatzky. J. P. Barkman.



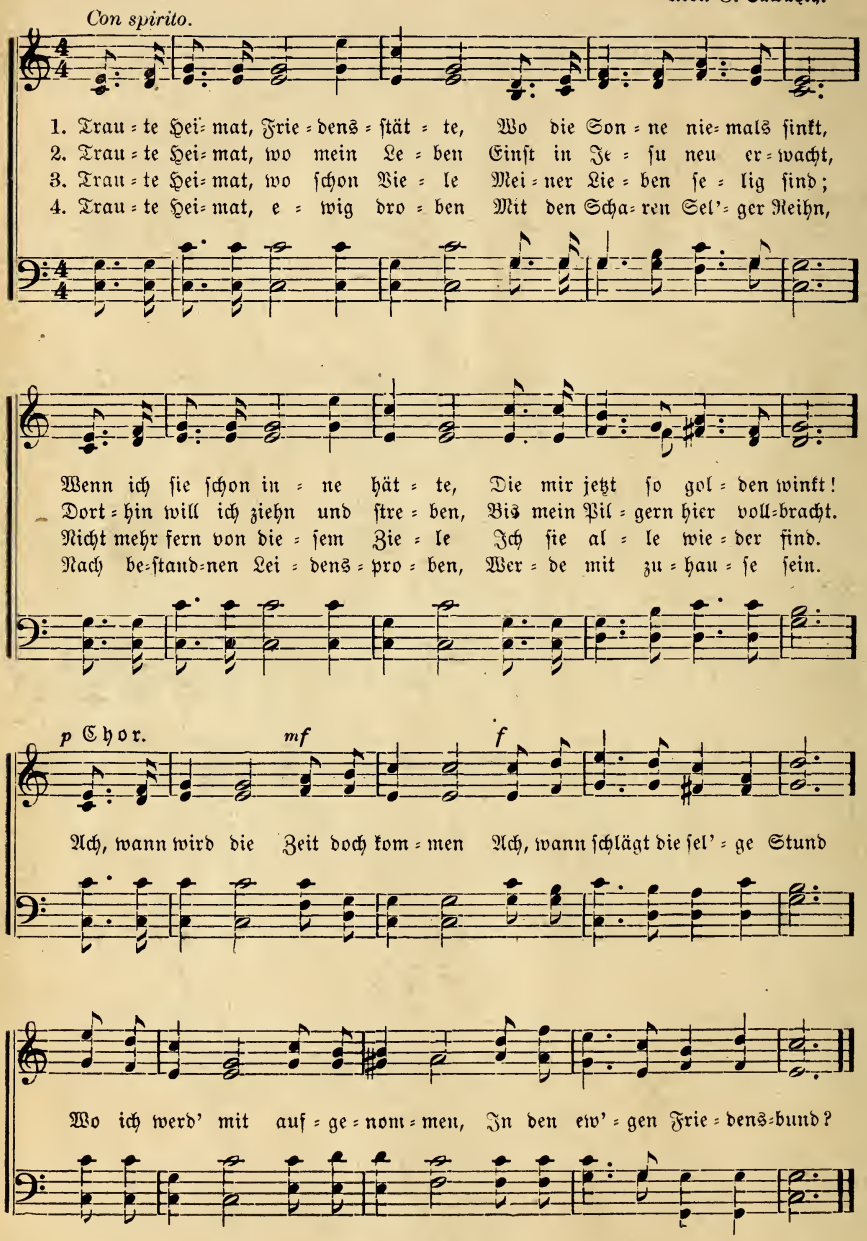
Droben ist Ruh'!

A. G. S. Ar. G. Sawatzky.



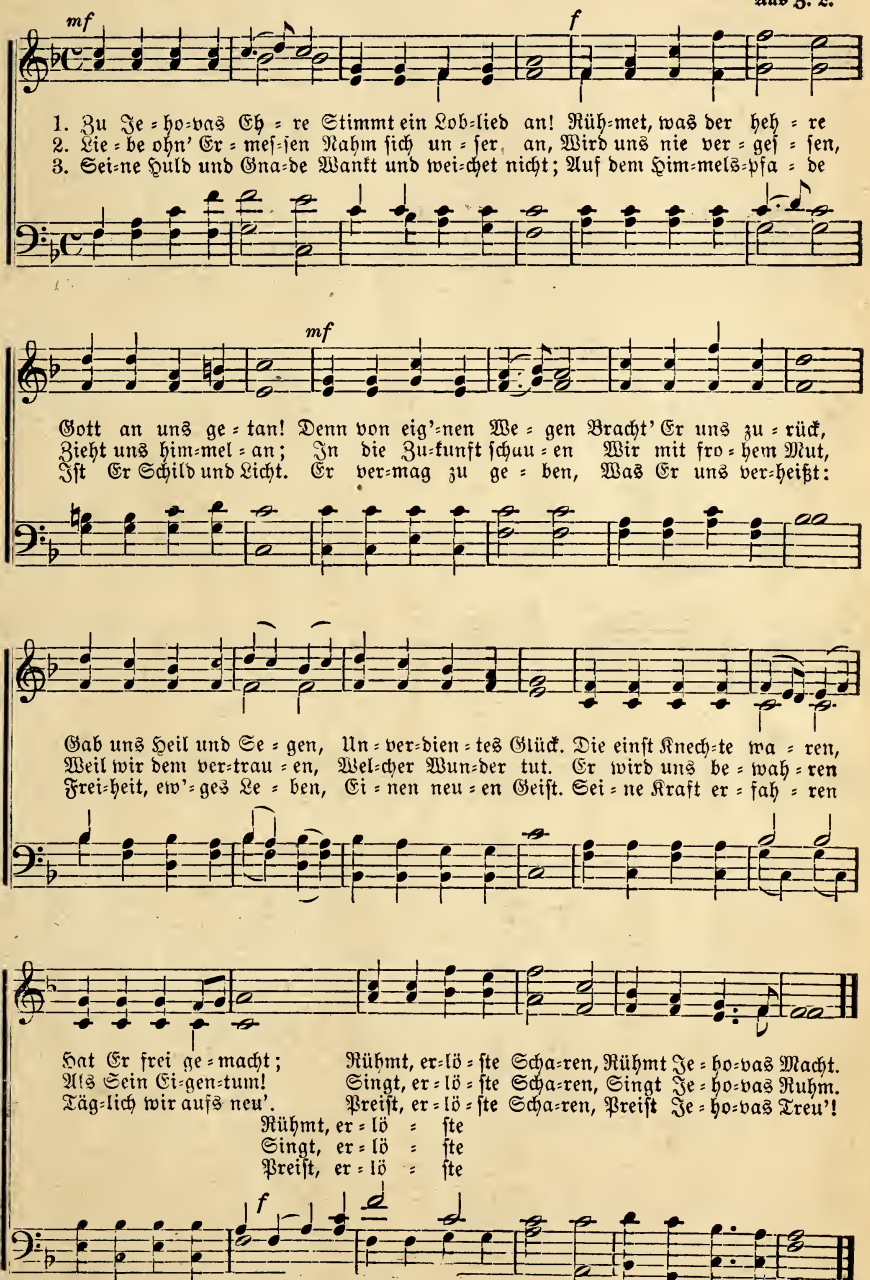
77 Traute Heimat.

Aron G. Sawatzky.



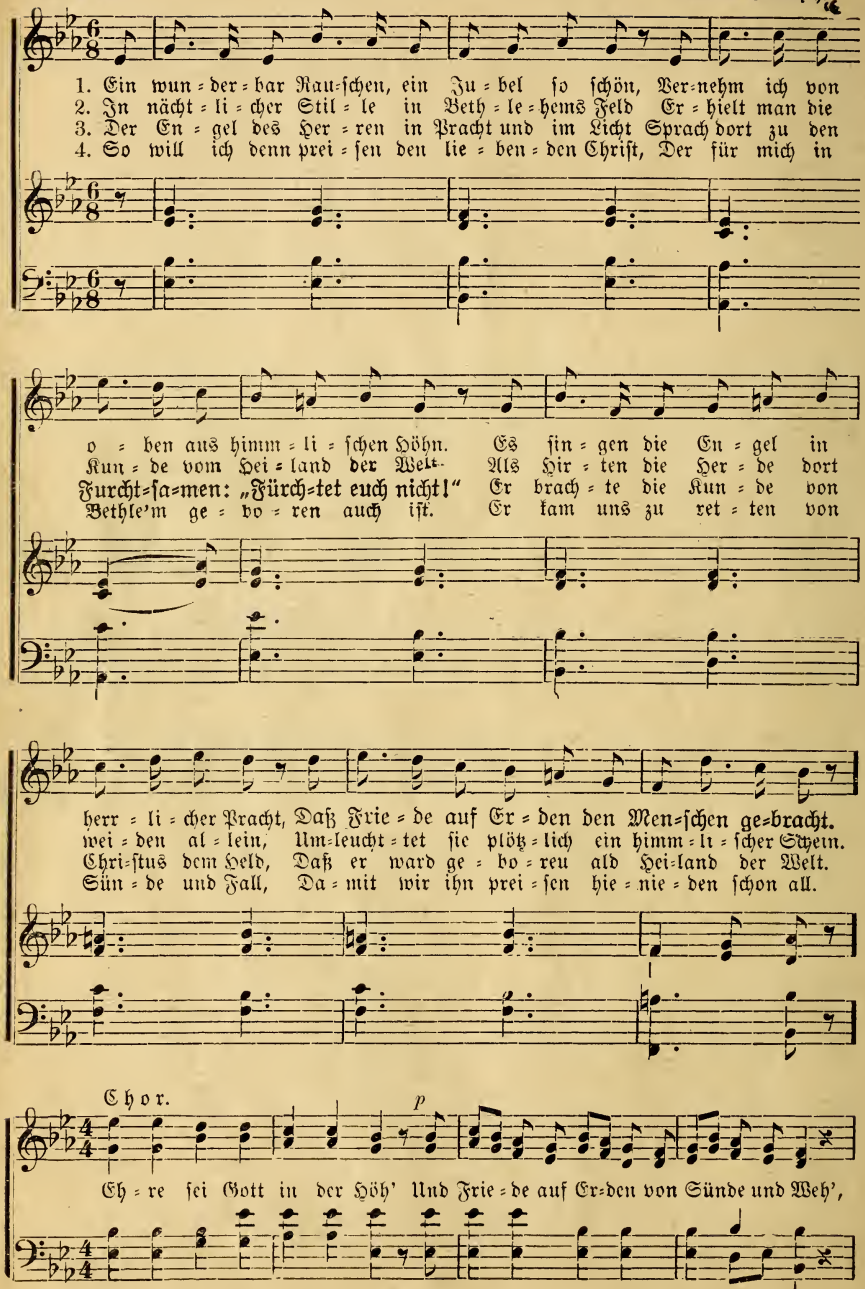
Zu Jehovahs Ehre.

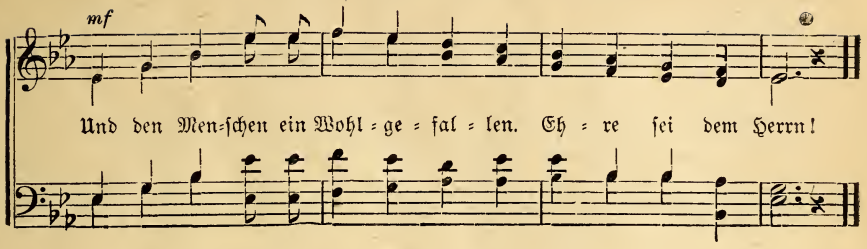
Aus Z. L.



79 Weihnachtslied.

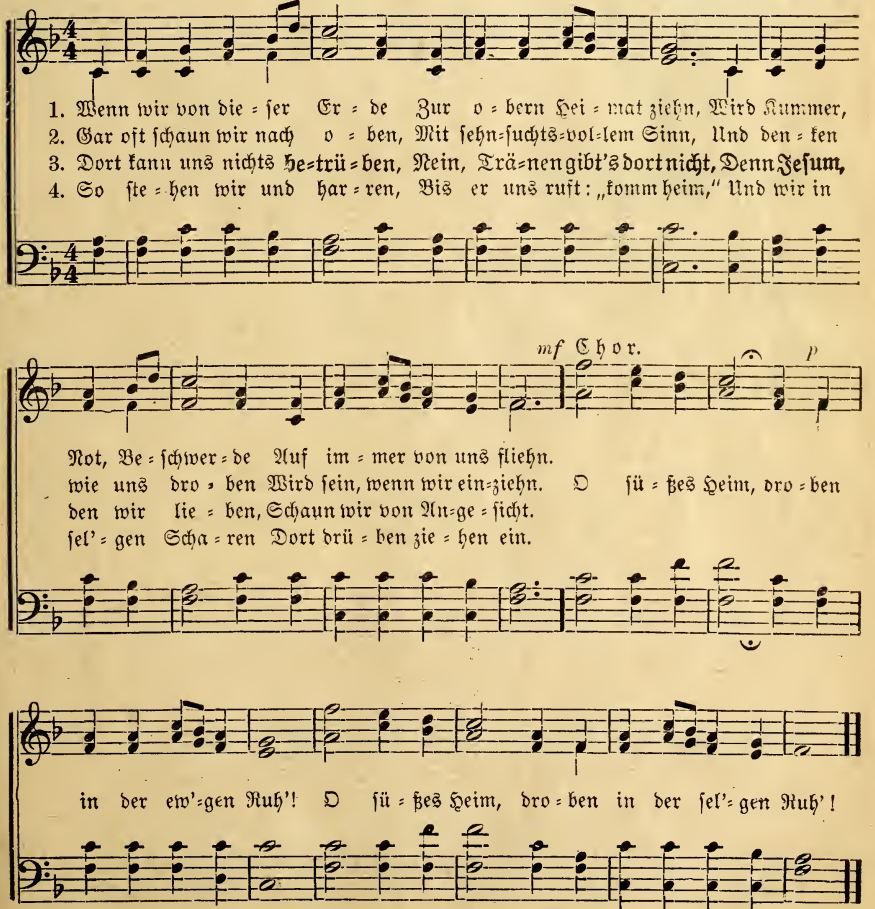
A. G. S. Ar. G. Sawatzky.





80. Sehnsucht nach der obern Heimat.

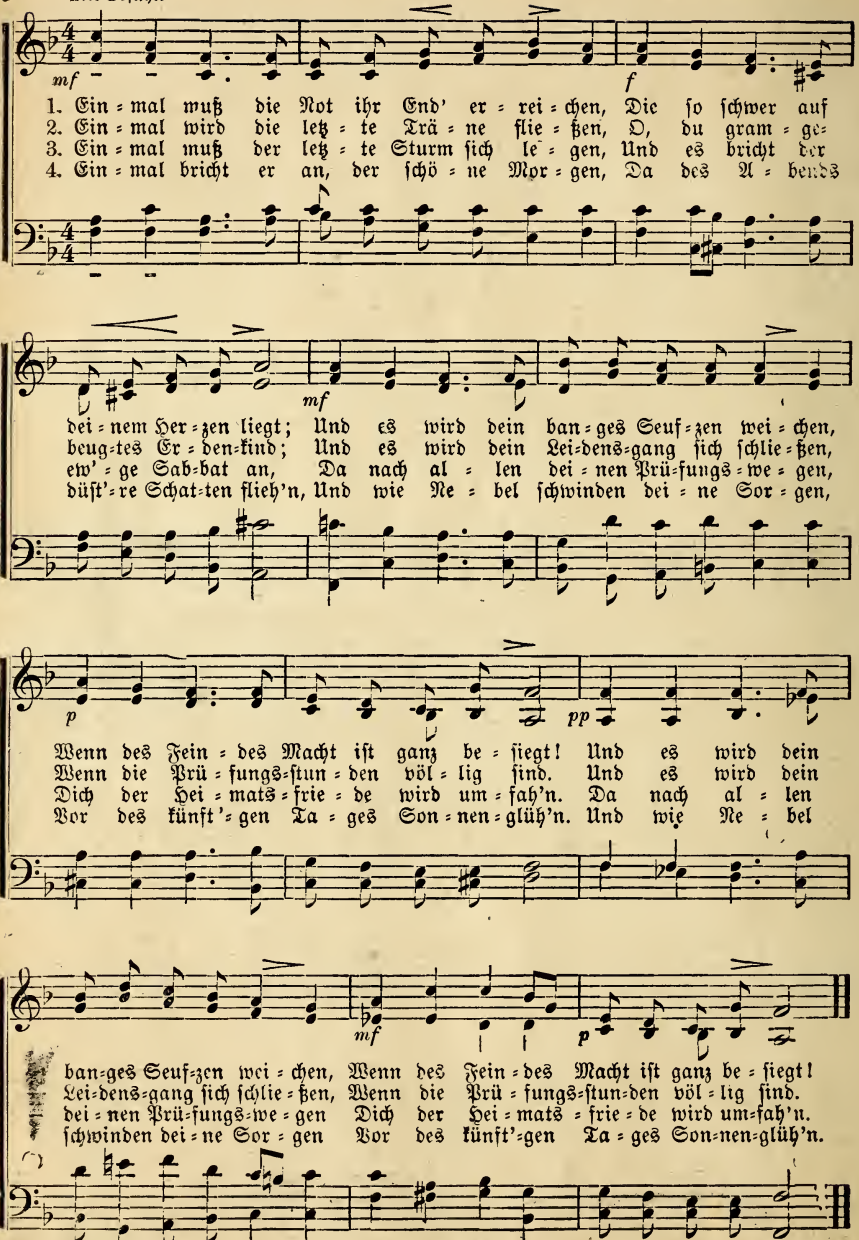
A. G. S. Ar. G. Sawatzky.



Einmal.

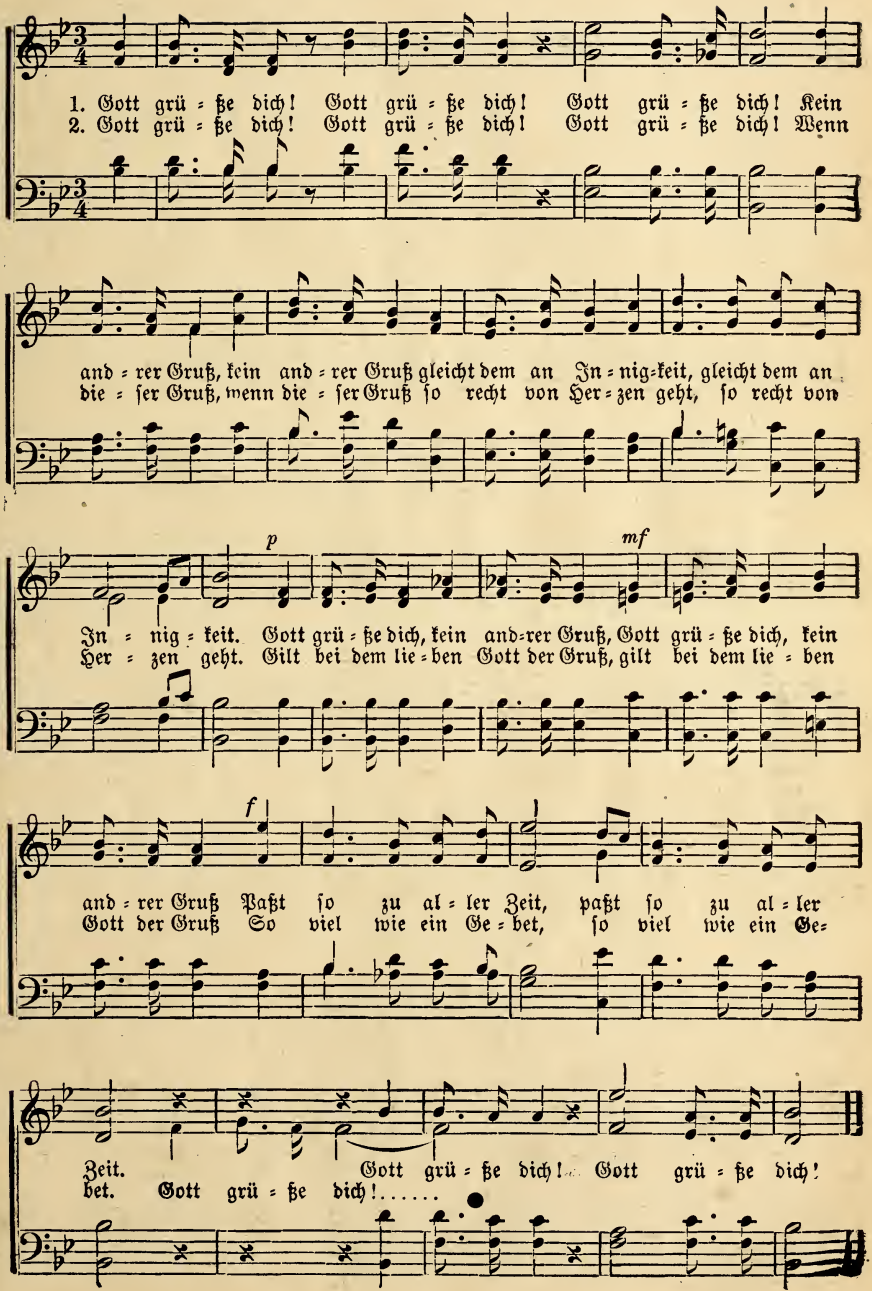
Aug. Kunz. Aug. Rücker.

Mit Gefühl.



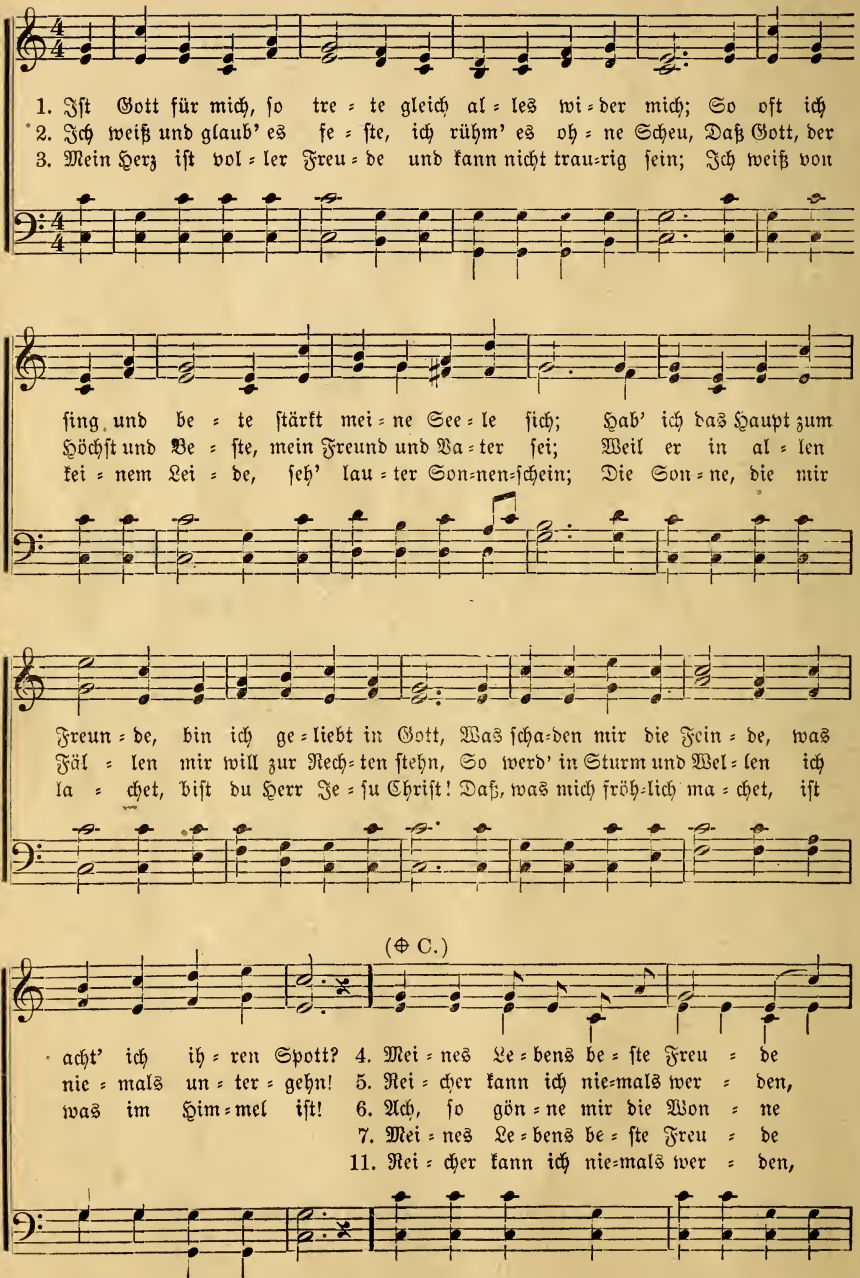
Nachdruck verboten.

Gott grüße Dich.

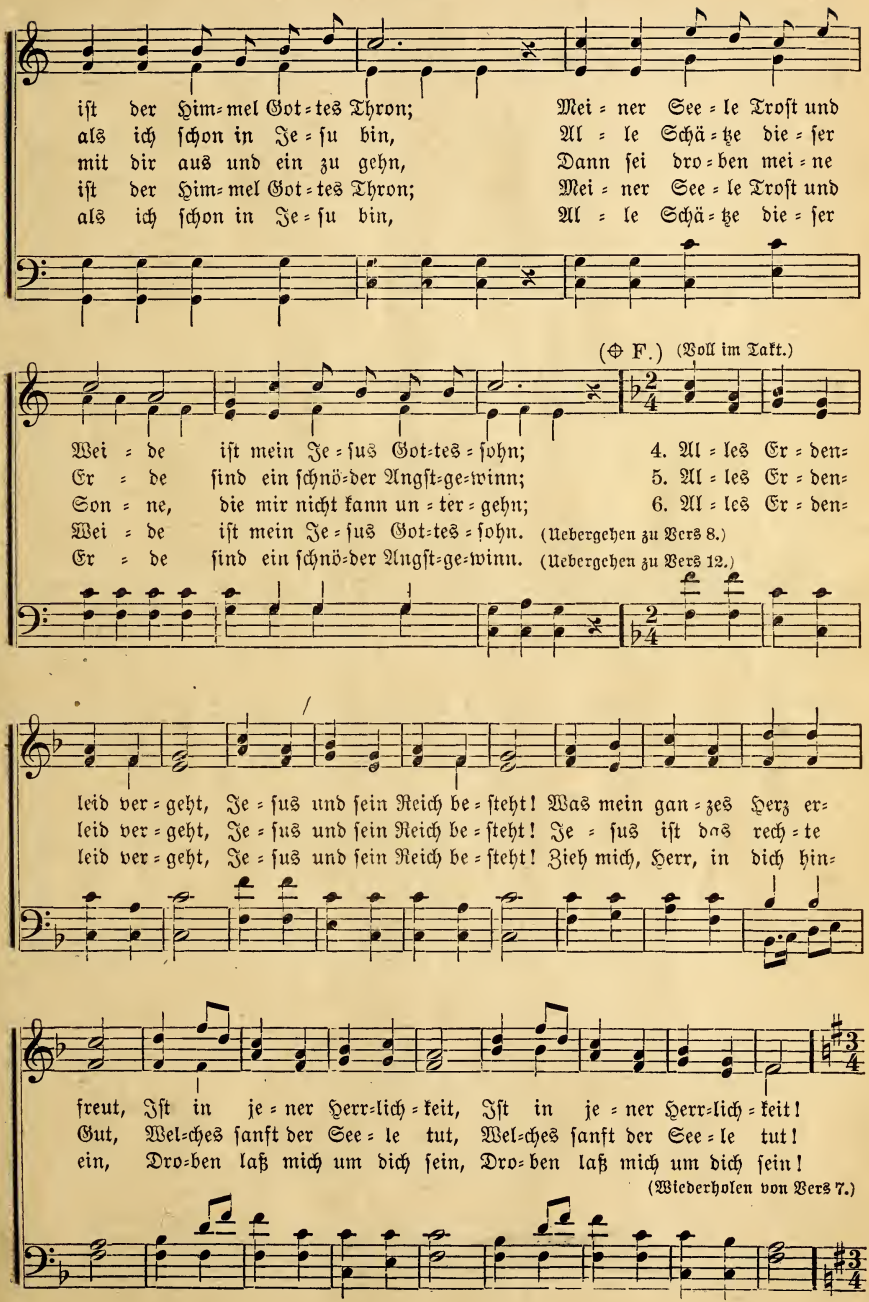


83. Kampf und Sieg.

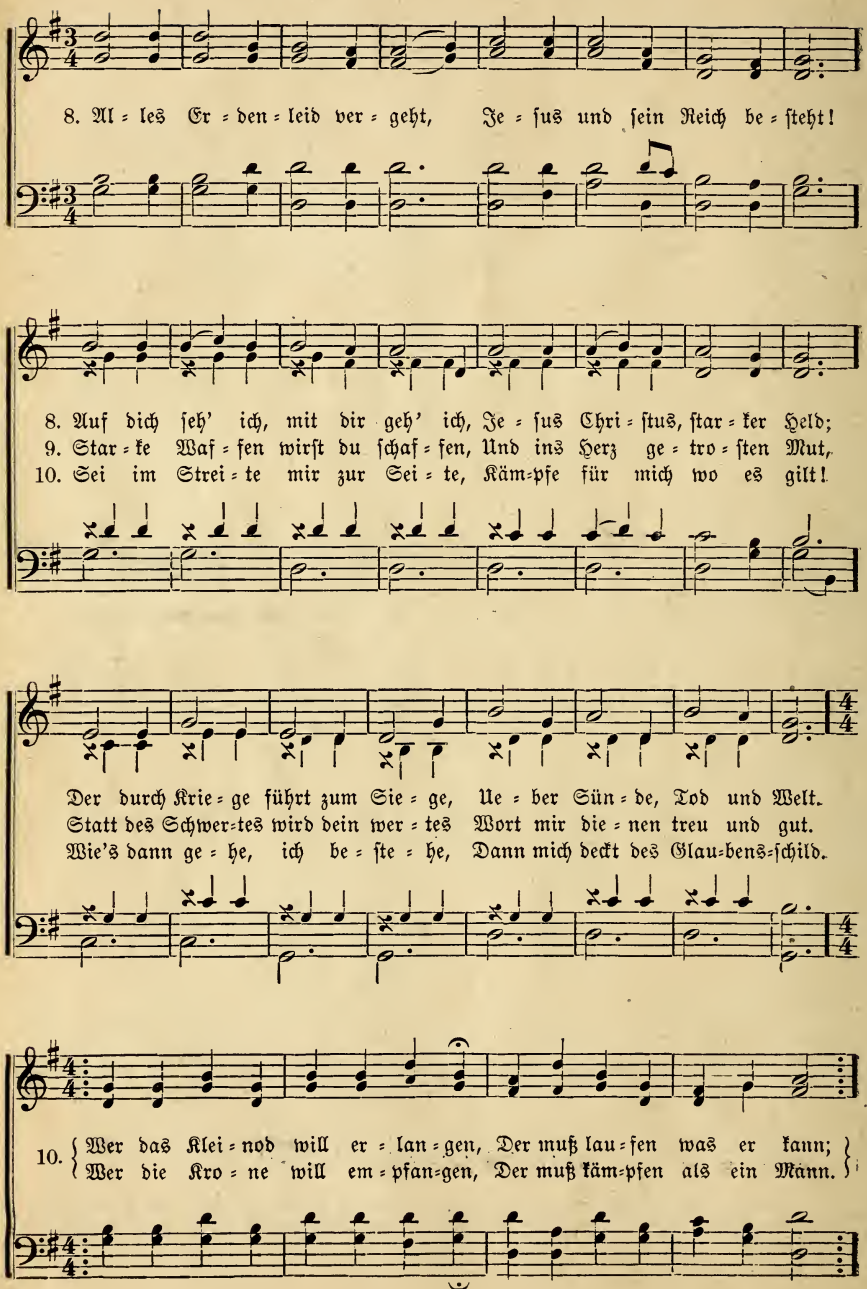
Aron G. Sawatzky.



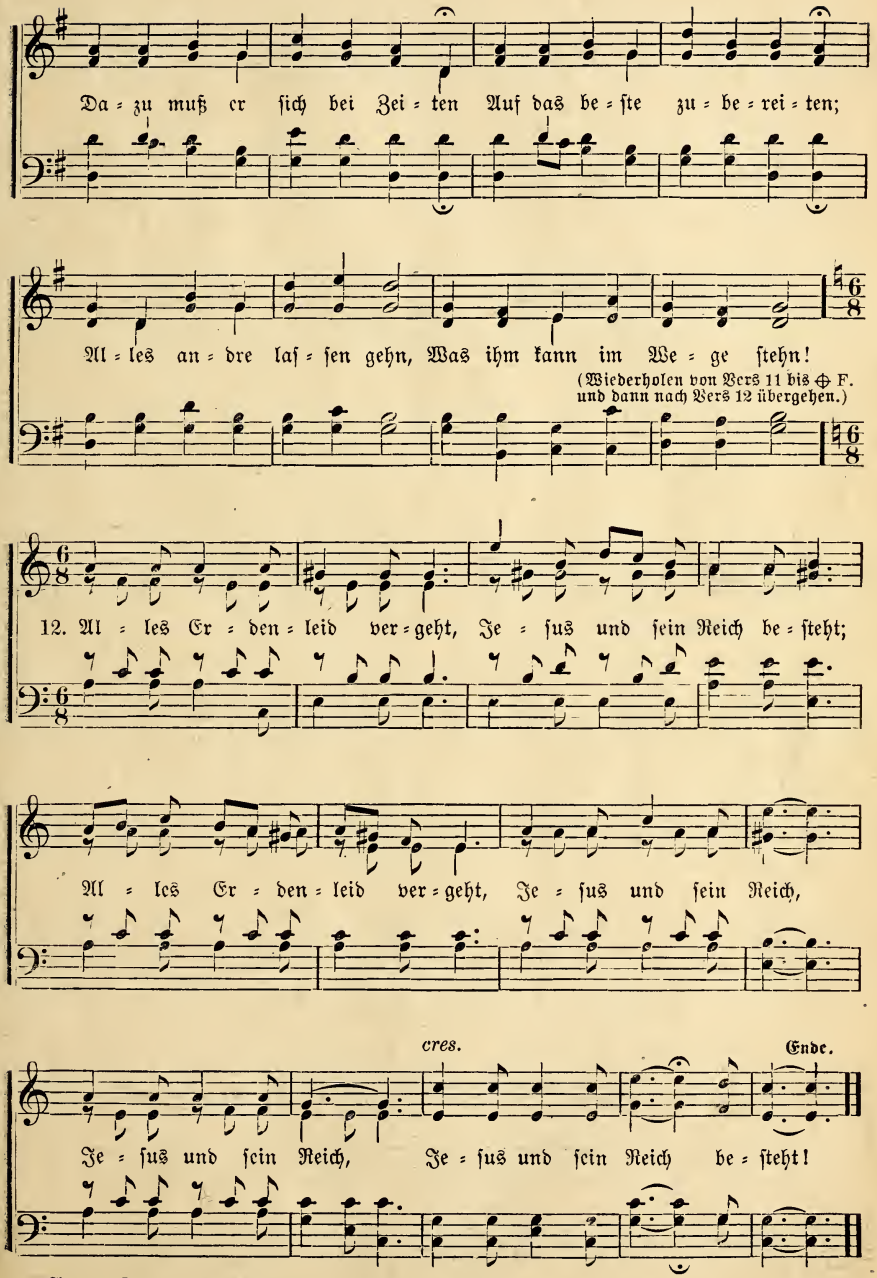
Kampf und Sieg. (Fortsetzung.)



Kampf und Sieg. (Fortsetzung.)



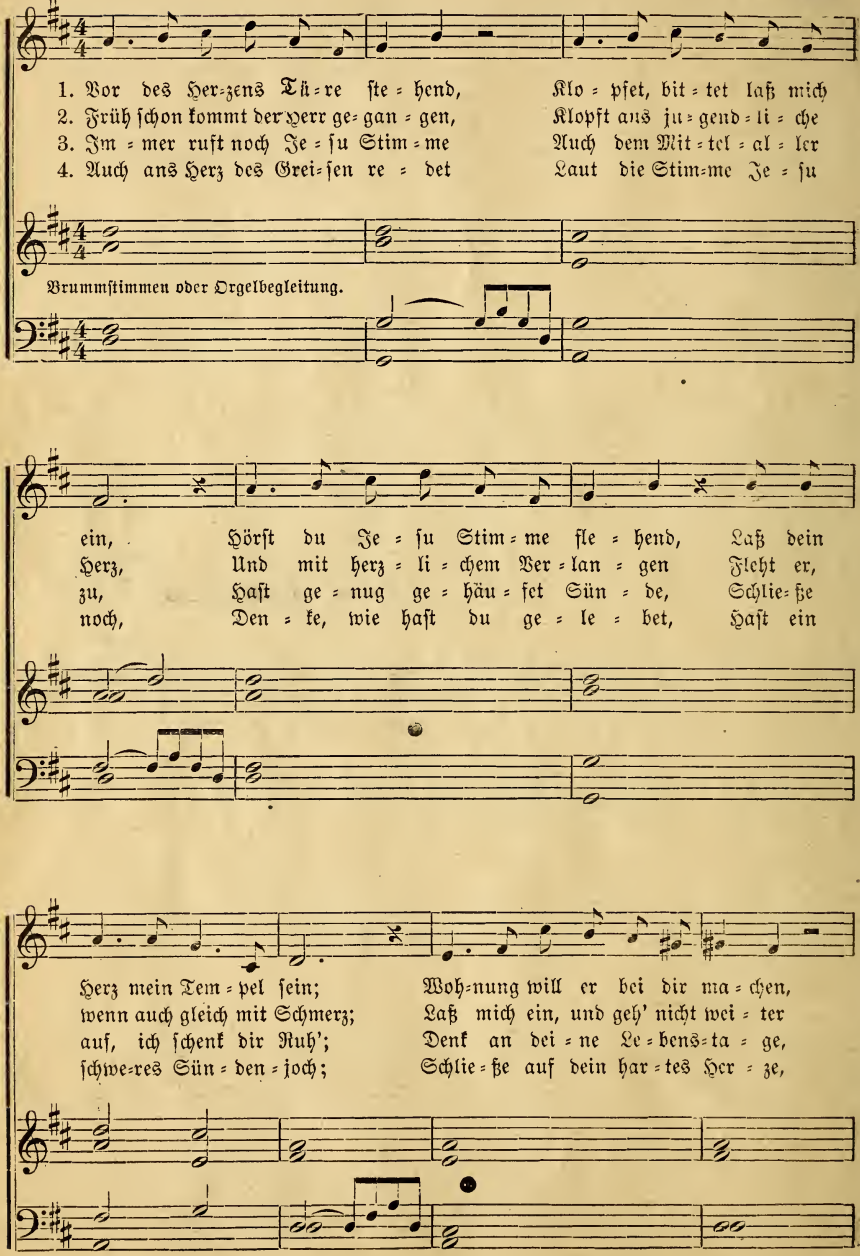
Kampf und Sieg. (Schluß.)



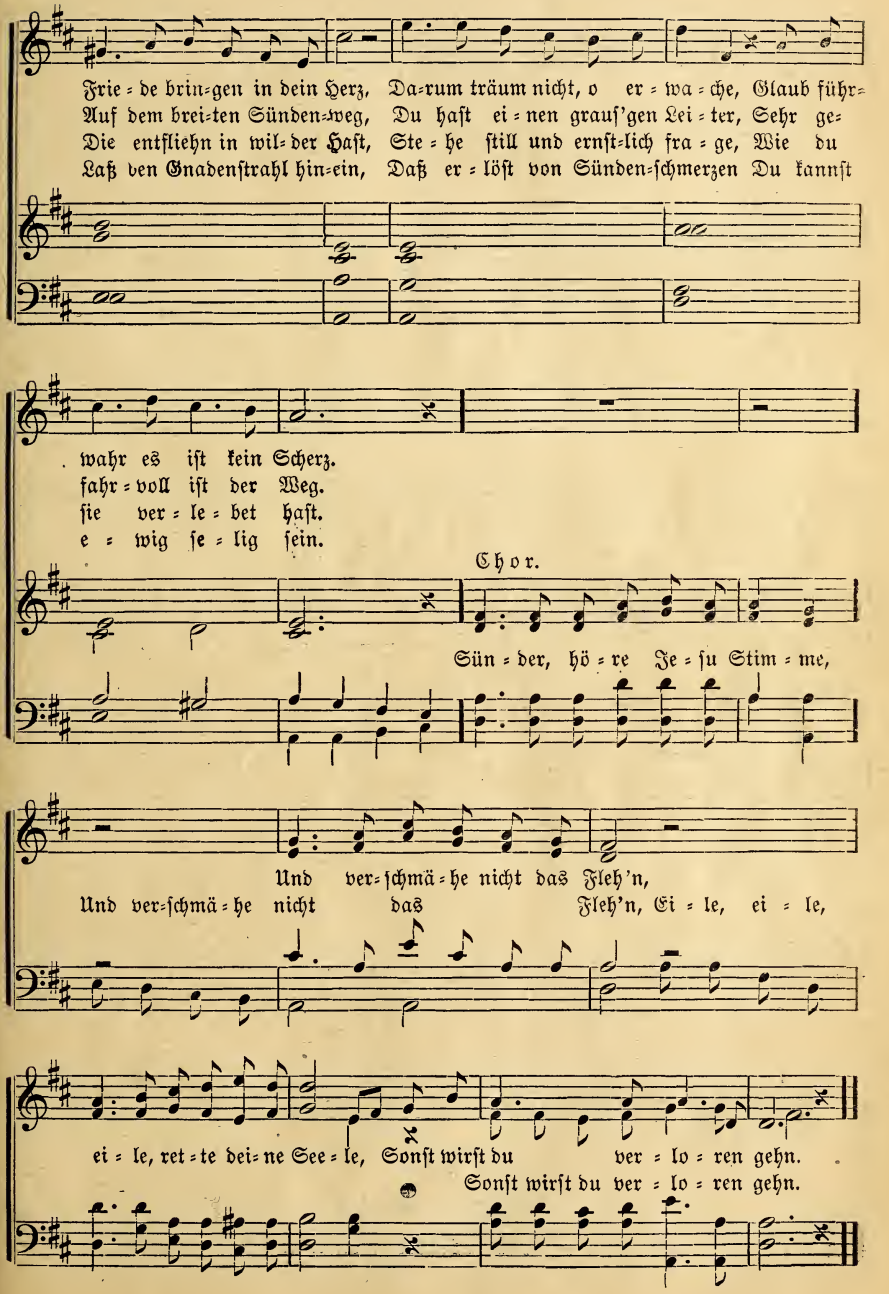
Anmerkung: — Die Verse sind der Reihe nach zu singen.

84. Die Stimme Jesu.

Arr. A. G. S. Anon.

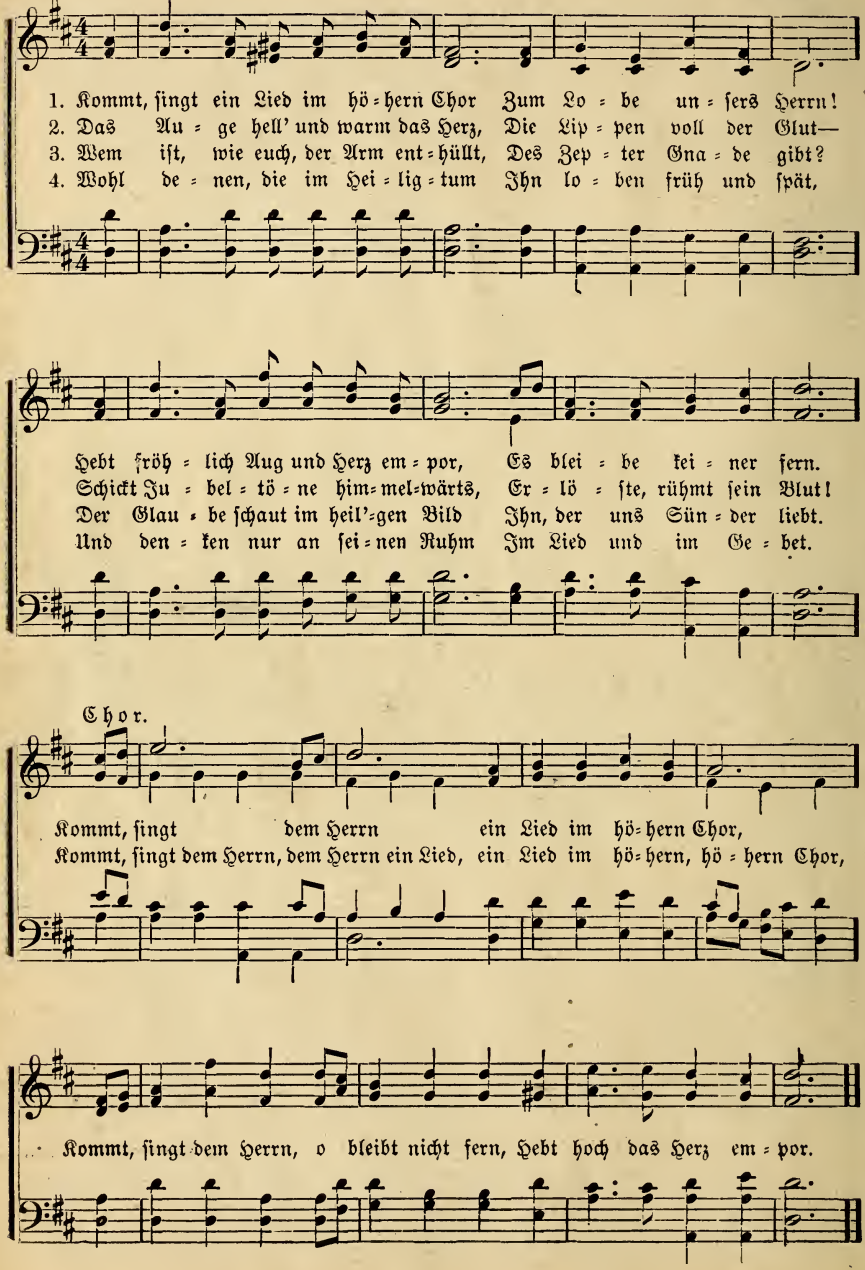


Die Stimme Jesu. (Schluß.)



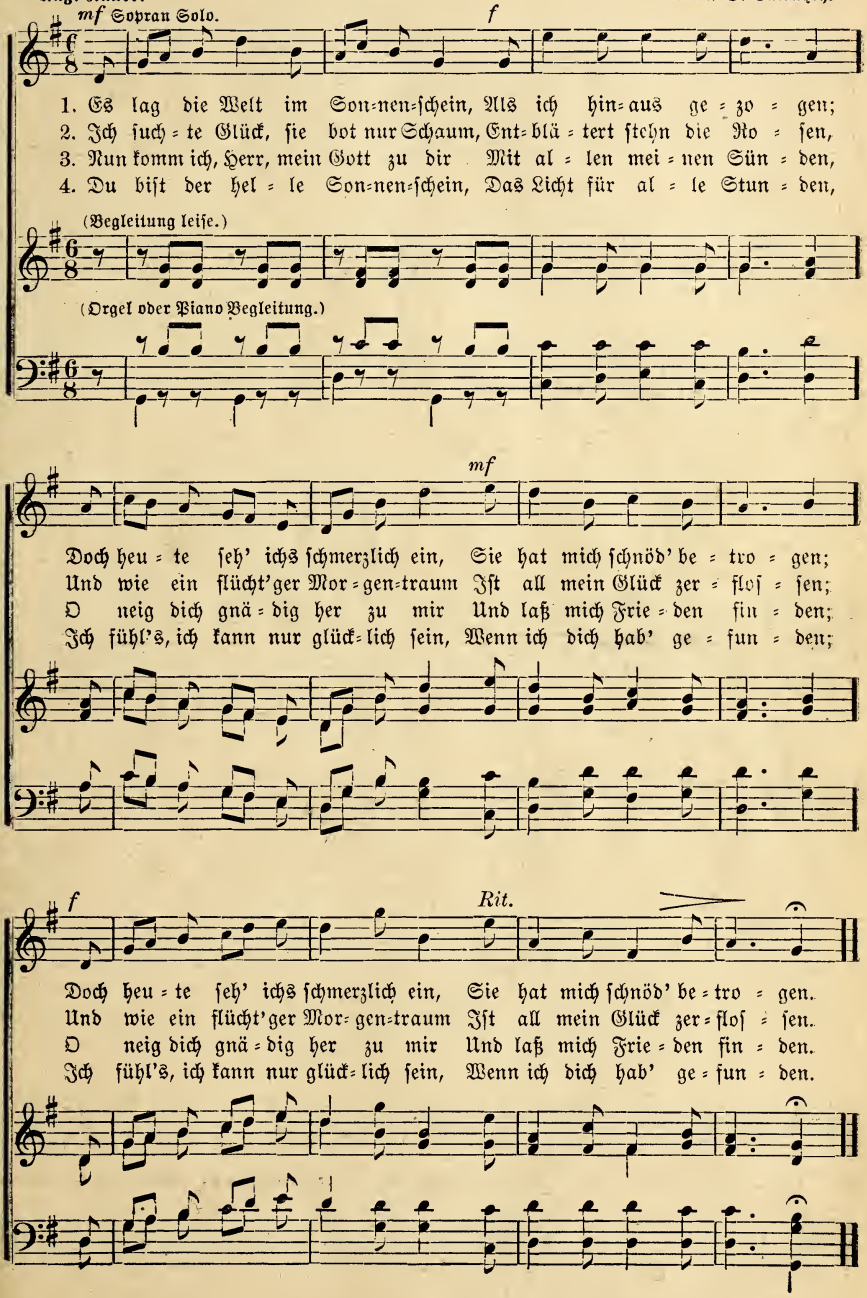
85. Kommt, singt dem Herrn!

H. Windisch. H. J. Wiebe.



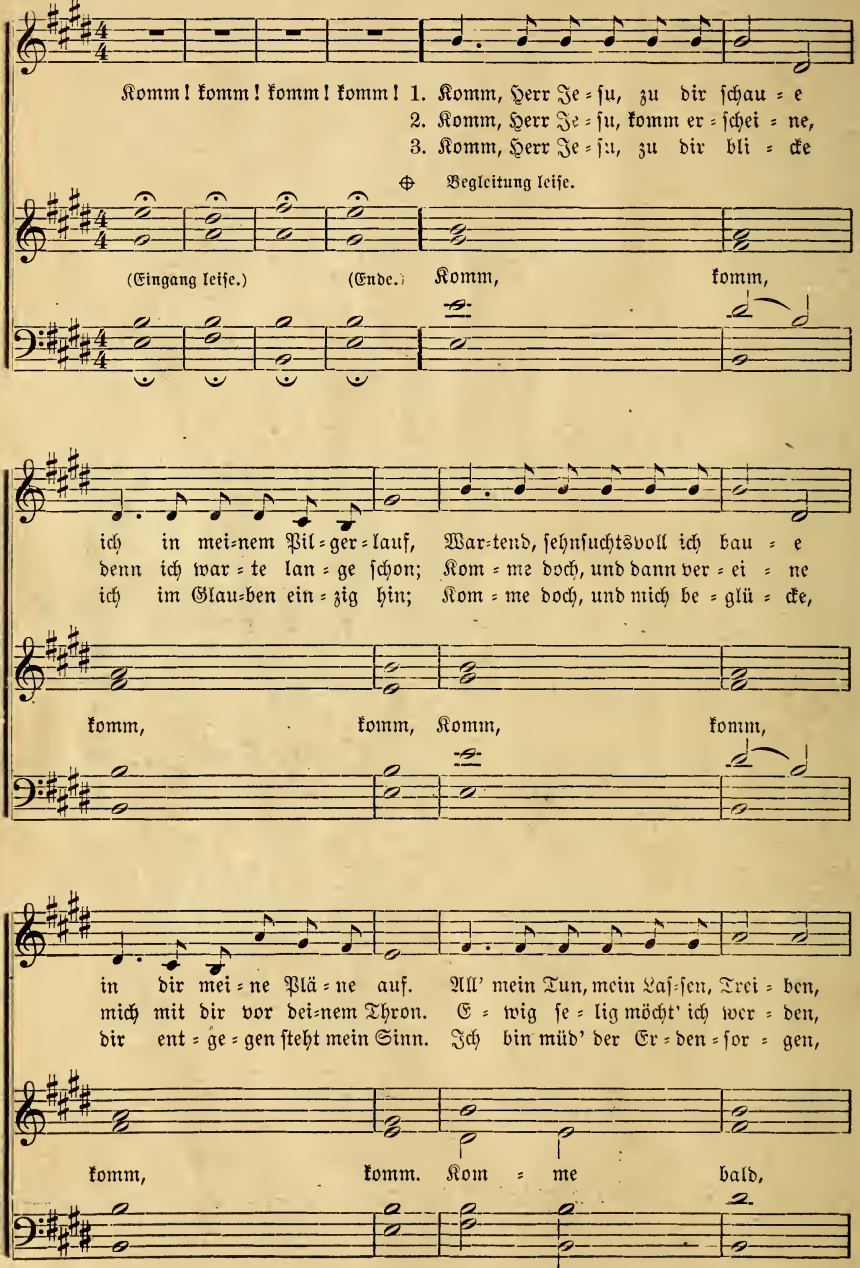
86. Mein Sonnenschein.

Aug. Rücker. Aron G. Sawatzky.

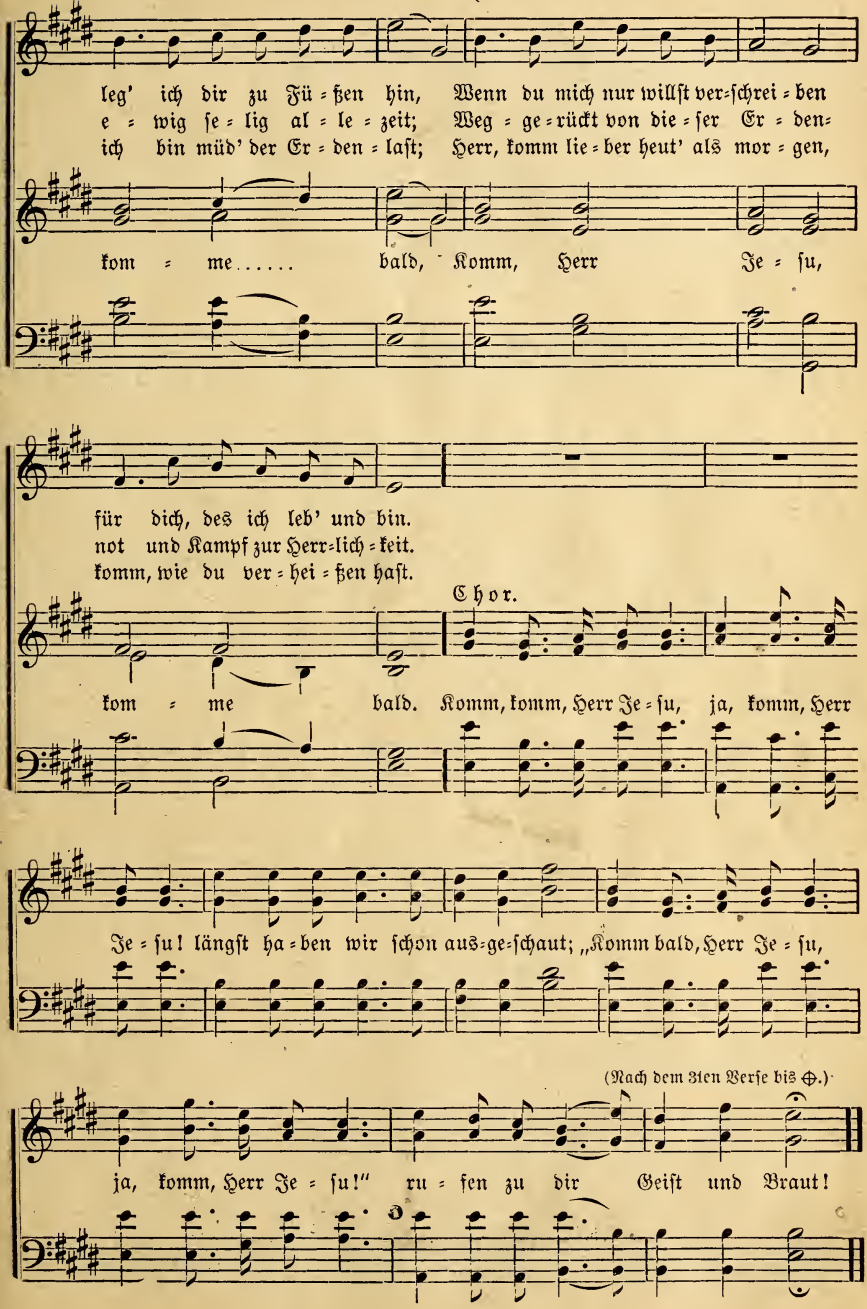


87. Komm, Herr Jesu.

A. G. S. — Aron G. Sawatzky.

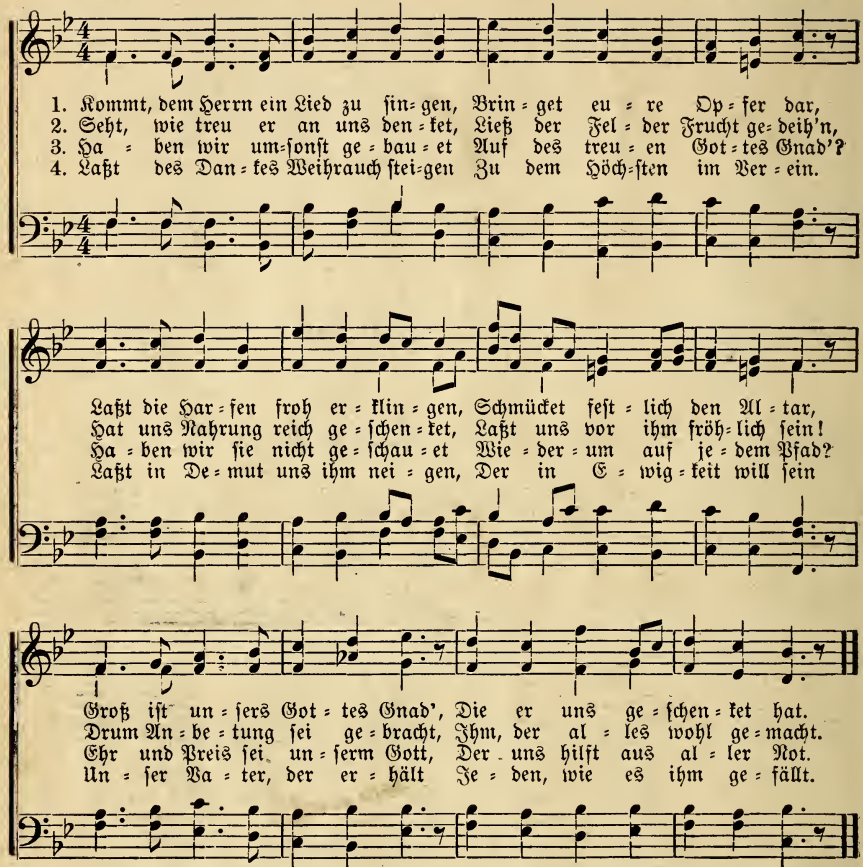


Komm, Herr Jesu. (Fortsetzung.)



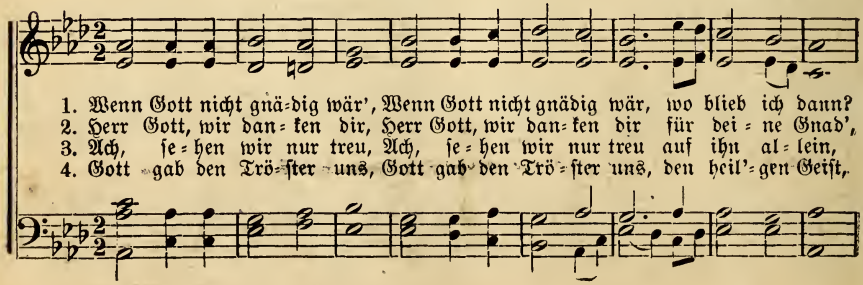
88. Erntedanklied.

B. v. Fischer. P. J. Barkmann.

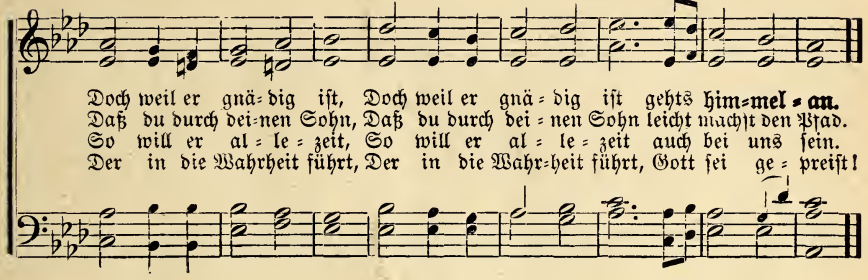


89. Wenn Gott nicht gnädig wär.

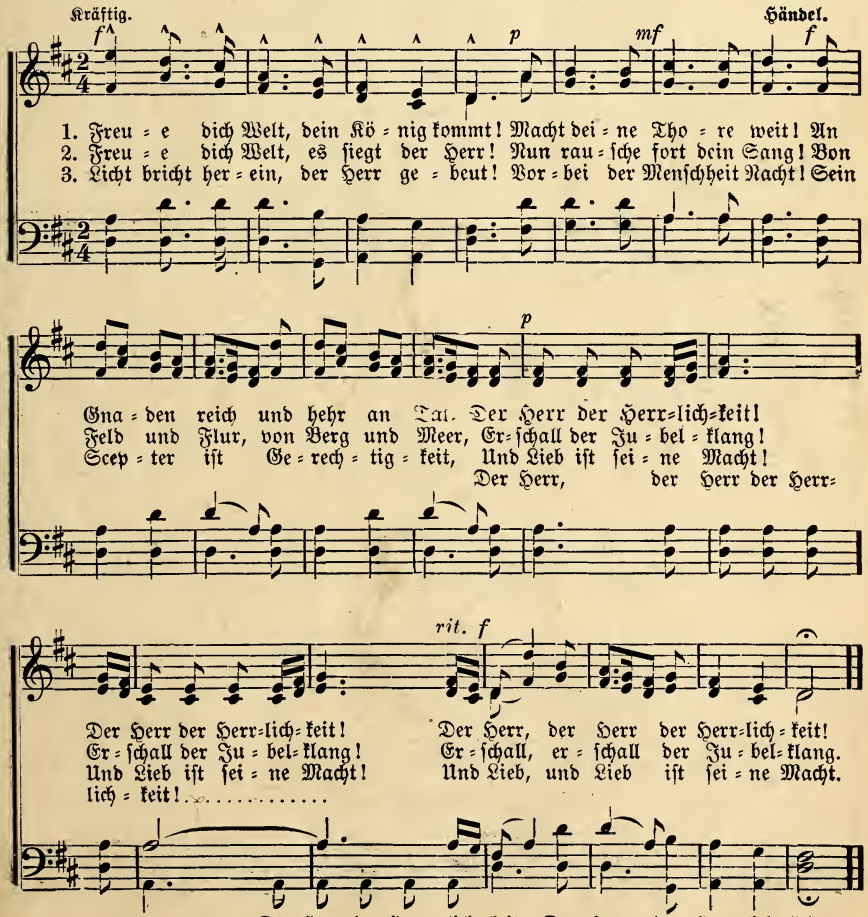
(Choral.) Arr. von J. P. B.



Wenn Gott nicht gnädig wär. (Fortsetzung.)

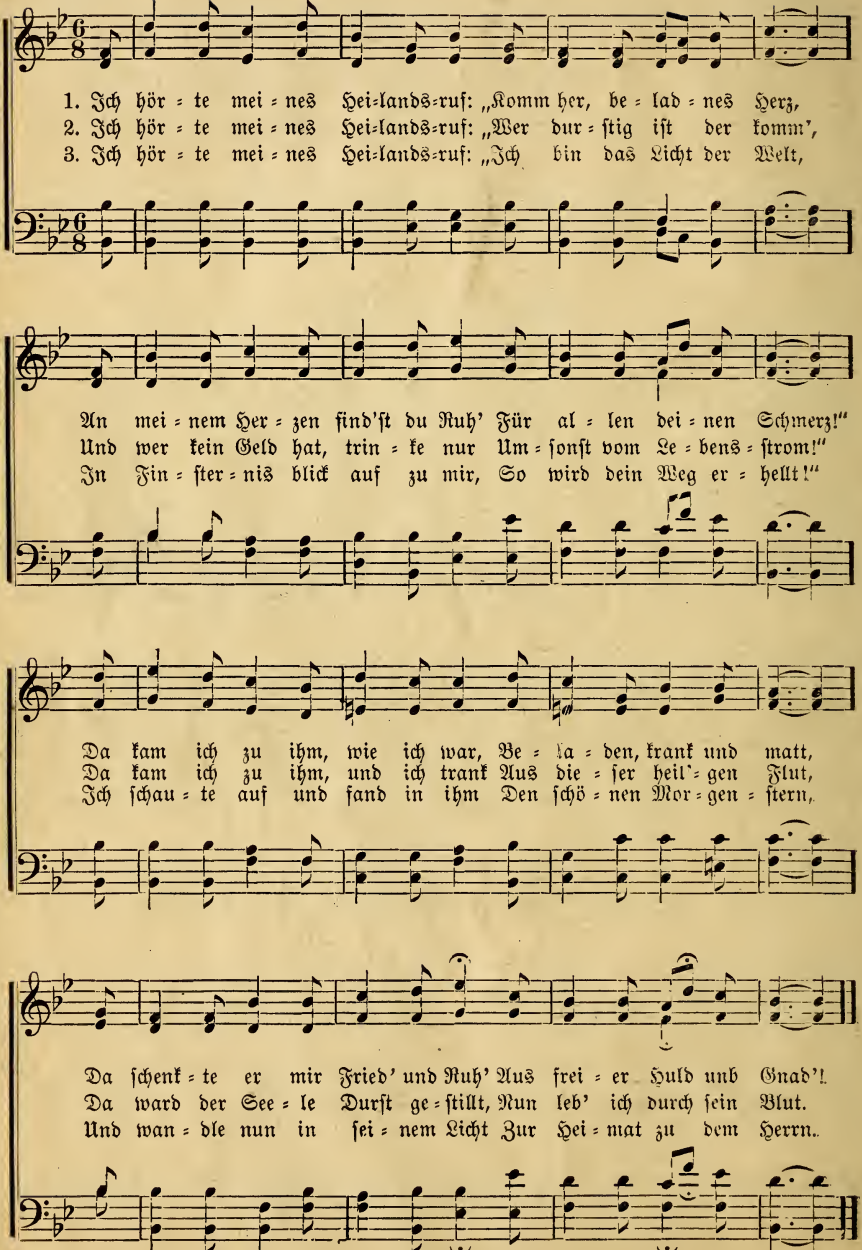


90. Freue dich Welt.



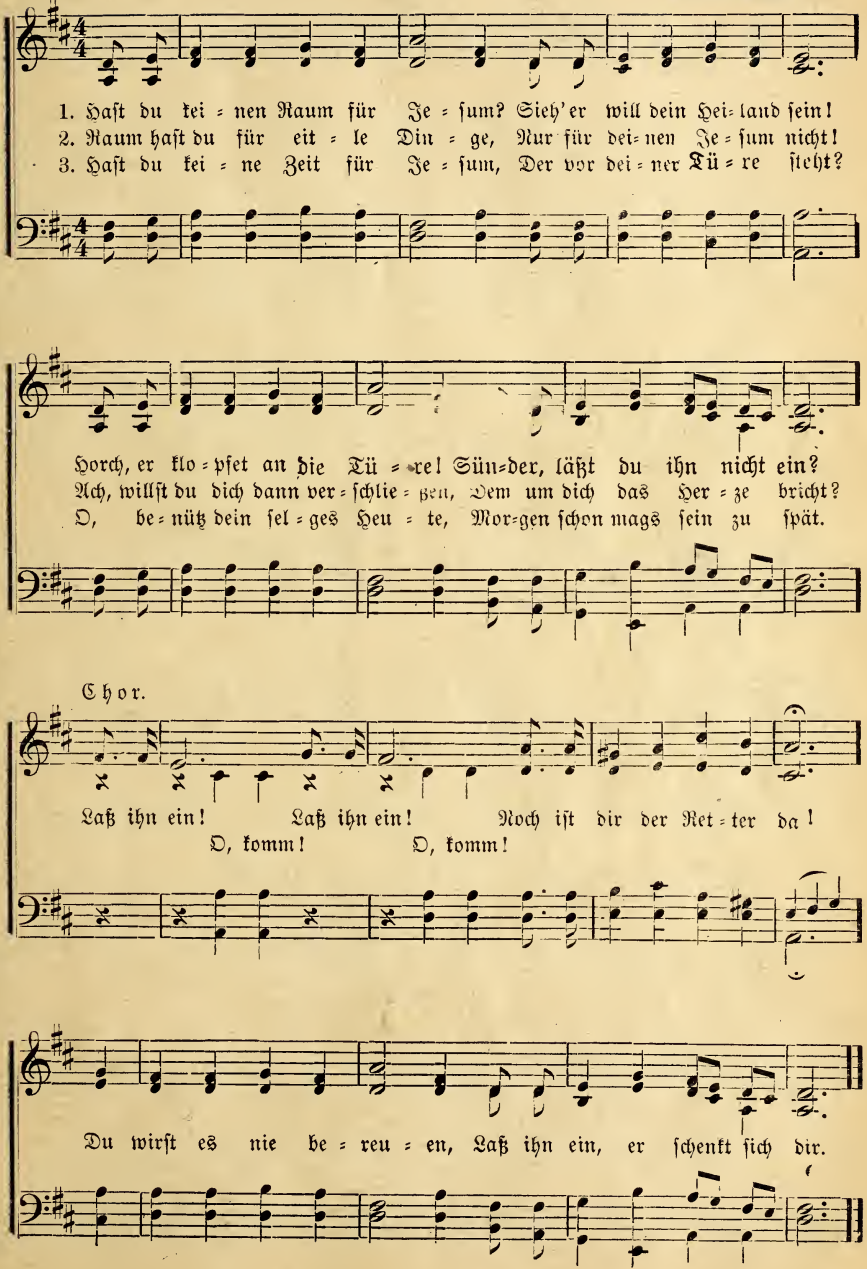
91. Der Ruf des Heilands.

E. Gebhard. M. Dyck.



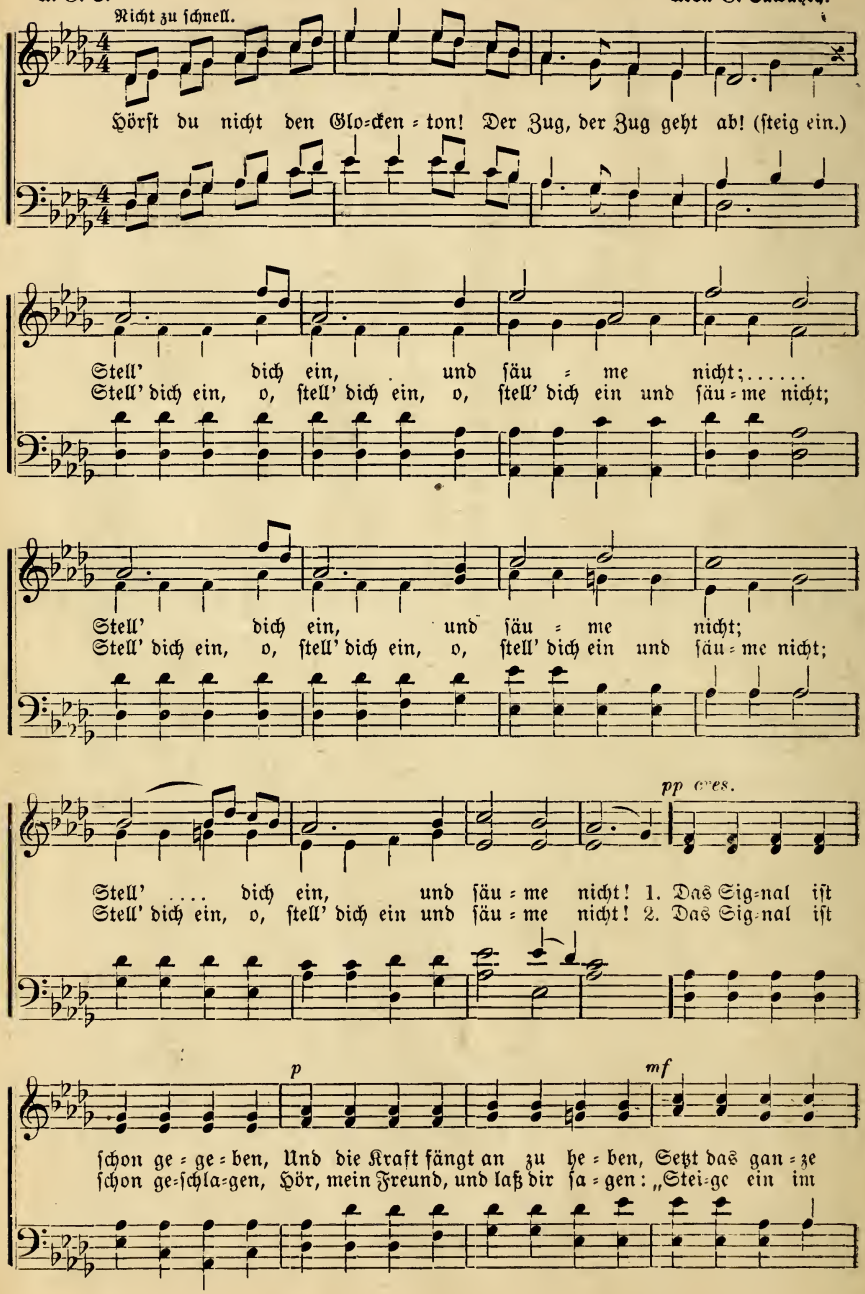
92. Laß den Heiland ein.

Aron G. Sawatzky.

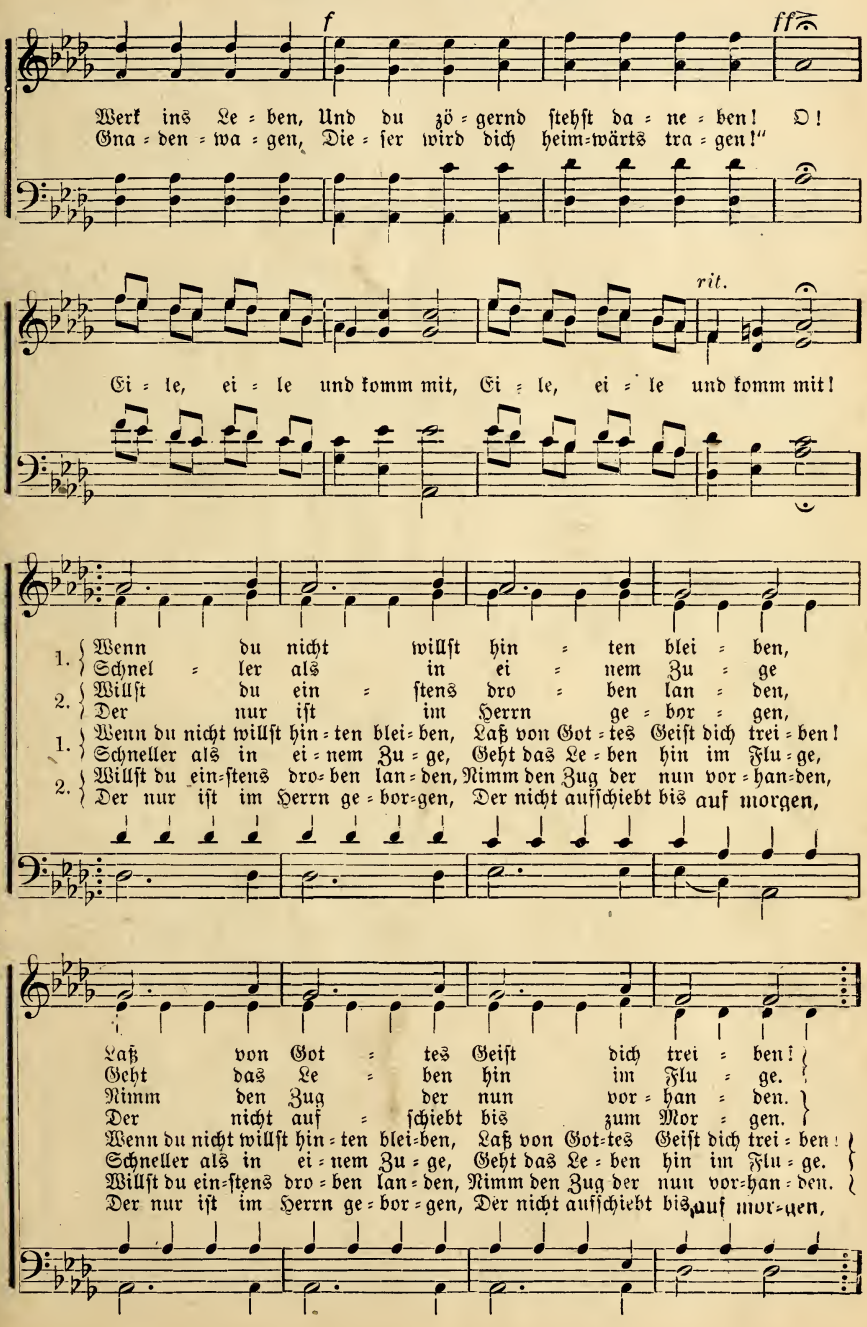


93. Steig' ein!

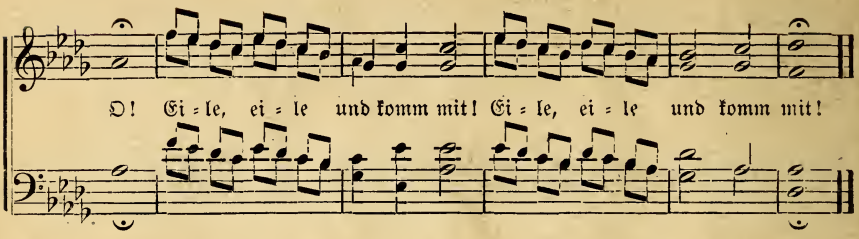
A. G. S. — Aron G. Sawatzky.



Steig' ein! (Fortsetzung.)



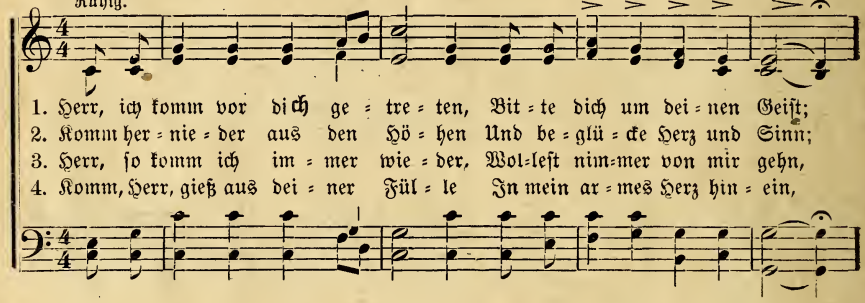
Steig' ein! (Schluß.)

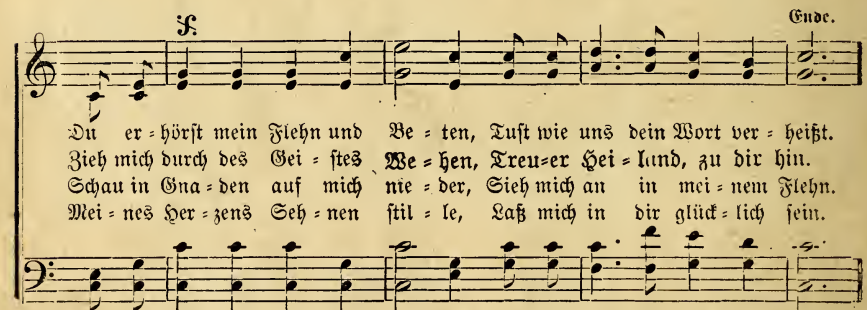


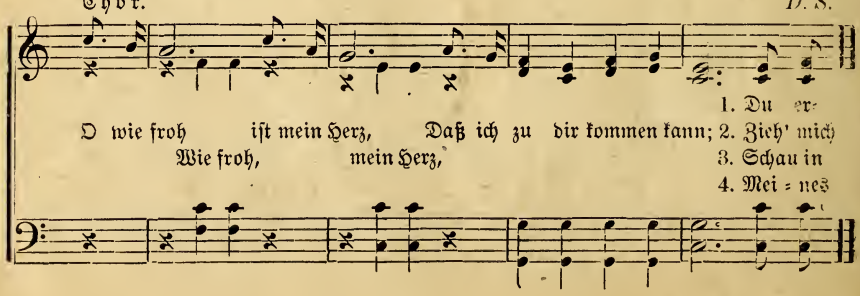
94. Herzensflehn.

A. G. S. Aron G. Sawatzky.

Ruhig.

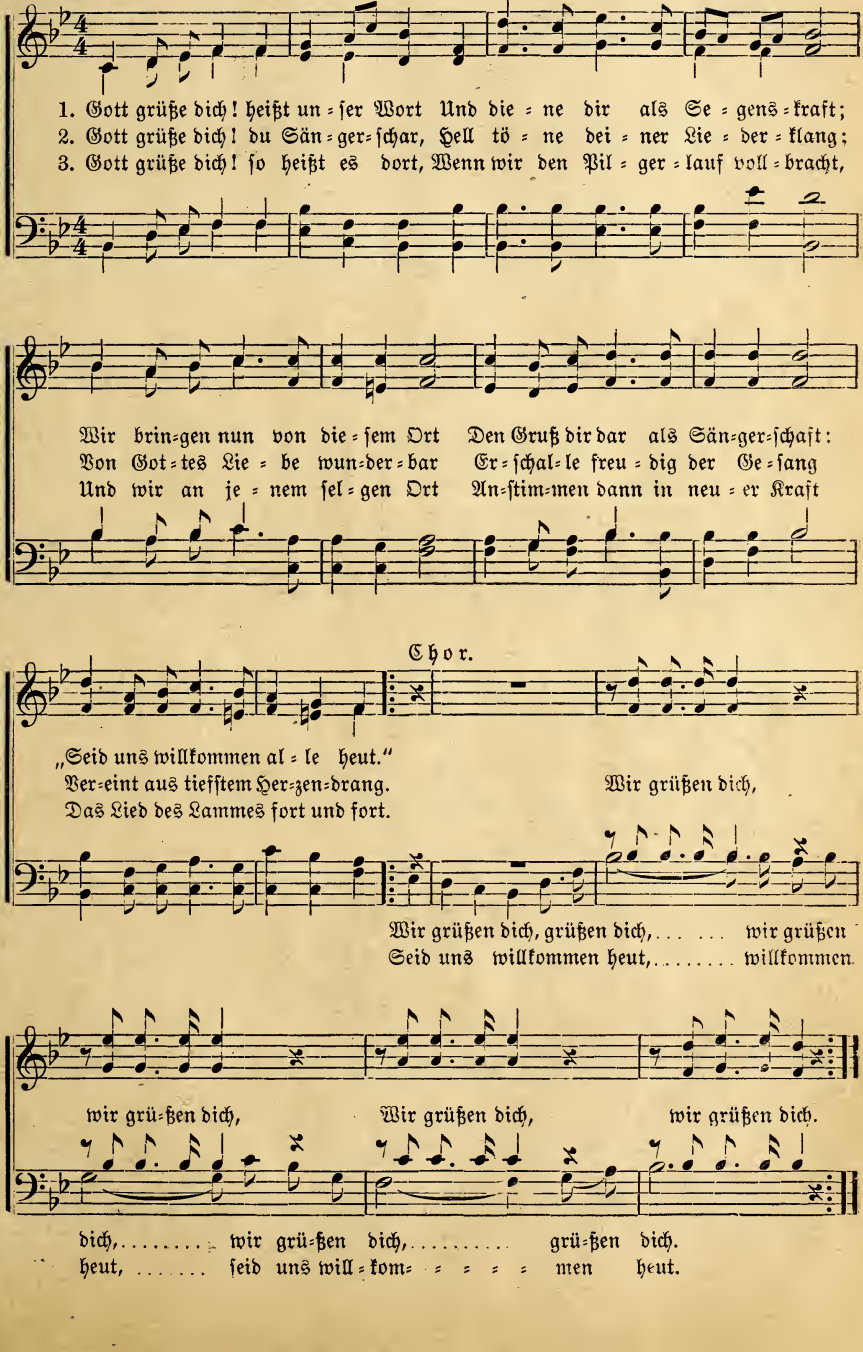






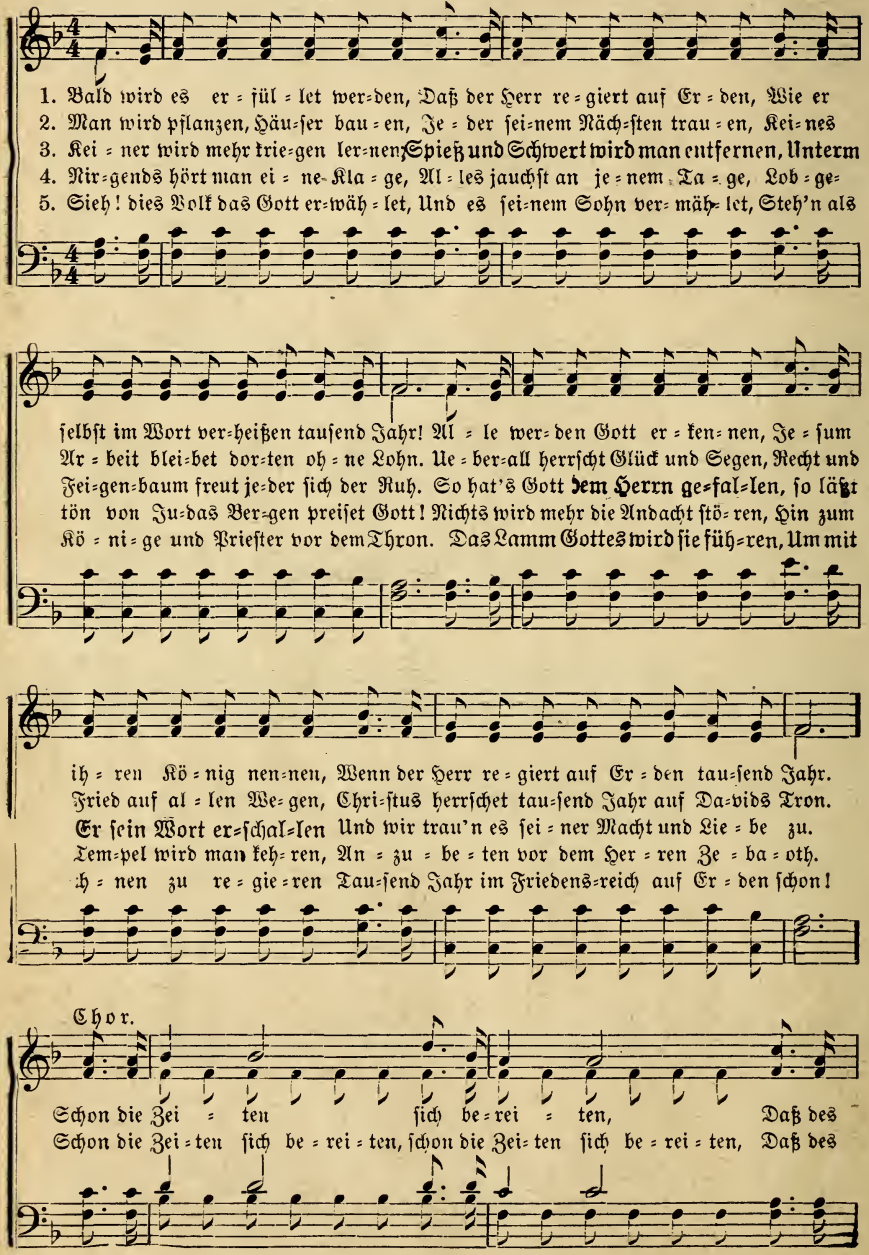
95. Des Sängers Festgruß.

A. G. S. P. P. Wilde.

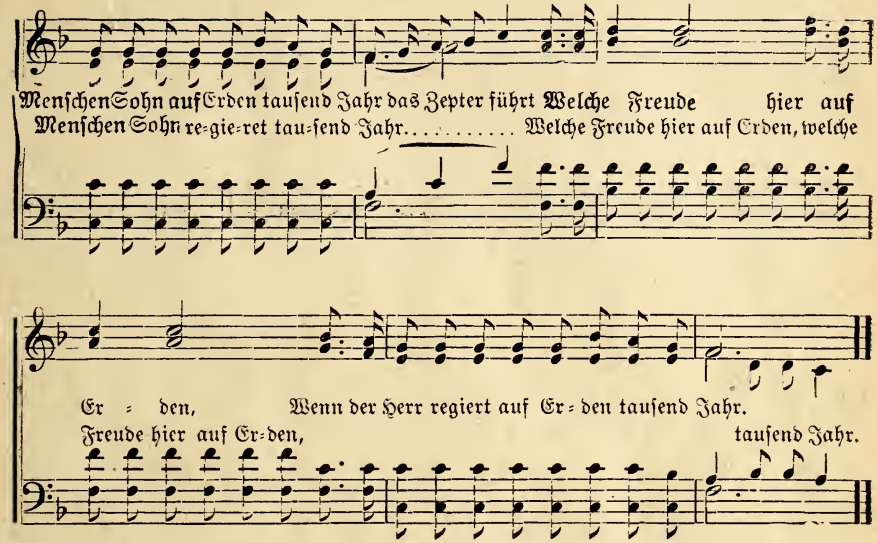


96. Tausend Jahr!

Anon. (Von Russia.) Autor anon.



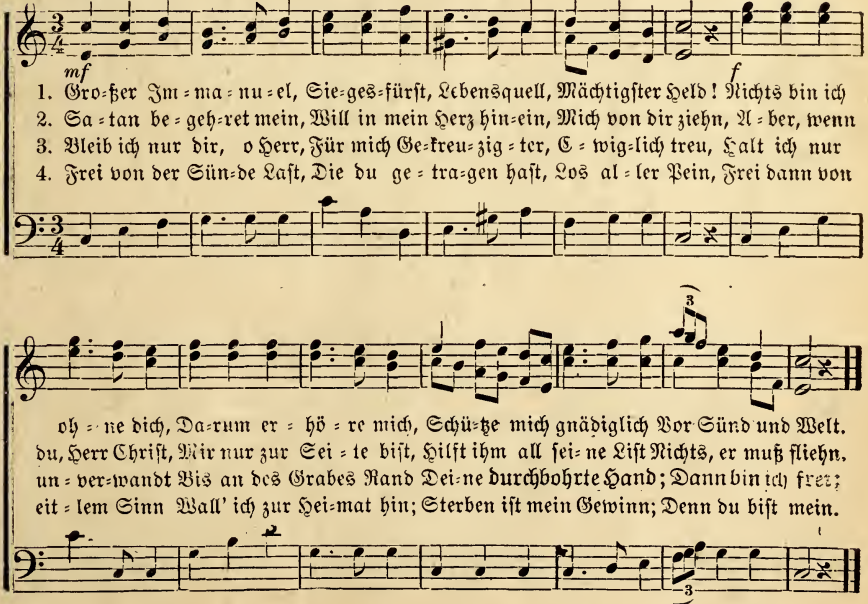
Tausend Jahr! (Schluß.)



97. Großer Immanuel!

G. Knak.

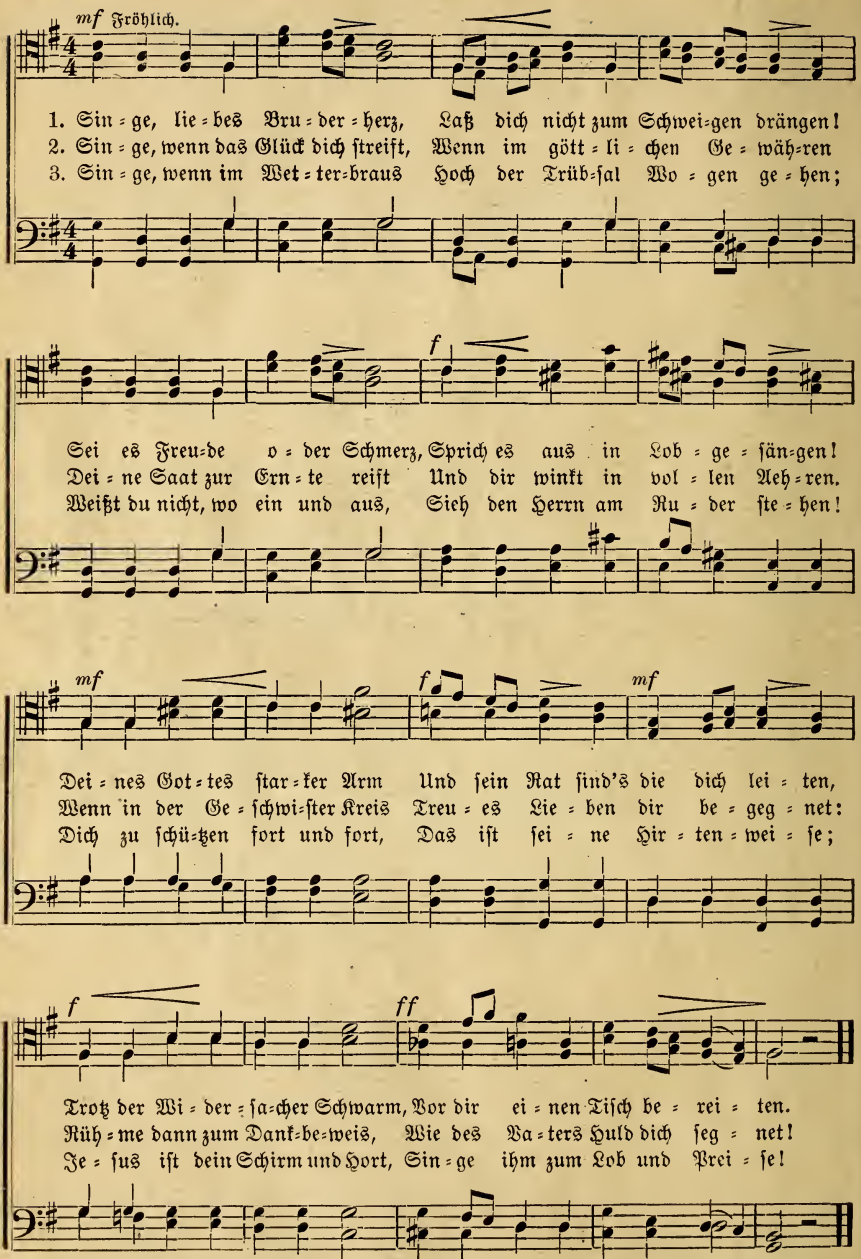
Maestoso.



98.

Singe!

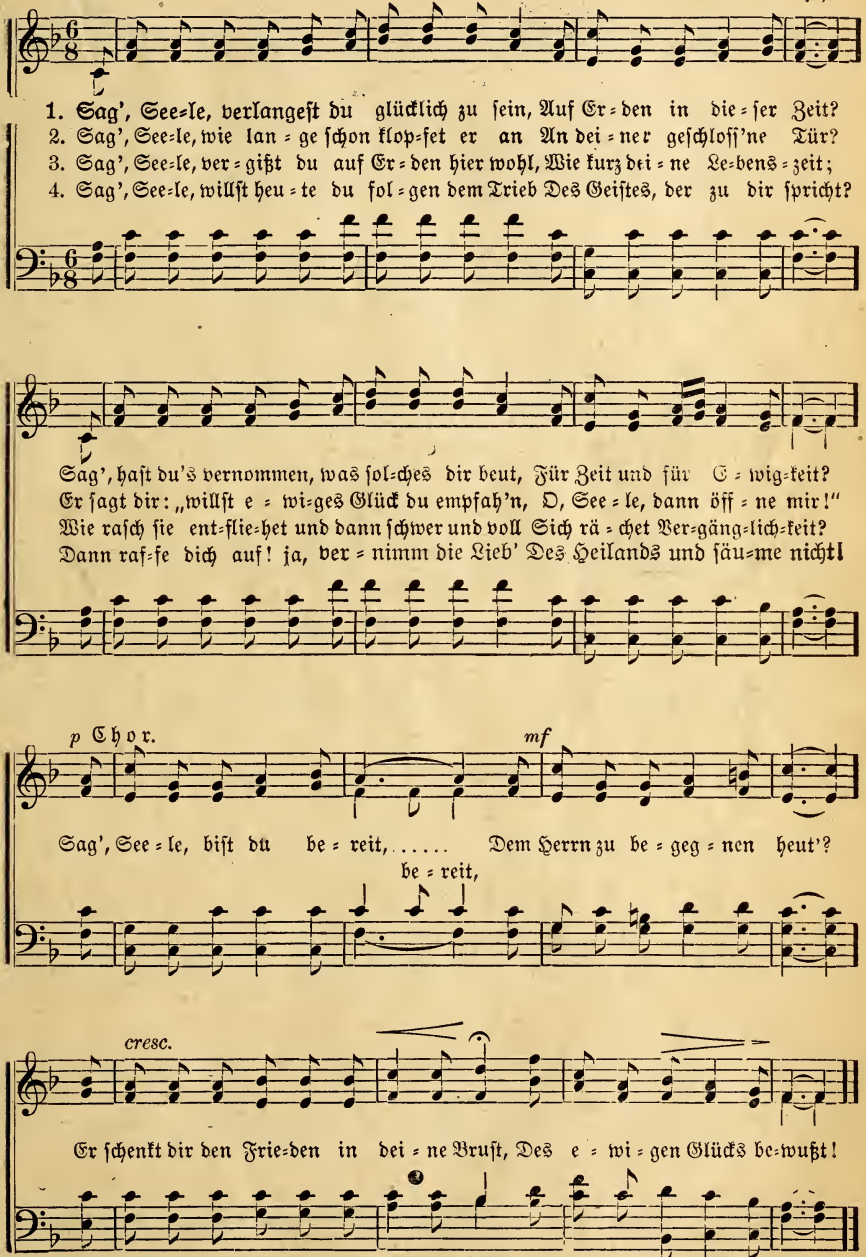
W. Rehbein. (Männerchor.) Aug. Rücker.



Used by per Nachdruck verboten.

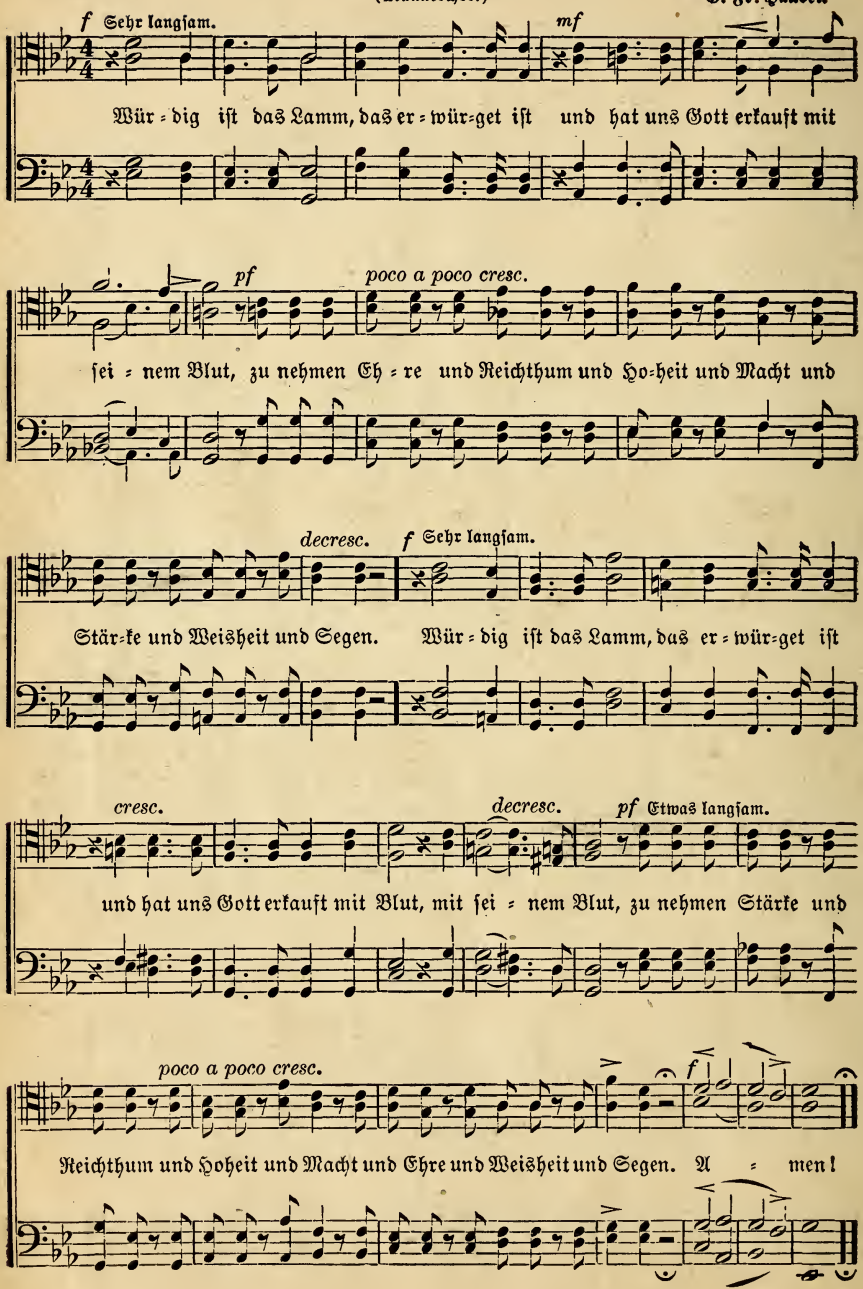
99. Sag', Seele, willst du glücklich sein?

A. G. S. A. G. Sawatzky.



100. Würdig ist das Lamm!

(Männerchor.) G. Fr. Händel.



101. Vater und Kind.

B. Kühn. Aug. Rückert.

p Langsam und innig.

1. Va=ter, dein Kind kann stil=le sein Mit=ten in tau=send Ge=fah=ren;
2. Va=ter, dein Kind kann stil=le sein Mit=ten in Trüb=sal und Lei=den;
3. Va=ter, dein Kind kann stil=le sein Mit=ten in to=ben=den Kämp=fen;
4. Va=ter, dein Kind kann stil=le sein Wenn es nur dich hat zur Sei=ten

mf *cresc.* *f* *dim.*

Muß es in Wet=ter und Stürme hinein: Star=ker, du wirst es be=wah=ren.
Muß es be=ste=hen Verfolgung und Pein: Höchster, du stehst ihm zur Sei=ten.
Muß es hin=ein in die feindlichen Reih'n: Heil'ger, du kannst sie wohl dämp=fen.
Führ mich, wenn's sein muß, in Stürme hinein, Tauf' mich im Feuer der Lei=den.

mf *f*

Ue=ber den Wolken, dem wo=gen=den Meer, Wandelt der Ster=ne leuch=ten=des Heer.
Ue=ber des Kreuzes ge=hei=lig=ter Nacht Wölbt sich des Himmels e=wi=ge Pracht.
Ue=ber dem Kampfesfeld blu=tig und heiß, Glän=zet des Sie=ges gol=de=ner Preis.
Eins nur, o Va=ter, er=bitt' ich von dir: Wen=de nur nicht dein Antlitz von mir!

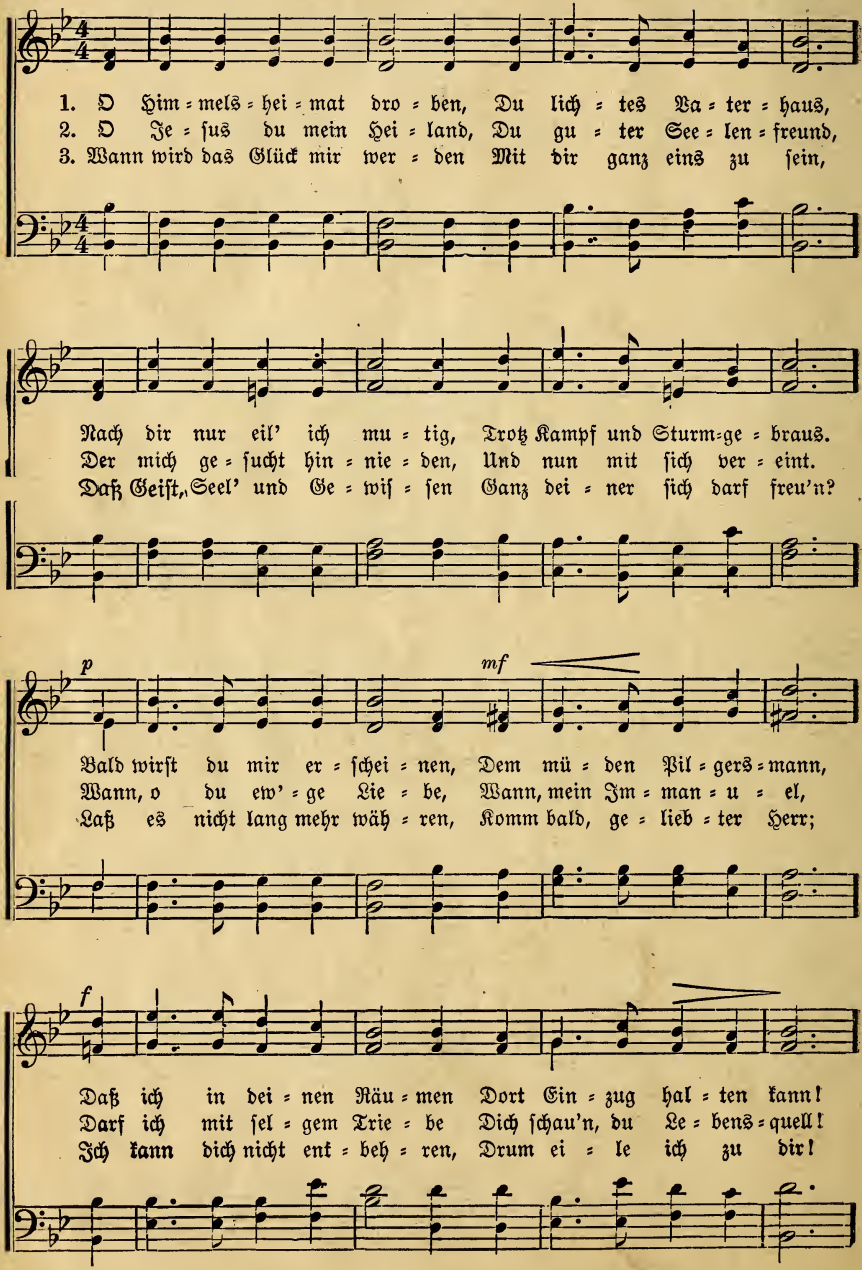
p *f* *mf*

Ue=ber den Wolken, dem wogenden Meer, Wandelt der Ster=ne leuch=ten=des Heer.
Ue=ber des Kreuzes ge=hei=lig=ter Nacht Wölbt sich des Himmels e=wi=ge Pracht.
Ue=ber dem Kampfesfeld, blutig und heiß, Glänzet des Sie=ges gol=de=ner Preis.
Eins nur, o Va=ter, er=bitt' ich von dir: Wen=de nur nicht dein Ant=litz von mir!

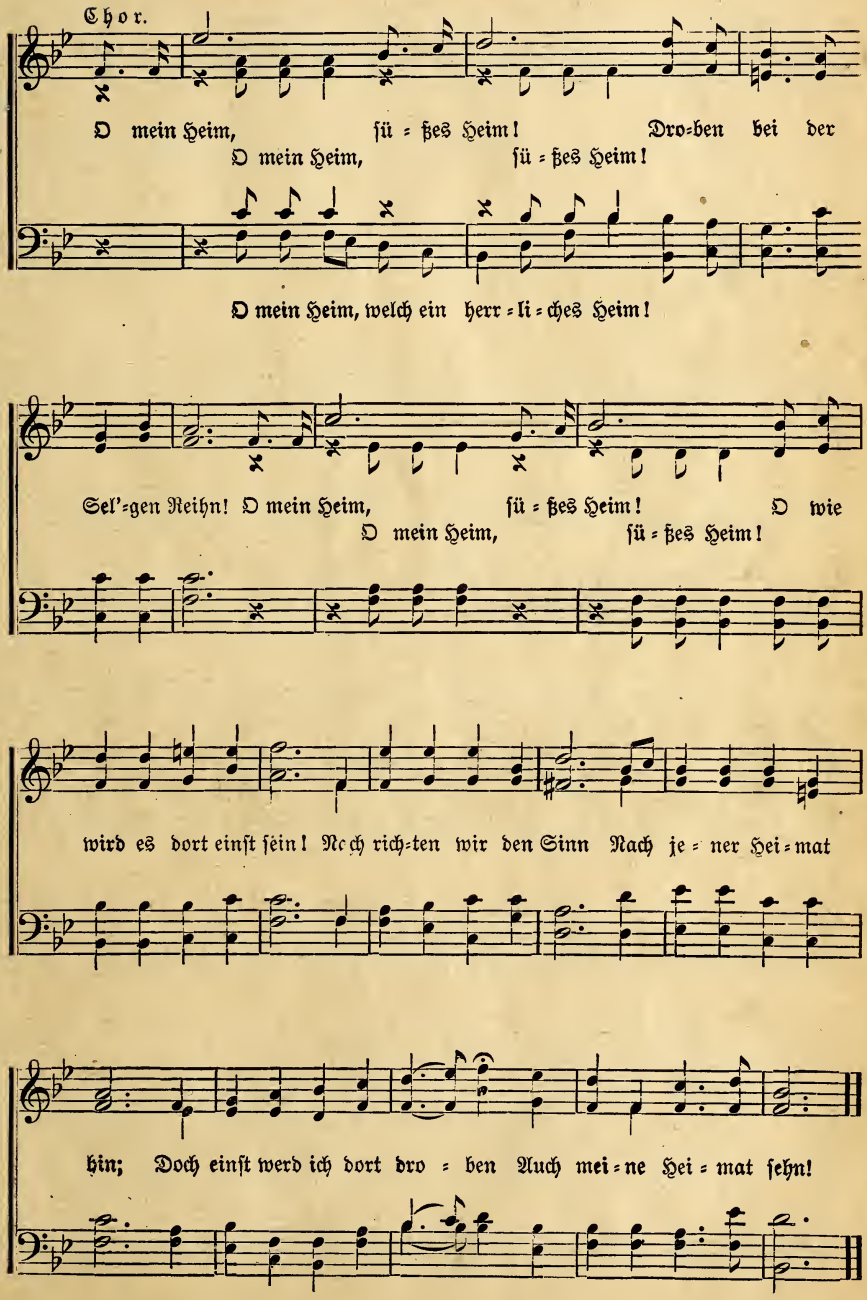
Used by per.

102. Der Marsch zur Heimat.

H. Windolf. A. G. Sawatzky.



Der Marsch zur Heimat. (Schluß.)



103. Weihnacht.

Dora Rappard. Martin Buschmann.

Fröhlich.

mf Sopran Solo.

1. Wä = re Je = sus nicht ge=
2. Wä = re Je = sus nicht ge=
3. Fried' und Freu = de, Licht und

Zart.

p Orgel oder Brumstimme.

bo = ren, Möcht' ich nicht ge = bo = ren sein. Er er = ret = tet was ver=
kom = men, Nacht und fin = ster wär es ganz. In dem Kripplein ist er=
Le = ben, Got = tes = kraft und Him = mels = ruh', Nur in dir wards uns ge=

p

lo = ren, Führt es in den Him = mel ein.
glom = men Wun = der = ba = rer Lie = be Glanz.
ge = ben, Hoch = ge = lob = ter Hei = land du!

Schluß.

pp *p* *pp*

104. Zum Strom.

A. G. S. A. C. Sawatzky.

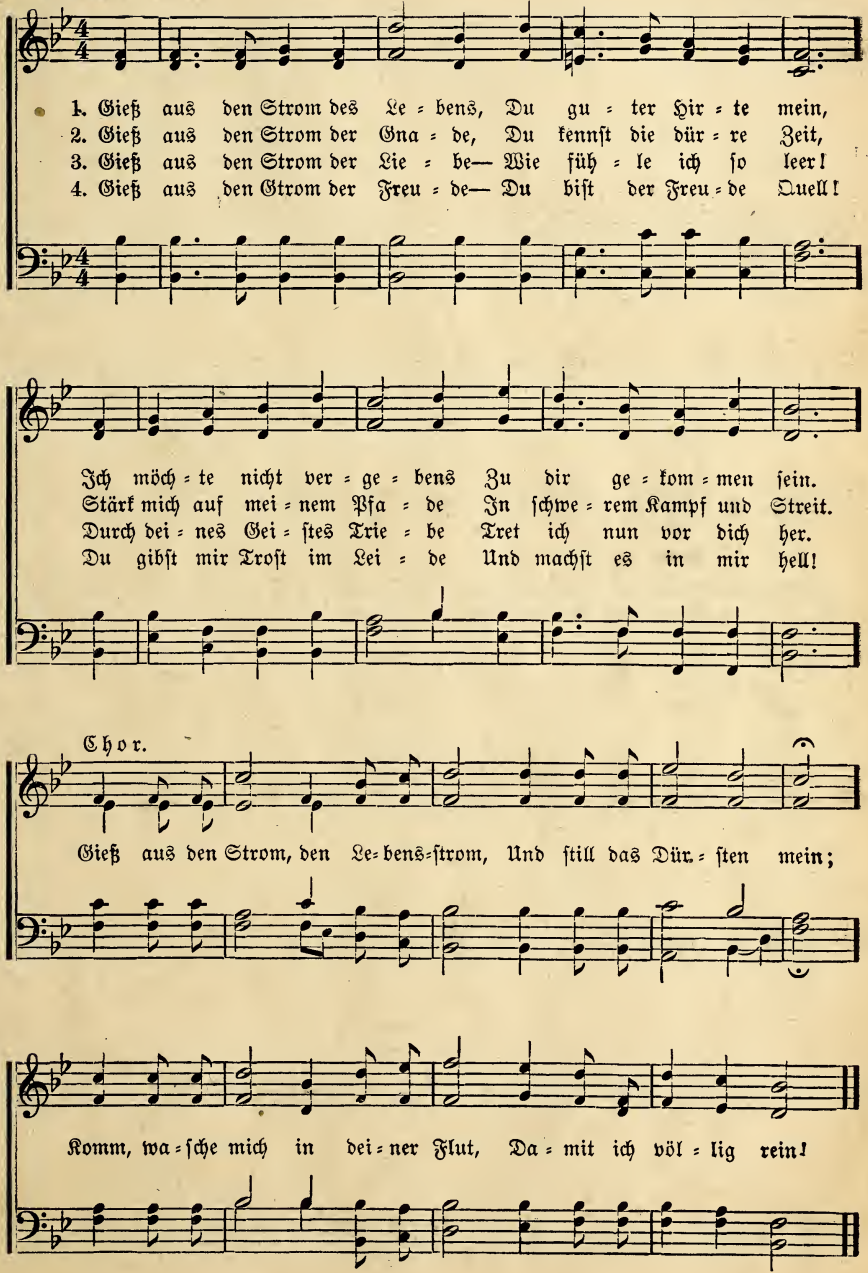
1. Gieß aus den Strom des Le = bens, Du gu = ter Hir = te mein,
2. Gieß aus den Strom der Gna = de, Du kennst die dür = re Zeit,
3. Gieß aus den Strom der Lie = be— Wie füh = le ich so leer!
4. Gieß aus den Gtrom der Freu = de— Du bist der Freu = de Quell!

Ich möch = te nicht ver = ge = bens Zu dir ge = kom = men sein.
Stärk mich auf mei = nem Pfa = de In schwe = rem Kampf und Streit.
Durch dei = nes Gei = stes Trie = be Tret ich nun vor dich her.
Du gibst mir Trost im Lei = de Und machst es in mir hell!

Chor.

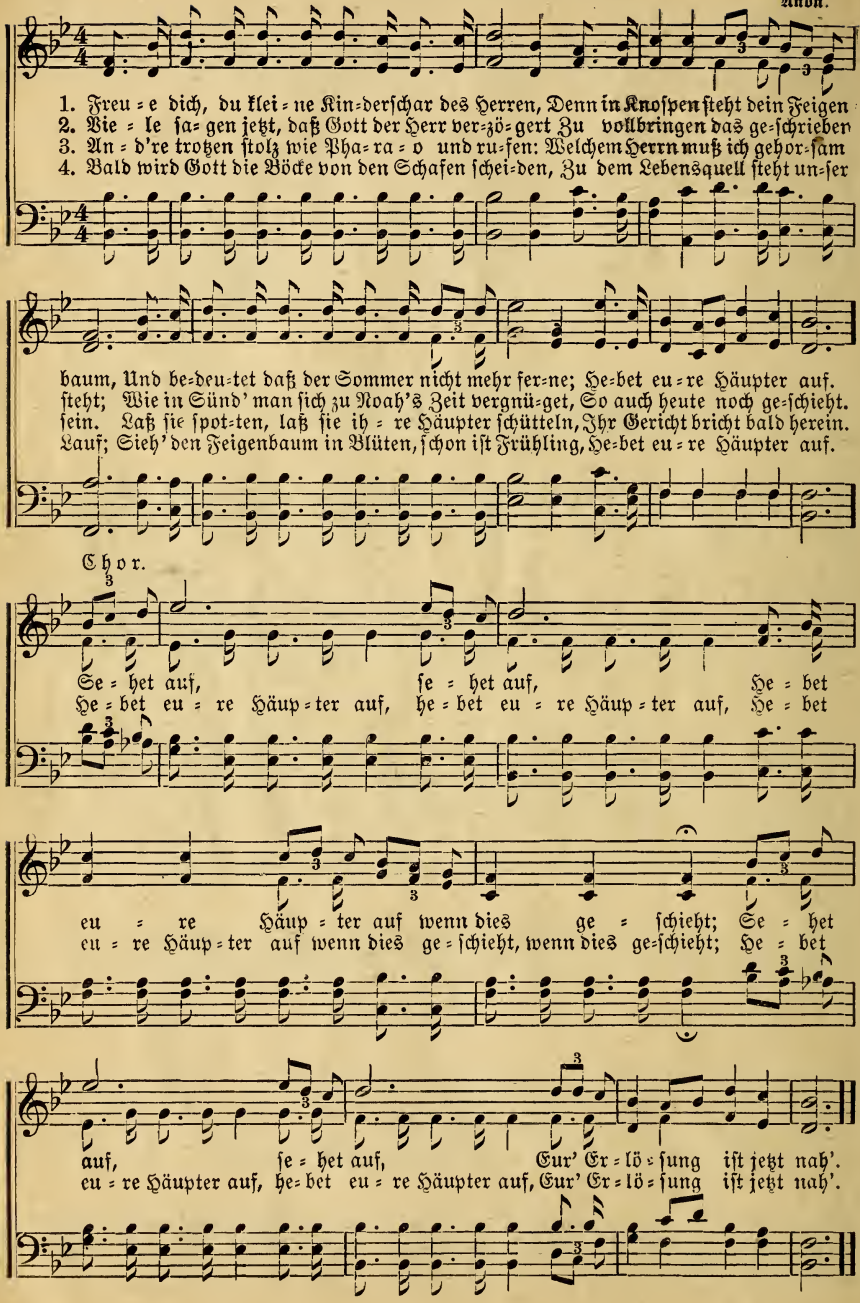
Gieß aus den Strom, den Le=bens=strom, Und still das Dür = sten mein;

Komm, wa = sche mich in dei = ner Flut, Da = mit ich völ = lig rein!



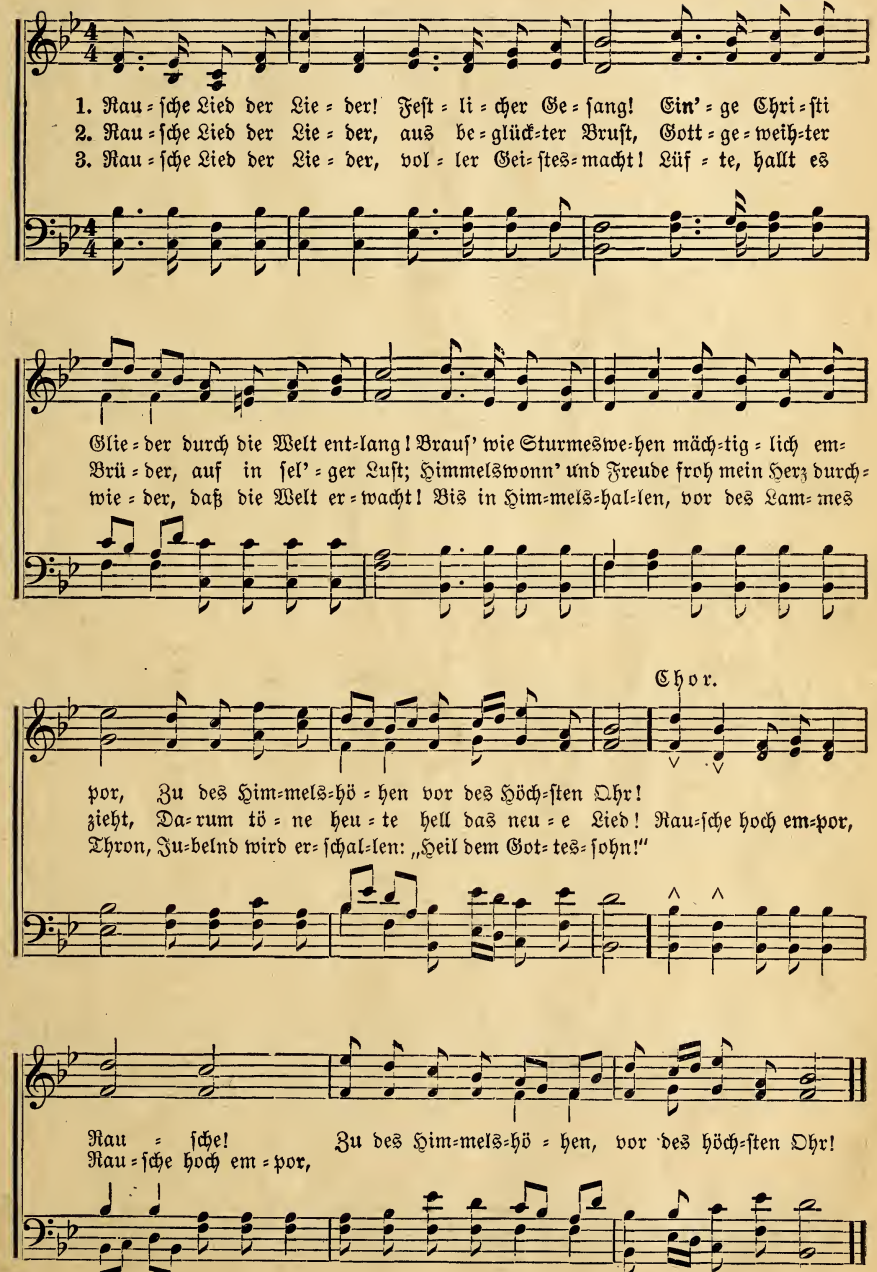
105. Hebet eure Häupter auf.

Anon.



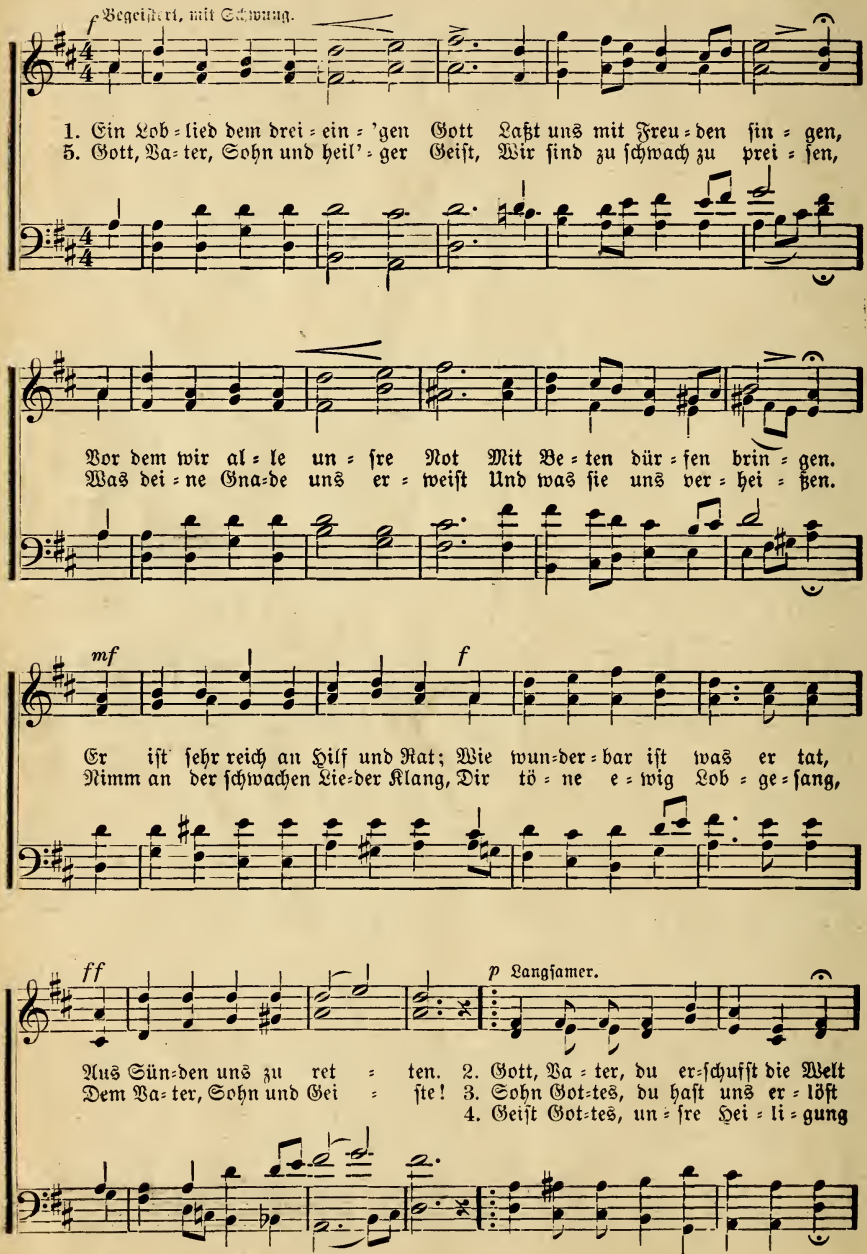
106. Rauſche Lied der Lieder.

A. G. Sawatzky.



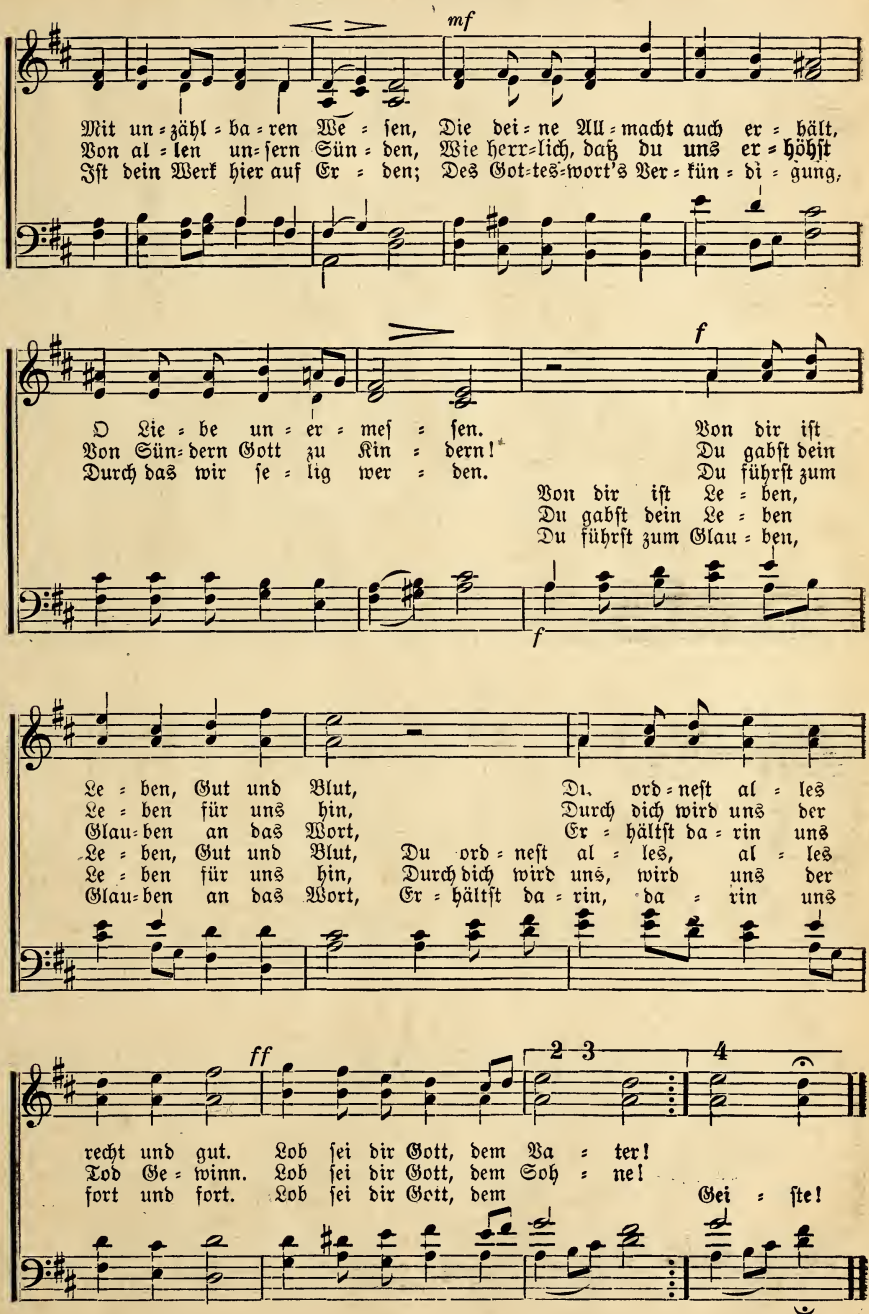
107 Ein Loblied dem dreieinigen Gott.

Hugo Haun. Aug. Rücker.



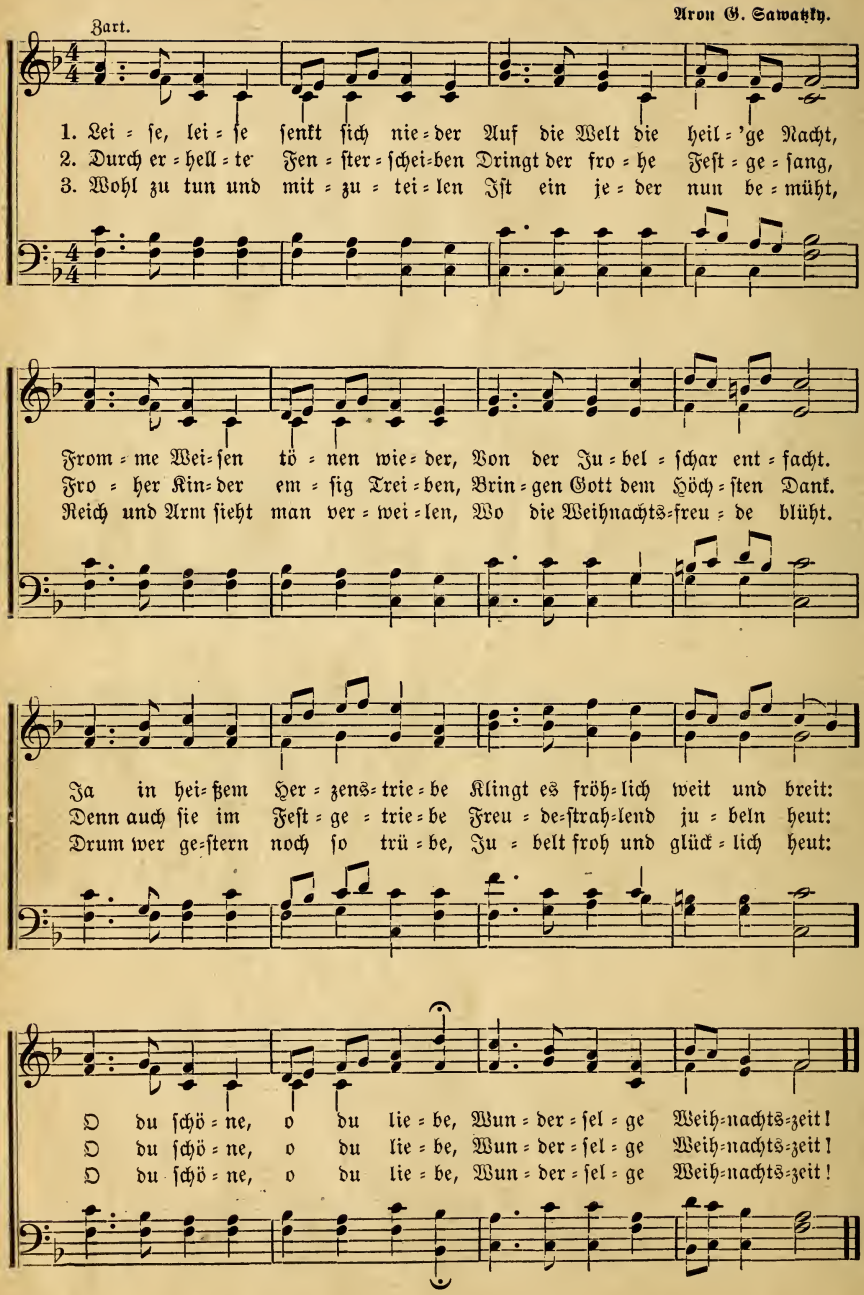
Used by permission. (Nachdruck verboten.)

Ein Loblied dem dreieinigen Gott. (Schluß.)



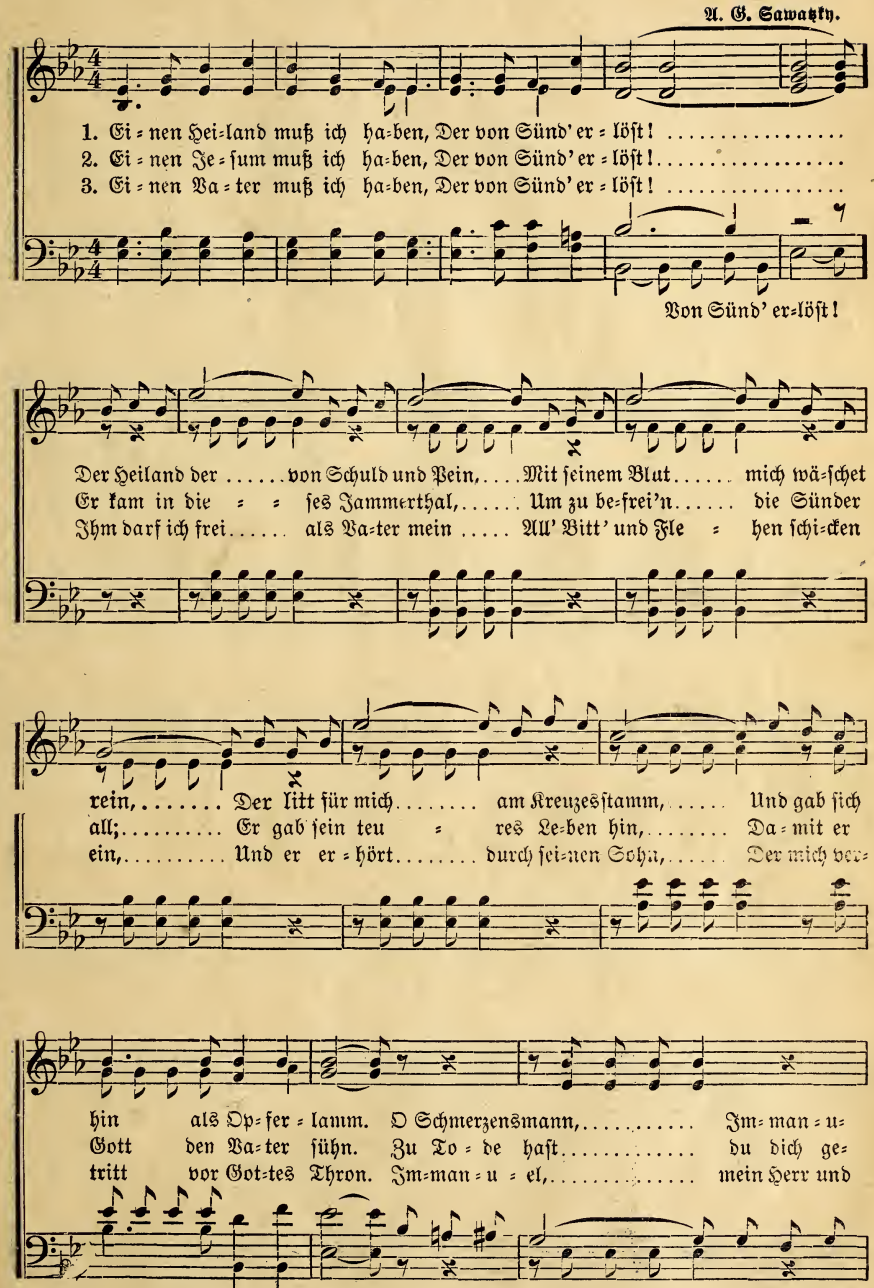
O du selige Weihnachtszeit.

Aron G. Sawatzky.

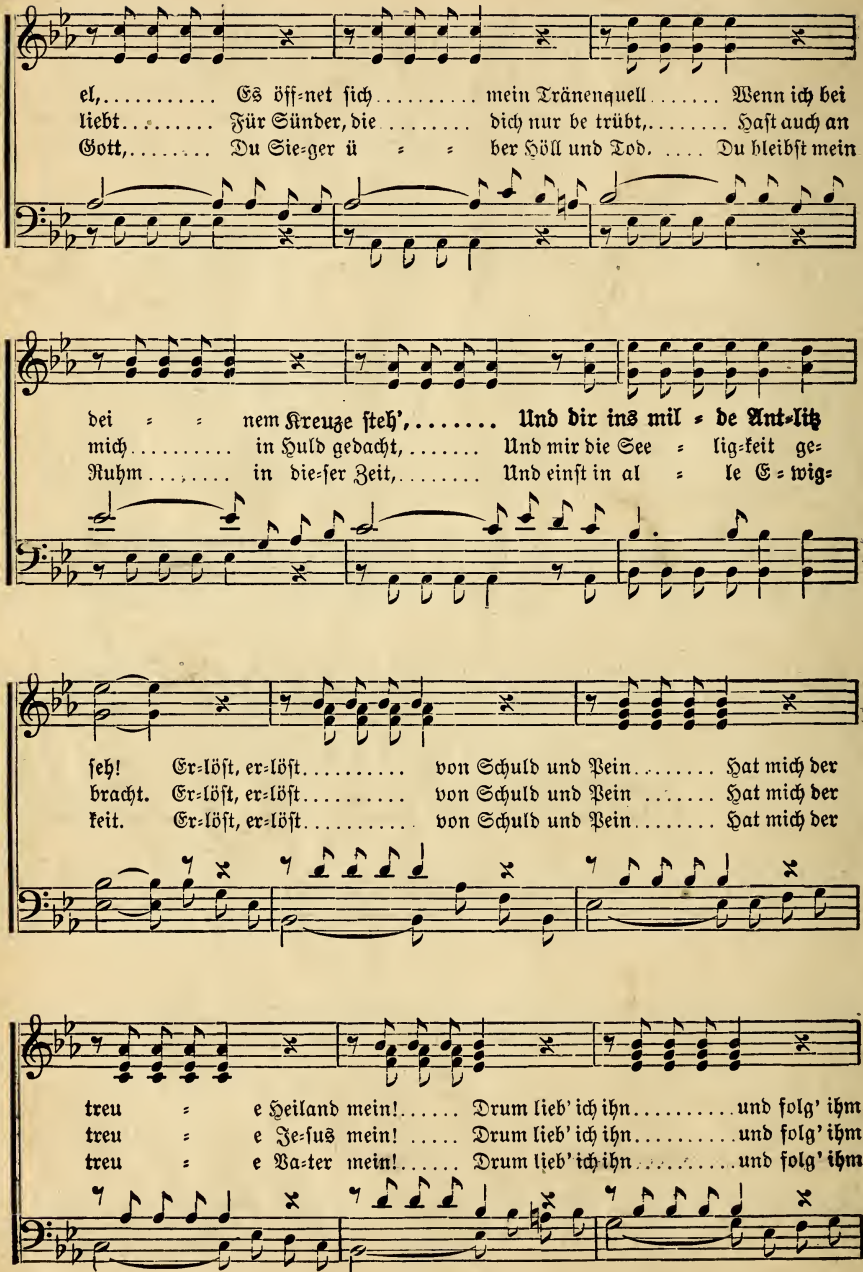


Erlöst.

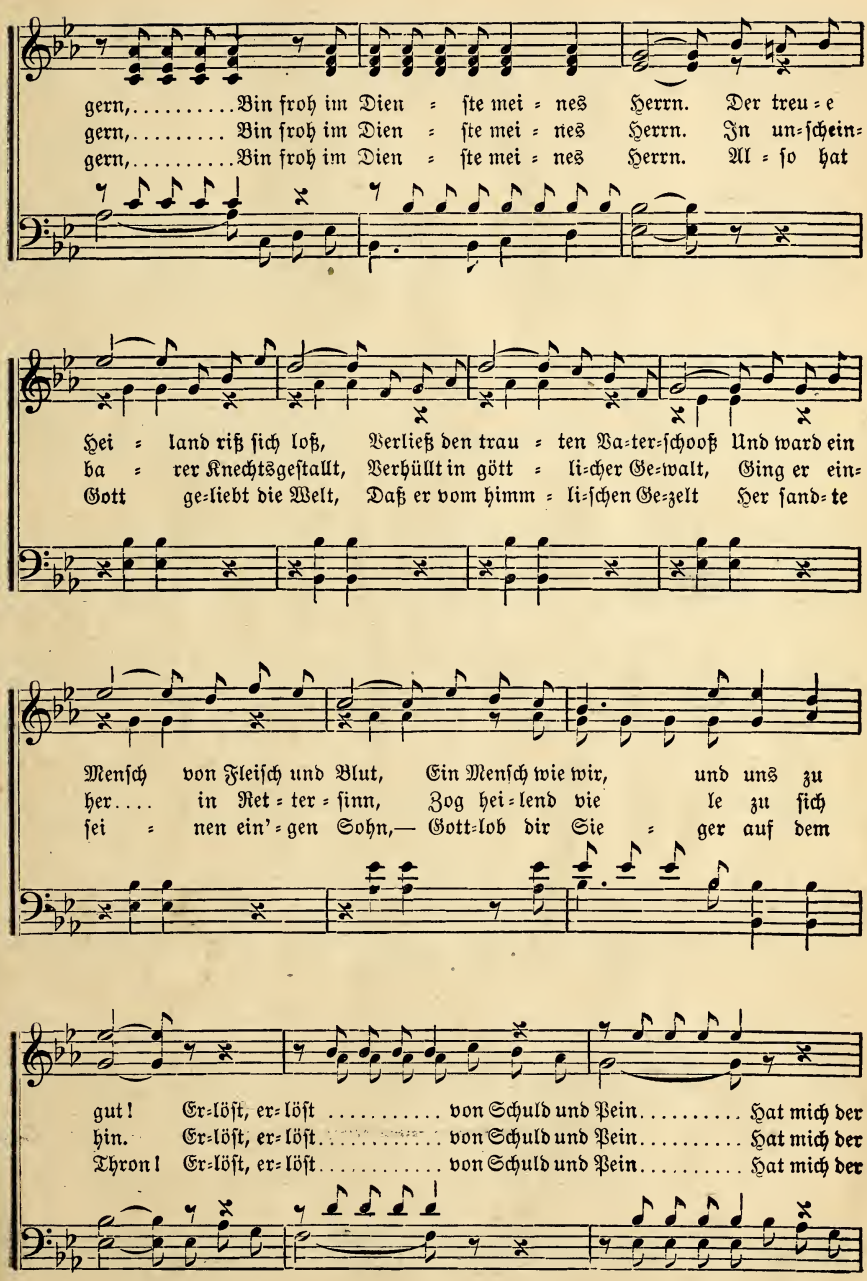
A. G. Sawatzky.



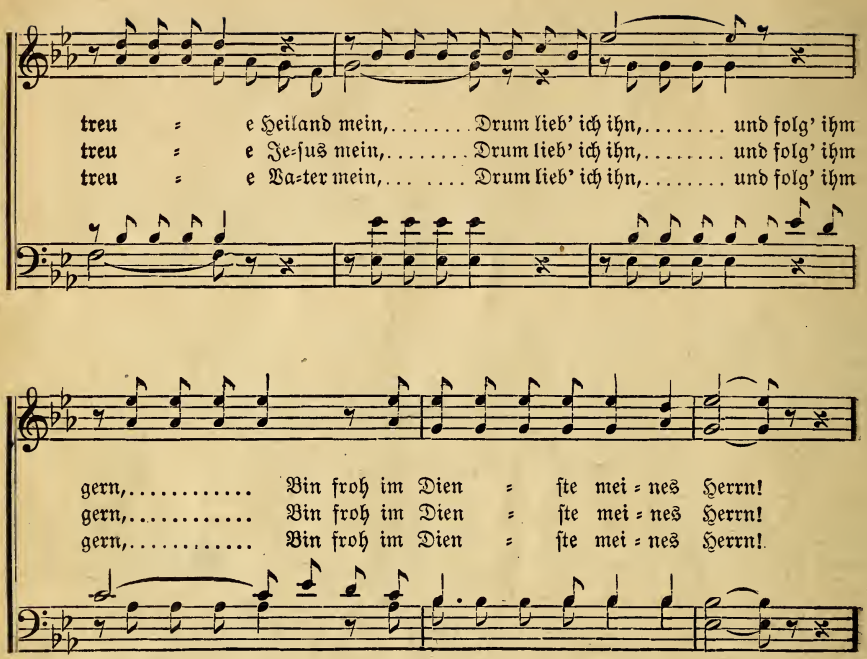
Erlöst. (Fortsetzung.)



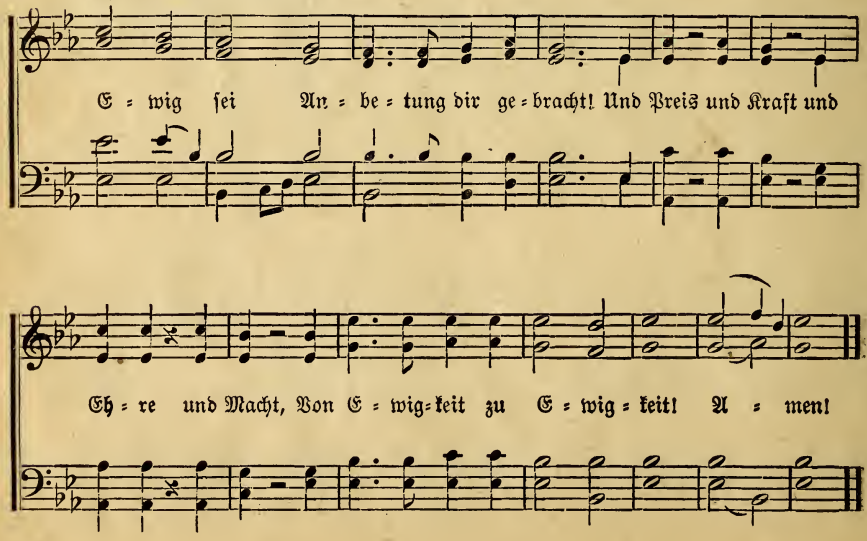
Erlöst. (Fortsetzung.)



Erlöst. (Schluß.)

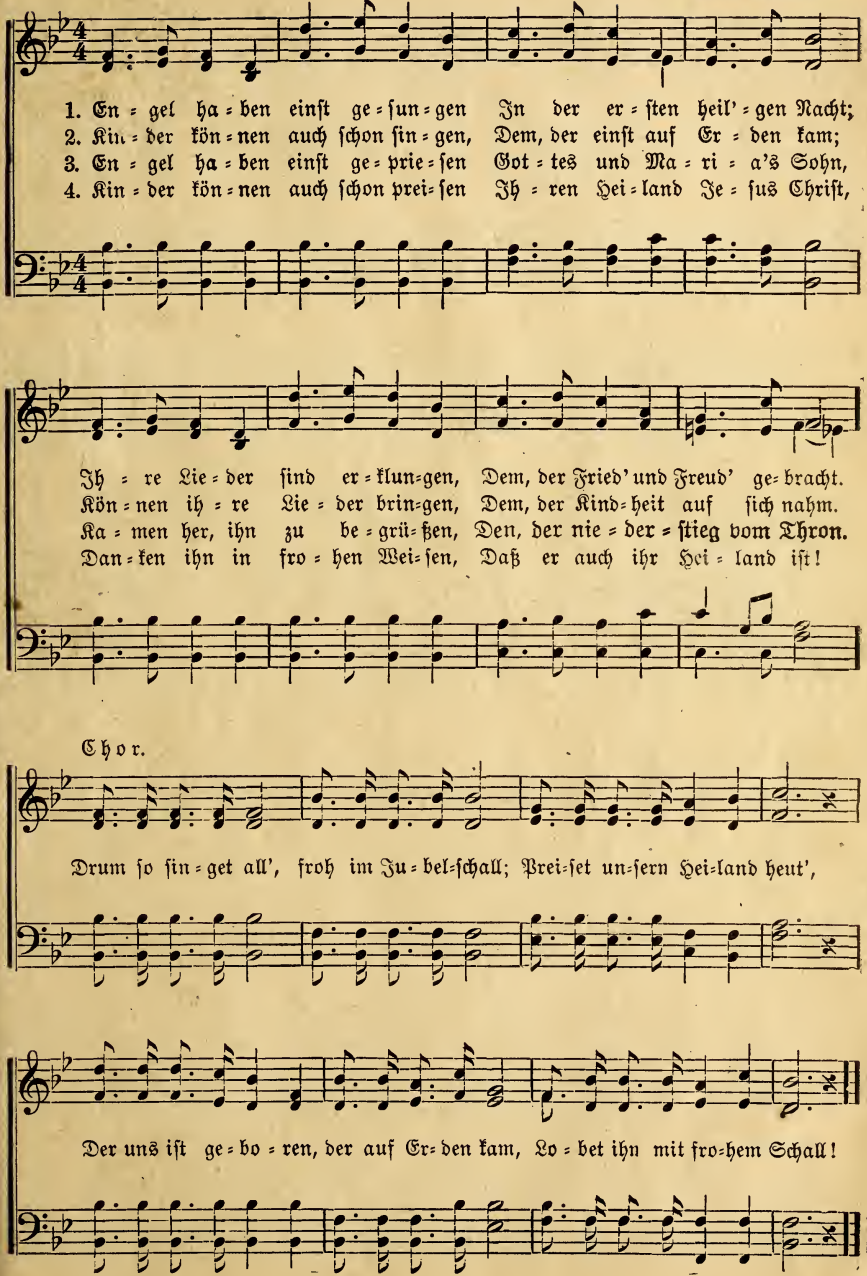


Schluß, nach dem letzten Verse.



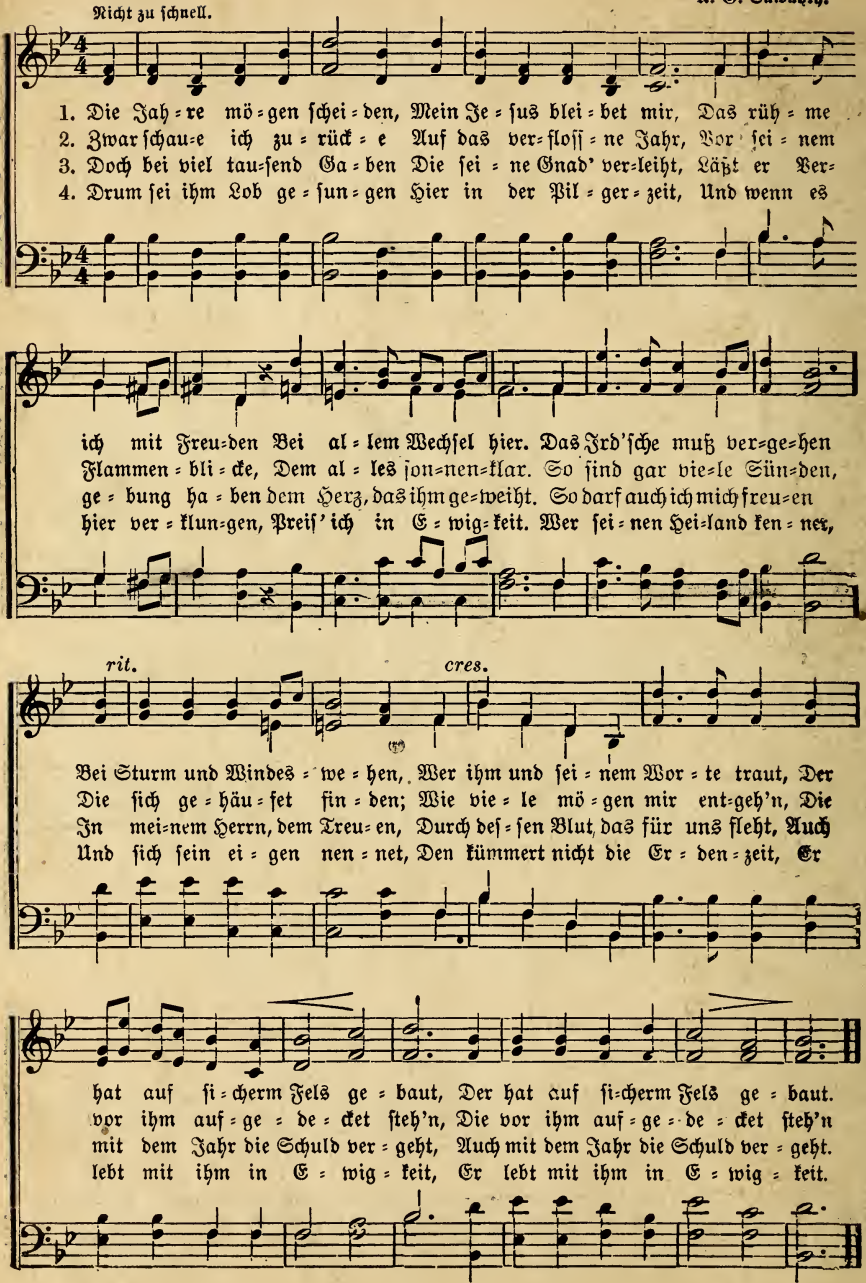
110. Weihnachtsjubel.

A. G. Sawatzky.



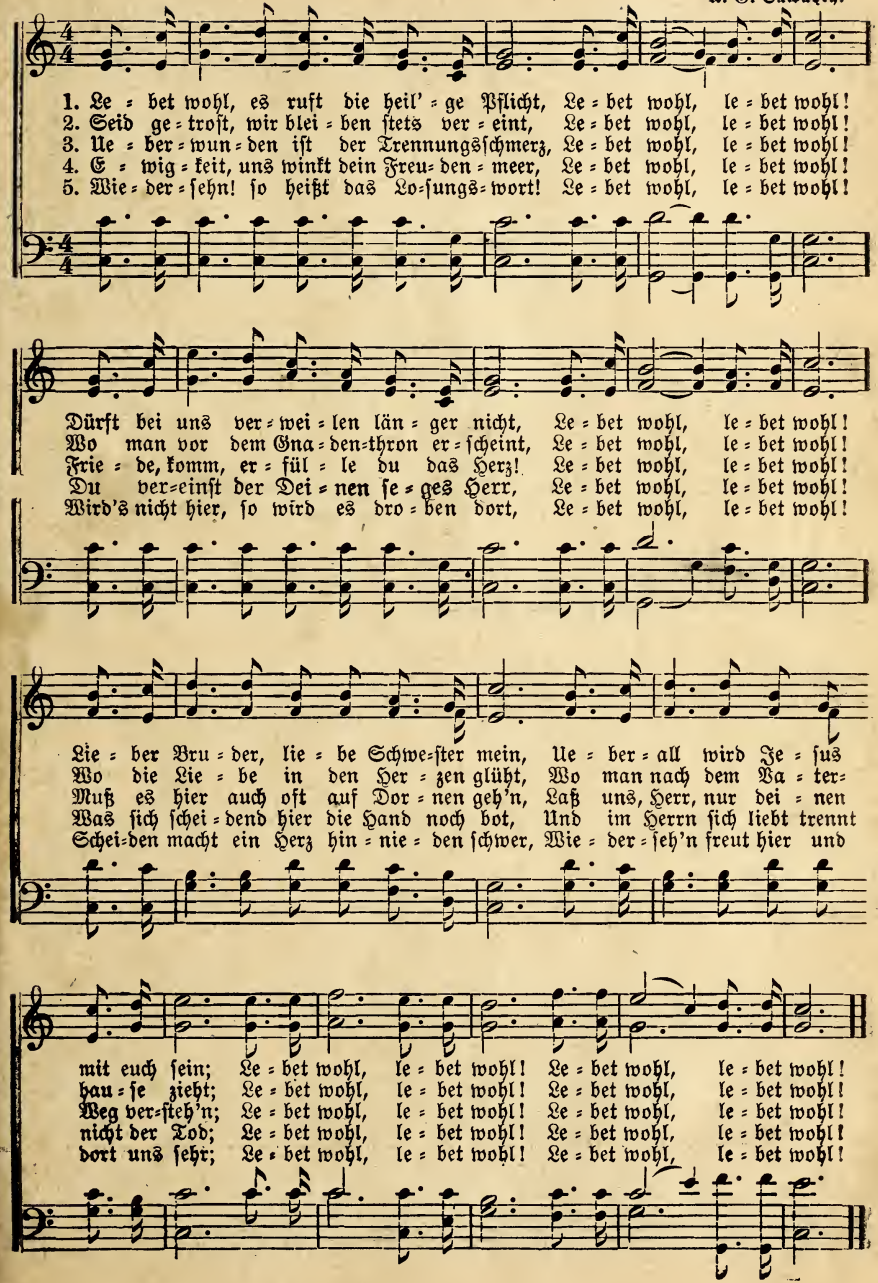
111. Die Jahre mögen scheiden.

A. G. Sawatzky.



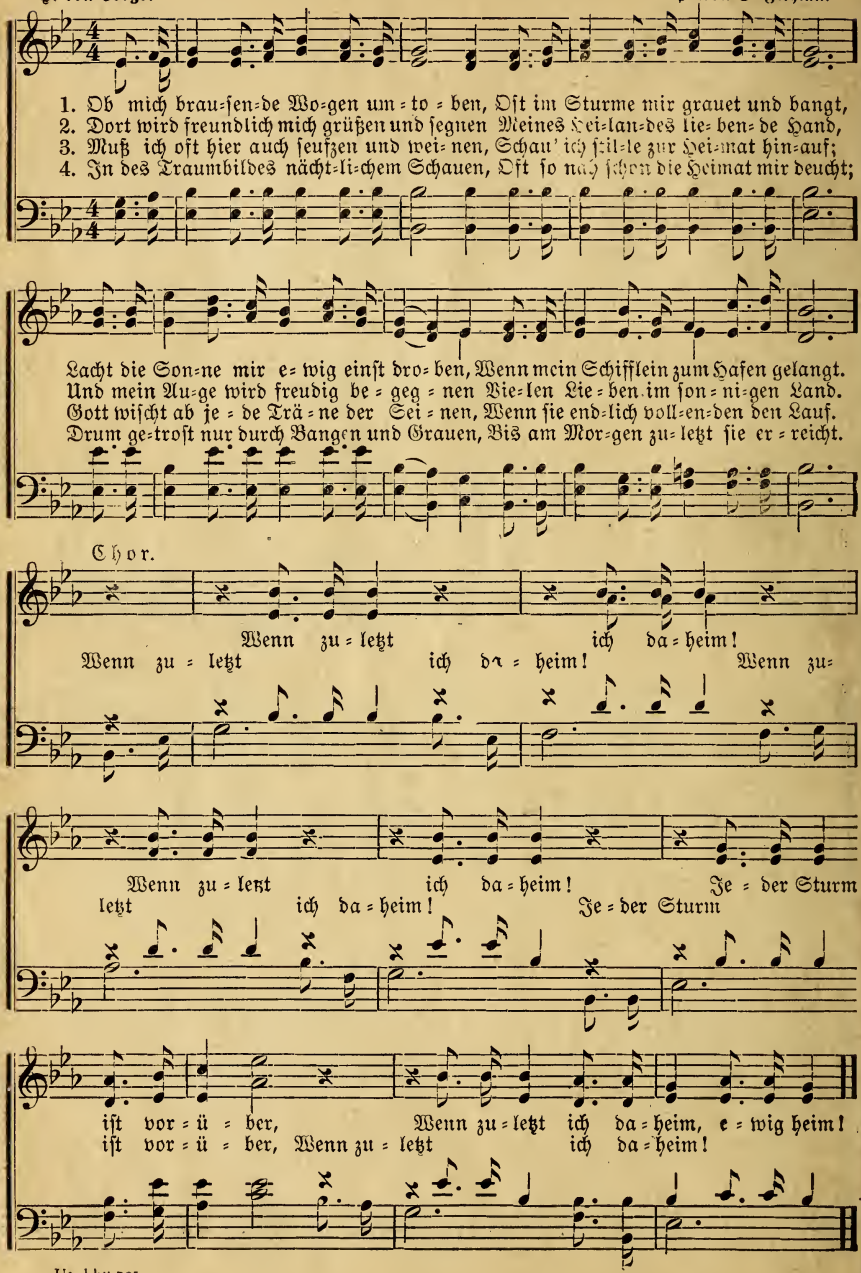
112. Abschiedslied.

A. G. Sawatzky.



113. Wenn zuletzt ich daheim.

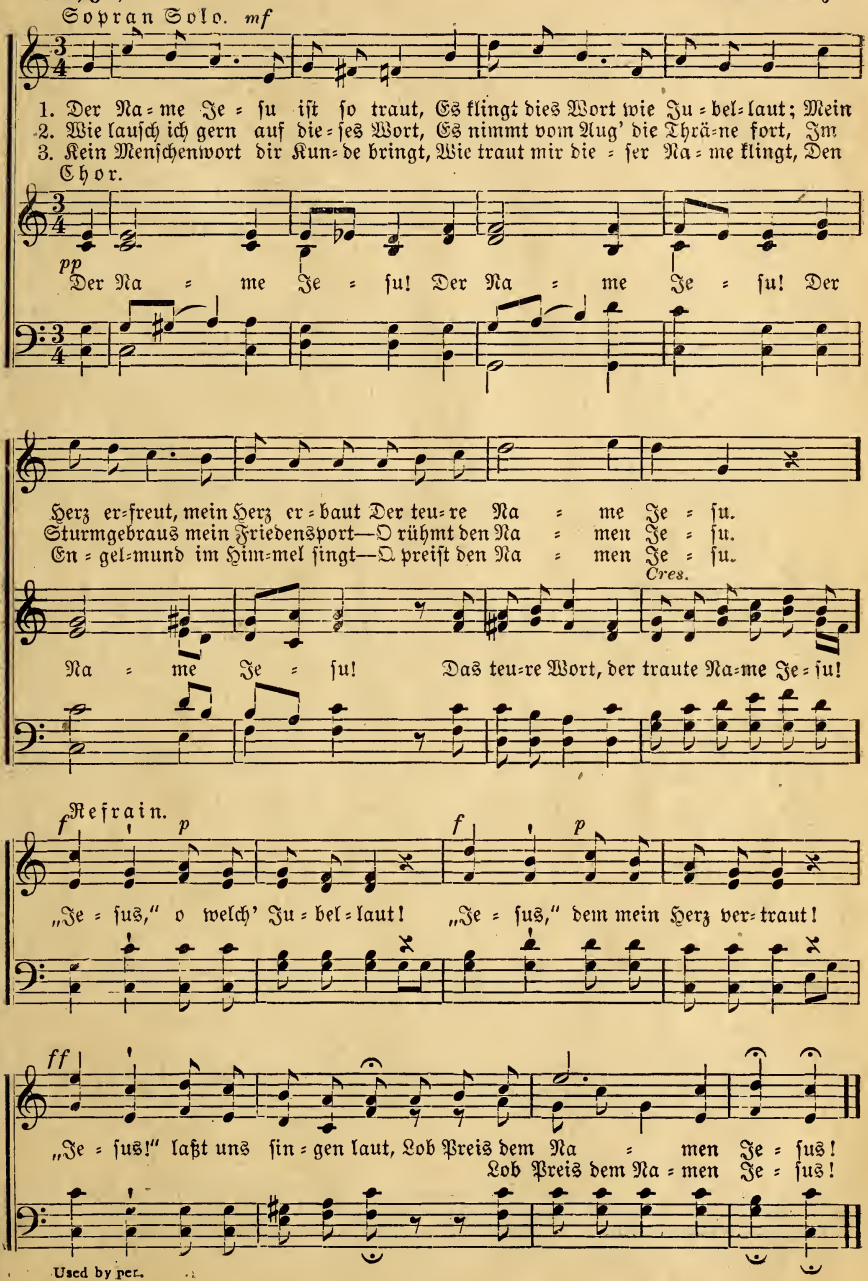
H. von Berge. Powell G. Fithian.



Used by per.

114. Der Name Jesu.

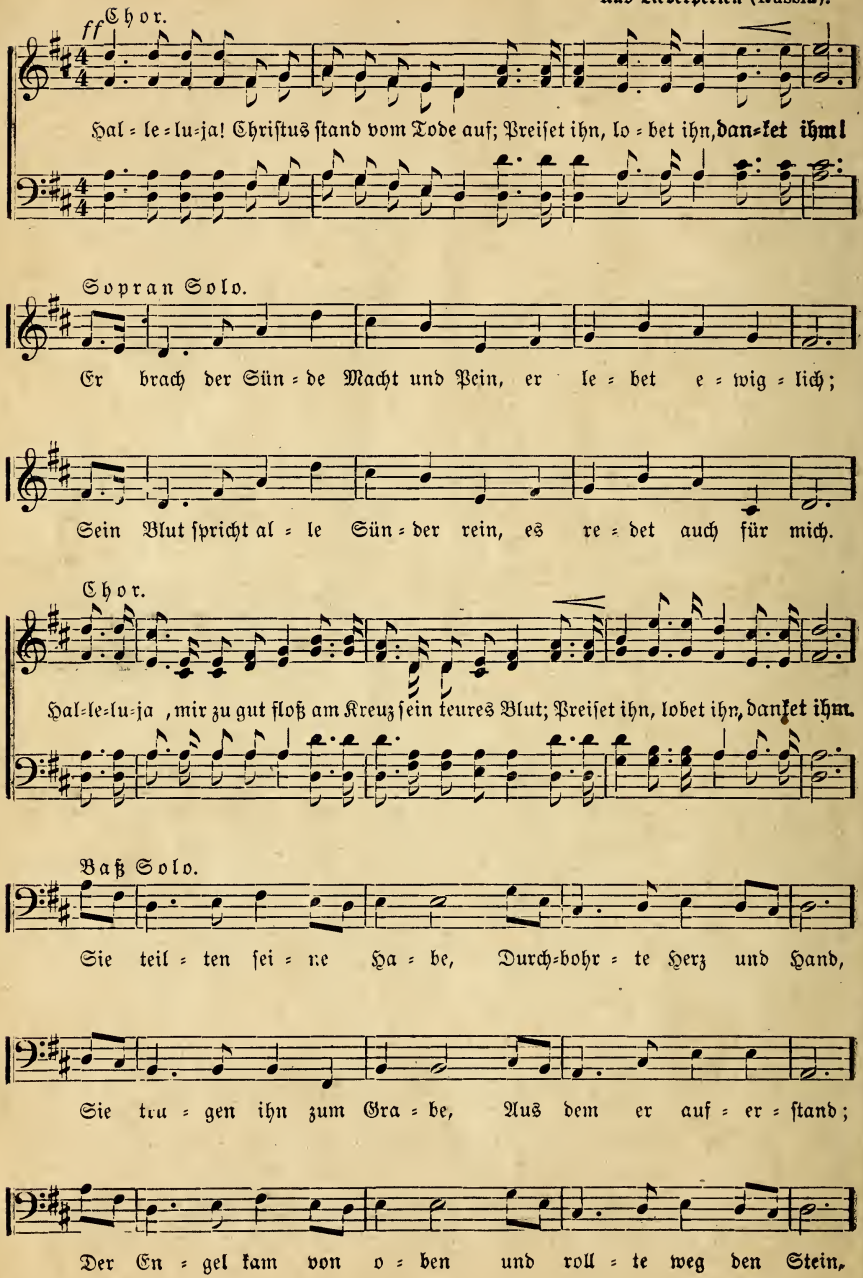
Erich Zech. E. S. Lorenz.



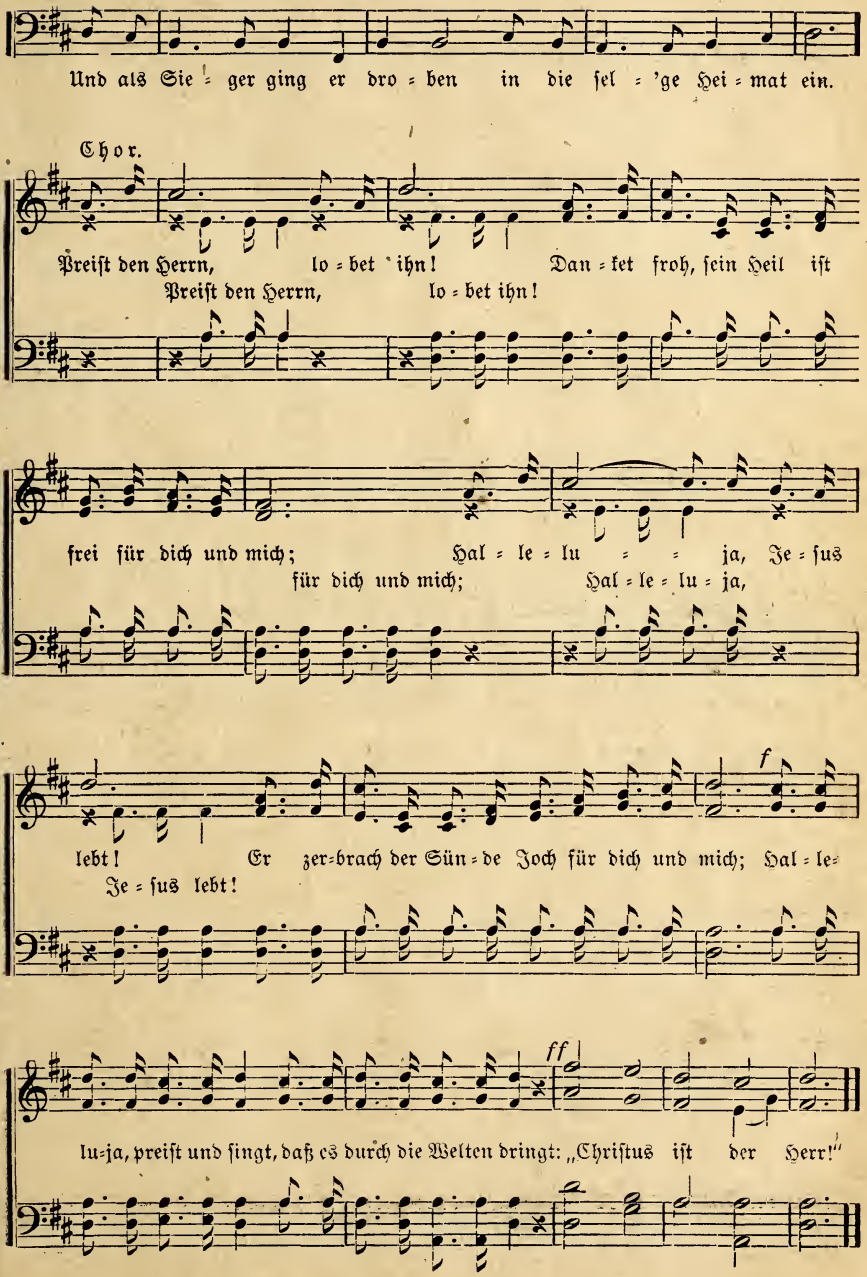
Used by per.

115. Osterlied.

Aus Liederperlen (Russia).

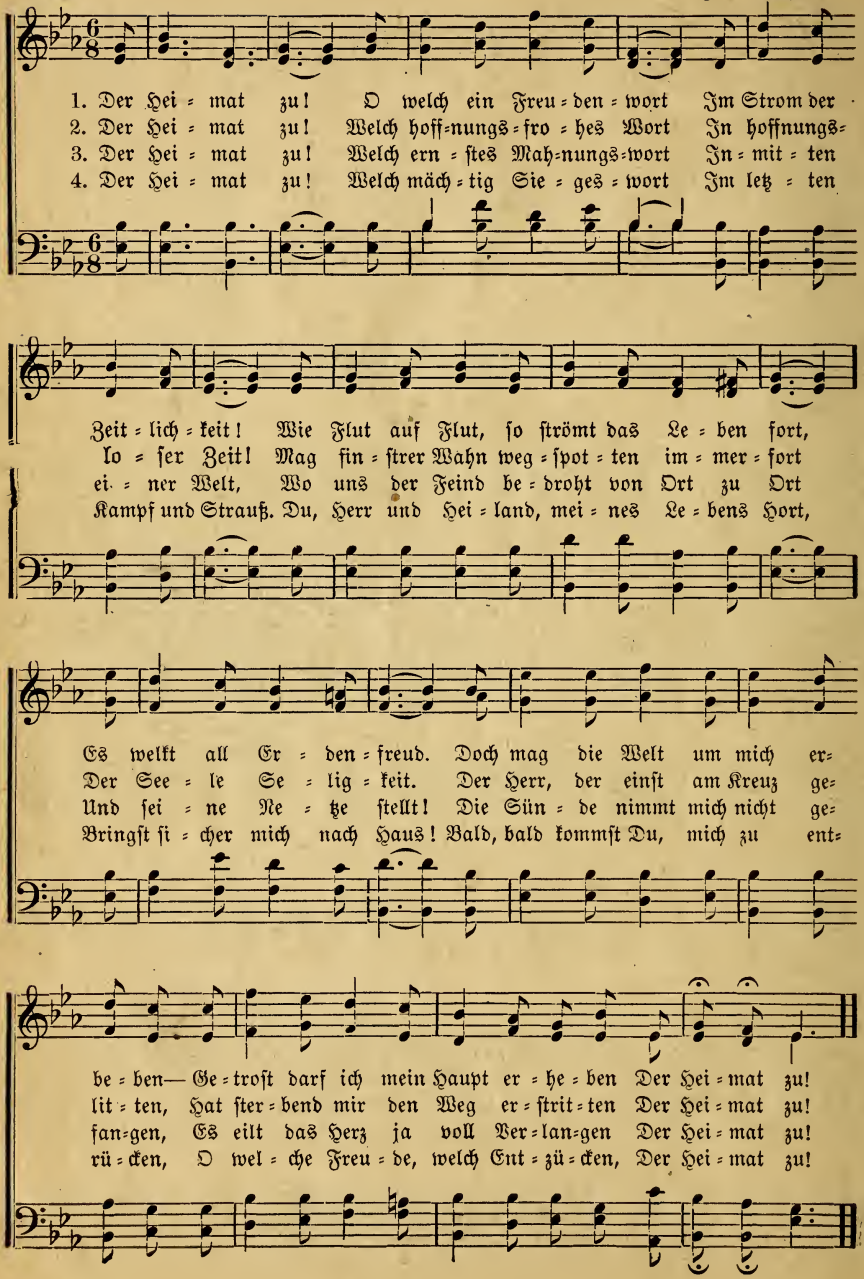


Osterlied. (Schluß.)



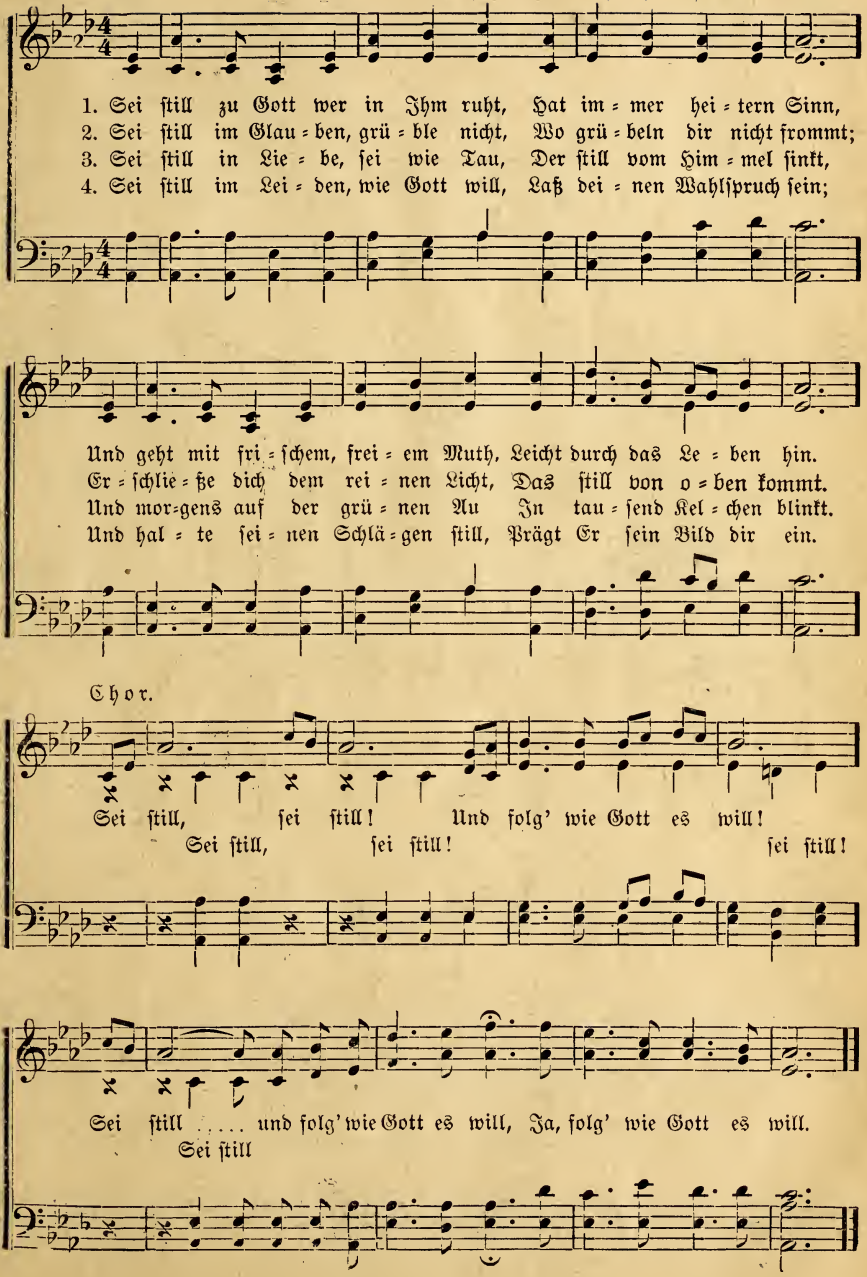
116. Der Heimat zu!

Anon. J. C. Thiessen.



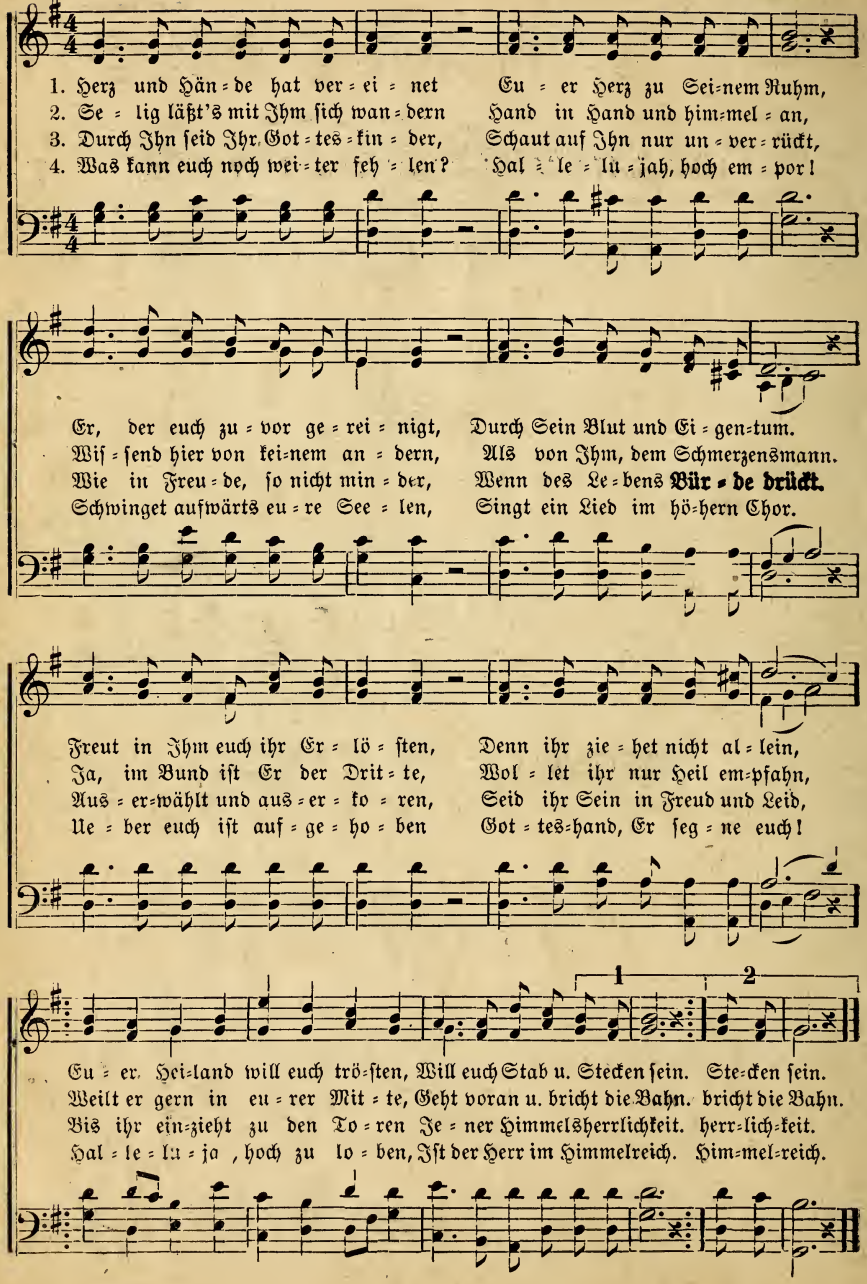
117. Sei still zu Gott!

J. Sturm. A. G. Sawatzky.



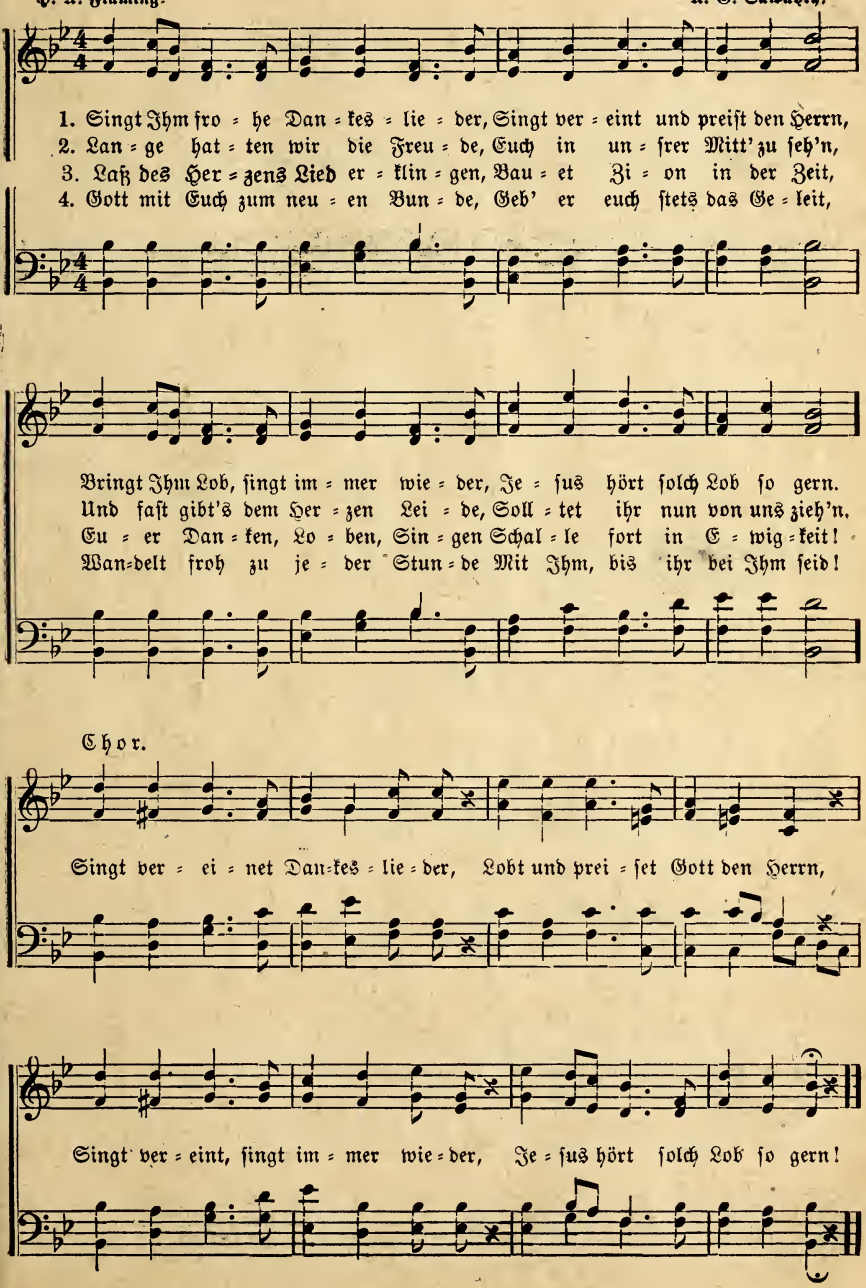
118. Hochzeitslied.

A. G. Sawatzky.



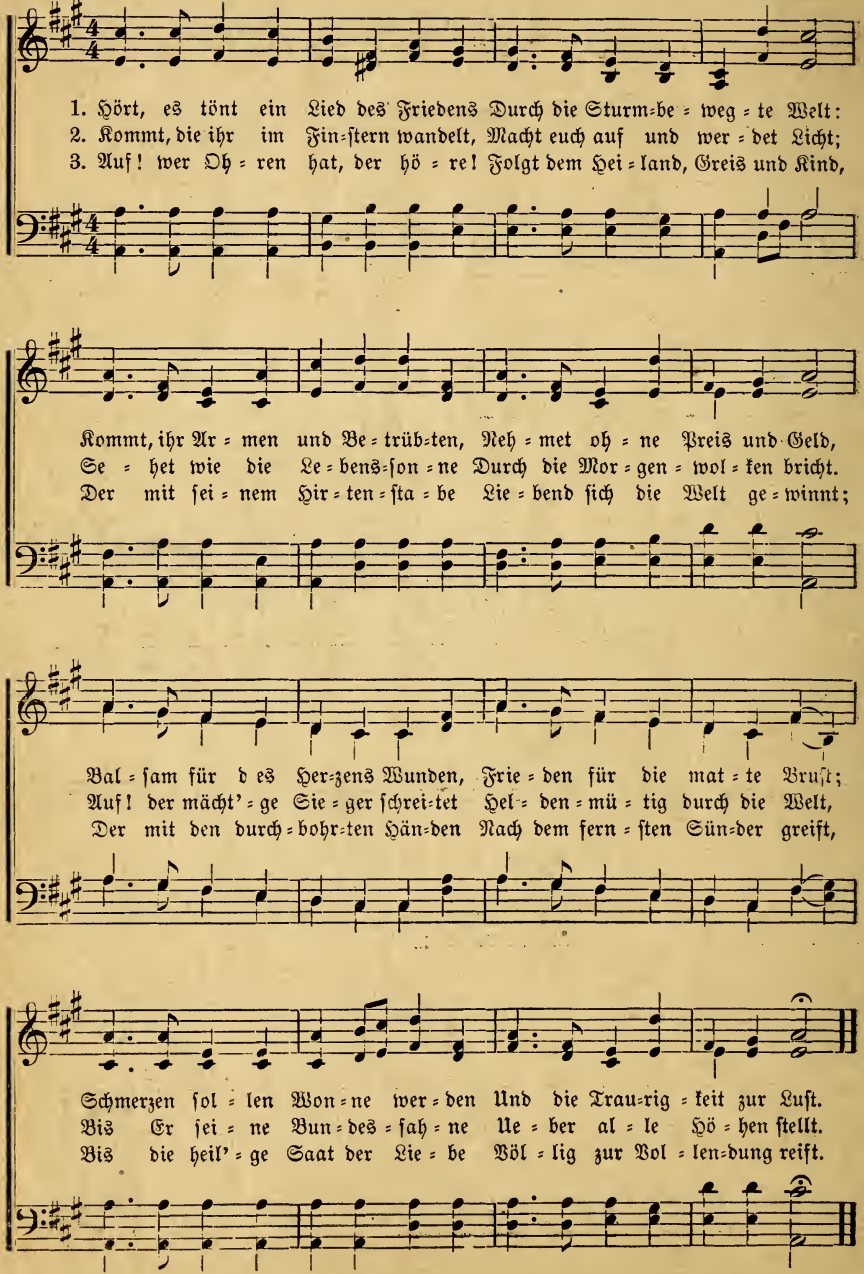
119. Zur Hochzeit.

H. A. Flaming. A. G. Sawatzky.



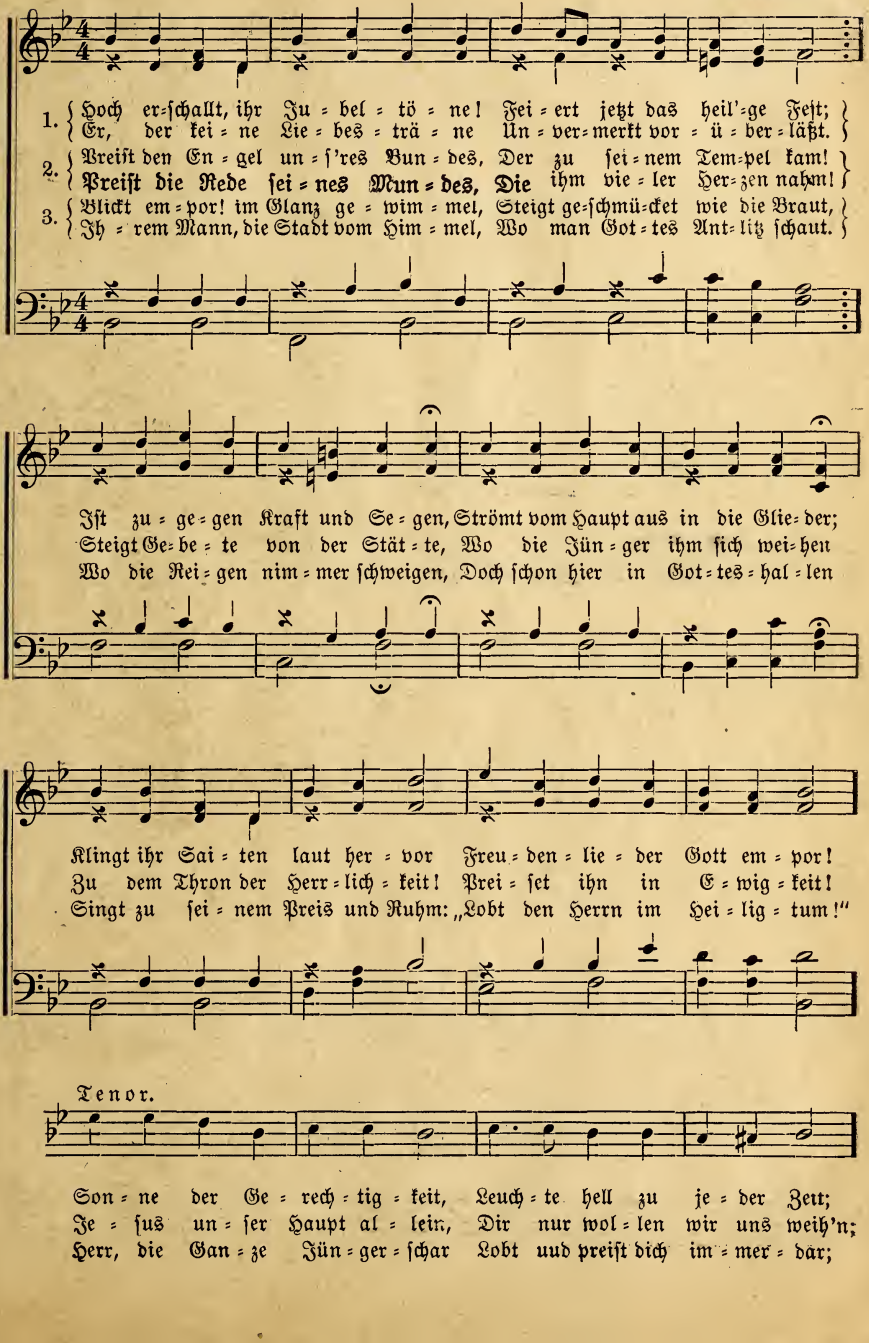
120. Das Lied des Friedens.

Anon. T. A. Sty.



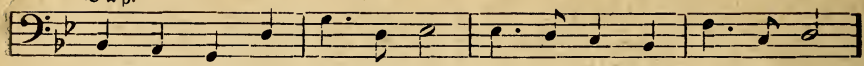
121. Preiset den Herrn.

A. G. Sawatzky.

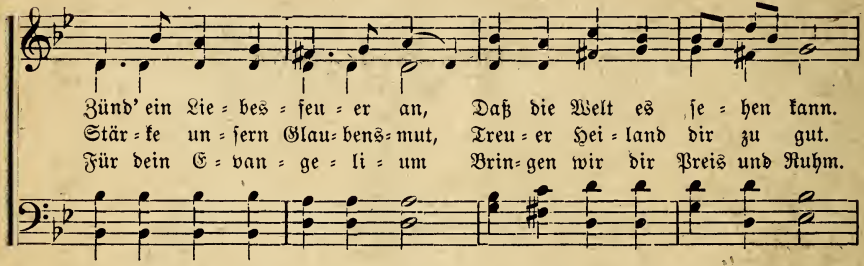


Preiset den Herrn. (Fortsetzung.)

Baß.

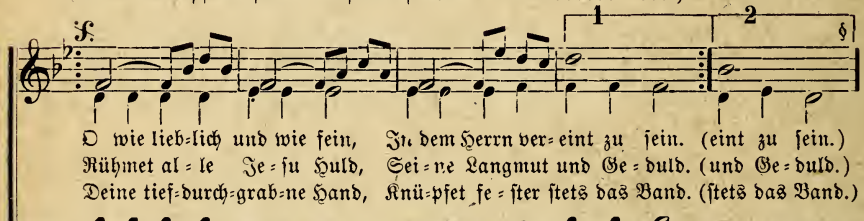


Zünd' ein Lie = bes = feu = er an, Daß die Welt es se = hen kann.
Stär = ke un = sern Glau=bens=mut, Treu = er Hei = land dir zu gut.
Für dein E = van = ge = li = um Brin = gen wir dir Preis und Ruhm.

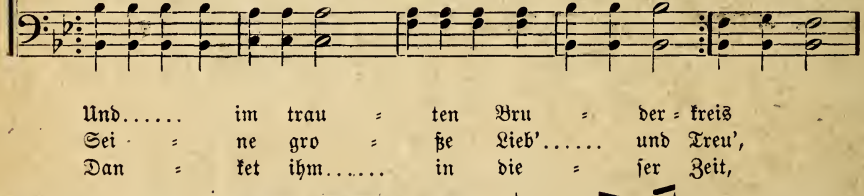


Zünd' ein Lie = bes = feu = er an, Daß die Welt es se = hen kann.
Stär = ke un = sern Glau=bens=mut, Treu = er Hei = land dir zu gut.
Für dein E = van = ge = li = um Brin=gen wir dir Preis und Ruhm.

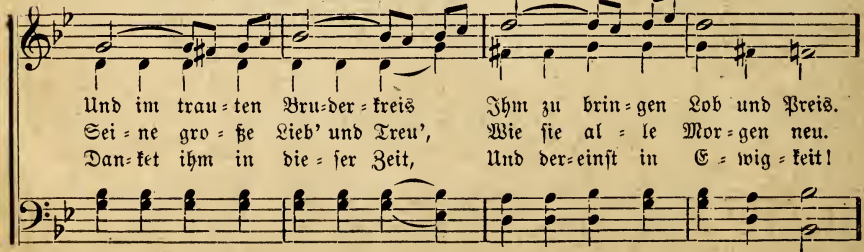
O..... wie lieb = lich und.... wie fein,
In..... dem Herrn.... ver = eint ... zu..... } sein.
Rüh = met al = le Je = su Huld,
Sei = ne Lang = mut und.... Ge = = } duld.
Dei = ne tief = durch = grab = ne Hand,
Knü = pfet se = ster stets das..... } Band.



O wie lieb=lich und wie fein, In dem Herrn ver=eint zu sein. (eint zu sein.)
Rühmet al = le Je = su Huld, Sei = ne Langmut und Ge = duld. (und Ge = duld.)
Deine tief=durch=grab=ne Hand, Knü=pfet se = ster stets das Band. (stets das Band.)



Und..... im trau = ten Bru = der = kreis
Sei = ne gro = ße Lieb'..... und Treu',
Dan = ket ihm..... in die = ser Zeit,

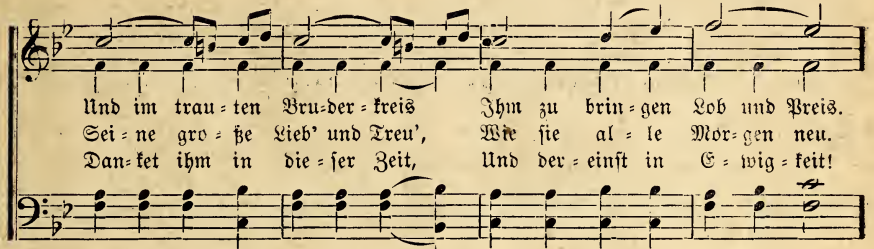


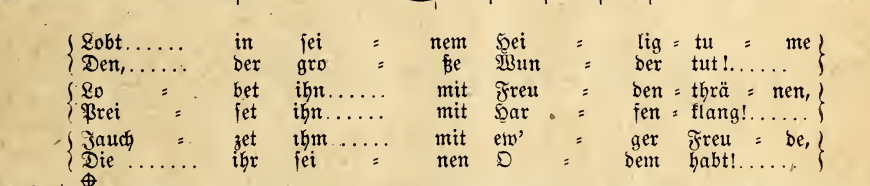
Und im trau = ten Bru=der = kreis Ihm zu brin = gen Lob und Preis.
Sei = ne gro = ße Lieb' und Treu', Wie sie al = le Mor = gen neu.
Dan=ket ihm in die = ser Zeit, Und der=einst in E = wig = keit!

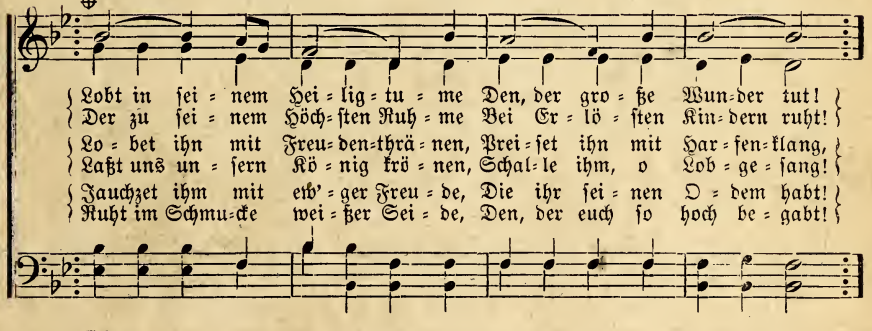
Preiset den Herrn. (Schluß.)

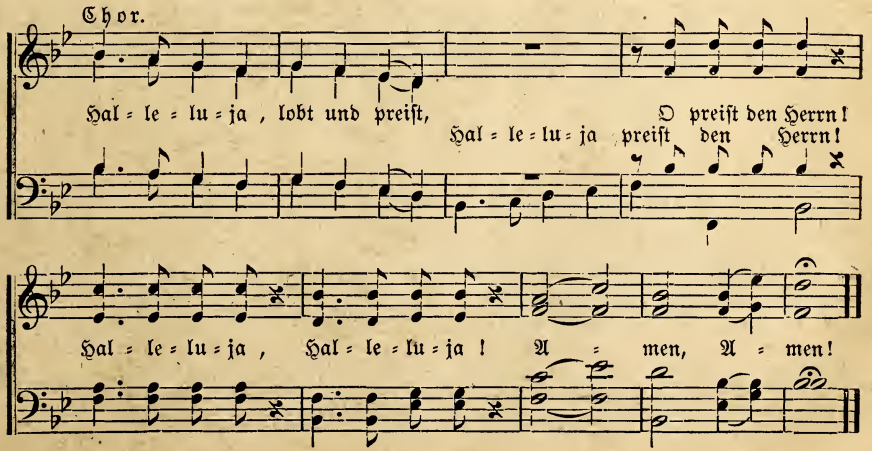
Ihm..... zu brin = gen Lob und Preis.....
Wie..... sie al = = le Mor = gen neu.....
Und..... der = einst..... in E = wig = keit.....

Wiederholen von 𝄋 bis 𝄌; dann übergehen nach ⊕.









122. Troſt!

H. N.

1. Auf al = len mei = nen We = gen, Trotz manchem Ach und Weh', Fand
2. In all' den Glau=bens=ſah = ren, In man=cher Dun = kel = heit, Hab'
3. In hei = ßen Läut=rungs=gluten, Im ſchwerſten Kampf und Streit Bleit
4. O Wei = nen = der im Stau = be, Be = trüb = tes Men = ſchen=herz, Schau'
5. Ich will ihn nie ver = laſ = ſen, Den Trö = ſter mei = ner Seel'; Will

Chor.

ich ſtets Troſt und Se=gen Wenn ich auf Je= ſum ſeh'. Er führet mich.....
ich's ſo oft er = fah=ren: „Er führt mich al = le = zeit."
er, trotz Trübſals=flu= ten, Ge = treu an mei= ner Seit'.
auf zu ihm und glau= be, Er ſtil = let dir den Schmerz.
fe = ſter ihn um = faſ = ſen, Mit ihm durchs Le=ben geh'n.

Er führet mich

und trö = ſtet mich,..... Er lei = tet mich
und trö=ſtet mich, Er lei = tet mich..... an ſei = ner

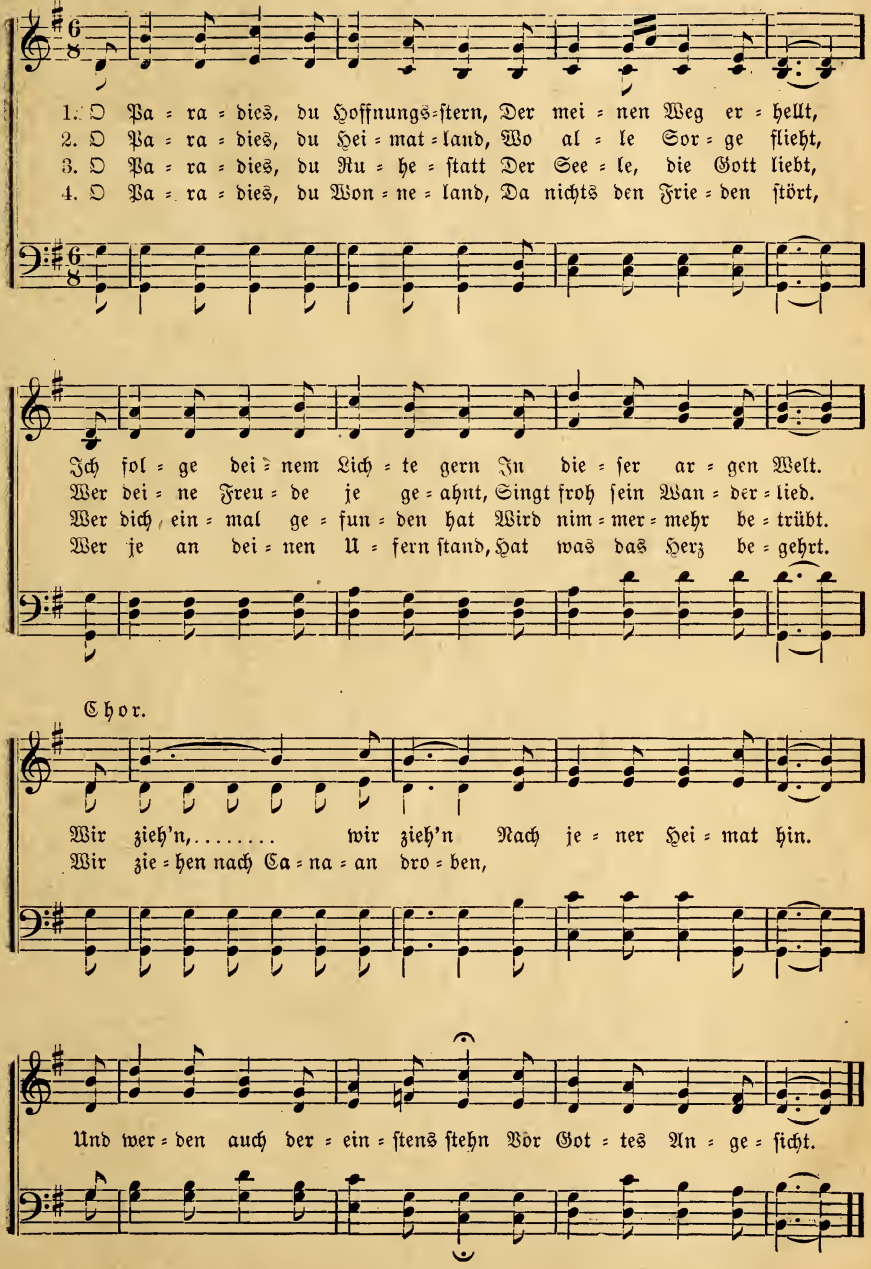
Er lei = tet mich an

an ſei=ner Hand,
Hand,..... Drum will ich ihm ver= trau= en, Mein Weg iſt ihm be = kannt!

ſei = ner Hand,

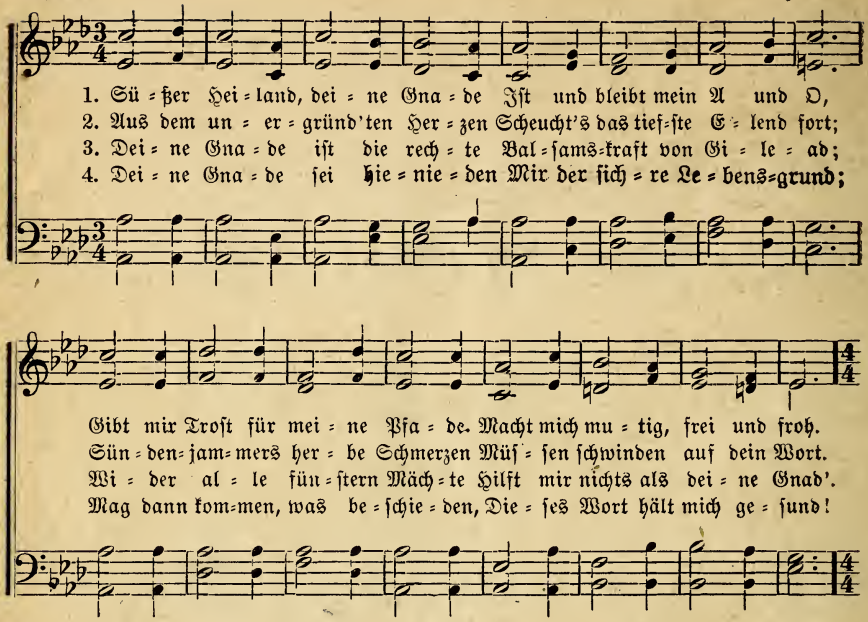
123. Paradies.

A. G. Sawatzky.

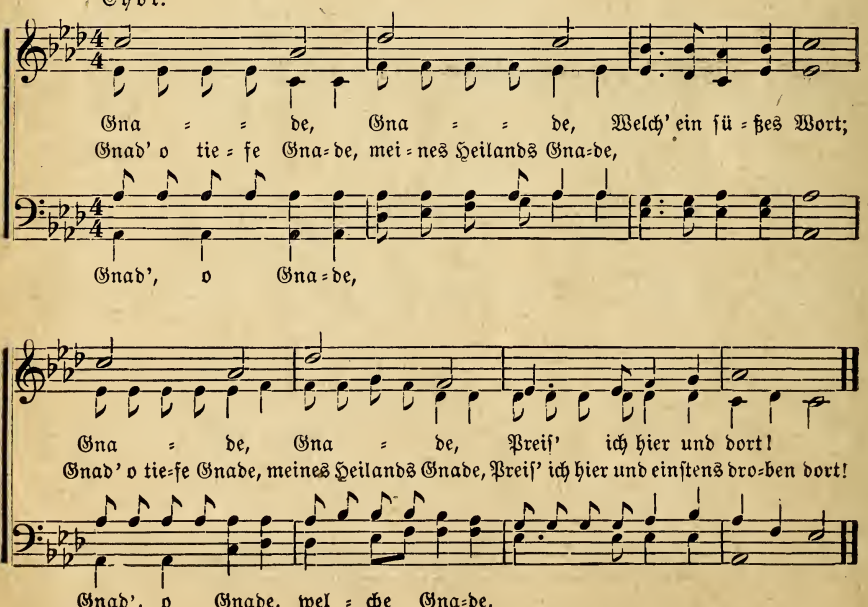


124. Das Wort der Gnade.

H. W. H. N.

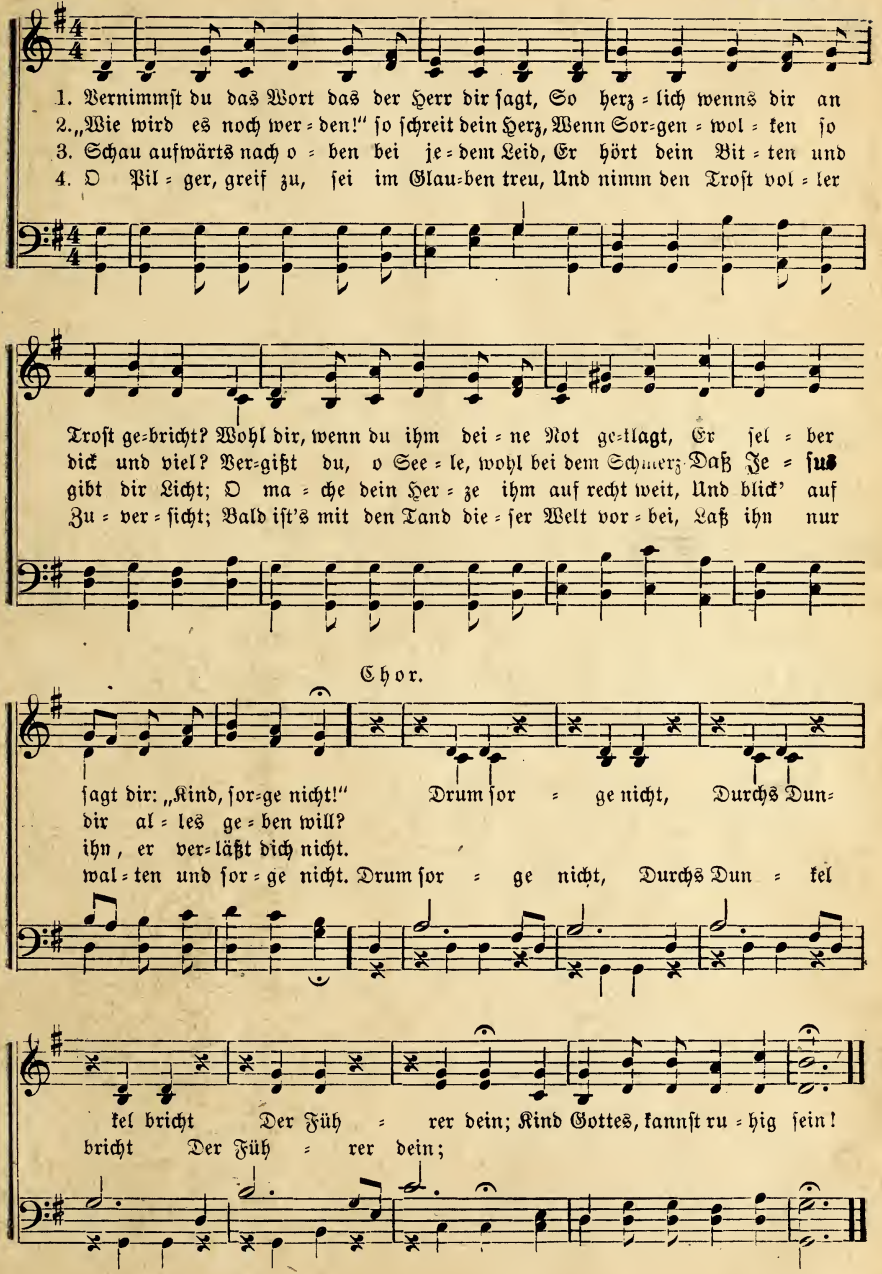


Chor.



125. Sorge nur nicht!

A. G. S. A. G. Sawatzky.



126. Weihnachtsbotschaft.

J. C. T. J. C. Thiessen.

1. Fro = hes Ge = läu = te grüßt uns heut', Gläu=bi = ge Her = zen, singt er = freut!
2. Sagt es den Men=schen weit und breit, Christus ist uns ge = bo = ren heut',
3. Hir = ten, wir hör = ten eu = re Kund', Glaubten dem Wort aus En = gel=mund;

Je = sus der Hei=land auf die Er = de nie = der kam. Aus je = nen Himmels=
Hat uns Ver = ge=bung, Fried' u. Freude her = ge = bracht. Freu=dig im Lie = de
Fan=den das Je = sus=kind zu Beth=le = hem im Stall. Was wir ge=seh'n, das

räu = men dort, En = gel die Bot=schaft tra = gen fort, Daß er die Sün = den
stimmt mit ein, Ju = belt im Cho = re, Groß und Klein, Singt mit den En = geln
zeu = gen wir, Was wir ge=glaubt, das rüh = men wir, Sin=gen mit En = geln

Chor.

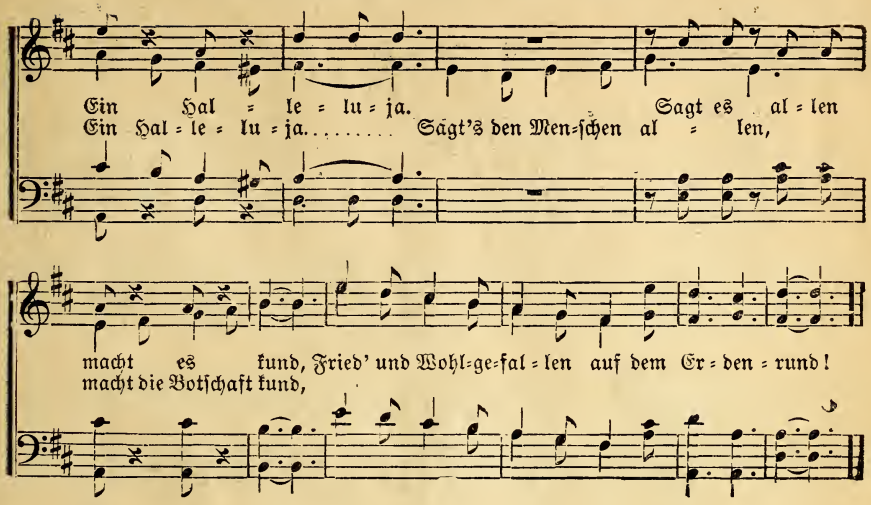
un = ser al = ler auf sich nahm. Hört nur, sin = gen
von dem Heil das se = lig macht.
froh im lau = ten Ju = bel = schall. Hört nur, wie sie sin = gen

Ihm ein Glo = ri = a,

Glo = ri = a,..... Ihm den Hei=land brin = gen
Ihm ein Glo = ri = a,..... Ihm brin=gen dar

Copyright, 1916, by J. C. Thissen.

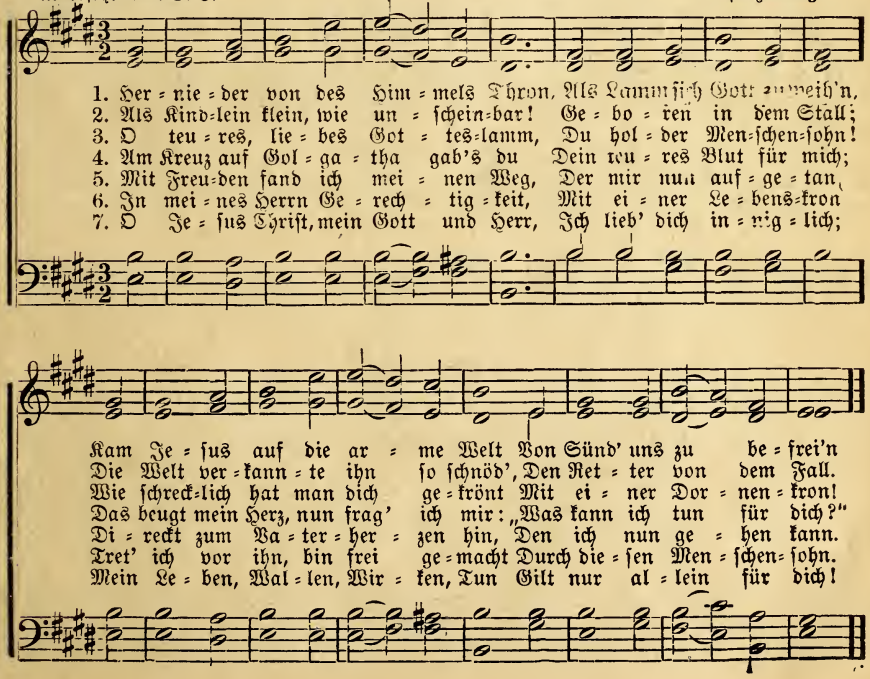
Weihnachtsbotschaft. (Fortsetzung.)



127. Das Lamm Gottes.

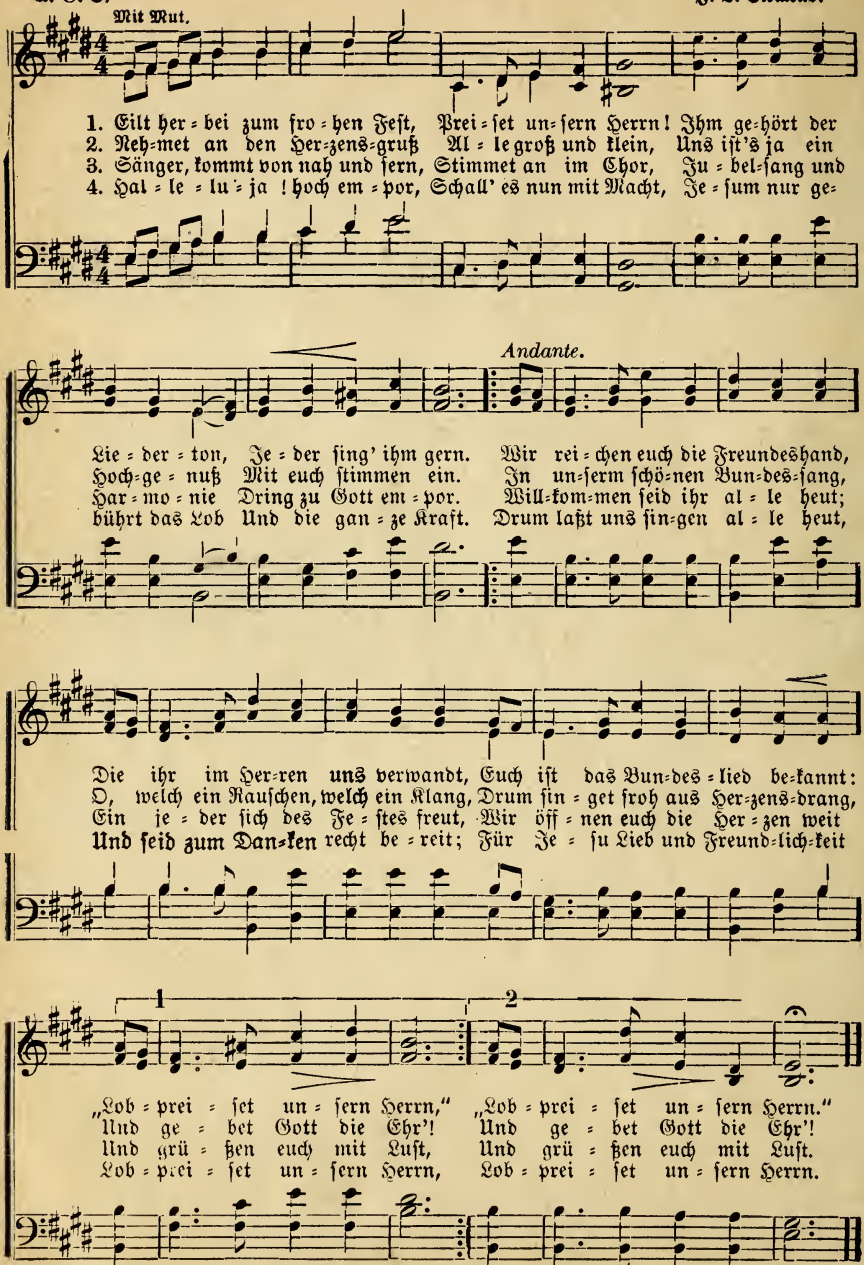
James W. Bates.
Uebersetzt v. A. G. S.

P. Horridge.



128. Der Sänger Herzensgruß.

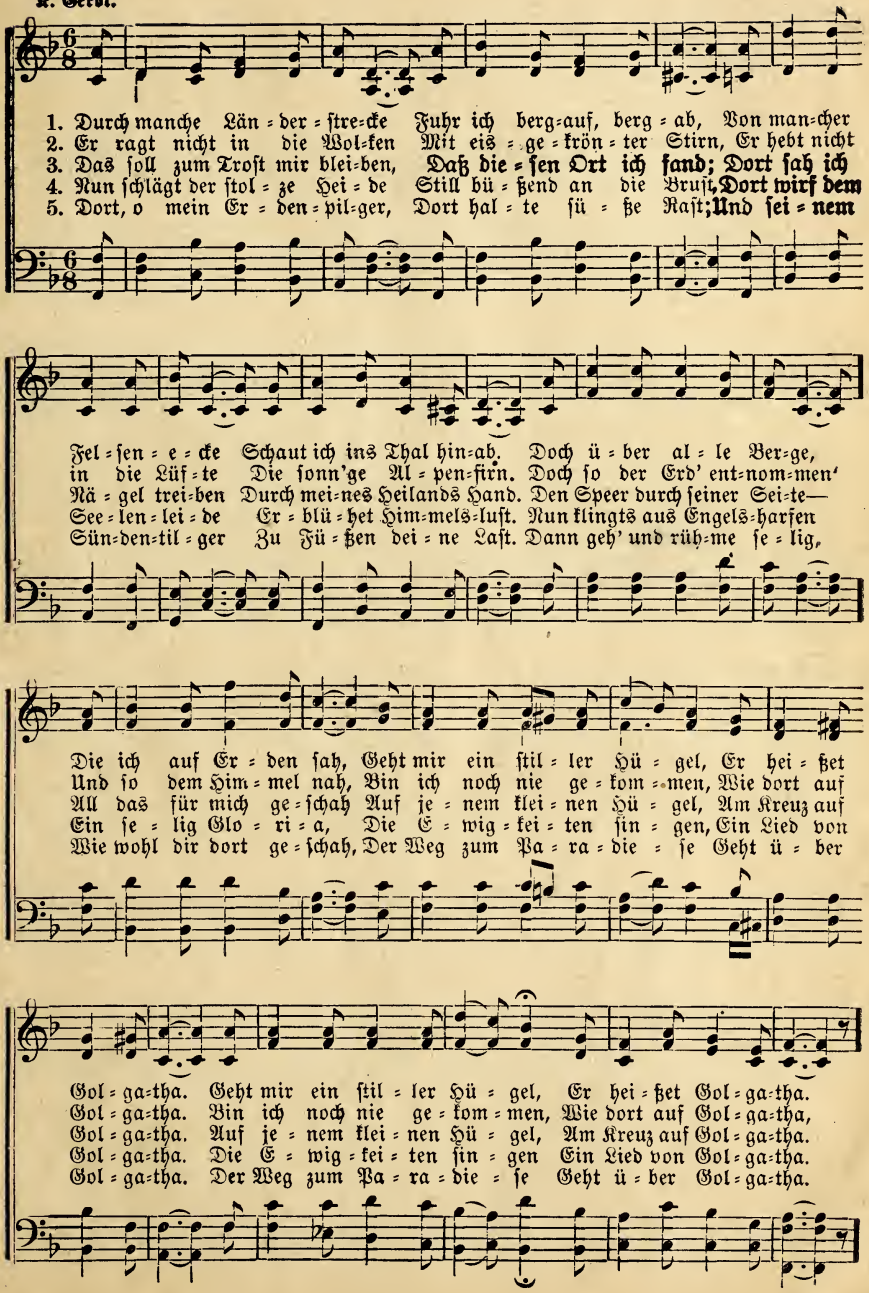
A. G. E. J. T. Siemens.



(Wiederholung leise.)

129. Der Hügel Golgatha.

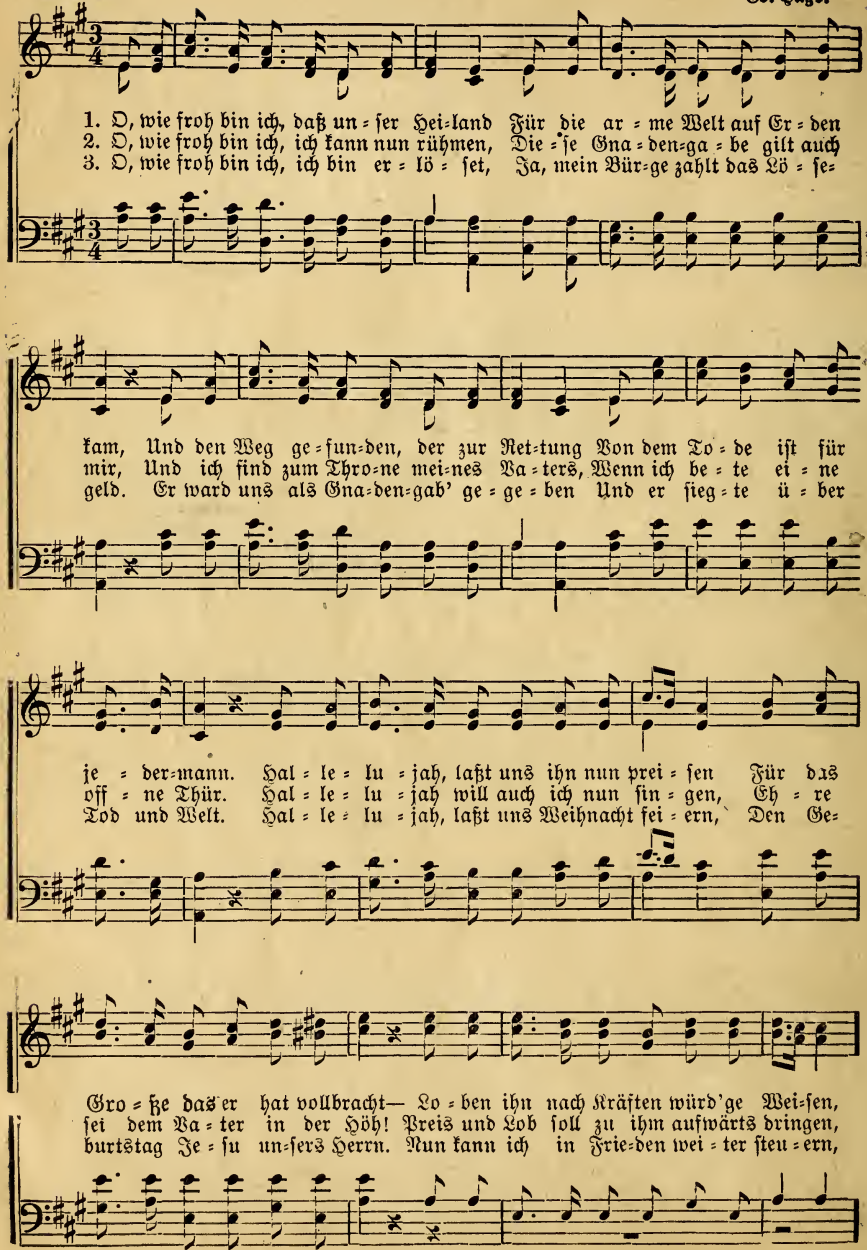
K. Gerok.



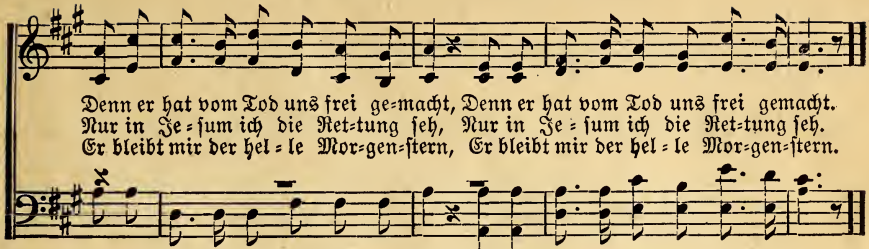
130. O, wie froh bin ich.

(Aus „Der Herr kommt.“)

A. G. S. Ed. Hugo.



O, wie froh bin ich. (Fortsetzung.)

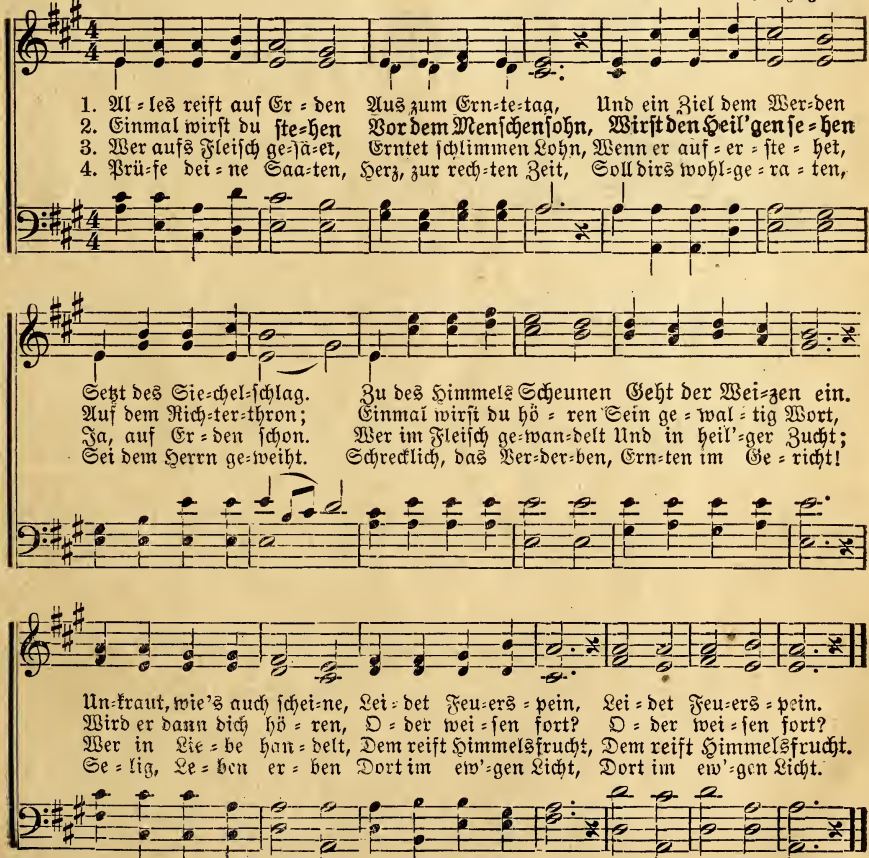


Anmerkung.—Für Ostern und Pfingsten singe man im 3 Verse:
1. Laßt uns Ostern feiern, dem der auferstanden, unserm Herrn.
2. Laßt uns Pfingsten feiern, ausgegossen ist der Geist des Herrn.

131. Zum Erntefest.

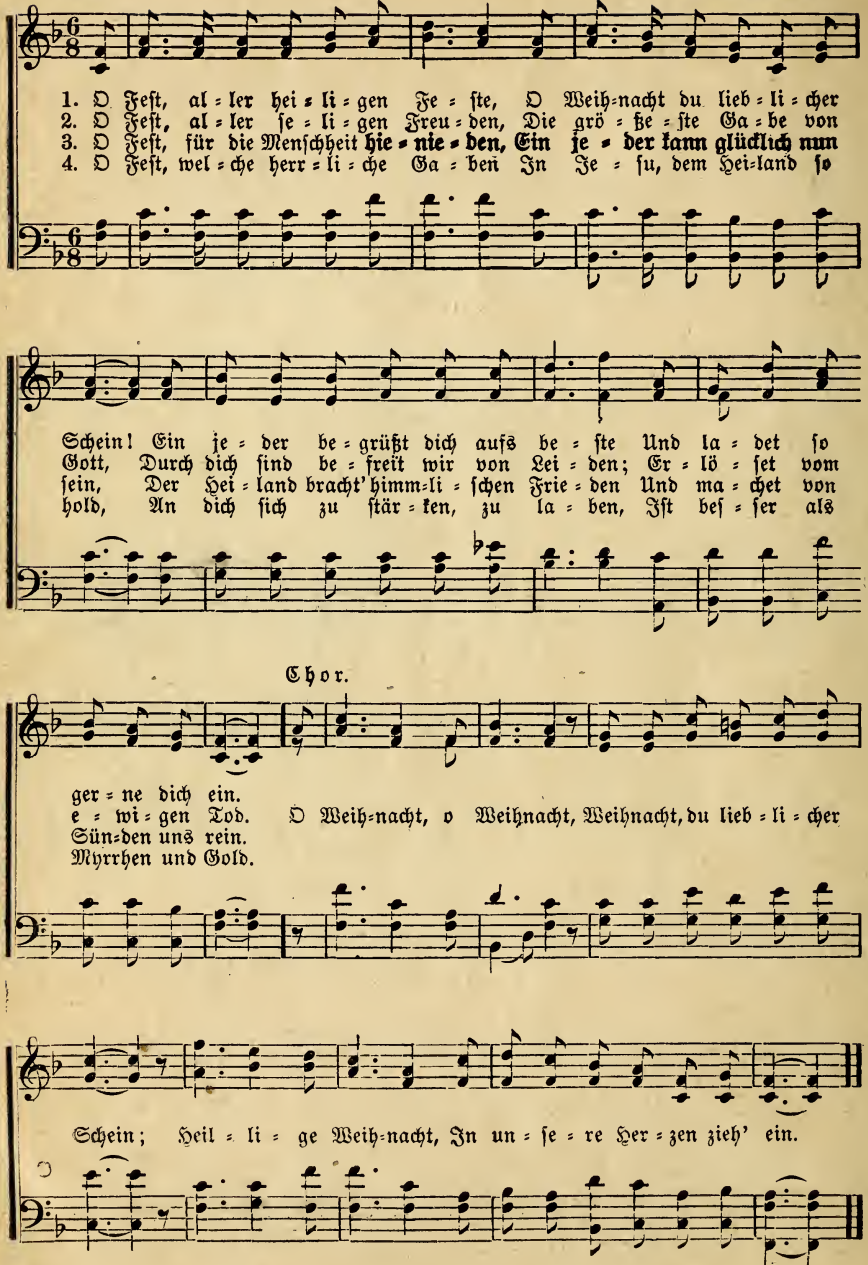
(Aus „Der Herr kommt.")

Ed. Hugo.

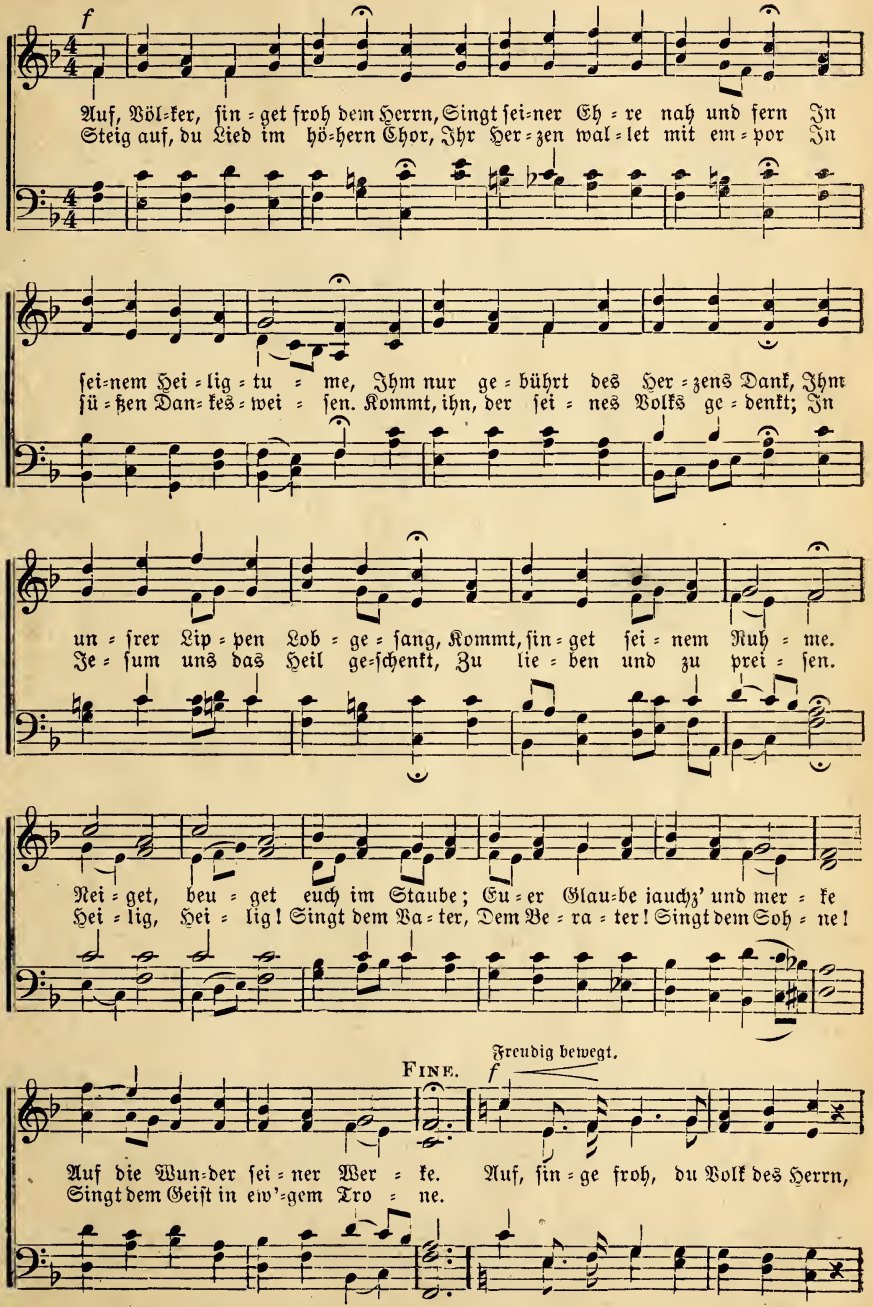


132. O Weihnacht.

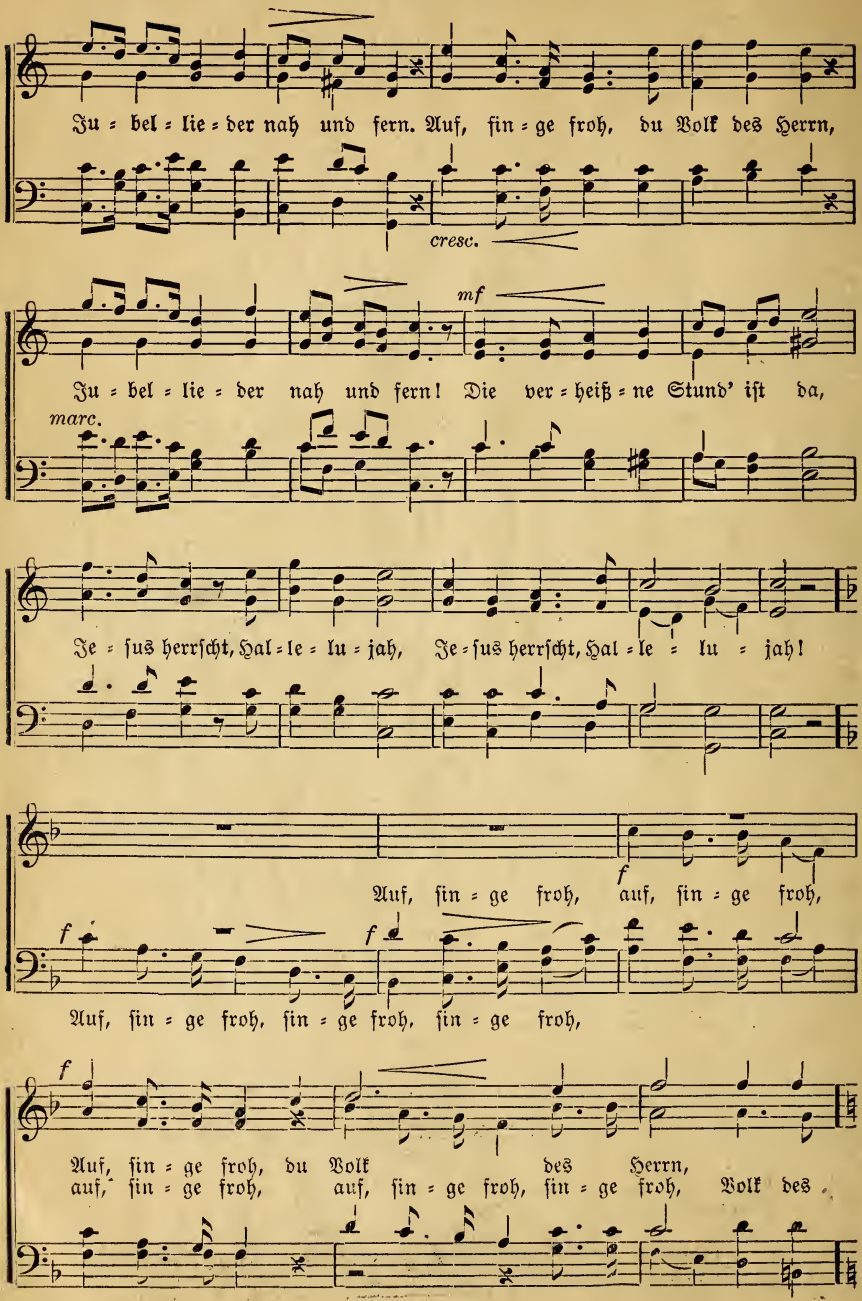
A. G. S. A. G. Sawatzky.



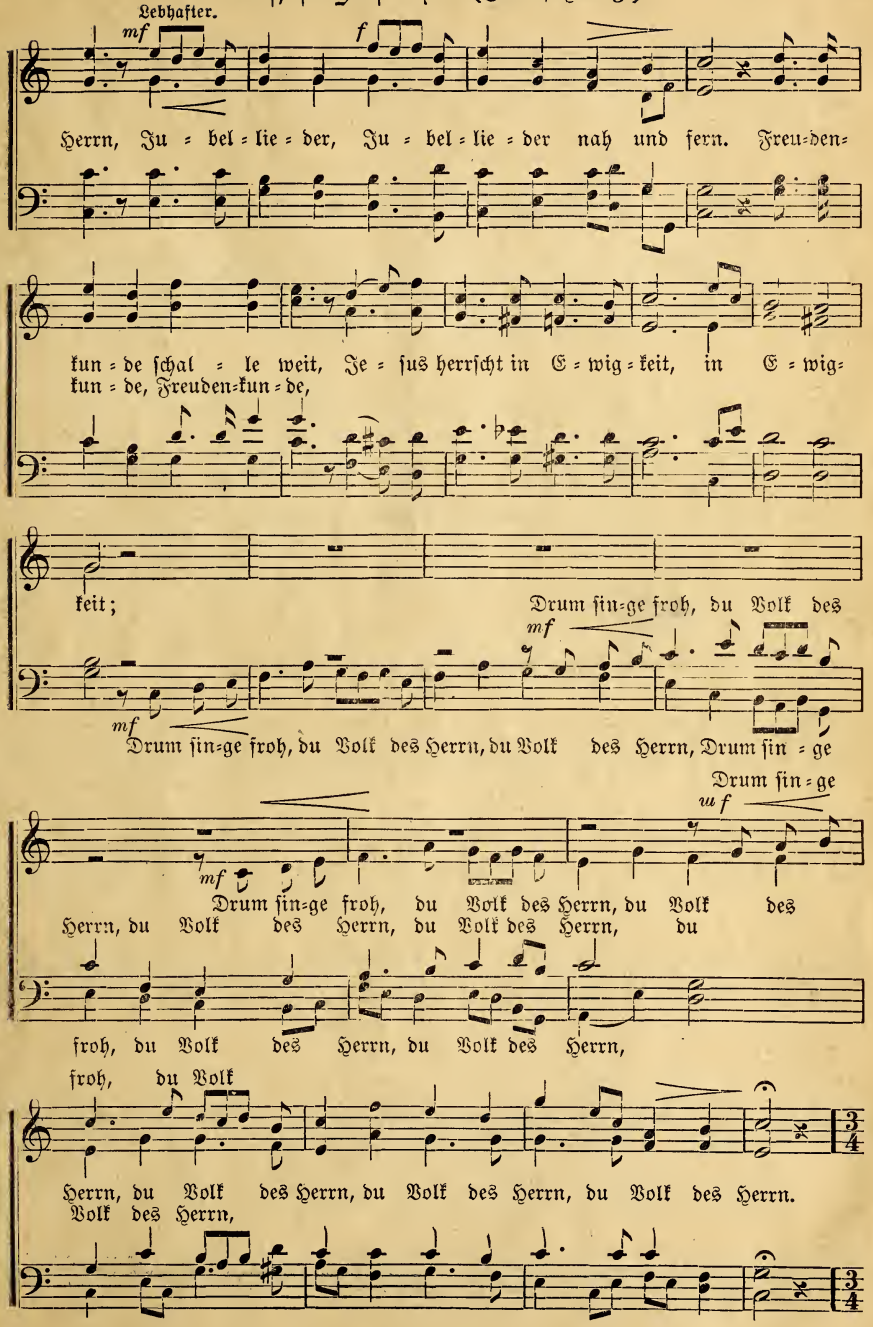
133. Auf, singe froh.



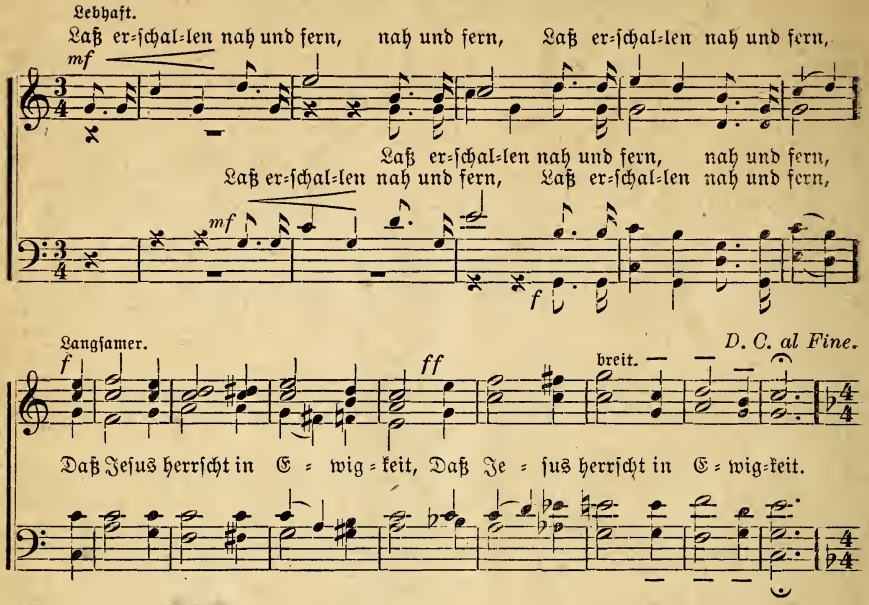
Auf, singe froh. (Fortsetzung.)



Auf, singe froh. (Fortsetzung.)

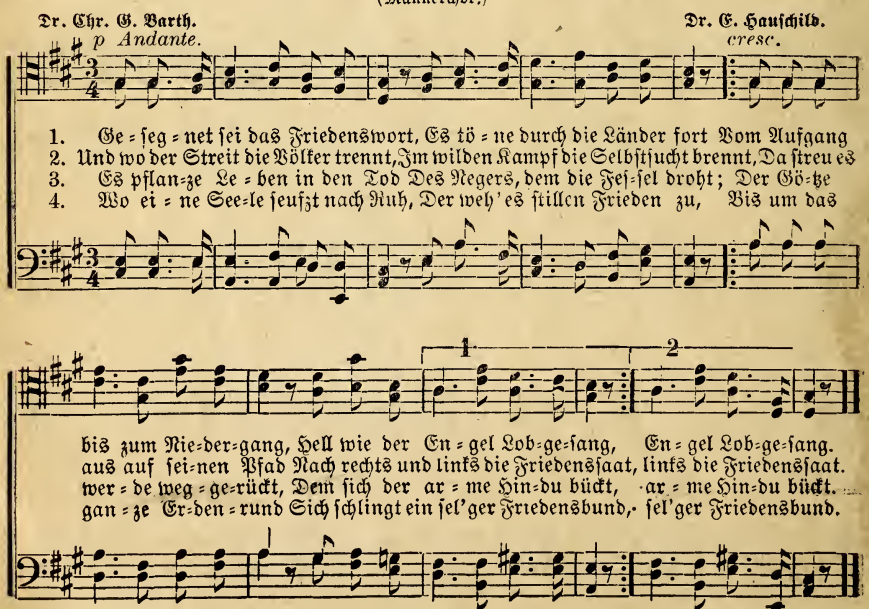


Auf, singe froh. (Schluß.)



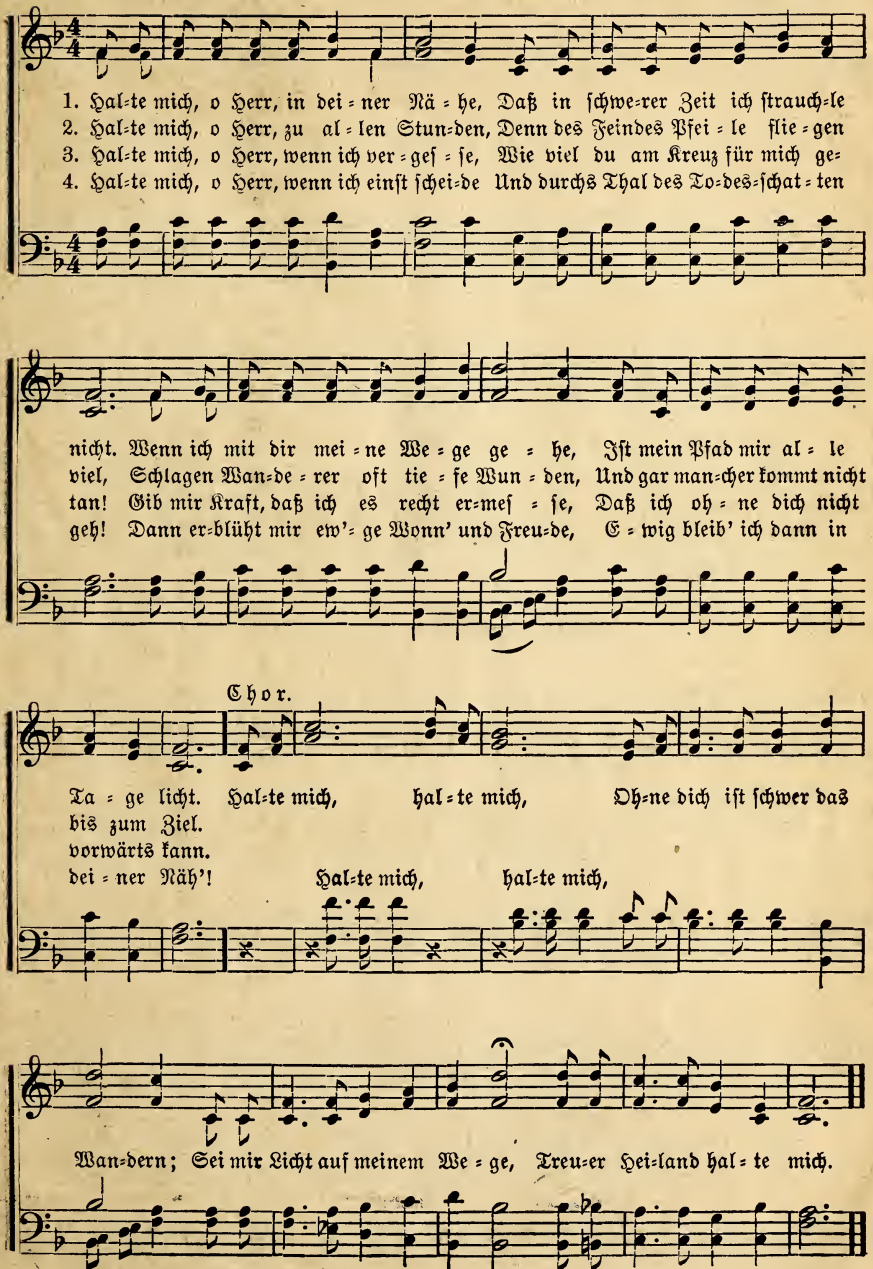
134. Das Friedenswort.

(Männerchor.)



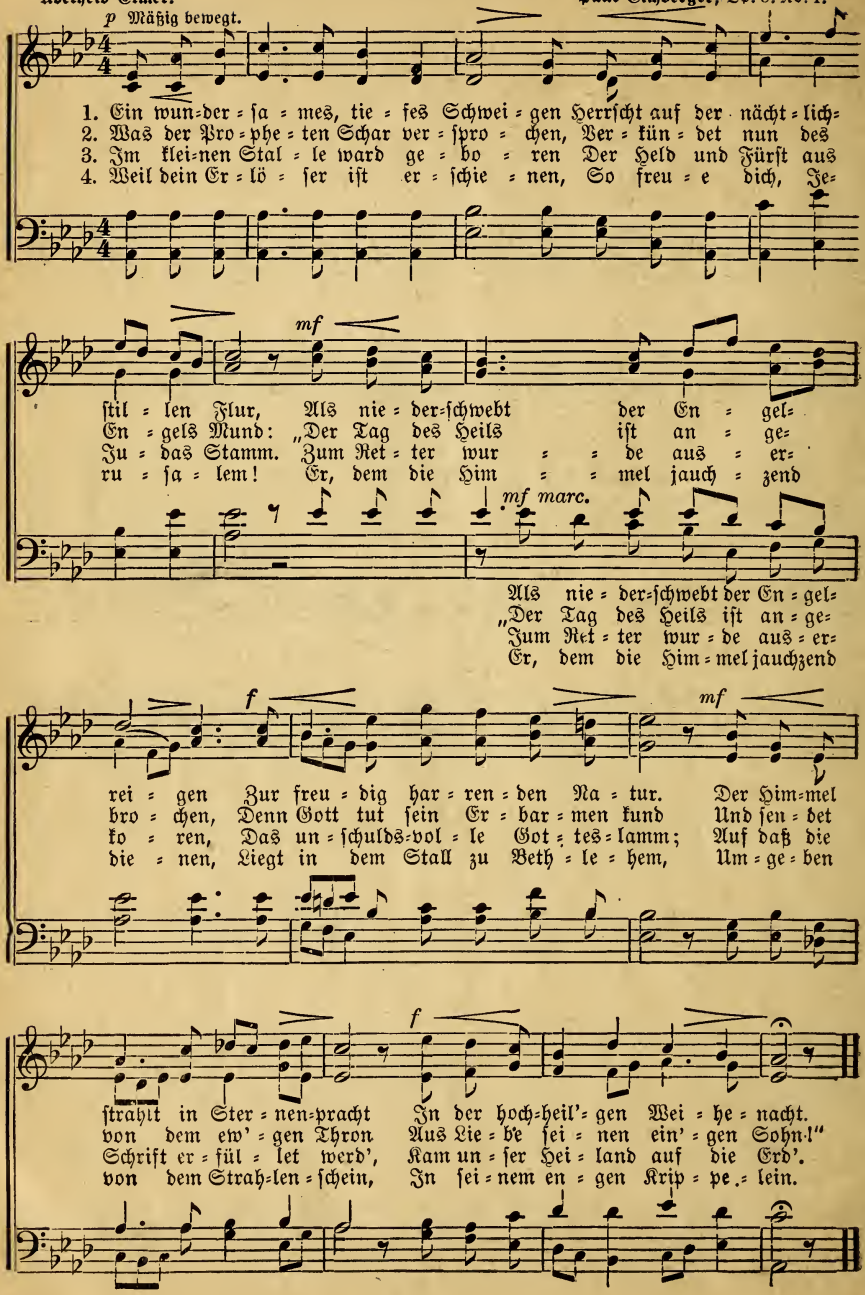
135. Halte mich.

A. G. S. Liese Sch.



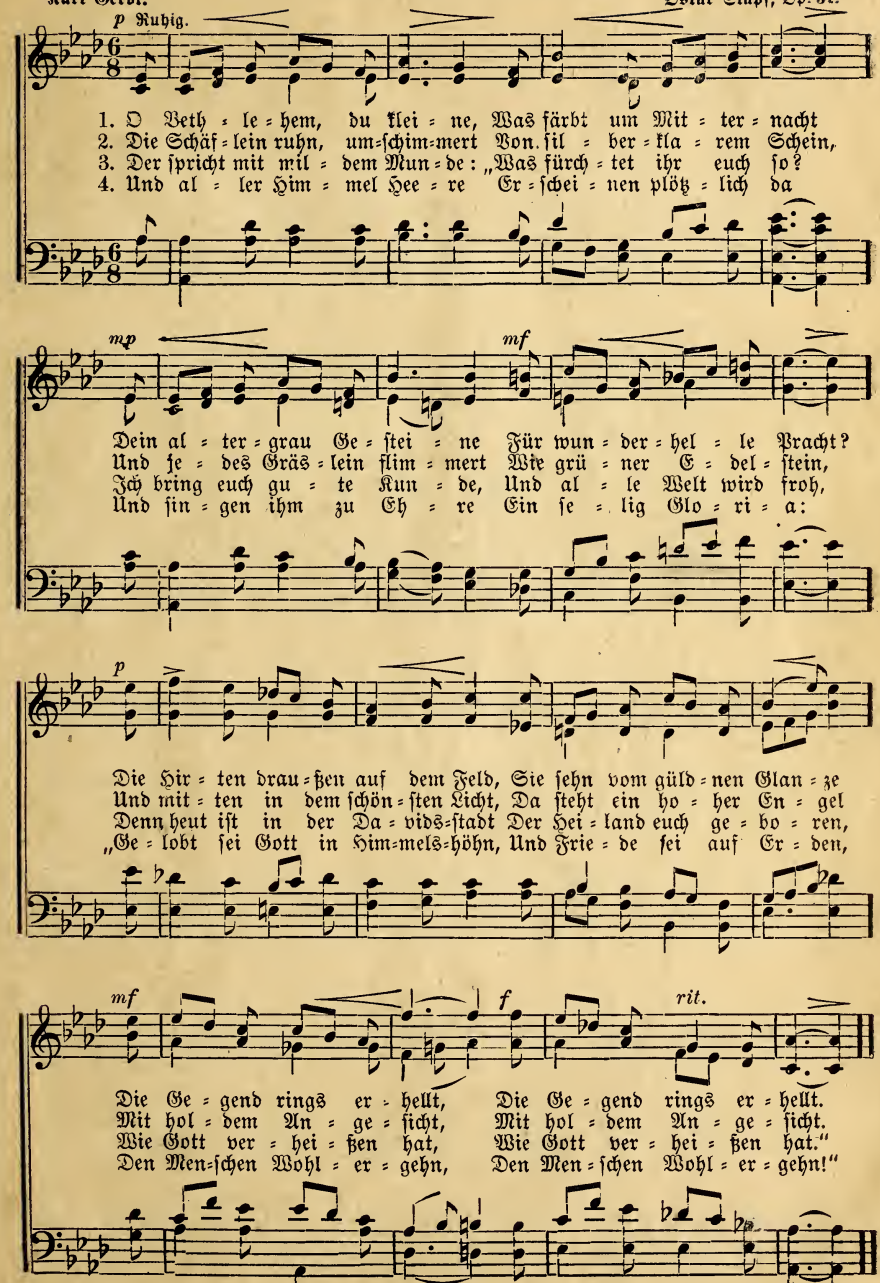
136. In der Christnacht.

Adelheid Ettmer. Paul Eichberger, Op. 8. No. 1.



137. Die heil'ge Nacht.

Karl Gerok. Oskar Stapf, Op. 31.

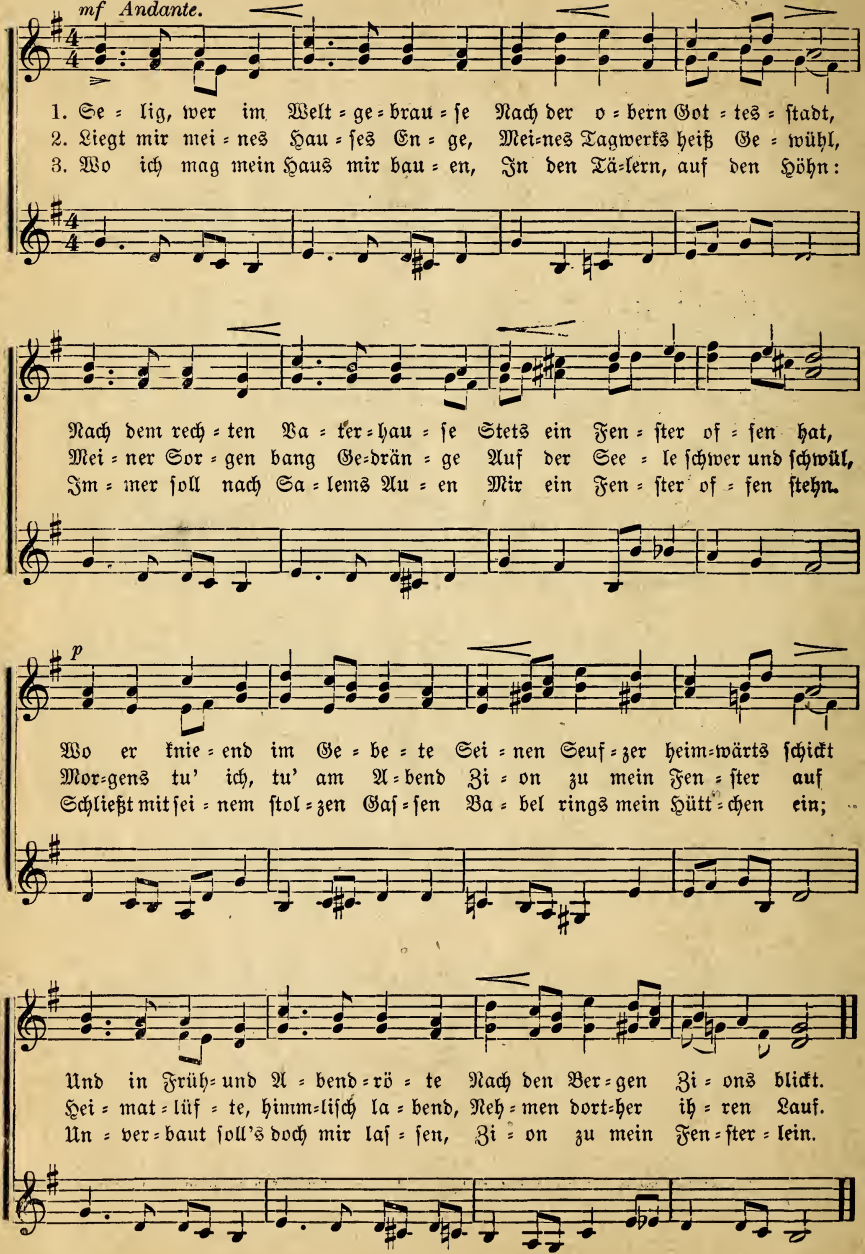


138. Daniels Fenster.

(Frauenchor.)

Karl Gerok. R. E. Zingel.

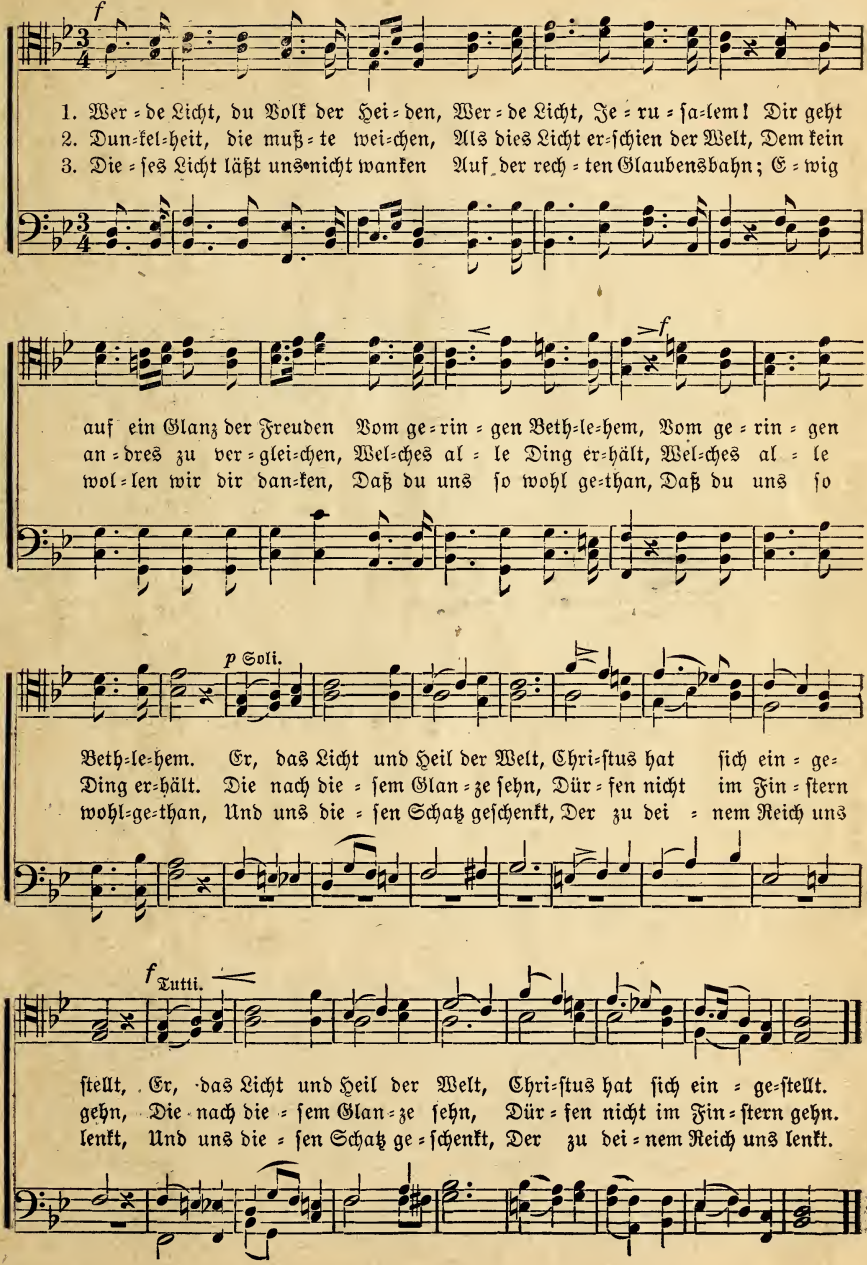
mf Andante.



139. Werde Licht!

(Zu Weihnachten. Männerchor.)

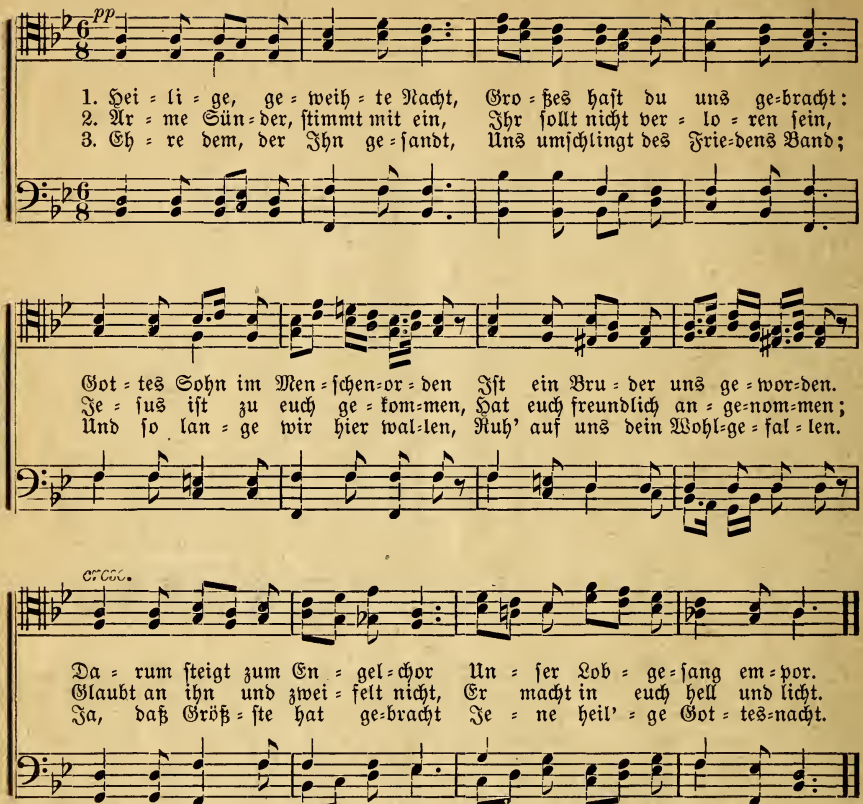
Etwas lebhaft. (Aus Basels Missions-Schule.)



140. Weihnachtslied.

(Männerchor.)

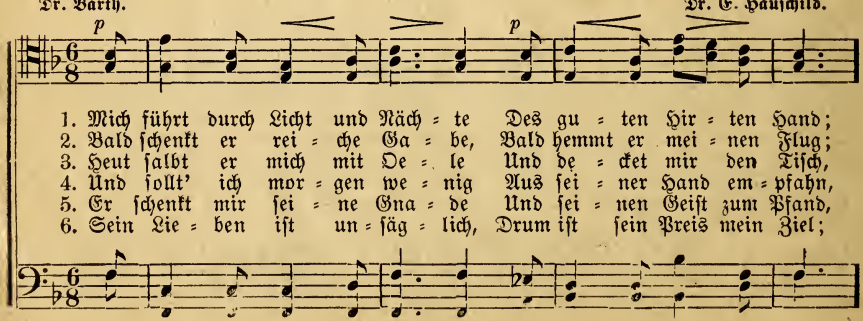
J. G. Frech.



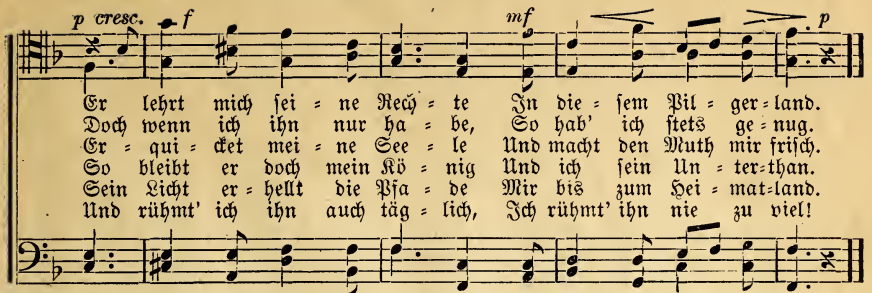
141. Der gute Hirte.

(Männerchor.)

Dr. Barth. Dr. E. Hauschild.



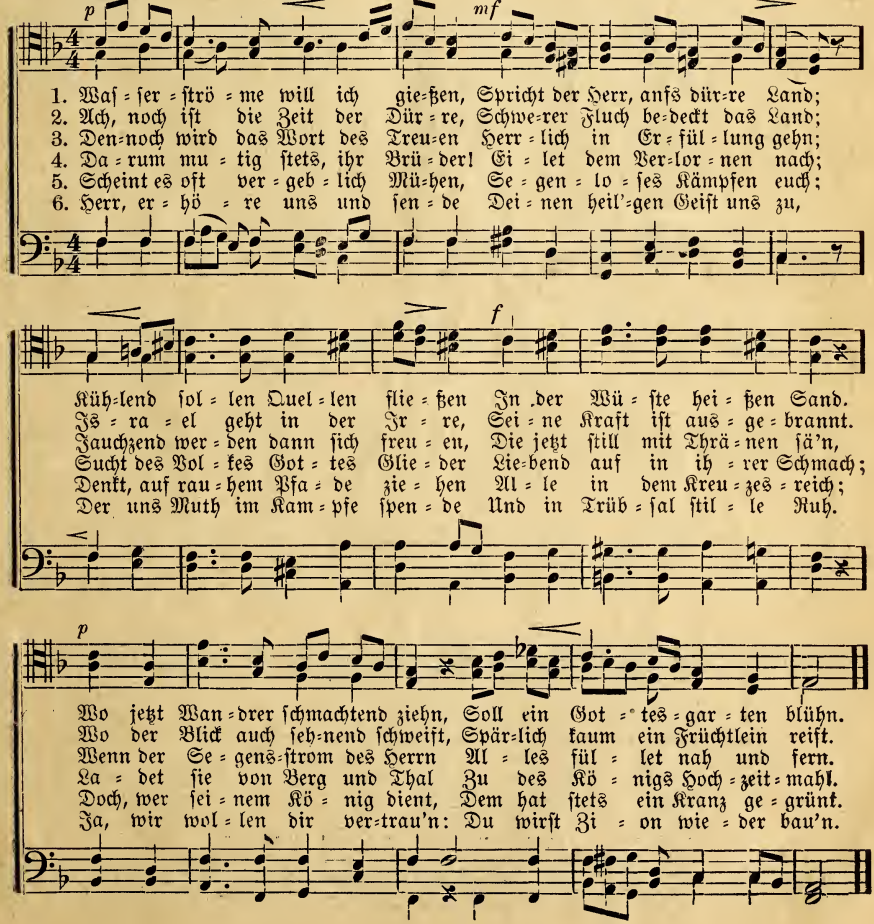
Der gute Hirte. (Schluß.)



142. Friedenszeit.

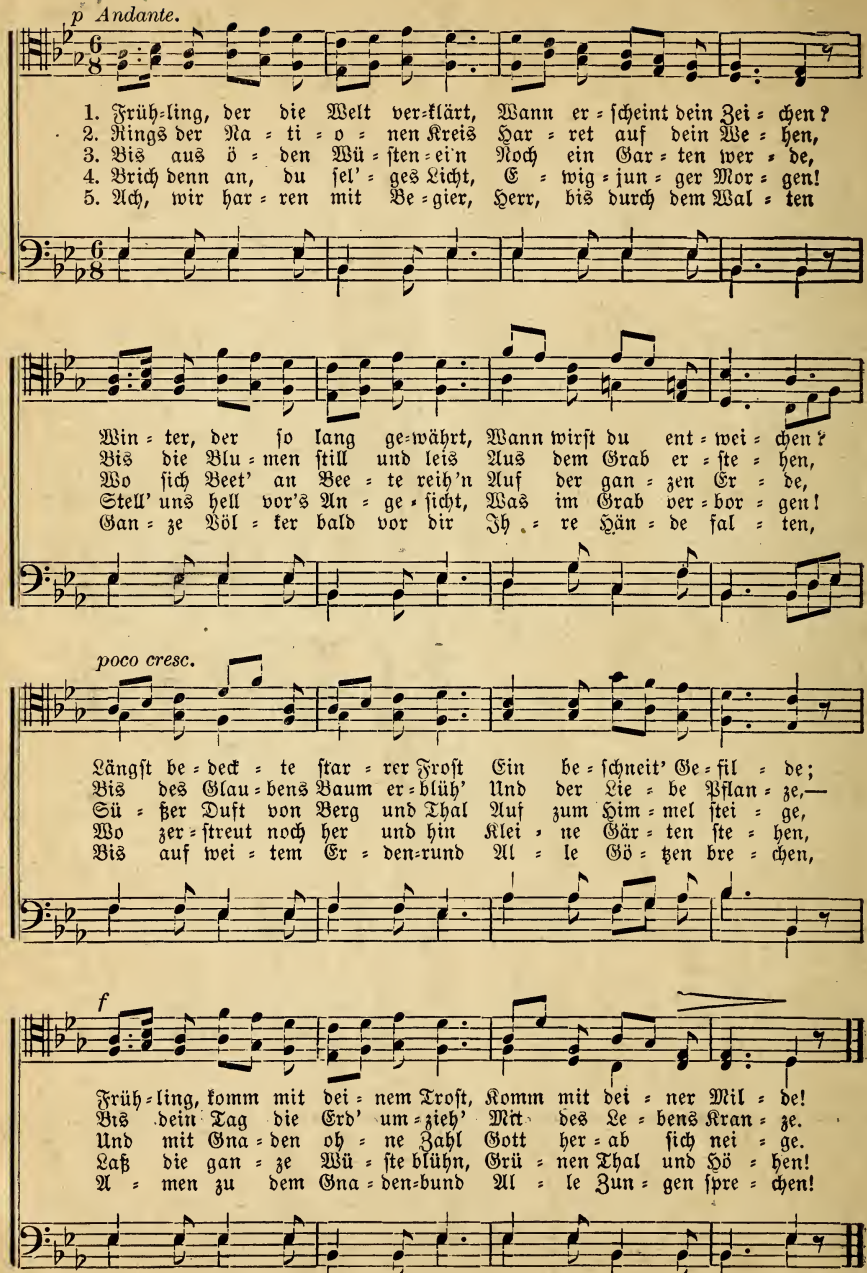
A. Herwig. (Männerchor.) Ch. H. Rinck.

Langsam.



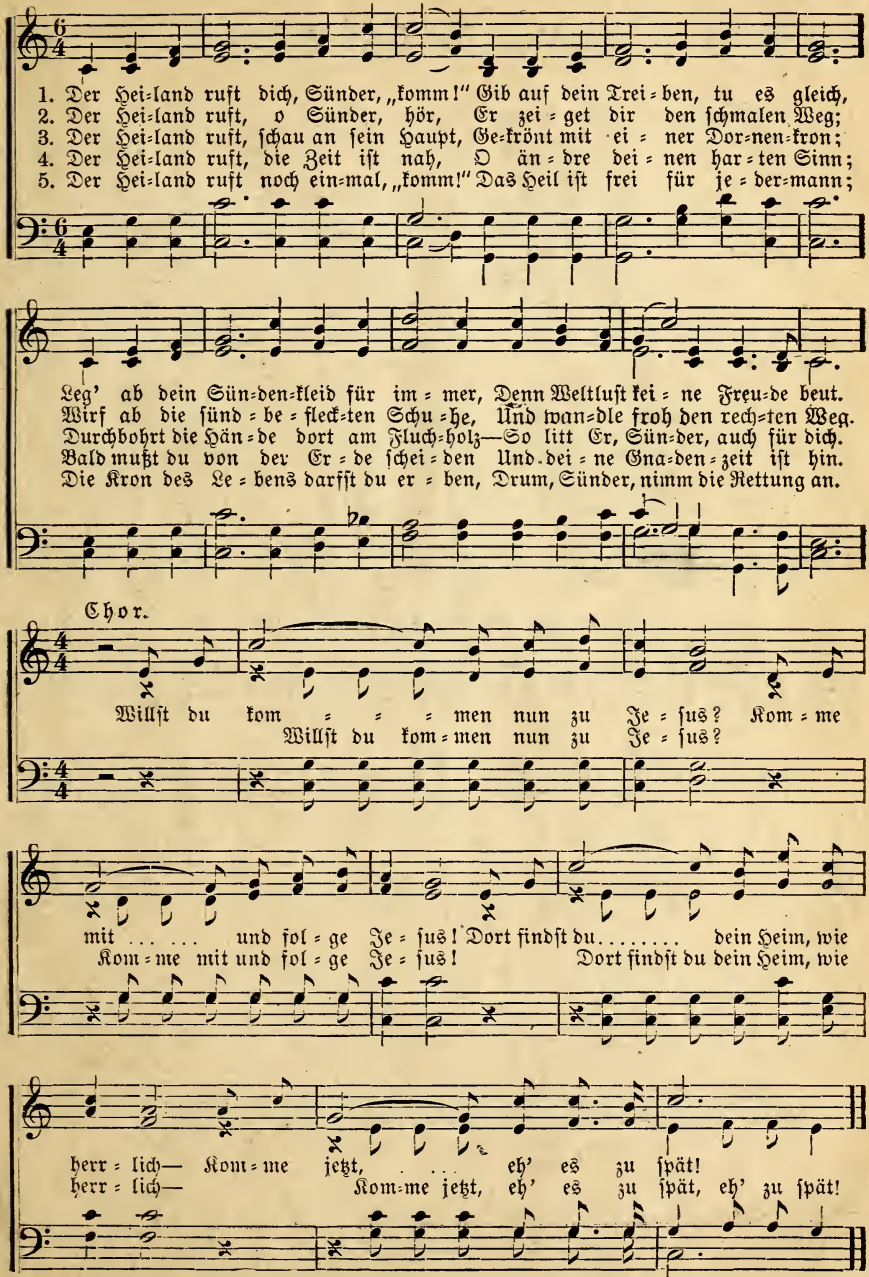
143. Das Friedensjahr.

(Männerchor.) C. Abela.



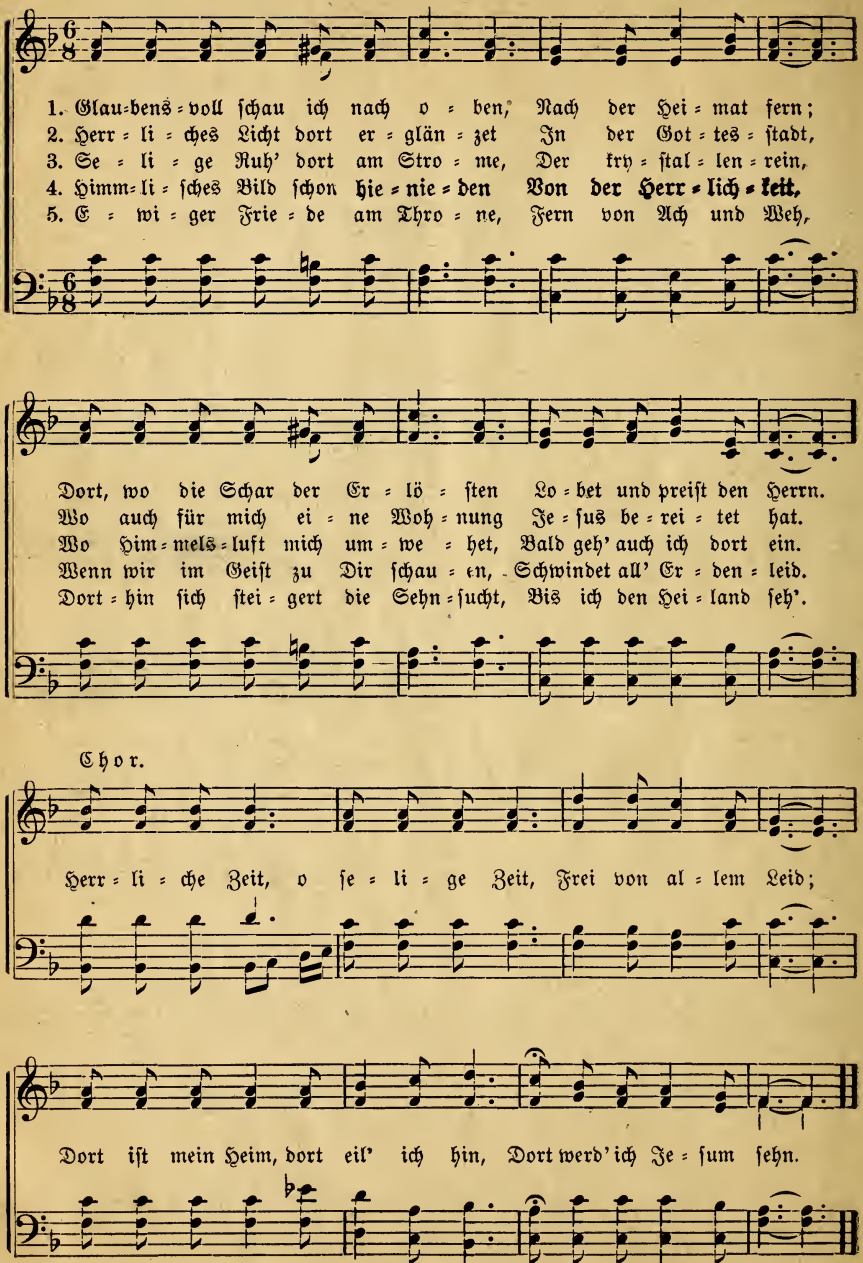
144. Willst du kommen?

J. W. Bates.



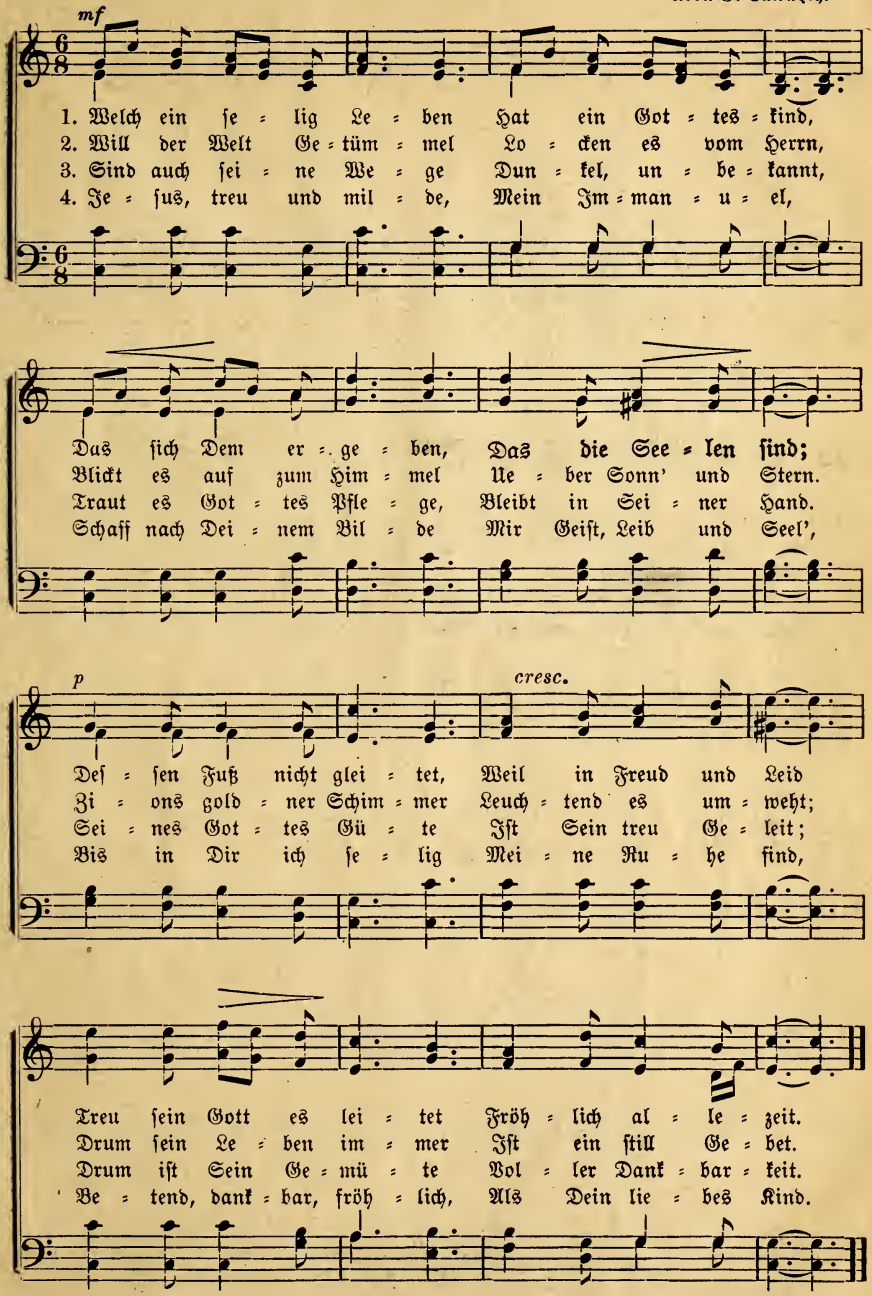
145. Nach oben.

A. G. S. Aron G. Sawatzky.



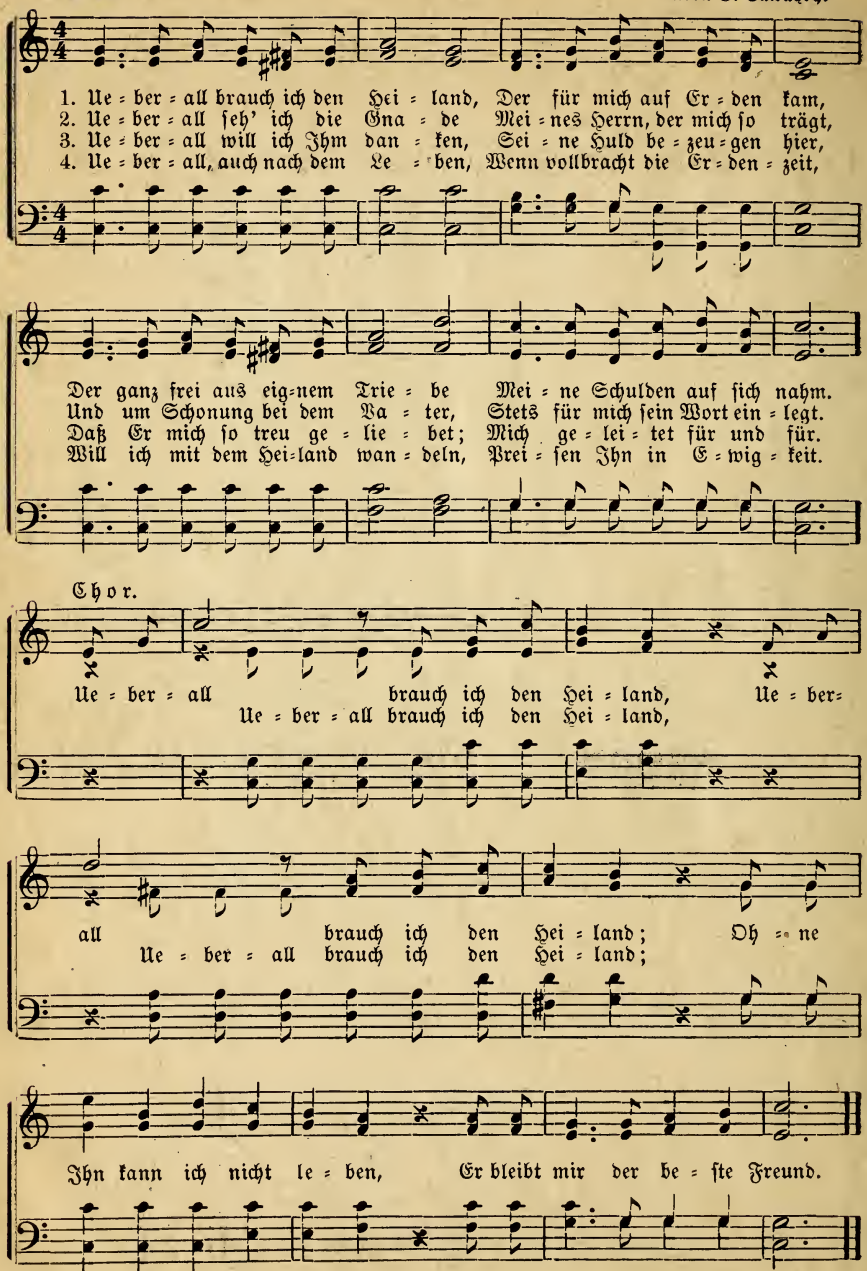
146. Schon hier selig.

Aron G. Sawatzky.



147. Ueberall brauch ich den Heiland.

A. G. S. Aron G. Sawatzky.

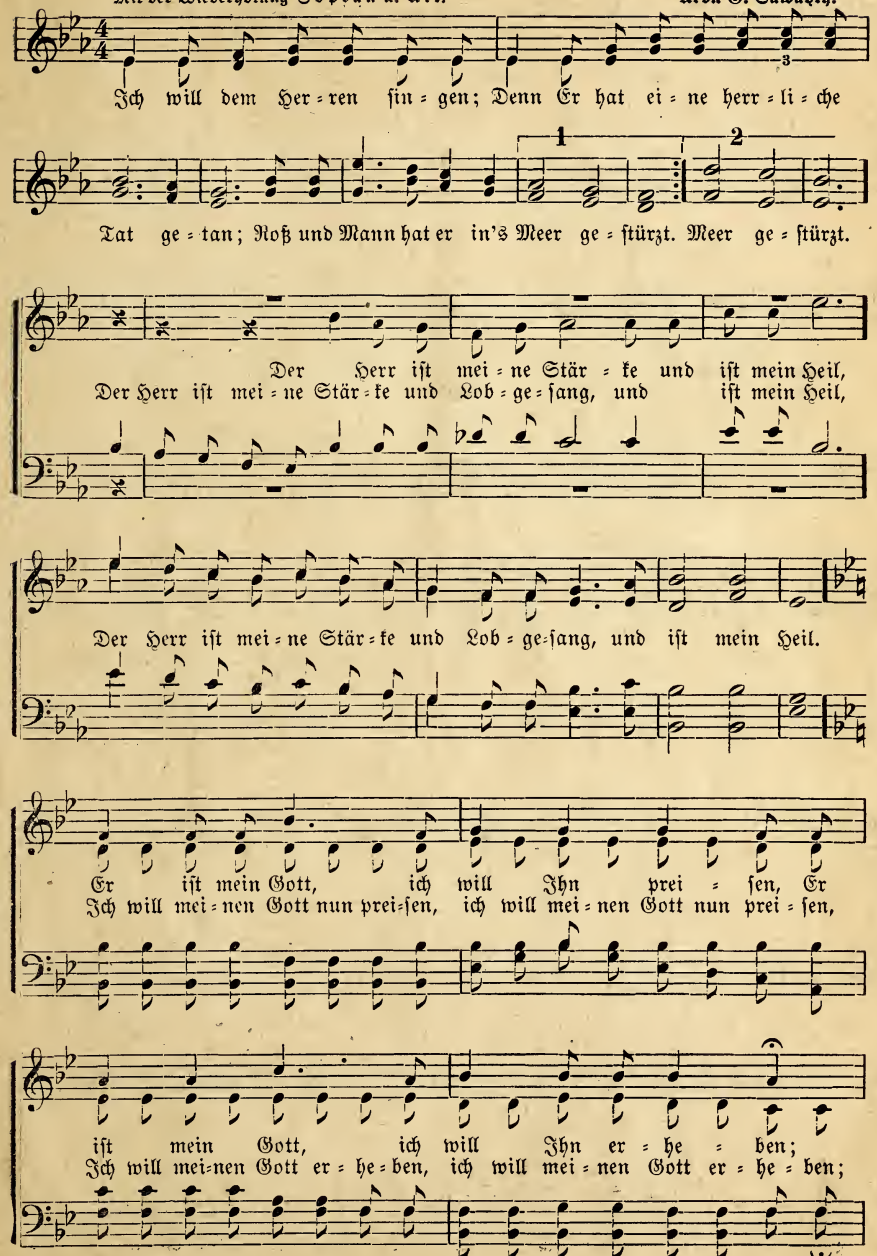


148. Das Lied Mose.

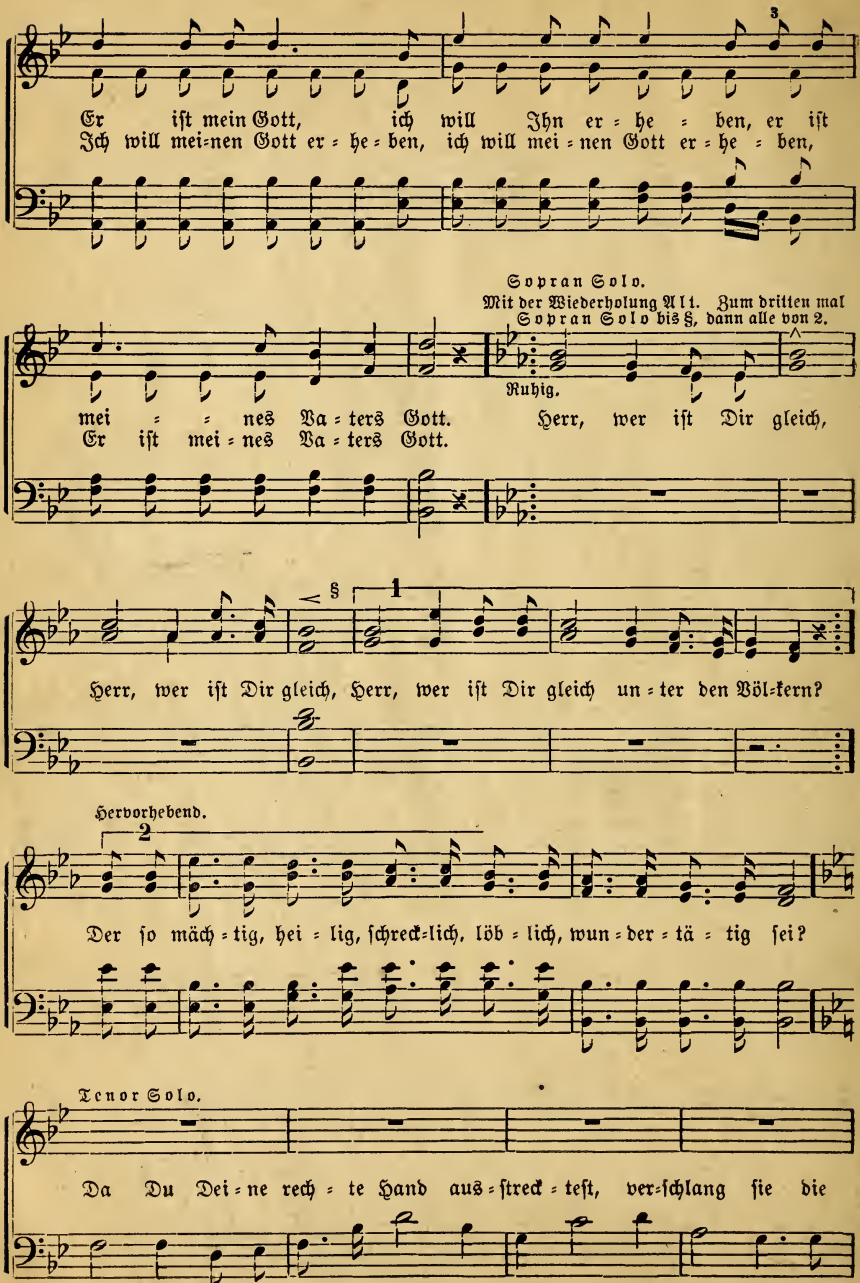
(2 Mose, 15.)

Sopran Solo.
Mit der Wiederholung Sopran u. Alt.

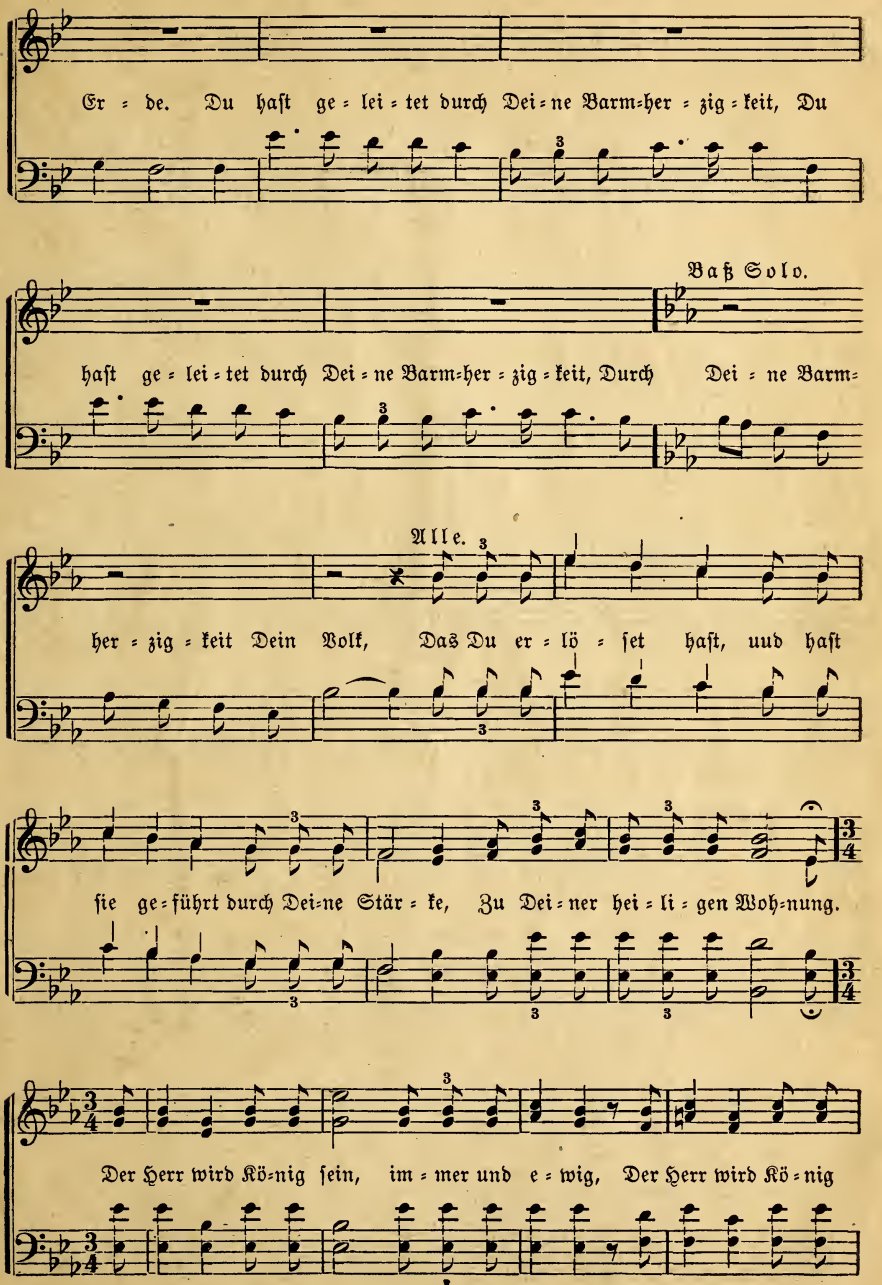
Aron G. Sawatzky.



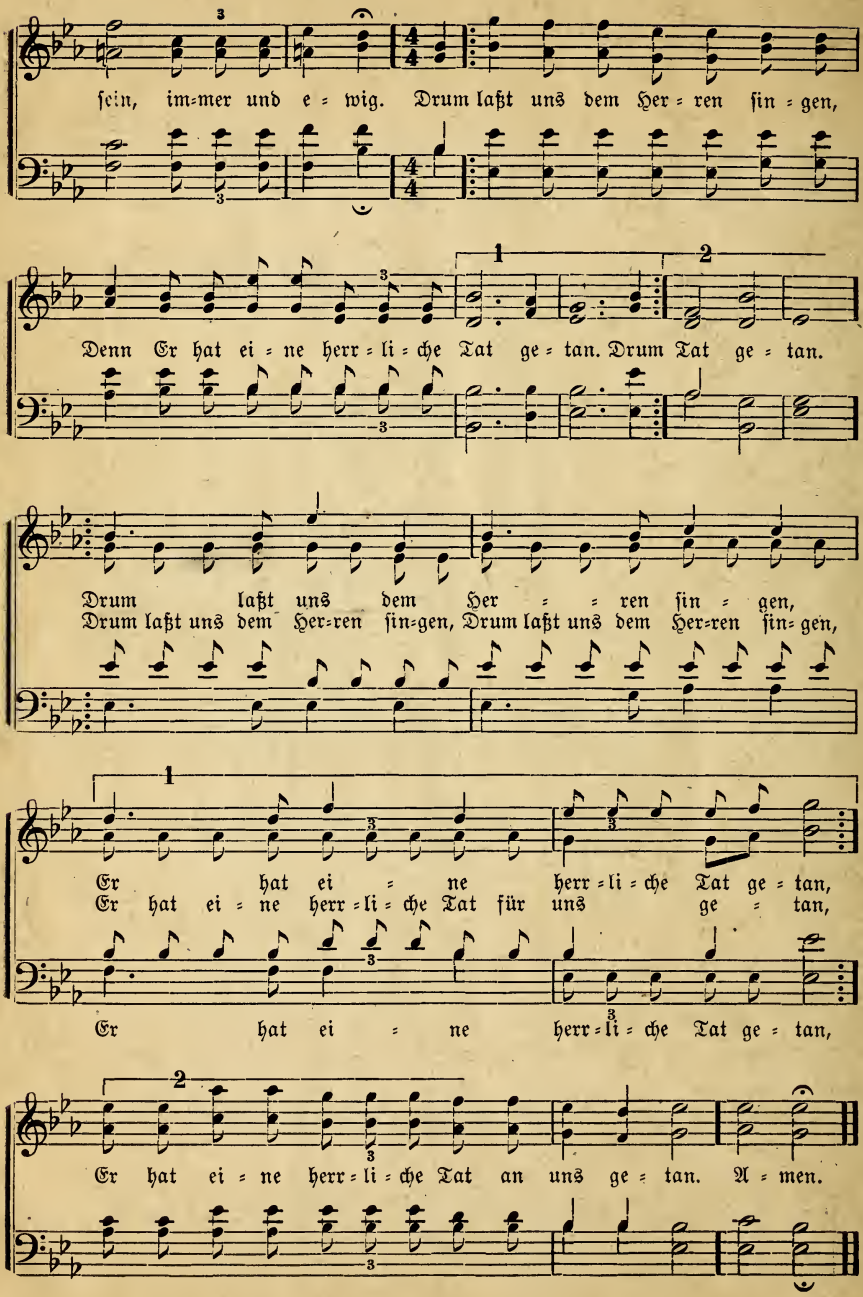
Das Lied Mose. (Fortsetzung.)



Das Lied Mose. (Fortsetzung.)

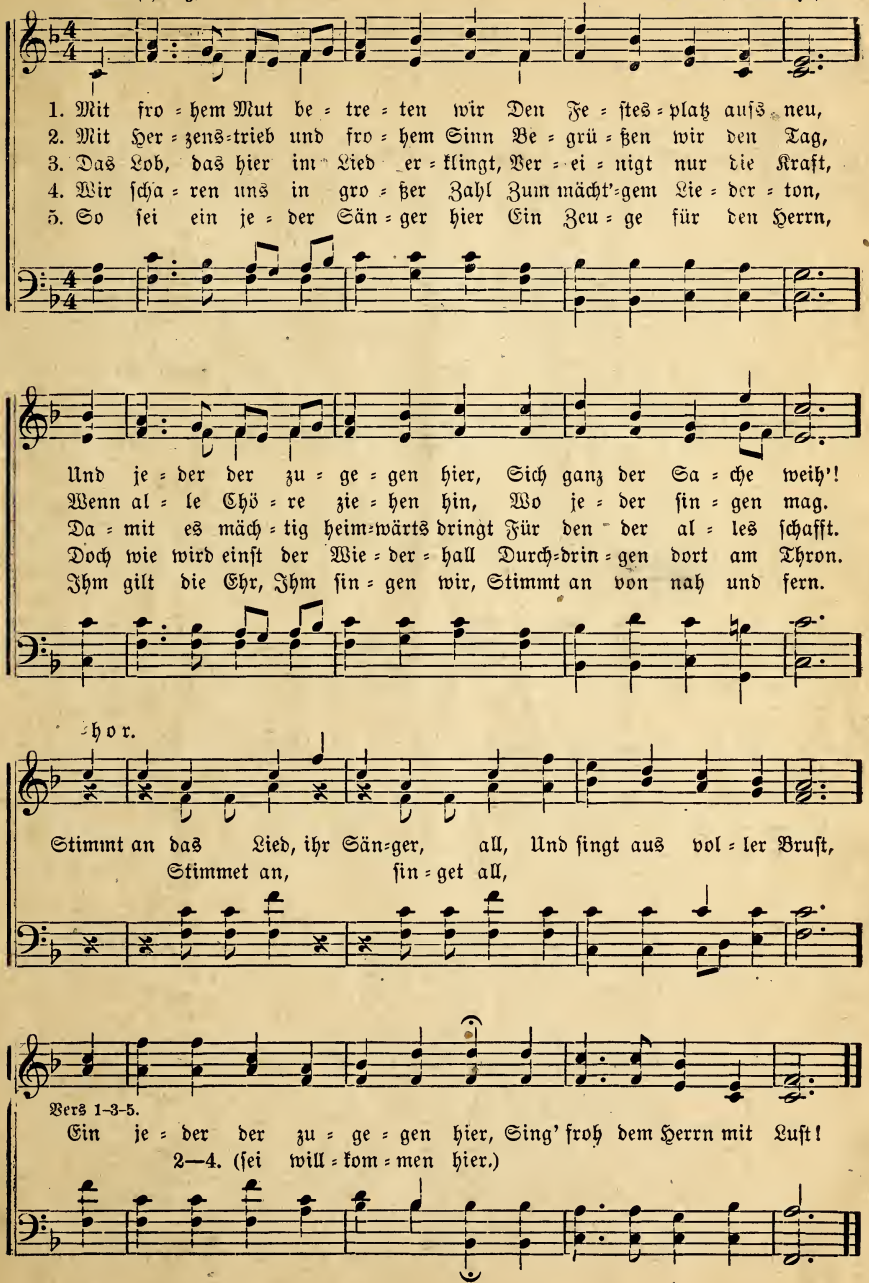


Das Lied Mose. (Schluß.)



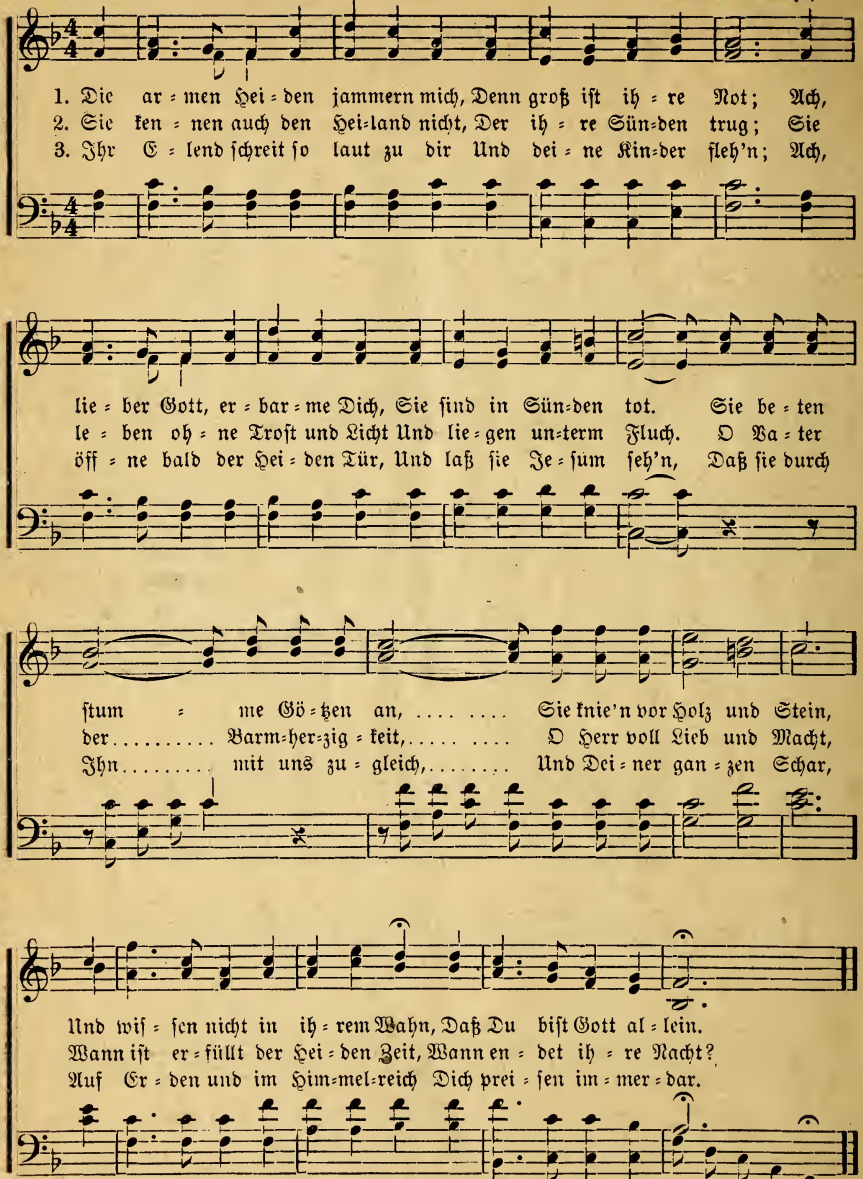
149. Zum Sängerfest.

Marschartig. Aron G. Sawatzky.



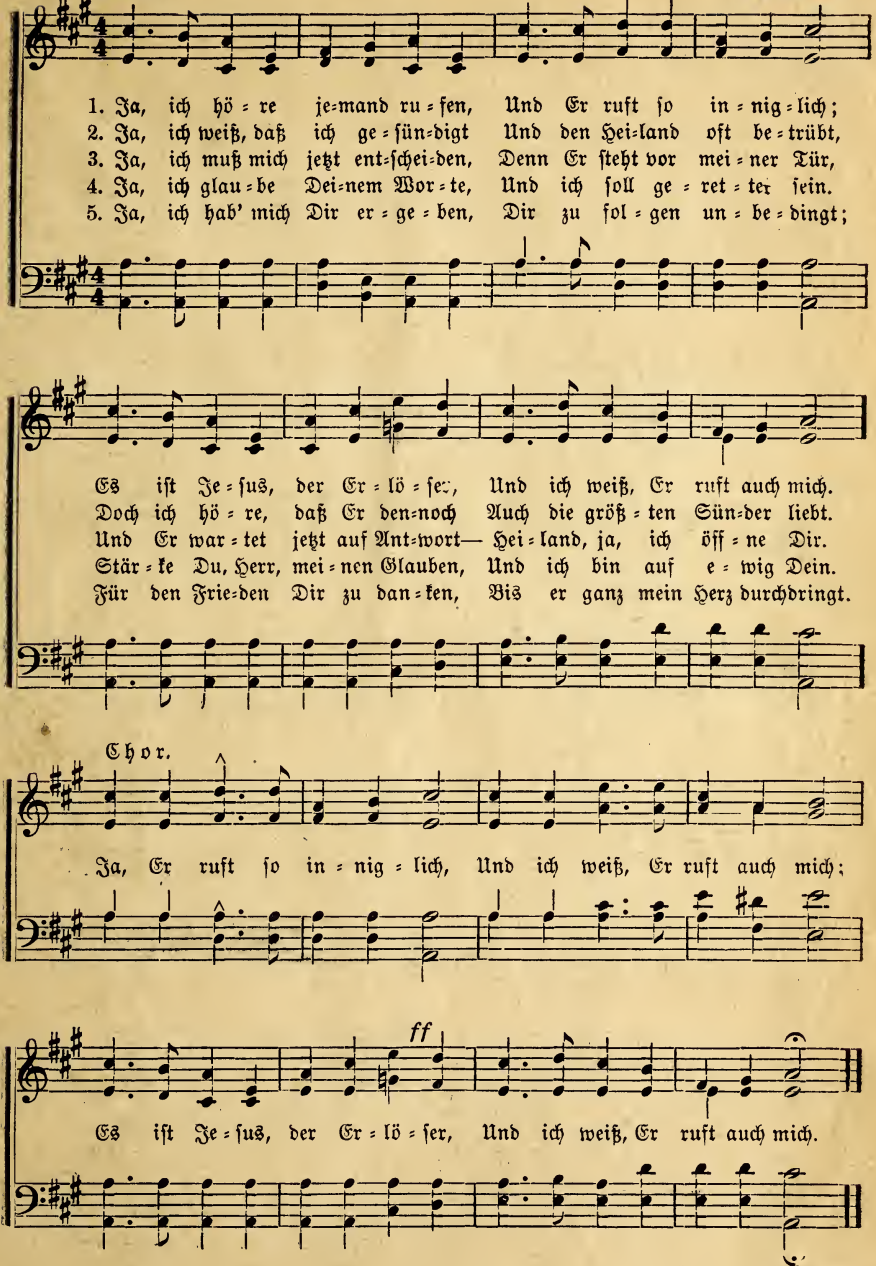
150. Missionslied.

Gust. Knack. Aron G. Sawatzky.



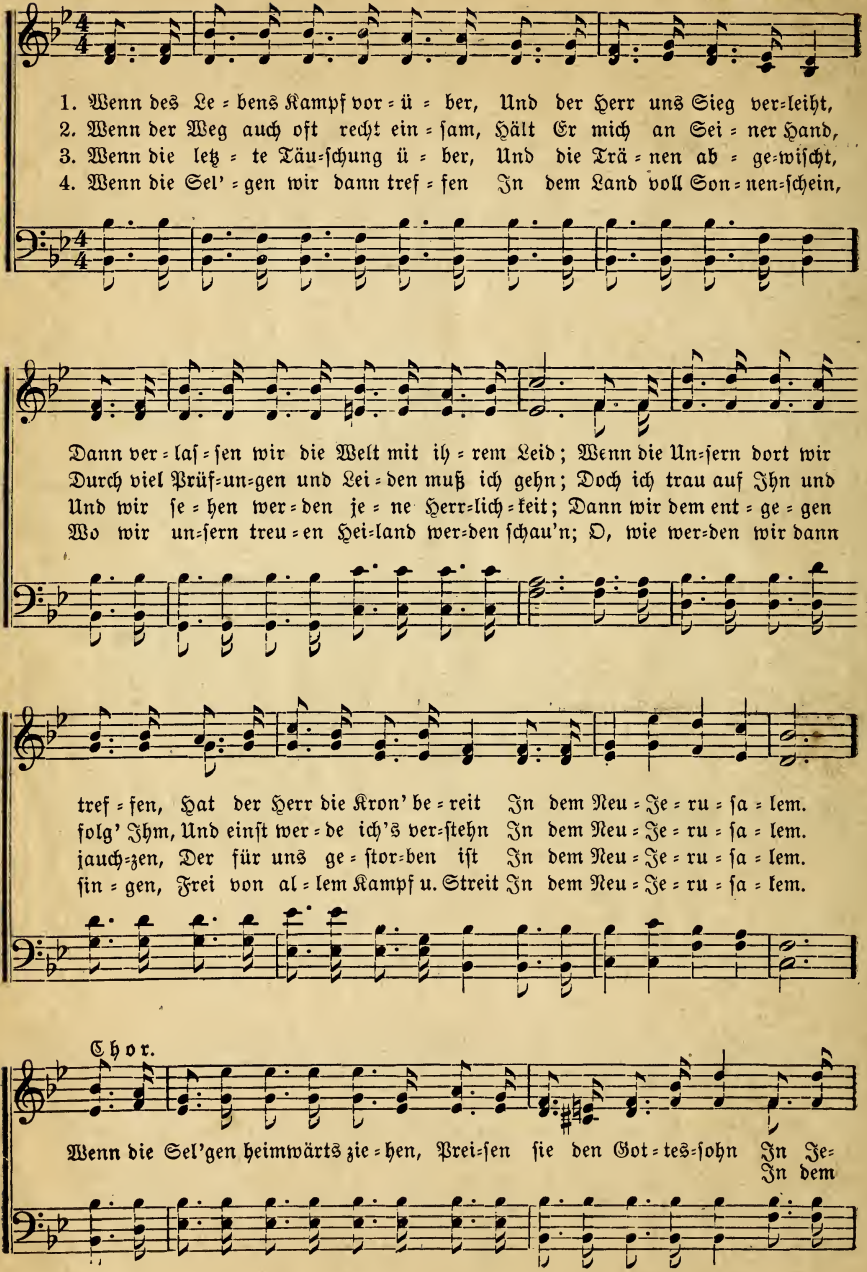
151. Sage ja, wenn Jesus ruft.

J. J. Neufeld. J. E. Priebe.

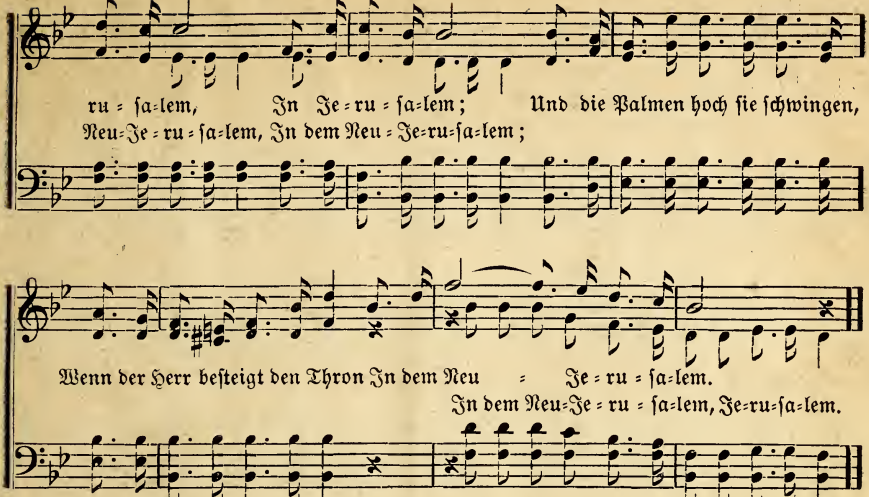


152. Jerusalem.

Von C. Löwen.
Autor Anon.



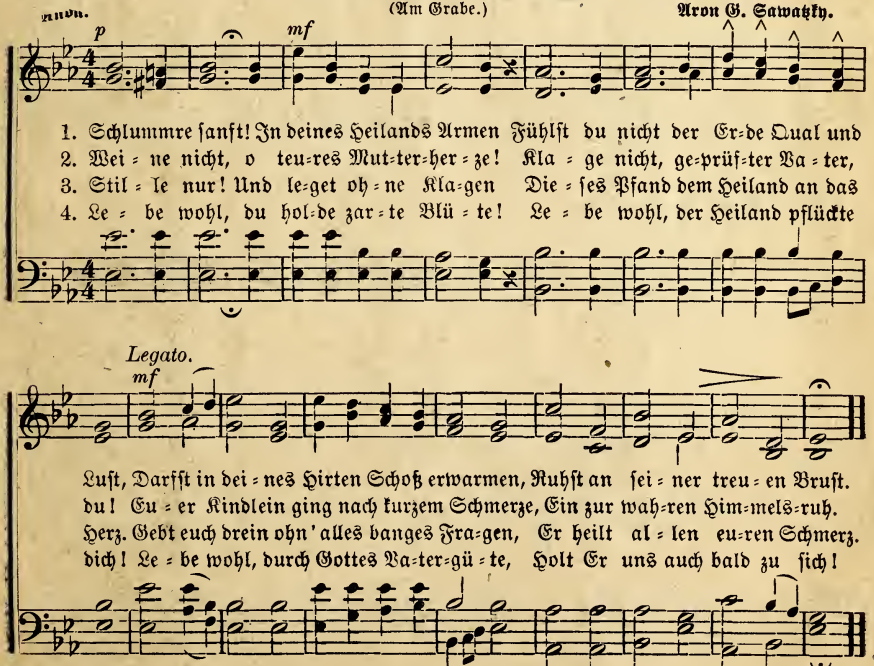
Jeruſalem. (Schluß.)



153. Schlummre ſanft.

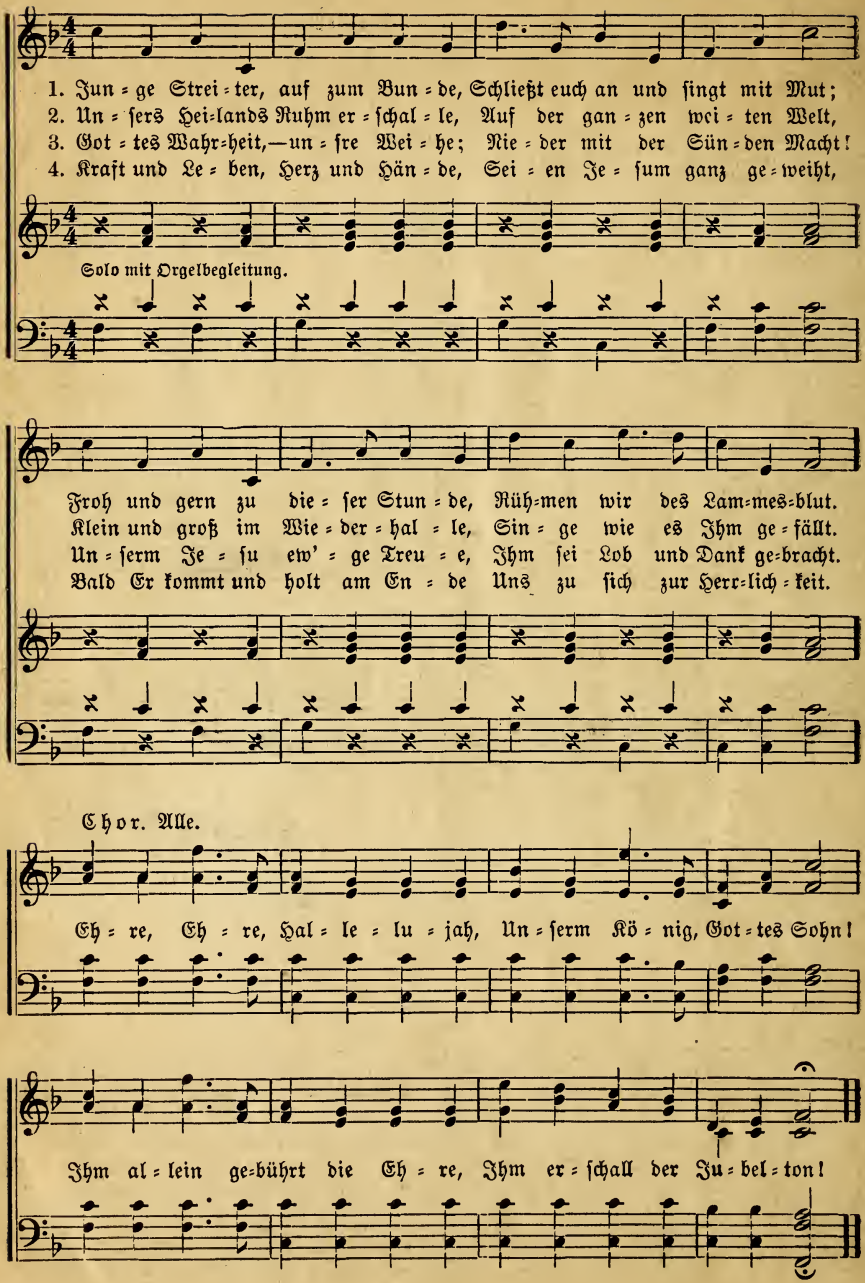
(Am Grabe.)

Anon. Aron G. Sawatzky.



154. Junge Streiter.

Aron G. Sawatzky.



155. Komm, heilger Geiſt.

H. Stuhrmann. Aug. Rücker.

mf Feierlich getragen.

1. Heil=ger Geiſt, du Geiſt der Wahr=heit, Komm, er=fül=le Du die Welt,
2. Heil=ger Geiſt, du Geiſt der Lie=be, Führ zu=ſam=men, was ge=trennt!
3. Geiſt des Le=bens, laß er=ſchal=len Dei=nen Weck=ruf durch die Welt,

mf *f*

Daß vor Deiner lich=ten Klar=heit Lug und Trug zu=ſam=men fällt! Flamme
Hei=li=ge die wil=den Trie=be, Daß die Bru=der=lie=be brennt, Daß des
Daß die To=des=ket=ten fal=len, Durch dein Flammenwort zerſchellt! Ru=fe

ff *ff*

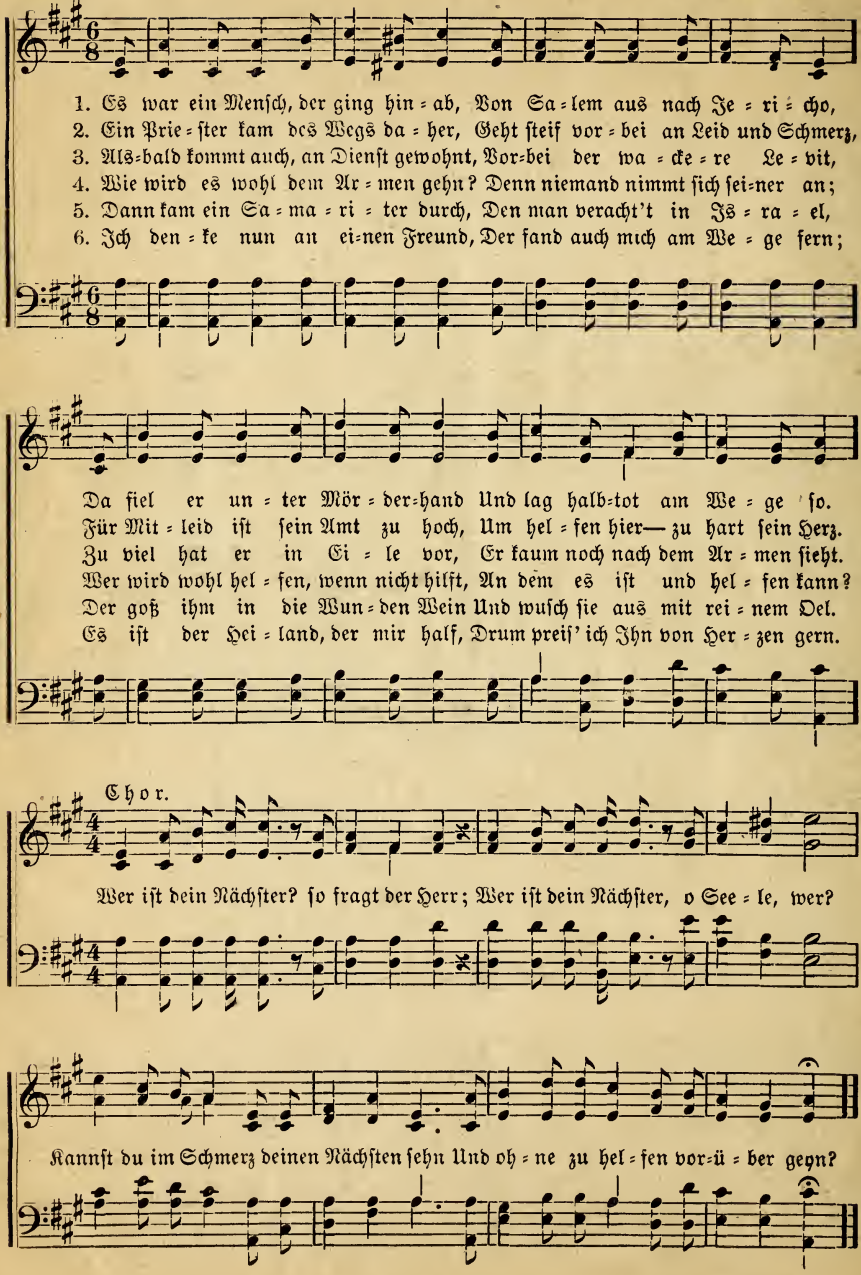
Flamme auf im Strah=len=ſchei=ne Aus der Nacht ..... zu neu=em
Daß des Friedens gold=ner Bo=gen Strahlend ſich ..... am Him=mel
Ru=fe wach die to=ten Gei=ſter Aus der Sün=den=ſkla=ve=
auf ..... im Aus der Nacht zu neu=em
Frie=dens Strahlend ſich am Him=mel
wach ..... die Aus der Sün=den=ſkla=ve=

f *mf*

Licht, Halt in Dei=ner Him=mels=rei=ne Wahr=heits=ern=ſtes Zucht=ge=richt!
hebt, Und von Deinem Schein durch=zo=gen, All=les hin zum Kreu=ze ſtrebt.
rei! Je=ſus Chriſtus, ho=her Mei=ſter, Komm Du ſelbſt und mach uns frei.

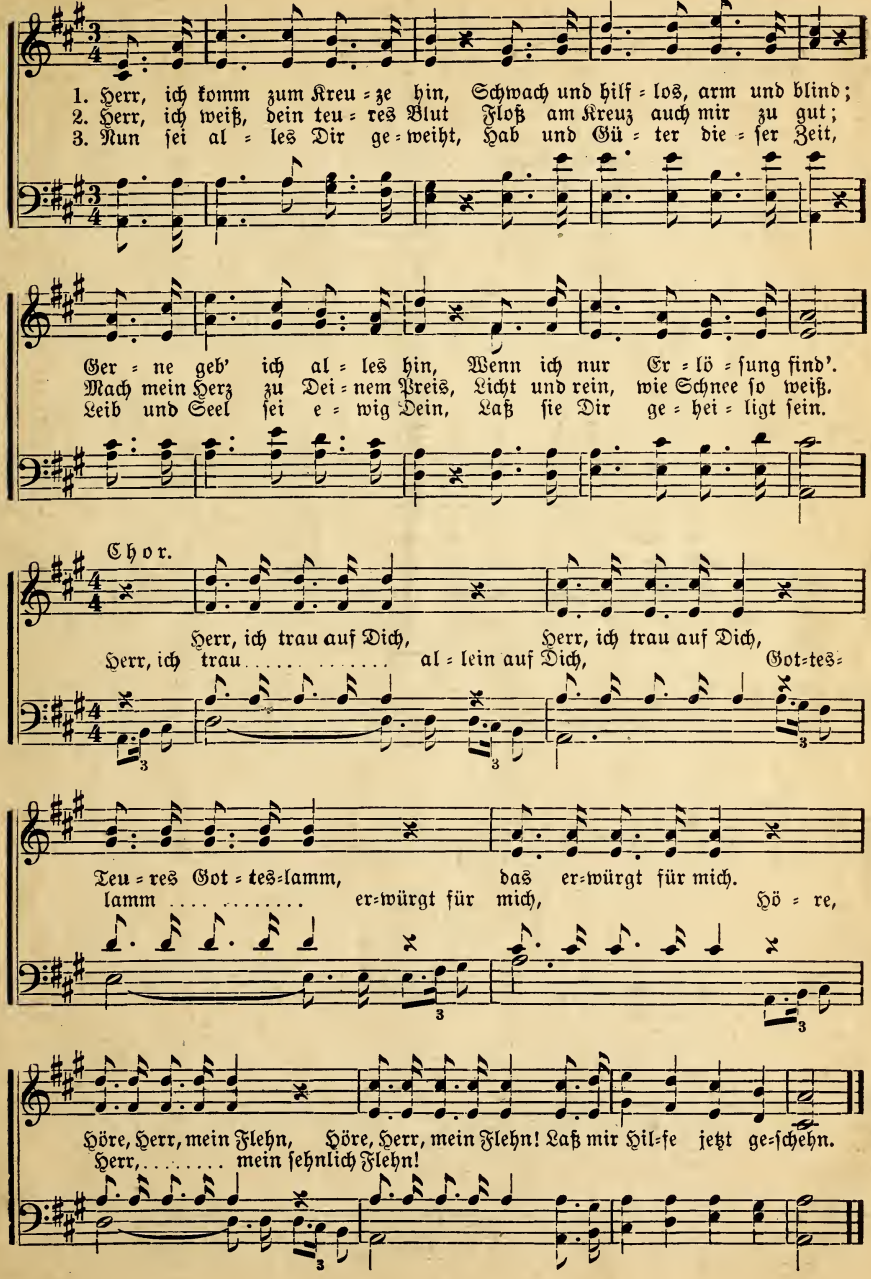
156. Wer ist dein Nächster?

A. G. S. Aron G. Sawatzky.



157. Herr, ich komm zum Kreuze hin.

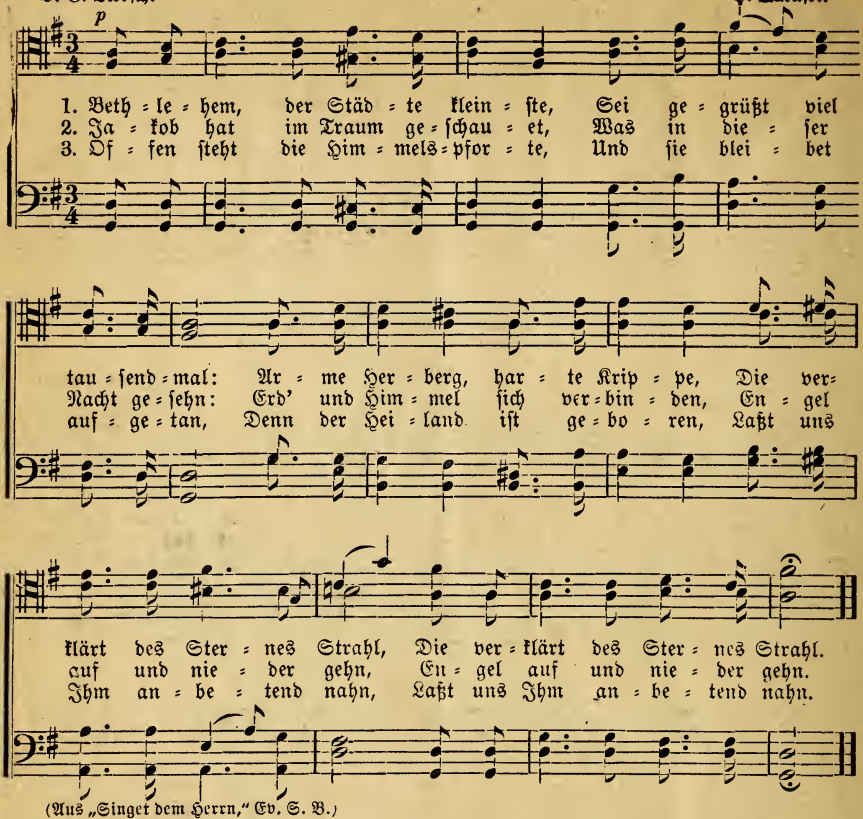
Bei J. J. Töws, von Rußland.



158. Weihnacht.

(Männerchor.)

B. C. Tiersch. H. Quensel.

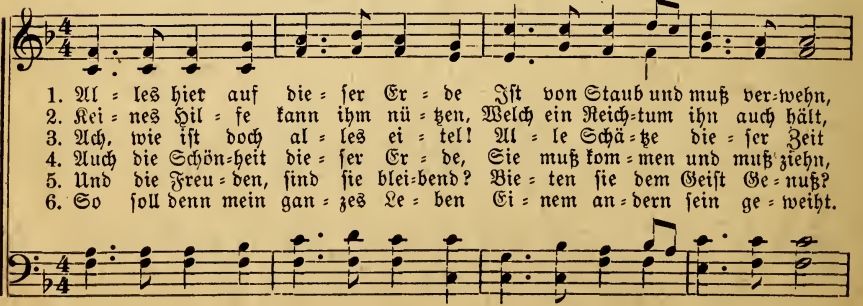


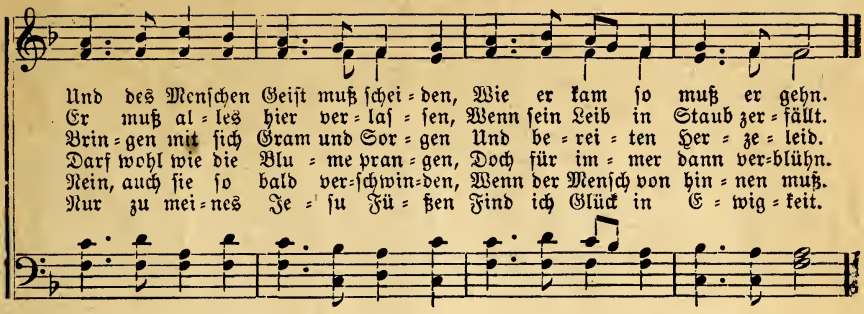
(Aus „Singet dem Herrn," Ev. S. B.)

159. Des Menschen Loos.

(Ein Telugu-Lied.)

Von Missionar J. H. Voth.

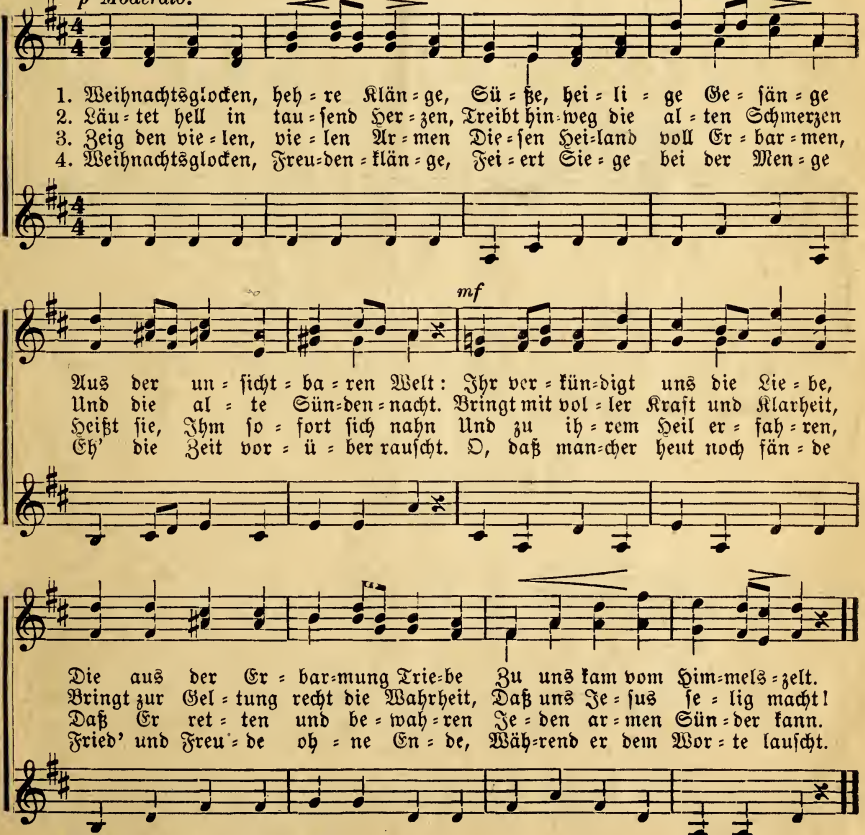




160. Weihnachtsklänge.

(Frauenchor.)

H. Windolf. Gustav Neibig.



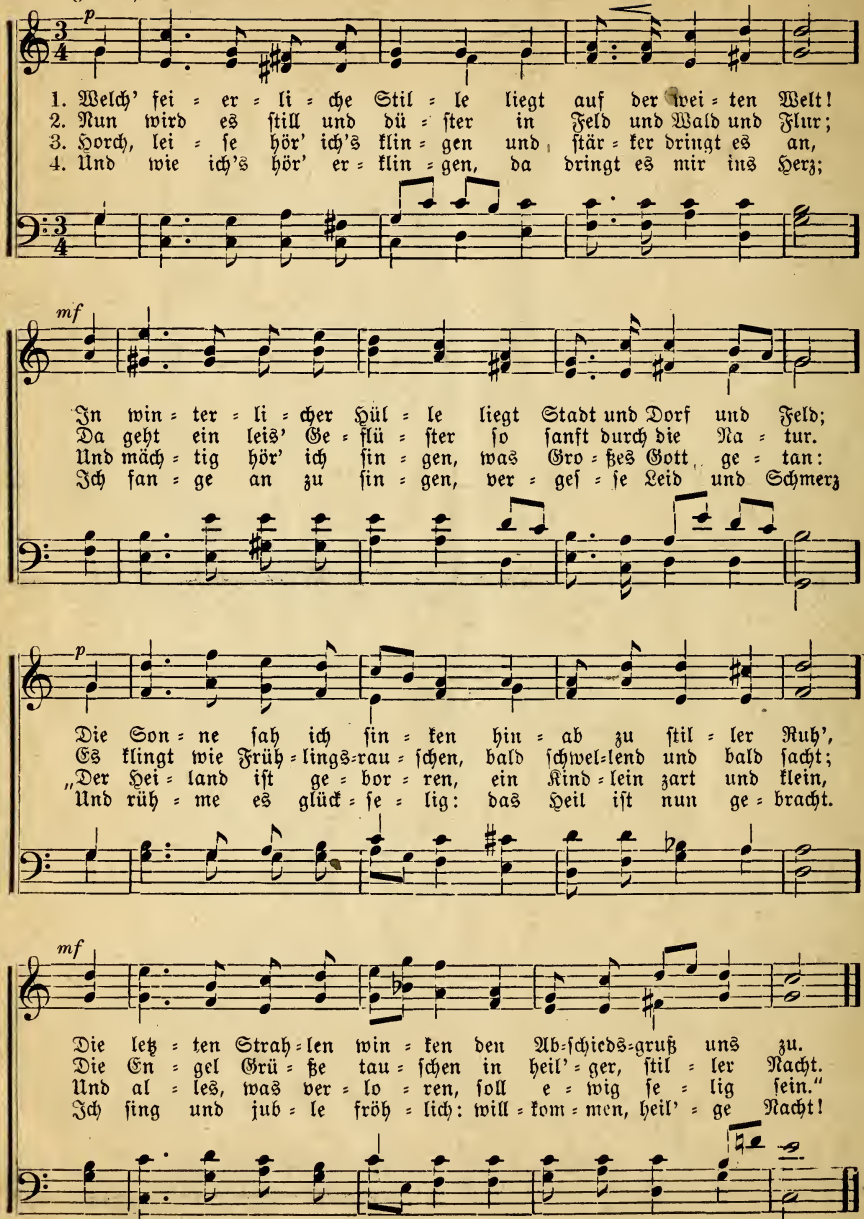
(Aus „Singet dem Herrn." Ev. S. B.)

161. Am heil'gen Abend.

(Gemischter Chor.)

J. Paulus. Paul Klepka.

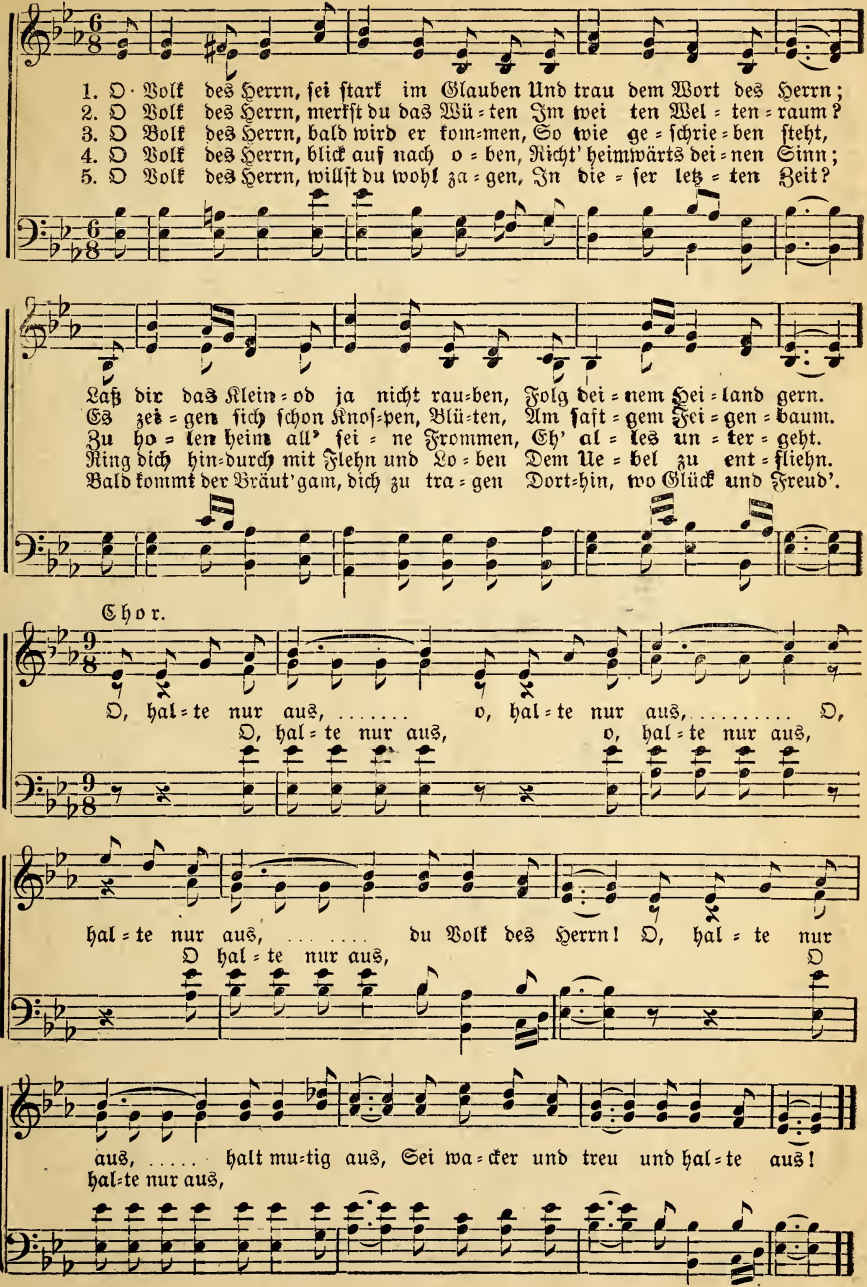
Feierlich.



(Aus S. V. d. K.)

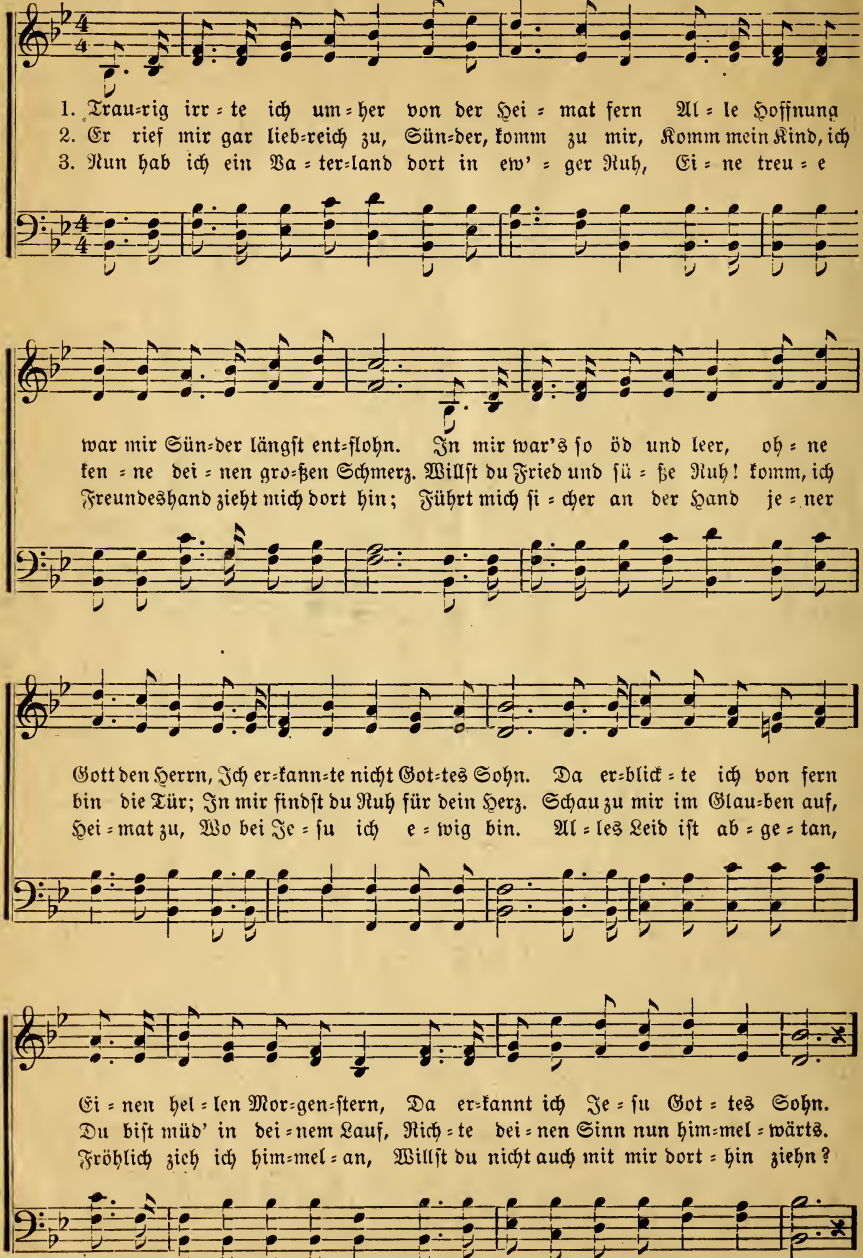
162. O Volk des Herrn.

Aron G. Sawatzky.



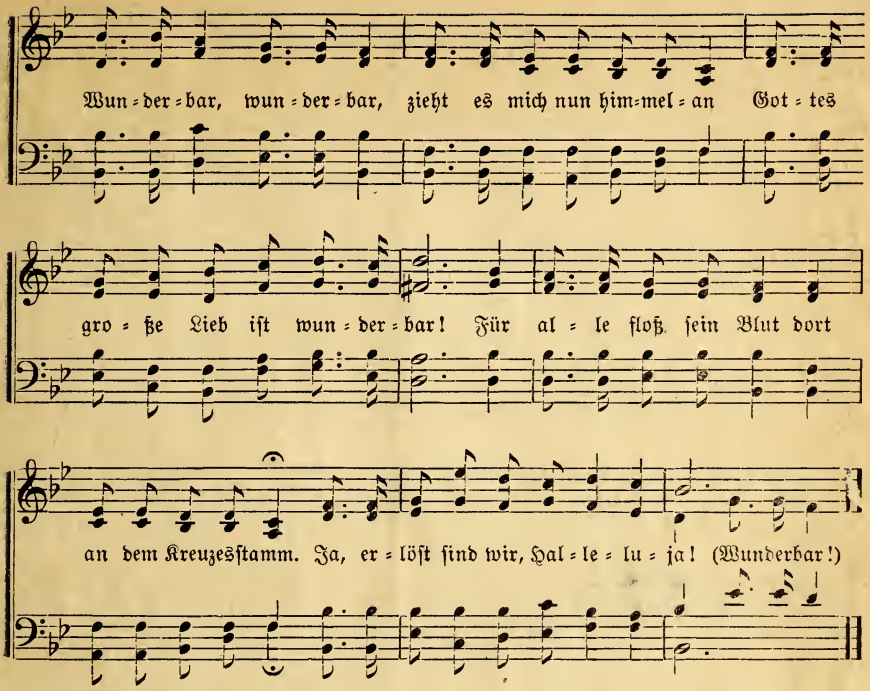
163. Wunderbar.

J. J. Töws.
From Russia. Autor anon.



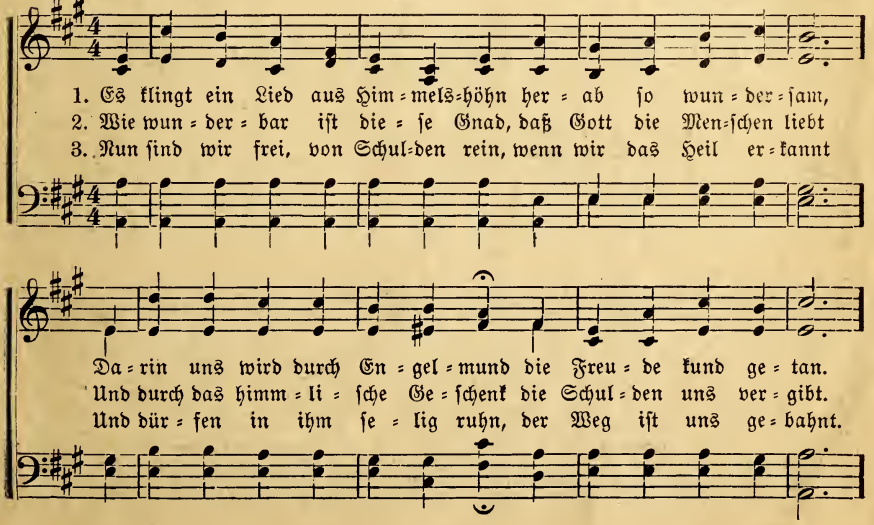
Wunderbar. (Schluß.)

Chor.

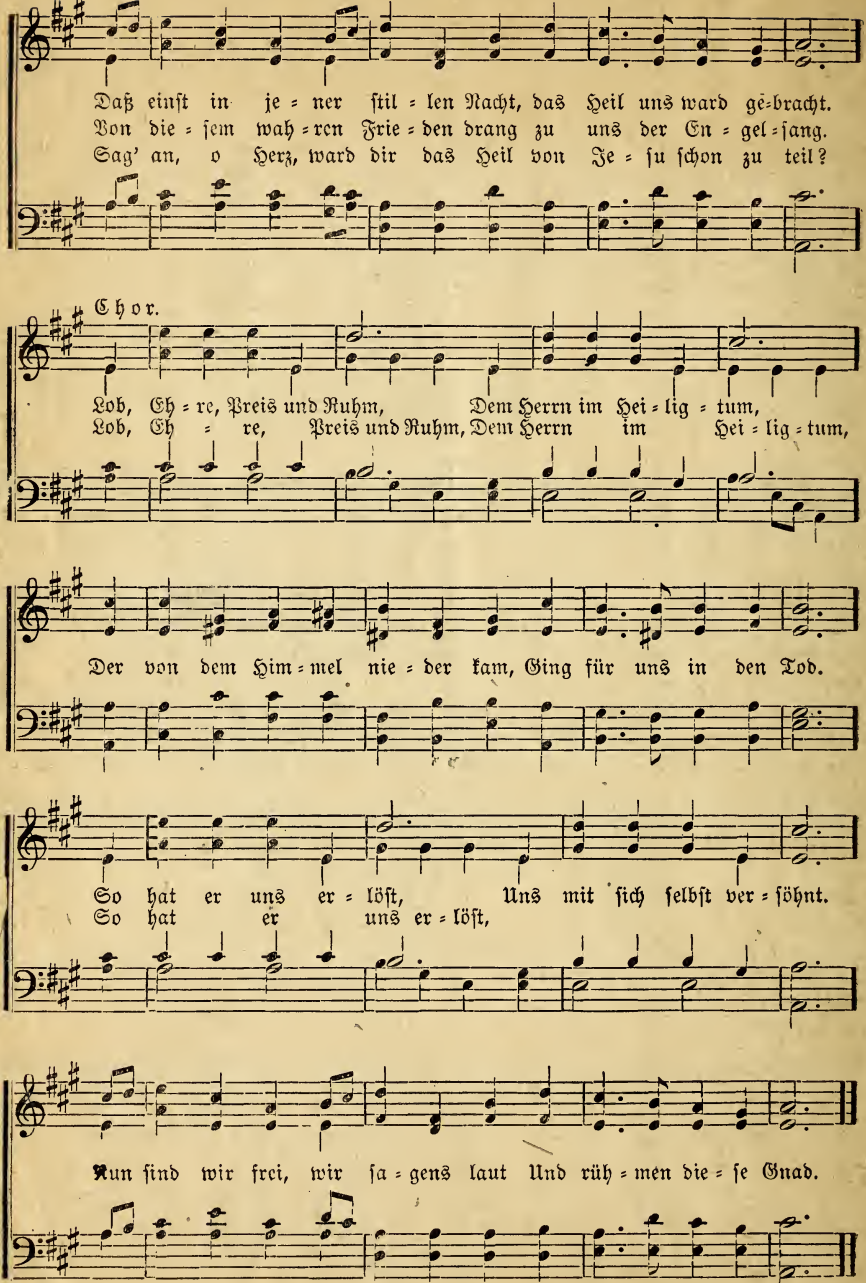


164. Ein Lied aus Himmelshöhn.

Aron G. Sawatzky.



Ein Lied aus Himmelshöhn. (Schluß.)



Inhaltsverzeichnis.

Ach, Blätter nur! 33
Alles hier auf dieser Erde 159
Alles reift auf Erden 131
An dem Kreuz auf Golgatha 40
Auf allen meinen Wegen 122
Auf, Brüder, stimmt mit Freuden .. 27
Auf, Völker, singet froh dem Herrn ..133
Auferstanden, auferstanden! 52

Bald wird es erfüllet werden 96
Bethlehem, der Städte kleinste 158

Danket dem Schöpfer und preist 62
Das Grab ist leer 23
Das liebe, treue Jesusherz 36
Den allerbesten Freund für mich 46
Der Friede Gottes 32
Der Heiland ruft dir zu 35
Der Heimat zu 116
Der Heiland ruft dich, Sünder 144
Der Name Jesu ist so traut 114
Des Tages letzte Stunden 49
Der treue Heiland wartend steht 8
Die armen Heiden jammern mich ..150
Die Herde ruht im Schatten 42
Die Jahre mögen scheiden 111
Dir will ich singen, o Jesu 53
Droben ist Ruhe 76
Durch manche Länderstrecke 129

Eile, rette deine Seele 69
Ein wunderbar Rauschen 79
Einmal muß die Not ihr End' 81
Ein Loblied dem dreiein'gen Gott ..107
Ein wundersames, tiefes Schweigen ..136
Einen Hiland muß ich haben 109
Eilt herbei zum frohen Fest 128
Engel haben einst gesungen 110
Erbrauset in mächtigen Chören 61
Es klingt ein Lied aus 164
Es lag die Welt im Sonnenschein .. 86
Es lag einst die Menschheit im 55
Es war ein Mensch, der ging hinab ..156

Freue dich, Welt, dein König 90
Freue dich, du kleine Kinderschar ..105
Frisch auf, mein Herz 17
Frohes Geläute grüßt uns heut' ..126
Fröhlich zieh' ich meine Straße 72
Frühling, der die Welt verklärt 143

Gesegnet sei das Friedenswort 134
Gib mir, Herr, von deinem 39
Gieß aus den Strom des Lebens ..104
Glaube einfach jeden Tag 58
Glaubensvoll schau ich nach oben 145
Gott grüße dich! 82
Gott grüße dich! heißt unser Wort ..95
Großer Immanuel 97
Grüß Gott! Euch teuren Gäste 34

Halleluja! Christus stand vom Tode ..115
Halte mich o Herr in deiner Nähe ..135
Hast du keinen Raum für Jesum? .. 92
Hast du mich lieb? 28
Heilige, geweihte Nacht 140
Heil'ger Geist du Geist der Wahrheit ..155
Hernieder von des Himmels Thron ..127
Herr, ich komm vor dich getreten ... 94
Herr, ich komm zum Kreuze hin 157
Herr Jesu, wie erhöht bist du 47
Herrliche Kleider rein! 48
Herz und Hände hat vereinet 118
Herzlich Geliebte, einst blühend 21
Heut am frohen Jubeltage 66
Hirten, erwacht! 4
Hoch erschallt, ihr Jubeltöne 121
Horch von Engelmunde 7
Hört die Worte unsers Heilands ... 24
Hört die Worte unsers Herrn 111
Hört vom Ruf des guten Hirten 45
Hörst du nicht den Glockenton! 93
Hört, es tönt ein Lied des Friedens ..120

Ich bin erlöst durch Christi Blut ... 31
Ich hörte meines Heilands Ruf 91
Ich möchte heim 15
Ich sing ein frohes Jubellied 22
Ich will den Herrn loben 26
Ich will dem Herren singen 148
Ist Gott für mich so trete 83
In Lieb geeint, so treu gemeint 74

Ja, ich höre jemand rufen.....151
Jauchzt Jehovah, alle Lande..... 37
Jesus, Heiland steure du..... 3
Jesus ist mein Freund und Bruder.. 44
Jesus, meiner Seele Freund..... 65
Jesus, unser Führer..... 63
Junge Streiter, auf zum Bunde....154

Komm, Herr Jesu, zu dir schaue.... 87
Komm zu dem Heiland und schenk.. 18
Kommt, dem Herrn ein Lied..... 88
Kommt, singt ein Lied im höhern.. 85

Lasset uns den Herren preisen..... 12
Lebet wohl, es ruft die heil'ge Pflicht..112
Leise, leise senkt sich nieder.....108
Liebster Jesu, du bist mein..... 71

Mit frohem Mut betreten wir.....149
Mich führt durch Licht und Nächte..141

O Bethlehem, du kleine.....137
O daß ich tausend Zungen hätte.... 51
O daß mein Herz ein Altar wär'.. 2
O Fest aller heiligen Feste.....132
O Herr Jesu, schenk mir Gnade.... 19
O Himmelsheimat droben.....102
O köstliches Verheißungswort..... 20
O mein Bruder, kennst du schon.... 6
O Paradies, du Hoffnungsstern.....123
O sprich ein Wort der Gnade..... 5
O Tag des Herrn, o Haus des Herrn 13
O wie freut sich meine Seele..... 56
O wie froh bin ich, daß unser....130
O Volk des Herrn.....162
Ob mich brausende Wogen.....113

Rausche, Lied der Lieder.....106

Sag', Seele, verlangest du glücklich.. 99
Schlummre sanft!.....153
Schon fallen weiße Flocken..... 73
Seele, denk' an Golgatha..... 75
Seele, blick auf zum Kreuze..... 43
Sei still zu Gott, wer in Ihm ruht..117
Selig, wer im Weltgebrause.....138
Singt dein Herz mit Lust..... 14
Sind die Tage trüb und dunkel.... 9
Singe, liebes Bruderherz..... 98
Singt Ihm frohe Dankeslieder.....119
Süßer Heiland, deine Gnade.....124

Traute Heimat, Friedensstätte..... 77
Traurig irrte ich umher.....163
Tritt betend ein ins neue Jahr.... 64

über ein Kleines und alles wird.... 60
überall brauch ich den Heiland.....147
Und fragst du die Wolken da droben 59
Und löst sich hier das Rätsel nicht.. 57
Unser Vater, der du bist im..... 29

Vater, dein Kind kann stille sein....101
Vernimmst du das Wort, das der...125
Vom Thron der Herrlichkeit..... 25
Vor deinem Gnadenthron..... 38
Vor des Herzens Türe stehend..... 84

Wachet auf, ihr jungen Helden..... 68
Wäre Jesus nicht geboren.....103
Wasserströme will ich gießen.....142
Weihnachtsglocken, hehre Klänge....160
Welch ein selig Leben.....146
Welch feierliche Stille.....161
Wenn der Tag von hinnen geht.... 70
Wenn des Lebens Kampf vorüber..152
Wenn dich Lasten drücken..... 10
Wenn Gott nicht gnädig wär'..... 89
Wenn wir von dieser..... 80
Werde Licht, du Volk der Heiden....139
Will der Tag im Osten grauen?.... 50
Wir geh'n zum Vaterhause..... 41
Wo findet meine Seele Ruh'..... 16
Wo flieh ich hin im Sturme..... 67
Wo ist dein Bethel..... 30
Wo bist du, wo bist du?..... 54
Würdig ist das Lamm.....100

Zionslieder laßt erschallen..... 1
Zu Jehovahs Ehre..... 78

Mennonite Brethren Publishing House
Hillsboro, Kansas